

gesis

Leibniz-Institut
für Sozialwissenschaften

German Longitudinal
Election Study



*Durchgeführt von der
Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung und GESIS*

GLES Panel 2016-2021, Wellen 1-21

ZA6838, Version 6.0.0

Fragebogenkumulation

Die German Longitudinal Election Study (GLES) ist das zentrale Infrastrukturprojekt in Deutschland für die kontinuierliche Erhebung und Bereitstellung von qualitativ hochwertigen Daten für die nationale und internationale Wahlforschung. Die methodisch vielfältigen Umfragen der GLES ermöglichen die Untersuchung der politischen Einstellungen und Verhaltensweisen der Wählerinnen und Wähler sowie der Kandidatinnen und Kandidaten. Die GLES wird seit Bestehen in enger Kooperation zwischen der Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung (DGfW) und GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften durchgeführt. Weitere Informationen finden sich auf www.gles.eu.

Die Stichprobe A besteht aus vier Teilstichproben. Die Hauptstichprobe A1 (2016), die Wiederbefragtes des Wahlkampf-Panels 2013, Stichprobe A2, und die Aufstockerstichprobe A3 (2017) umfasst die Befragten aus dem Wahlkampfpanel der GLES 2017. Sie wird daher auch als "2017 Election Campaign" Stichprobe bezeichnet. Die Befragten der neuen Stichprobe A4, "2021 Election Campaign", wurden im Herbst 2020 rekrutiert und vervollständigen die Stichprobe A. Die Stichprobe B „2017 Pre- and Post-Election“ besteht aus den wiederbefragungsbereiten Teilnehmerinnen und Teilnehmern des GLES Querschnitts 2017. Mit dem GLES Panel ist es möglich, intraindividuelle Veränderungen von politischen Einstellungen und Verhaltensweisen im Verlauf des Wahlkampfes und zwischen Bundestagswahlen zu untersuchen.

Im Folgenden finden Sie einige kurze Informationen zum Datensatz.

Studiennummer	ZA6838
Titel	GLES Panel 2016-2021, Wellen 1-21
Aktuelle Version	6.0.0, 2023-05-04
doi	10.4232/1.14114
Zitation	GLES (2023): GLES Panel 2016-2021, Wellen 1-21. GESIS, Köln: ZA6838 Datenfile Version 6.0.0, doi:10.4232/1.14114.
Anzahl Einheiten	[Alle Wellen und Sample] 37.558
Anzahl Variablen	[Alle Wellen und Sample] 5.987 (exklusive Zeitvariablen)

Basisinformationen

Finanzierende Stelle	[Wellen 1-9] Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) [ab Welle 10] GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
----------------------	---

Datenerhebung	[Wellen 1-9] Universität Mannheim [ab Welle 10] GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
---------------	--

Erhebungszeitraum	Welle	Stichprobe	Erhebungszeitraum
	Welle 1 (Profilwelle , Sample A1)	A1, A2	2016-10-06 – 2016-11-10
	Welle 2	A1, A2	2017-02-16 – 2017-03-03
	Welle 3	A1, A2	2017-05-11 – 2017-05-23
	Welle 4	A1, A2	2017-07-06 – 2017-07-17
	Profilwelle a1, Sample A3	A3	2017-07-20 – 2017-08-09
	Welle 5	A1, A2, A3	2017-08-17 – 2017-08-28
	Welle 6	A1, A2, A3	2017-09-04 – 2017-09-13
	Welle 7	A1, A2, A3	2017-09-18 – 2017-09-23
	Welle 8	A1, A2, A3	2017-09-27 – 2017-10-09

Welle 9	A1, A2, A3	2018-03-15 – 2018-03-26
Rekrutierungswelle, Sample B	B	2017-07-31 – 2017-09-23 2017-09-26 – 2017-11-30
Welle 10	A1, A2, A3 B	2018-11-06 – 2018-11-21 2018-11-06 – 2018-01-31
Welle 11	A1, A2, A3 B	2019-05-27 – 2019-06-13 2019-05-27 – 2019-06-26
Welle 12	A1, A2, A3 B	2019-11-04 – 2019-11-20 2019-11-04 – 2019-12-17
Welle 13	A1, A2, A3 B	2020-04-20 – 2020-05-06 2020-04-20 – 2020-06-01
Profilwelle 2020 (a2), Sample A4	A4	2020-09-21 – 2020-11-02
Welle 14	A1, A2, A3 B	2020-11-03 – 2020-11-17 2020-11-03 – 2020-12-17
Welle 15	A1-A4	2021-02-25 – 2021-03-12
Welle 16	A1-A4	2021-05-06 – 2021-05-19
Welle 17	A1-A4	2021-07-07 – 2021-07-20
Welle 18	A1-A4	2021-08-11 – 2021-08-24
Welle 19	A1-A4	2021-09-16 – 2021-09-25
Welle 20	A1-A4 B	2021-09-29 – 2021-10-12 2021-09-29 – 2021-11-09
Welle 21	A	2021-12-09 – 2021-12-21

Inhalt Wahlabsicht und Wahlentscheidung, politische Involvierung, politische Einstellungen, Problemwahrnehmung, Bewertung von politischen Akteuren, politische Mediennutzung, Parteikontakte, Koalitionspräferenzen, Rezeption TV-Duell, Soziodemographie, Persönlichkeit, Wahlverhalten in Landtagswahlen

Methodologie

Untersuchungsgebiet Deutschland (DE)

Grundgesamtheit [Stichprobe A]
Zur Wahl des Deutschen Bundestags 2017 (Sample A1 – Sample A3) bzw. 2021 (Sample A4) wahlberechtigte deutsche Bevölkerung mit Internetzugang.

[Stichprobe B]
Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit ab 16 Jahren zum Zeitpunkt der Bundestagswahl 2017, d.h. Personen, die vor dem 25.09.2001 geboren wurden, gemeldet in der Bundesrepublik Deutschland am Ort der Hauptwohnung.

Auswahl [Stichprobe A]
Quotenauswahl aus dem von der Respondi AG betriebenen Opt-in Online-Access-Panel. Die Quotierung erfolgte über Angaben zu Alter, Geschlecht und Bildung.

[Stichprobe B]
Wiederbefragungsbereite Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Registerstichprobe des GLES Querschnitt (mit einem Oversampling für Personen aus Ostdeutschland).

Erhebungsverfahren [Stichprobe A]
Computergestützte Web-basierte Interviews (CAWI)

[Stichprobe B]

Rekrutierung in persönlich-mündlichen Interviews (CAPI), Wiederbefragung ab Welle 10 in einem Mixed-Mode-Design mit web-basierten (CAWI) und schriftlichen (PAPI) Interviews. Ab Welle 13 werden die Interviews nur noch im CAWI-Modus geführt.

Datenzugang

Zugangsbedingung Daten und Dokumente sind für die akademische Forschung und Lehre freigegeben: Kategorie A.

Sample B-Datensätze werden nach Abschluss eines Off-Site Datennutzungsvertrages zur Verfügung gestellt. Bei Interesse informieren Sie sich bitte im Dokument „Datenzugang“.

Darüber hinaus können einige erhobene Daten aufgrund von Datenschutzbestimmungen ebenfalls nur nach Abschluss eines Off-Site Datennutzungsvertrages zur Verfügung gestellt werden oder nur vor Ort im Secure Data Center (SDC) bei GESIS (Köln, Mannheim) genutzt werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter gles@gesis.org.

Errata

Eine aktuelle Errataliste kann über die GESIS-Suche (www.gesis.org/dbk) abgerufen werden. Dort werden auch alle Änderungen zwischen den einzelnen Versionen der Datensätze dokumentiert.

Weiterführende Informationen zur Studie finden Sie unter <https://www.gles.eu>.

Zitation bei Veröffentlichungen

Wird in Publikationen auf diese Daten der GLES zurückgegriffen, bitten wir diese wie folgt zu zitieren:

Deutsch (DE):

GLES (2023): GLES Panel 2016-2021, Wellen 1-21. GESIS, Köln: ZA6838 Datenfile Version 6.0.0, doi:10.4232/1.14114.

English (EN):

GLES (2023): GLES Panel 2016-2021, Waves 1-21. GESIS, Cologne. ZA6838 Data file Version 6.0.0, doi:10.4232/1.14114.

Meldung von Veröffentlichungen

Um einen Überblick über die tatsächliche Nutzung der Daten zu erhalten, bitten wir um eine kurze Mitteilung bei Veröffentlichungen, die Daten der German Longitudinal Election Study verwenden. Wenn es sich dabei um Konferenzpapiere o.ä. handelt, die nur schwer zugänglich sind, freuen wir uns über die Überlassung eines Exemplars bzw. eines pdf-Dokumentes.

Kontakt

GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften

Postfach 122155

68072 Mannheim

E-Mail: gles@gesis.org

Erläuterungen zu Darstellungsweise im Fragebogen

Die Auflistung der Fragen erfolgt nicht in der Reihenfolge der Fragebogensequenz, sondern ist nach Themenkategorien sortiert. Die Sequenz kann nur den wellenspezifischen Fragebögen oder den ebenfalls dokumentierten Bildschirmansichten entnommen werden, die ebenfalls bei GESIS verfügbar sind.

Die komplexe Filterführung innerhalb der Themenbereiche Verifizierung und Wahlentscheidung wird zu Beginn des jeweiligen Moduls anhand von Verlaufsgrafiken veranschaulicht. Die exakten Filterbedingungen sind bei der jeweiligen Frage angegeben.

Im GLES Panel wurden zahlreiche Maßnahmen getroffen, um die Qualität der gewonnenen Umfragedaten beurteilen zu können. In diesem Zusammenhang wurde den Befragten in einigen Wellen eine Kontrollfrage („instructed response item“) vorgelegt. Solche Kontrollfragen wurden in Standardmatrizen eingebaut (z. B. kp1_050q). Beispiel: In der Matrixbatterie zum Konzept „Efficacy“ lautete die Kontrollfrage: „Bitte klicken Sie hier zur Überprüfung der Funktionsweise unseres Fragebogens ‚stimme eher zu‘ an.“

Tabelle 1: Erläuterungen Fragebogen

Darstellung	Beispiele	Erklärung
X	kpX_010	<p>„X“ ist ein Platzhalter im Variablennamen für die jeweilige Welle. Beispielsweise wurde die Variable „Politisches Interesse“ in allen Wellen erhoben und ist im Datensatz unter den Variablennamen kp1_010, kp2_010, ..., kp10_010 abgespeichert. In diesem Gesamtfragebogen wird auf eine separate Auflistung aller wellenspezifischen Variablennamen verzichtet. In der Überschrift zur Frage steht stattdessen kpX_010 geschrieben.</p> <p>Zu beachten: Innerhalb von Filterbedingungen bezieht sich das „X“ immer auf die Nummer der aktuellen Welle, in der der Filter zur Anwendung kam. Beziehen sich Filter auf Variablen aus zurückliegenden Wellen, so ist stets die konkrete Wellennummer im Variablennamen angegeben.</p>
[X]	Wellen: [5]-[7],8 Wellen: 6,[7],[8]	<p>Zu jeder Frage wird oberhalb des Wortlauts angezeigt, in welchen Wellen sie gestellt wurde. Wenn eine Wellenangabe in eckigen Klammern gefasst ist, bedeutet dies, dass nicht alle Teilnehmer der entsprechenden Welle diese Frage erhalten haben. Dafür kann es zwei Gründe geben. Zum einen wurden den Briefwählern die Fragen zu ihrem Wahlverhalten bereits direkt nach Angabe ihrer Briefwahl gestellt (in den Wellen 5 bis 7), während die „regulären“ Wähler diese Fragen erst in der Nachwahlwelle 8 erhielten. Zum anderen wurden bestimmte Fragen aus vorangegangenen Wellen nachgeholt, wenn die Befragten an jenen Wellen nicht teilgenommen hatten. Ein Beispiel ist die Frage nach der Wahl-O-Mat-Nutzung, die in der sechsten Welle an alle teilnehmenden Befragten gestellt wurde. In der siebten Welle erhielten nur noch diejenigen Personen diese Frage, die an der sechsten Welle nicht teilgenommen hatten oder damals angaben, den Wahl-O-Mat nicht genutzt zu haben. In der achten Welle erhielten diese Frage nur Personen, die an der sechsten und siebten Welle nicht teilgenommen hatten oder in diesen Wellen angaben, den Wahl-O-Mat nicht genutzt zu haben. Die konkrete Bedeutung der eckigen Klammern wird durch die Ausgestaltung der Filter ersichtlich.</p>
mode	CAWI, PAPI	<p>Dieses Feld gibt an, in welchem Datenerhebungsmodus eine Frage gestellt wurde.</p> <p>CAWI: Die Frage wurde nur im Online-Instrument (CAWI) erhoben.</p> <p>PAPI: Die Frage wurde nur im schriftlichen Fragebogen (PAPI) erhoben.</p> <p>CAWI, PAPI: Die Frage wurde sowohl im Online-Instrument, (CAWI) als auch im</p>

sample	A, B	<p>Das Feld sample gibt an, welchen Befragten eine Frage gestellt wurde.</p> <p>A: Nur Befragte aus Stichprobe A haben die Frage erhalten.</p> <p>B: Nur Befragte aus Stichprobe B haben die Frage erhalten</p> <p>A, B: Diese Frage wurde den Befragten aus den Stichproben A und B gestellt.</p>
--------	------	--

Fragebogenkumulation

Themenkategorie	Variable	Label
Screening	kpX_screen1	Deutsche Nationalität
Verifizierung	kpx_2280 kpx_2291 kpx_2290 kpx_2293s kpx_4280	Geschlecht Geburtsmonat Geburtsjahr Geburtsort Grund für falschen Verifizierungscode
Einstellungen zur Politik	kpX_010 kpX_011a-c kpX_020 kpX_050c,g,j,kpX_060c kpX_060e-g,i-l kpX_060b,d,h kpX_070a,b,g kpX_160a,b,j,k,o,p,q kpX_5021 kpX_5020 kpX_050a,e,h,k,l,q kpX_080a-e kpX_040a-c,e,f,h,j,l,q kpX_3103a-h	Politisches Interesse, allgemein Politisches Interesse, Wahlebenen Demokratiezufriedenheit Demokratieprinzipien Extremismus/Autoritarismus I Extremismus/Autoritarismus II Andere Partizipationsformen, retrospektiv Institutionenvertrauen Unterschied Parteien Unterschied Regierung Efficacy und Wahlnorm Abhängigkeit: subjektiv Politikverdrossenheit Populismus
Wahlentscheidung	kpX_170 kpX_190a,b kpX_192a kpX_192b kpX_191a,b kpX_193a kpX_193b kpX_180 kpX_200a,b kpX_201a kpX_201b kpX_252; kpX_252s kpX_260s kpX_211a,c-g,i kpX_221a,c-g,i kpX_2751a,c-g,i kpX_320 kpX_321 kpX_330 kpX_340 kpX_341a,c-f,i kpX_222 kpX_223, kpX_223s	Wahlbeteiligungsabsicht Beabsichtigte Stimmabgabe Beabsichtigte Stimmabgabe: Erststimme, andere Partei Beabsichtigte Stimmabgabe: Zweitstimme, andere Partei Stimmabgabe Briefwähler Stimmabgabe Briefwähler, Erststimme, andere Partei Stimmabgabe Briefwähler, Zweitstimme, andere Partei Tatsächliche Wahlbeteiligung Tatsächliches Wahlverhalten Tatsächliche Erststimme, andere Partei Tatsächliche Zweitstimme, andere Partei Gründe für Nichtwahl, gestützt Gründe für Wahlentscheidung, offen Consideration Set, hypothetisch Consideration Set Consideration Set am Tag der Briefwahl Zeitpunkt der Wahlentscheidung Zeitpunkt der Nichtwahlentscheidung Schwierigkeit der Wahlentscheidung Zufriedenheit Wahlergebnis Wahlergebnis: Gewinner und Verlierer Wahlentscheidung: Briefwahl, Häufigkeit Wahlentscheidung: Briefwahl, habituell, Grund

	kpX 224, kpX 224s	Wahlentscheidung: Briefwahl, situativ, Grund
	kpX 280	Hypothetische Wahlentscheidung
	kpX 290a,b	Hypothetische Stimmabgabe nach Bundestagswahl
	kpX 291a	Hypothetische Erststimme nach Bundestagswahl, andere Partei
	kpX 291b	Hypothetische Zweitstimme nach Bundestagswahl, andere Partei
	kpX 2770a,b	Hypothetische Stimmabgabe nach Briefwahl
	kpX 2771a	Hypothetische Erststimme nach Briefwahl, andere Partei
	kpX 2771b	Hypothetische Zweitstimme nach Briefwahl, andere Partei
	kpX 342a,b	Faire Wahl
	kpX 2780	Recall Wahlbeteiligung BTW 2013/2017
	kpX 350a,b	Recall vorangegangene BTW
	kpX 353a	Recall vorangegangene BTW Erststimme, andere Partei
	kpX 353b	Recall vorangegangene BTW Zweitstimme, andere Partei
	kpX 355, kpX 355y	Wahlentscheidung: Gründe, Wechselwahl
Allgemeine Parteibewertungen	kpX 430a-f,i	Skalometer Parteien
	kpX 730	Skalometer Regierung
	kpX 731a-c	Skalometer Regierungsparteien
Kandidaten	kpX 650[a-z][1-9]	Skalometer Politiker
	kpX 671	Kanzlerpräferenz
	kpX 661a-d,t	Eigenschaften der Kanzlerkandidaten, Merkel
	kpX 661e-h,u	Eigenschaften der Kanzlerkandidaten, Schulz
	kpX 661a1-d1,t1	Eigenschaften der Kanzlerkandidaten, Laschet
	kpX 661e1-h1,u1	Eigenschaften der Kanzlerkandidaten, Scholz
	kpX 661i1-l1,v1	Eigenschaften der Kanzlerkandidaten, Baerbock
	kpX 662a,b	Ambivalenz Politiker, negative Gefühle
	kpX 663a,b	Ambivalenz Politiker, positive Gefühle
	kpX 680a,b,a1,b1,c1	Links-Rechts-Einstufung, Spitzenkandidaten
	kpX 1080a,b,a1,b1,c1	Sozio-ökonomische Dimension, Kanzlerkandidaten
	kpX 1120a,b,a1,b1,c1	Zuzugsmöglichkeiten Ausländer, Kanzlerkandidaten
	kpX 1392a,b	Sicherheit und Privatsphäre, Kanzlerkandidaten
	kpX 1240a,b	Europäische Integration, Kanzlerkandidaten
	kpX 1280a1,b1,c1	Klimaschutz, Kanzlerkandidaten
	kpX 1601a1,b1,c1	Positionsissue: Geschlechtergleichstellung, Kanzlerkandidaten
Valenzinssues	kpX 780	Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell
	kpX 770	Verantwortlichkeit eigene wirtschaftliche Lage
	kpX 790	Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv

	kpX 820	Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell
	kpX 810	Verantwortlichkeit allgemeine wirtschaftliche Lage
	kpX 830	Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv
	kpX 840s	Wichtigstes Problem
	kpX 850	Lösungskompetenz: Wichtigstes Problem
	kpX 851	Lösungskompetenz: Wichtigstes Problem, andere Partei
	kpX 860s	Zweitwichtigstes Problem
	kpX 870	Lösungskompetenz: Zweitwichtigstes Problem
	kpX 871	Lösungskompetenz: Zweitwichtigstes Problem, andere Partei
Koalitionsverhandlungen	kpX 918a-e	Verhalten Parteien, allgemein
	kpX 919 a-e	Verhalten Parteien, kompromissbereit
	kpX 921a-e	Verhalten Parteien, durchsetzungstark
	kpX 920a-e	Verhalten Parteien, prinzipientreu
	kpX 917a-d,j,k	Sondierung Jamaika, Verantwortlichkeit
	kpX 916	Sondierung Jamaika, Einstellung
Politische Positionen	kpX 2880a-bt	Ego-Positionen
	kpX 4033	Putzhilfenaffäre, Exposition
	kpX 4034	Putzhilfenaffäre, Glaubwürdigkeit
	kpX 4035	Putzhilfenaffäre, Meinung
	kpX 1490a-f,i	Links-Rechts-Einstufung, Parteien
	kpX 1500	Links-Rechts-Selbsteinstufung
	kpX 1070a-f,i	Sozio-ökonomische Dimension, Parteien
	kpX 1090	Sozio-ökonomische Dimension, Ego
	kpX 1110a-f,i	Zuzugsmöglichkeiten Ausländer, Parteien
	kpX 1130	Zuzugsmöglichkeiten Ausländer, Ego
	kpX 1270a-f,i	Klimaschutz, Parteien
	kpX 1285	Klimawandel: Existenz
	kpX 1290	Klimaschutz, Ego
	kpX 1391a-f,i	Sicherheit und Privatsphäre, Parteien
	kpX 1411	Sicherheit und Privatsphäre, Ego
	kpX 1210	Integration, Ego
	kpX 1100	Sozio-ökonomische Dimension, Wichtigkeit
	kpX 1140	Zuzugsmöglichkeiten Ausländer, Wichtigkeit
	kpX 1160	Geschlechtergleichstellung, Wichtigkeit
	kpX 1220	Integration Ausländer, Wichtigkeit
	kpX 1300	Klimaschutz, Wichtigkeit
	kpX 1421	Sicherheit und Privatsphäre, Wichtigkeit
	kpX 1230a-f,i	Europäische Integration, Parteien
	kpX 1250	Europäische Integration, Ego
	kpX 1260	Politische Positionen, Globalisierung Ego
	kpX 1287	Klimawandel: Regierung

	kpX 1591a-f,i	Positionsisue: Geschlechtergleichstellung, Parteien
	kpX 1590	Positionsisue: Geschlechtergleichstellung, Ego
Corona-Krise	kpX 4045 a-e	Corona: Maßnahme
	kpX 4043	Ansteckung
	kpX 4044	Finanzielle Einbußen
	kpX 4046	Corona: Regierung
	kpX 4047	Corona: Impfstatus
	kpX 4048	Corona: Impfstatus, Nachfrage
	kpX 4049	Corona: Impfbereitschaft
Prädispositionen	kpX 2090	Parteiidentifikation
	kpX 2091	Parteiidentifikation, andere Partei
	kpX 2100	Parteiidentifikation, Stärke
	kpx 2121	Parteiidentifikation, Art 1
	kpX 2122	Parteiidentifikation, Art 2
	kpX 2095	Multiple Parteiidentifikation
	kpX 2096	Multiple Parteiidentifikation, andere Partei
	kpX 2101	Multiple Parteiidentifikation, Stärke
	kpX 5000a-c	Nationale Identität
	kpX 5010a-j	Art der nationalen Identität
	kpX 2200a-e	Verbundenheitsbatterie
	kpX 1483a-h	Außenpolitische Orientierungen
	kpx 1484a-f	Land/Politiker:in: Skalometer
	kpX 2250	Gerechte Gesellschaftsordnung
	kpX 2270	Gerechtigkeit, Ego
	kpX 1555a-e	Politische Motivation
	kpX 030a-d	Verschwörungsmentalität
Persönlichkeit/	kpX 1572	Risikobereitschaft
Psychologische	kpX 1570g,h,i	Need for Cognitive Closure
Konzepte	kpX 2180n	Big 5: Ich gehe rücksichtsvoll und freundlich mit anderen um.
	kpX 2180a	Big 5: Ich bin eher zurückhaltend, reserviert.
	kpX 2180f	Big 5: Ich arbeite wirksam und effizient.
	kpX 2180g	Big 5: Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.
	kpX 2180k	Big 5: Ich werde leicht nervös und unsicher.
	kpX 2180b	Big 5: Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig.
	kpX 2180d	Big 5: Ich bin bequem, neige zur Faulheit.
	kpX 2180o	Big 5: Ich neige dazu, andere zu kritisieren.
	kpX 2180h	Big 5: Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse.
	kpX 2180l	Big 5: Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.
	kpX 3320a	Schwartz-Werte: sich neue Ideen auszudenken und kreativ zu sein
	kpX 3320b	Schwartz-Werte: reich zu sein
	kpX 3320c	Schwartz-Werte: jeden Menschen auf der Welt gleich zu behandeln
	kpX 3320d	Schwartz-Werte: ihre Fähigkeiten zu zeigen
	kpX 3320e	Schwartz-Werte: in einem sicheren Umfeld zu leben

	kpX_3320f	Schwartz-Werte: in ihrem Leben viele verschiedene Dinge zu tun
	kpX_3320g	Schwartz-Werte: die Freuden des Lebens zu genießen
	kpX_3320h	Schwartz-Werte: Menschen zuzuhören, die anders sind als sie
	kpX_3320i	Schwartz-Werte: selbst zu entscheiden, was sie tut
	kpX_3320j	Schwartz-Werte: anspruchslos und bescheiden zu sein
	kpX_3320k	Schwartz-Werte: den Menschen um sie herum zu helfen
	kpX_3320l	Schwartz-Werte: sehr erfolgreich zu sein
	kpX_3320m	Schwartz-Werte: dass ihr Land sicher ist
	kpX_3320n	Schwartz-Werte: sich immer angemessen zu verhalten
	kpX_3320o	Schwartz-Werte: von anderen respektiert zu werden
	kpX_3320p	Schwartz-Werte: ihren Freunden gegenüber treu zu sein
	kpX_3320q	Schwartz-Werte: sich immer an die Regeln zu halten
	kpX_3320r	Schwartz-Werte: Dinge zu tun, die ihr Vergnügen bereiten
	kpX_3320s	Schwartz-Werte: ein aufregendes Leben zu führen
	kpX_3320t	Schwartz-Werte: die Bräuche zu erhalten, die sie gelernt hat
	kpX_3320u	Schwartz-Werte: sich um die Umwelt zu kümmern
Politisches Wissen	kpX_090	Politisches Wissen: 5%-Klausel
	kpX_110	Politisches Wissen: Erst-/Zweitstimme
	kpX_130	Politisches Wissen: Wahlrecht D
	kpX_3430q,c,l,p,m,r	Politisches Wissen: Zuordnung Politiker/Parteien
	kpX_3430j,a,s,t,u,v	Politisches Wissen: Zuordnung Politiker/ Parteien
	kpX_3440	Politisches Wissen: Arbeitslosenquote
Mediennutzung	kpX_1621a-f	Wichtigste Informationsquelle, gewöhnlich
	kpX_1631	Allgemeine Internetnutzung, Durchschnitt
	kpX_1632	Private Internetnutzung, Häufigkeit
	kpX_1633	Private Internetnutzung, Dauer
	kpX_1600	Internetnutzung, politisch aktuell
	kpX_1615a,c,f,i,y	Social-Media-Nutzung, parteispezifisch
	kpX_1610	Social-Media-Nutzung, politisch
	kpX_1616a-c,y	Online-Partizipation, politisch aktuell
	kpX_1616a-c c2, p	Online-Partizipation, politisch aktuell Nachfrage
	kpX_1681a-f	Fernsehnutzung, Nachrichten aktuell
	kpX_1681p,a-e c2	Fernsehnutzung, Nachrichten aktuell, Nachfrage
	kpX_1661a-h	Printmediennutzung, politisch aktuell

	kpX 1661a-g c2,p	Printmediennutzung, politisch aktuell, Nachfrage
	kpX 1701aa-dc	Nachrichtenmagazine, aktuell
	kpX 1702	Nachrichtenmagazine, SPIEGEL Online
Politische Gespräche	kpX 1933 kpX 1933 c2,p kpX 1937a-c kpX 1941a-c kpX 1945a-c kpX 1945a-c c2,p kpX 1971a-c kpX 1972a-c kpX 1973a-c kpX 1974a-c	Politische Gespräche, allgemein Politische Gespräche, Nachfrage Namensgenerator Beziehung Gesprächspartner Gesprächshäufigkeit Gesprächshäufigkeit, Nachfrage Wahlabsicht Gesprächspartner Wahlabsicht Gesprächspartner, andere Partei Wahlentscheidung Gesprächspartner Wahlentscheidung Gesprächspartner, andere Partei
Involvierung im Wahlkampf	kpX 380 kpX 390 kpX 421ka-ei,y kpX 421ka-ei c2,p1 kpX 421ha-ii,z kpX 421ha-ii c2,p2 kpX 3490 kpX 3500a-c kpX 3510	Wichtigkeit Wahlausgang Interesse am Wahlkampf Parteikontakte I Parteikontakte I, Nachfrage Parteikontakte II Parteikontakte II, Nachfrage Wahl-O-Mat, Nutzung Wahl-O-Mat, Grund der Nutzung Wahl-O-Mat, Übereinstimmung
Strategisches Wählen	kpX 910a-c,e-h kpX 962a-c,e-h kpX 912 kpX 914 kpX 913 kpX 911 kpX 924 kpX 922 kpX 923 kpX 1050 kpX 1051 kpX 3010d,e,f,i	Koalitionsskalometer Koalitionserwartungen SPD in Opposition, Exposition SPD in Opposition, Wissen SPD in Opposition, Meinung Koalitionsbeteiligung AfD Wahrscheinlichkeit Regierungs- beteiligung AfD Dauer Verhandlungen, Einstellung Ergebnis Verhandlungen, Einstellung Wahrnehmung Meinungsumfragen Glaubwürdigkeit Meinungsumfragen Einzugswahrscheinlichkeit kleine Parteien
TV-Duell	kpX 1800 kpX 1810; kpX 1820 kpX 1811; kpX 1821; kpX 1831 kpX 1870 kpX 1880, kpX 1890 kpX 1881, kpX 1891, kpX 1901 kpX 1900 kpX 1910, kpX 1920 kpX 1911; kpX 1921; kpX 1931	TV-Duell: Rezeption TV-Duell: wahrgenommener Ausgang Merkel/ Schulz TV-Duell: wahrgenommener Ausgang Laschet /Scholz/Baerbock, ARD/ZDF TV-Duell: Rezeption des Medienurteils TV-Duell: wahrgenommenes Medienurteil Merkel/ Schulz TV-Duell: wahrgenommenes Medienurteil Laschet /Scholz/Baerbock, ARD/ZDF TV-Duell: Rezeption des Urteils des sozialen Umfelds TV-Duell: Wahrgenommenes Urteil des sozialen Umfelds zu Merkel/ Schulz

		TV-Duell: Wahrgenommenes Urteil des sozialen Umfelds zu Laschet /Scholz/Baerbock, ARD/ZDF
Europawahl	kpX 3031 kpX 3032 kpX 3034	Wahlbeteiligung, EU Tatsächliche Stimmabgabe, EU Tatsächliche Stimmabgabe, EU, andere Partei
Landtagswahl Bayern	kpX 3180 kpX 3190a, b kpX 3192a kpX 3192b kpX 3140 kpX 650[a-z][1-9]	Wahlbeteiligung, BY Tatsächliche Stimmabgabe, BY Tatsächliche Stimmabgabe, BY, Erststimme, andere Partei Tatsächliche Stimmabgabe, BY, Zweitstimme, andere Partei Zufriedenheit Regierung, BY Skalometer Politiker
Landtagswahl Baden-Württemberg	kpX 3380 kpX 3390 kpX 3392	Wahlbeteiligungsabsicht, Baden-Württemberg Beabsichtigte Stimmabgabe, Baden-Württemberg Beabsichtigte Stimmabgabe, BW, andere Partei
Landtagswahl Berlin	kpX 4680 kpX 4690a, b kpX 4692a kpX 4692a	Wahlbeteiligung, BE Tatsächliche Stimmabgabe, BE Tatsächliche Stimmabgabe, BE, Erststimme, andere Partei Tatsächliche Stimmabgabe, BE, Zweitstimme, andere Partei
Landtagswahl Mecklenburg-Vorpommern	kp20 4780 kp20 4790a, b kp20 4792a kp20 4792b	Wahlbeteiligung, MV Tatsächliche Stimmabgabe, MV Tatsächliche Stimmabgabe, MV, Erststimme, andere Partei Tatsächliche Stimmabgabe, MV, Zweitstimme, andere Partei
Landtagswahl Rheinland-Pfalz	kpX 3400 kpX 3402a, b kpX 3404a kpX 3404b	Wahlbeteiligungsabsicht, Rheinland-Pfalz Beabsichtigte Stimmabgabe, Rheinland-Pfalz Beabsichtigte Stimmabgabe, RP, Erststimme, andere Partei Beabsichtigte Stimmabgabe, RP, Zweitstimme, andere Partei
Landtagswahl Hessen	kpX 3290 kpX 3300a, b kpX 3302a kpX 3302b kpX 3250 kpX 650[a-z][1-9]	Wahlbeteiligung, HE Tatsächliche Stimmabgabe, HE Tatsächliche Stimmabgabe, HE, Erststimme, andere Partei Tatsächliche Stimmabgabe, HE, Zweitstimme, andere Partei Zufriedenheit Regierung, HE Skalometer Politiker
Landtagswahl Schleswig-Holstein	kpX 3186 kpX 3196a, b kpX 3198a kpX 3198b	Wahlbeteiligung, SH Tatsächliche Stimmabgabe, SH Tatsächliche Stimmabgabe, SH, Erststimme, andere Partei Tatsächliche Stimmabgabe, SH, Zweitstimme, andere Partei
Landtagswahl Nordrhein-Westfalen	kpX 3185 kpX 3195a, b kpX 3199a kpX 3199b	Wahlbeteiligung, NRW Tatsächliche Stimmabgabe, NRW Tatsächliche Stimmabgabe, NRW, Erststimme, andere Partei Tatsächliche Stimmabgabe, NRW, Zweitstimme, andere Partei

	kpX 3141 kpX 3242a,b	Zufriedenheit Regierung, NRW Zufriedenheit Regierungsparteien, NRW
	kpX 650[a-z][1-9]	Skalometer Politiker
Landtagswahl Niedersachsen	kpX 393 kpX 3187 kpX 3197a,b kpX 3142 kpX 3243a,b kpX 3244a,b	Interesse am Wahlkampf, Niedersachsen Wahlbeteiligungsabsicht, Niedersachsen Beabsichtigte Stimmabgabe, Niedersachsen Zufriedenheit Regierung, Niedersachsen Zufriedenheit Regierungsparteien, Niedersachsen Zufriedenheit Oppositionsparteien, Niedersachsen
	kpX 650[a-z][1-9]	Skalometer Politiker
Landtagswahl Brandenburg	kpX 4380 kpX 4390a,b kpX 4392a kpX 4392b	Wahlbeteiligung, BB Tatsächliche Stimmenabgabe, BB Tatsächliche Stimmenabgabe, BB, Erststimme, andere Partei Tatsächliche Stimmenabgabe, BB, Zweitstimme, andere Partei
Landtagswahl Sachsen	kpX 4480 kpX 4490a,b kpX 4492a kpX 4492b	Wahlbeteiligung, SN Tatsächliche Stimmenabgabe, SN Tatsächliche Stimmenabgabe, SN, Erststimme, andere Partei Tatsächliche Stimmenabgabe, SN, Zweitstimme, andere Partei
Landtagswahl Thüringen	kpX 4580 kpX 4590a,b kpX 4592a kpX 4592b kpX 4541 kpX 4542a,b,c kpX 650[a-z][1-9]	Wahlbeteiligung, TH Tatsächliche Stimmenabgabe, TH Tatsächliche Stimmenabgabe, TH, Erststimme, andere Partei Tatsächliche Stimmenabgabe, TH, Zweitstimme, andere Partei Zufriedenheit Regierung, TH Zufriedenheit Regierungsparteien, TH
Soziodemographie	kpX 2320 kpX 2601 kpX 2441 kpX 2450 kpX 2591 kpX 3910 kpX 2480 kpX 2491 kpX 2580 kpX 2600 kpX 2602 kpX 2330 kpX 2340 kpX 2350 kpX 2371 kpX 2380 kpX 3610 kpX 3620 kpX 3630 kpX 3640 kpX 3650	Schulabschluss Bundesland Haushaltsgröße Anzahl Haushaltsmitglieder unter 18 Jahre Nettoeinkommen HH, mit Kategorien Religiosität Religionszugehörigkeit Häufigkeit Gottesdienst Schichtzugehörigkeit, subjektiv Wohnort Postleitzahl Berufliche Bildung Erwerbstätigkeit Frühere Erwerbstätigkeit Dauer Arbeitslosigkeit Beruf Angestellter - Differenzierung Arbeiter - Differenzierung Akademisch freier Beruf, Selbstständiger - Differenzierung Beamter - Differenzierung Beschäftigungssektor

	kpX 3660	Wirtschaftssektor
	kpX 3670	Zeit/Leiharbeit
	kpX 3680	Angst Stellenverlust
	kpX 3690	Angst Betriebsverlust
	kpX 2390	Früherer Beruf
	kpX 3710	Früherer Beruf Angestellter - Differenzierung
	kpX 3720	Früherer Beruf Arbeiter - Differenzierung
	kpX 3730	Früherer Beruf Akademisch freier Beruf, Selbständiger - Differenzierung
	kpX 3740	Früherer Beruf Beamter - Differenzierung
	kpX 3750	Früherer Beruf - Beschäftigungssektor
	kpX 3760	Früherer Beruf - Wirtschaftssektor
	kpX 2301	Familienstand
	kpX 2311	Partner vorhanden
	kpX 2312	Partner im Haushalt
	kpX 2391	Schulabschluss Partner
	kpX 2400	Erwerbstätigkeit Partner
	kpX 2410	Frühere Erwerbstätigkeit, Partner
	kpX 2420	Beruf, Partner
	kpX 2430	Früherer Beruf, Partner
	kpX 2461a-c,e-g,i	Organisationsmitgliedschaft
	kpX 2470	Gewerkschaftsmitgliedschaft HH
	kpX 4000a,b	Parteimitgliedschaft
	kpX 4110	Parteimitgliedschaft, andere Partei
	kpX 2520	Deutsche Staatsbürgerschaft seit Geburt
	kpX 3920	Geburtsland, Bundesland
	kpX 3930	Geburtsland, anderes Land
	kpX 2551	Alter Zuzug
	kpX 3940	Alter Zuzug, Ostdeutschland
	kpX 3950	Alter Zuzug, Westdeutschland
	kpX 3960	Alter Zuzug, Berlin
	kpX 2571a,b	Geburtsland, Mutter; Geburtsland, Vater
	kpX 2572a	Geburtsland, Mutter, anderes Land
	kpX 2572b	Geburtsland, Vater, anderes Land
	kpX 4131a-q	Im HH gesprochene Sprache
Panelpflege	kpX 33a	Angabe E-Mailadresse
	kpX 33b	Angabe E-Mailadresse
Datenqualität	kpX 4240	Bewertung Umfrage
	kpX 500	Dauer Fragebogenbearbeitung offline
	kpX 510, kpX 511s	Unterbrechung offline
	kpX 520	Datum offline
	kpX 4250	Teilnahme an Umfragen, Anzahl Online- Panels
	kpX 4260	Teilnahme an Umfragen, Anzahl Umfragen
	kpX 4270s	Kommentar, offen

Screening

Variable: kpX_screen1

Wellen: 1, a1, a2

Themenk: Screening

Item: Deutsche Nationalität

Modus: CAWI

Sample: A

Filter Welle 1: gruppe=1 (nur an 2016 frisch rekrutierte Panelisten)

Filter Welle a1: gruppe =3

Darstellung:

must answer; Einfachauswahl untereinander; Plausibilisierung: Wenn keine Angabe gemacht wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: „Die Beantwortung dieser Frage ist für den weiteren Verlauf dieser Umfrage von Bedeutung. Bitte geben Sie an, ob Sie die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen.“

Fragetext:

Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?

- Ja

- Nein

- Weiß ich nicht

Filterweiterleitung: kpX_screen1= 2 oder -98 >> Umfrage beendet.

Codierung:

(1) ja

(2) nein

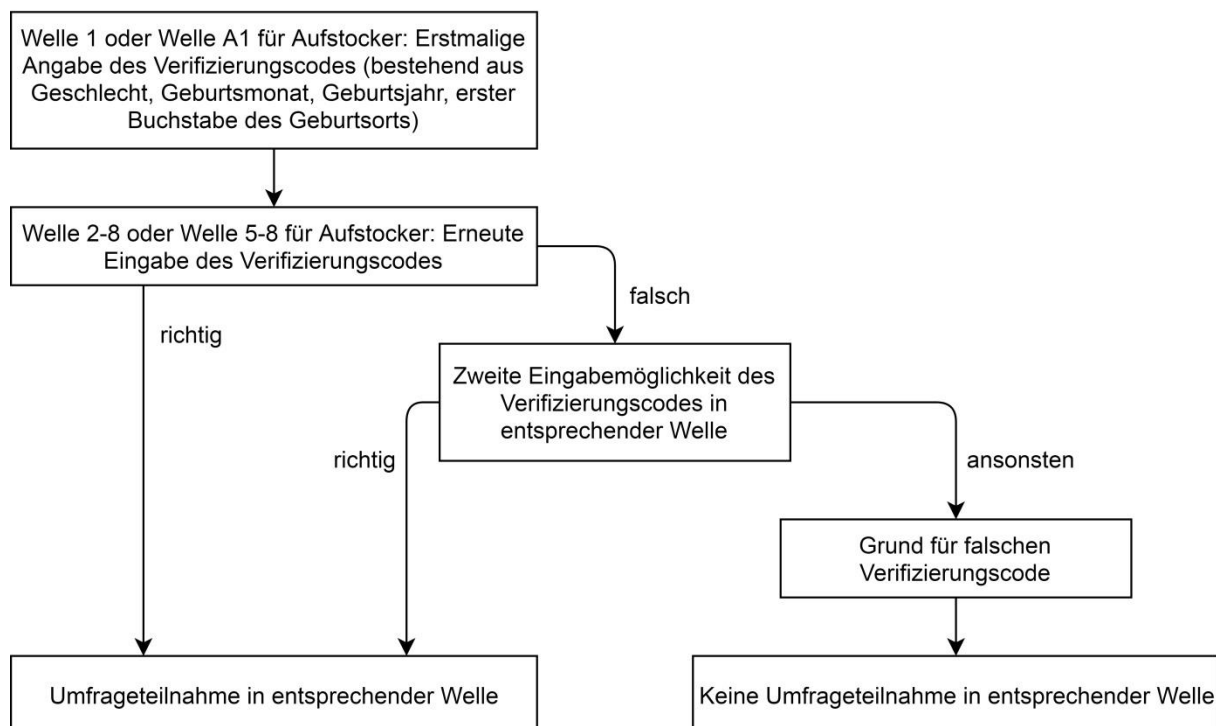
(-98) weiß nicht

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

Verifizierung

Ablauf des Verifizierungsprozesses



Anmerkung: Für Befragte, die bereits am Wahlkampfpanel 2013 teilgenommen hatten, wurde bereits in Welle 1 ein Abgleich mit deren hinterlegtem Verifizierungscode von 2013 vorgenommen und die Befragten durften nur bei Deckungsgleichheit an der Umfrage teilnehmen.

Variablen: kpX_2280[bis Welle 13]; kpX_2291; kpX_2290; kpX_2293s

Wellen: 1-21, a1, a2

Themenk: Verifizierung

Items: Geschlecht; Geburtsmonat; Geburtsjahr; Geburtsort

Modus: CAWI/PAPI

Sample: A/B

Darstellung:

must answer; die folgenden vier Fragen bitte auf einem Bildschirm programmieren; Plausibilisierung: Wenn keine Angabe und/oder ungültige Angaben bei Geschlecht, Geburtsmonat/-jahr sowie bei Geburtsort gegeben wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: „Eine oder mehrere Angaben fehlen oder sind ungültig. Bitte beantworten Sie alle Fragen.“

Welle a2: Fragetext ist kursiv & orangefarbig umgesetzt

In der 1. Welle und in der Aufstockerwelle 1 soll zusätzlich ein Hinweis gut sichtbar, linksbündig über dem „Weiter“-Button erscheinen: „Bitte prüfen Sie sorgfältig, ob Ihre Angaben auf dieser Seite korrekt sind. Sie können nur dann an den folgenden Befragungen teilnehmen, wenn Sie wieder exakt dieselben Angaben machen!“

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander, must answer; Plausicheck: Wenn keine Angabe gemacht wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: „Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.“

Fragetext kpX_2280 bis Welle 13:

Geben Sie bitte Ihr Geschlecht an.

- männlich
- weiblich

Codierung:

- (1) männlich
- (2) weiblich

(-95) nicht teilgenommen

Fragetext kpX_2280 ab Welle 16:

Geben Sie bitte Ihr Geschlecht an.

- männlich
- weiblich
- divers

Codierung:

- (1) männlich
- (2) weiblich
- (3) divers

Darstellung:

Einfachauswahl, geschlossene Auswahlliste

Fragetext kpX_2291:

In welchem Monat sind Sie geboren?

Welle 2a:

Bitte prüfen Sie sorgfältig, ob Ihre Angaben auf dieser Seite korrekt sind. Sie können nur dann an den folgenden Befragungen teilnehmen, wenn Sie wieder exakt dieselben Angaben machen.

In welchem Monat sind Sie geboren?

- Bitte auswählen
- Januar
- Februar
- März
- April
- Mai
- Juni
- Juli
- August
- September
- Oktober
- November
- Dezember

Codierung:

- (0) Bitte auswählen
- (1) Januar
- (2) Februar
- (3) März
- (4) April
- (5) Mai
- (6) Juni
- (7) Juli
- (8) August
- (9) September
- (10) Oktober
- (11) November
- (12) Dezember

(-95) nicht teilgenommen

Darstellung:

Textfeld einzeilig mit vier numerischen Stellen; Plausibilisierung: Nur exakt vier numerische Werte sind möglich, keine Buchstaben oder Sonderzeichen! Nur Eingaben zwischen 1900 und 2000. Plausibilisierungstext: „Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr vierstellig an.“

Fragetext kpX_2290:

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

Hinweistext:

Verwenden Sie dazu vier Ziffern, also z.B. 1978.

Codierung:

(-95) nicht teilgenommen

Darstellung:

Textfeld einzeilig; Eingabefeld mit einer Stelle, Plausibilisierung: Nur ein Buchstabe (Umlaute erlauben) und keine Zahl oder Satzzeichen ist möglich. Text für Plausibilisierung: Tragen Sie bitte den ersten Buchstaben Ihres Geburtsortes ein.

Fragetext kpX_2293s:

Tragen Sie bitte den ersten Buchstaben Ihres Geburtsortes ein.

Hinweistext:

Wenn Sie sich nicht sicher sind, geben Sie bitte den Geburtsort an, so wie er auf der Vorderseite Ihres Personalausweises steht.

—

Codierung:

(-95) nicht teilgenommen

Filterweiterleitung Welle 1: Personen ausscreenen, die später als Mai 1999 geboren wurden und nicht 2013 teilgenommen haben.

Filterweiterleitung Welle a1: Personen ausscreenen, die später als September 1999 geboren wurden

Filterweiterleitung Welle a2: Personen ausscreenen, die später als September 2003 geboren wurden

[NOTE I: Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_2280, kpx_2291 und kpx_2290 umkodiert. Über die Variablen kpx_2280_flag, kpx_2291_flag und kpx_2290flag kann der Zeitpunkt der ersten Abfrage nachvollzogen werden. kpX_2293s ist aus Datenschutzgründen nicht im veröffentlichten Datensatz enthalten.

[NOTE II: seit Welle 14 wird kpX_2280 Geschlecht nicht mehr zur Verifizierung verwendet und seitdem als zeitvariantes Merkmal behandelt (Wellenkürzel als Präfix der Variable). Zudem ist kpX_2280 seitdem kein must answer mehr.]

[NOTE III: In kpX_2280 sind die Originalangaben der Befragten aus den Rekrutierungswellen enthalten. Aus Datenschutzgründen kann kpX_2280 ab Welle 16 mit den ursprünglichen Ausprägungen (inkl. Kategorie „divers“) erst nach Abschluss eines On-Site Datennutzungsvertrages vor Ort bei GESIS im Secure Data Center (SDC) genutzt werden.

Variablen: kpX_2280_c2[bis Welle 13]; kpX_2291_c2; kpX_2290_c2; kpX_2293s_c2
Wellen: 1-21,a1
Themenk: Verifizierung
Items: Geschlecht; Geburtsmonat; Geburtsjahr; Geburtsort
Modus: CAWI
Sample: A

Filter Welle 1: gruppe=2 & (kp1_2280!=kp1_2280_c1 | kp1_2291!=kp1_2291_c1 | kp1_2290!=kp1_2290_c1 | kp1_2293s!=kp1_2293s_c1)

Filter Welle 2-10: kp1_2280!=kpX_2280 | kp1_2291!=kpX_2291 | kp1_2290!=kpX_2290 | kp1_2293s!=kpX_2293s

Filter Welle 16:

Stichprobe A1/A2:

kp1_2291!=kp16_2291 | kp1_2290!=kp16_2290 | kp1_2293s!=kp16_2293s

Stichprobe A3:

kpa1_2291!=kp16_2291 | kpa1_2290!=kp16_2290 | kpa1_2293s!=kp16_2293s

Stichprobe A4:

kpa2_2291!=kp16_2291 | kpa2_2290!=kp16_2290 | kpa2_2293s!=kp16_2293s

Filter Welle 17:

Stichprobe A1/A2:

kp1_2291!=kp17_2291 | kp1_2290!=kp17_2290 | kp1_2293s!=kp17_2293s

Stichprobe A3:

kpa1_2291!=kp17_2291 | kpa1_2290!=kp17_2290 | kpa1_2293s!=kp17_2293s

Stichprobe A4:

kpa2_2291!=kp17_2291 | kpa2_2290!=kp17_2290 | kpa2_2293s!=kp17_2293s

Filter Welle 18:

Stichprobe A1/A2:

kp1_2291!=kp18_2291 | kp1_2290!=kp18_2290 | kp1_2293s!=kp18_2293s

Stichprobe A3:

kpa1_2291!=kp18_2291 | kpa1_2290!=kp18_2290 | kpa1_2293s!=kp18_2293s

Stichprobe A4:

kpa2_2291!=kp18_2291 | kpa2_2290!=kp18_2290 | kpa2_2293s!=kp18_2293s

Filter Welle 19:

Stichprobe A1/A2:

kp1_2291!=kp19_2291 | kp1_2290!=kp19_2290 | kp1_2293s!=kp19_2293s

Stichprobe A3:

kpa1_2291!=kp19_2291 | kpa1_2290!=kp19_2290 | kpa1_2293s!=kp19_2293s

Stichprobe A4:

kpa2_2291!=kp19_2291 | kpa2_2290!=kp19_2290 | kpa2_2293s!=kp19_2293s

Filter Welle 20:

Stichprobe A1/A2:

kp1_2291!=kp20_2291 | kp1_2290!=kp20_2290 | kp1_2293s!=kp20_2293s

Stichprobe A3:

kpa1_2291!=kp20_2291 | kpa1_2290!=kp20_2290 | kpa1_2293s!=kp20_2293s

Stichprobe A4:

kpa2_2291!=kp20_2291 | kpa2_2290!=kp20_2290 | kpa2_2293s!=kp20_2293s

Filter Welle 21:

Stichprobe A1/A2:

kp1_2291!=kp21_2291 | kp1_2290!=kp21_2290 | kp1_2293s!=kp21_2293s

Stichprobe A3:

kpa1_2291!=kp21_2291 | kpa1_2290!=kp21_2290 | kpa1_2293s!=kp21_2293s

Stichprobe A4:

kpa2_2291!=kp21_2291 | kpa2_2290!=kp21_2290 | kpa2_2293s!=kp21_2293s

Darstellung:

must answer; Die folgenden vier Fragen bitte auf einem Bildschirm programmieren.

Plausibilisierung: Wenn keine Angabe bei Geschlecht, Geburtsmonat/-jahr und/oder bei Geburtsort gegeben wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: „Eine oder mehrere Angaben fehlen. Bitte beantworten Sie alle Fragen.“ Hinweistext soll mit roter Schrift eingeblendet werden.

Hinweistext, linksbündig und fett:

„Ihre Antworten stimmen nicht mit den Angaben aus der ersten Befragung der GLES-Studie überein. Bitte beachten Sie, dass Sie nur dann an dieser Umfrage teilnehmen können, wenn Sie sich wieder korrekt genauso wie beim ersten Mal identifizieren.“

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext kpX_2280_c2:

Geben Sie bitte Ihr Geschlecht an.

- männlich
- weiblich

Codierung:

- (1) männlich
- (2) weiblich

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

Darstellung:

Einfachauswahl, geschlossene Auswahlliste

Fragetext kpX_2291_c2:

In welchem Monat sind Sie geboren?

Hinweistext:

- Bitte auswählen
- Januar
- Februar
- März
- April
- Mai
- Juni
- Juli
- August
- September
- Oktober
- November
- Dezember

Codierung:

- (0) Bitte auswählen
- (1) Januar
- (2) Februar
- (3) März
- (4) April
- (5) Mai
- (6) Juni
- (7) Juli
- (8) August
- (9) September
- (10) Oktober
- (11) November
- (12) Dezember

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

Darstellung:

Textfeld einzeilig mit zwei numerischen Stellen

Fragestext kpX_2290_c2:

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

19__

Codierung:

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

Darstellung ab Welle 21:

Textfeld einzeilig mit vier numerischen Stellen; Plausibilisierung: Nur exakt vier numerische Werte sind möglich, keine Buchstaben oder Sonderzeichen! Nur Eingaben zwischen 1906 und 2003 Plausibilisierungstext: „Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr vierstellig an.“

Fragestext kp21_2290_c2:

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

Hinweistext:

Verwenden Sie dazu vier Ziffern, also z.B. 1978.

Codierung:

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

Darstellung:

Textfeld einzeilig; Eingabefeld mit einer Stelle, Plausibilisierung: Nur ein Buchstabe und keine Zahl ist möglich Text für Plausibilisierung: Tragen Sie bitte den ersten Buchstaben Ihres Geburtsortes ein.

Fragestext kpX_2293s_c2:

Tragen Sie bitte den ersten Buchstaben Ihres Geburtsortes ein.

Hinweistext:

Wenn Sie sich nicht sicher sind, geben Sie bitte den Geburtsort an, so wie er auf der Vorderseite Ihres Personalausweises steht.

—

Codierung:

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

[NOTE: Da der Inhalt der Verifizierungsvariablen identisch mit den Angaben zum Zeitpunkt der ersten Eingabe sein muss, sind die dargestellten Variablen nicht im Datensatz enthalten, können aber auf Nachfrage angefordert werden.]

Variable: kpX_4280		
Wellen: 1-21	Themenk: Verifizierung	Item: Grund für falschen Verifizierungscode
Modus: CAWI	Sample: A	
Filter Welle 1: (kp1_2293s_c2!=97) & (kp1_2280!=kp1_2280_c2 kp1_2291!=kp1_2291_c2 (kp1_2290!=kp1_2290_c2)		
Filter Welle 2-7: (kpX_2293s_c2!=97) & (kp1_2280!=kpX_2280_c2 kp1_2291!=kpX_2291_c2 kp1_2290!=kpX_2290_c2)		
Filter Welle 8: (kp8_2293s_c2!=97) & (kp1_2280!=kp8_2280_c2 kp1_2291!=kp8_2291_c2 (kp1_2290!=kp8_2290_c2) (kp1_2293s!=kp8_2293s_c2)		
Filter Welle 9: (kp9_2293s_c2!=97) & (kp9_2280!=kp9_2280_c2 kp9_2291!=kp9_2291_c2 (kp9_2290!=kp9_2290_c2)		
Filter Welle 10: (kp10_2293s_c2!=97) & (kp1_2280!=kp10_2280_c2 kp1_2291!=kp10_2291_c2 (kp1_2290!=kp10_2290_c2) (kp1_2293s!=kp10_2293s_c2)		
Filter Welle 11: (kp11_2293s_c2!=97) & (kp1_2280!=kp11_2280_c2 kp1_2291!=kp11_2291_c2 (kp1_2290!=kp11_2290_c2) (kp1_2293s!=kp11_2293s_c2)		
Filter Welle 12: (kp12_2293s_c2!=97) & (kp1_2280!=kp12_2280_c2 kp1_2291!=kp12_2291_c2 (kp1_2290!=kp12_2290_c2) (kp1_2293s!=kp12_2293s_c2)		
Filter Welle a2: (kp13_2293s_c2!=97) & (kp1_2280!=kp13_2280_c2 kp1_2291!=kp13_2291_c2 (kp1_2290!=kp13_2290_c2) (kp1_2293s!=kp13_2293s_c2)		
Filter Welle 15: (kp15_2293s_c2!=97) & (kp1_2291!=kp15_2291_c2 (kp1_2290!=kp15_2290_c2) (kp1_2293s!=kp15_2293s_c2)		
Filter Welle 16:		
<i>Stichprobe A1/A2:</i>		
(kp16_2293s_c2!=97) & (kp1_2291!=kp16_2291_c2 (kp1_2290!=kp16_2290_c2) (kp1_2293s!=kp16_2293s_c2)		
<i>Stichprobe A3:</i>		
(kp16_2293s_c2!=97) & (kpa1_2291!=kp16_2291_c2 (kpa1_2290!=kp16_2290_c2) (kpa1_2293s!=kp16_2293s_c2)		
<i>Stichprobe A4:</i>		
(kp16_2293s_c2!=97) & (kpa2_2291!=kp16_2291_c2 (kpa2_2290!=kp16_2290_c2) (kpa2_2293s!=kp16_2293s_c2)		
Filter Welle 17:		
<i>Stichprobe A1/A2:</i>		
(kp17_2293s_c2!=97) & (kp1_2291!=kp17_2291_c2 (kp1_2290!=kp17_2290_c2) (kp1_2293s!=kp17_2293s_c2)		
<i>Stichprobe A3:</i>		
(kp17_2293s_c2!=97) & (kpa1_2291!=kp17_2291_c2 (kpa1_2290!=kp17_2290_c2) (kpa1_2293s!=kp17_2293s_c2)		
<i>Stichprobe A4:</i>		
(kp17_2293s_c2!=97) & (kpa2_2291!=kp17_2291_c2 (kpa2_2290!=kp17_2290_c2) (kpa2_2293s!=kp17_2293s_c2)		
Filter Welle 18:		
<i>Stichprobe A1/A2:</i>		
(kp18_2293s_c2!=97) & (kp1_2291!=kp18_2291_c2 (kp1_2290!=kp18_2290_c2) (kp1_2293s!=kp18_2293s_c2)		
<i>Stichprobe A3:</i>		
(kp18_2293s_c2!=97) & (kpa1_2291!=kp18_2291_c2 (kpa1_2290!=kp18_2290_c2) (kp18_2293s_c2!=97) & (kpa1_2291!=kp18_2291_c2 (kpa1_2290!=kp18_2290_c2) (kpa1_2293s!=kp18_2293s_c2)		
<i>Stichprobe A4:</i>		
(kp18_2293s_c2!=97) & (kpa2_2291!=kp18_2291_c2 (kpa2_2290!=kp18_2290_c2) (kpa2_2293s!=kp18_2293s_c2)		
Filter Welle 19:		
<i>Stichprobe A1/A2:</i>		
(kp19_2293s_c2!=97) & (kp1_2291!=kp19_2291_c2 (kp1_2290!=kp19_2290_c2) (kp1_2293s!=kp19_2293s_c2)		
<i>Stichprobe A3:</i>		
(kp19_2293s_c2!=97) & (kpa1_2291!=kp19_2291_c2 (kpa1_2290!=kp19_2290_c2) (kpa1_2293s!=kp19_2293s_c2)		
<i>Stichprobe A4:</i>		
(kp19_2293s_c2!=97) & (kpa2_2291!=kp19_2291_c2 (kpa2_2290!=kp19_2290_c2) (kpa2_2293s!=kp19_2293s_c2)		
Filter Welle 20:		
<i>Stichprobe A1/A2:</i>		
(kp20_2293s_c2!=97) & (kp1_2291!=kp20_2291_c2 (kp1_2290!=kp20_2290_c2) (kp1_2293s!=kp20_2293s_c2)		
<i>Stichprobe A3:</i>		
(kp20_2293s_c2!=97) & (kpa1_2291!=kp20_2291_c2 (kpa1_2290!=kp20_2290_c2) (kpa1_2293s!=kp20_2293s_c2)		
<i>Stichprobe A4:</i>		
(kp20_2293s_c2!=97) & (kpa2_2291!=kp20_2291_c2 (kpa2_2290!=kp20_2290_c2) (kpa2_2293s!=kp20_2293s_c2)		
Filter Welle 21:		
<i>Stichprobe A1/A2:</i>		
(kp21_2293s_c2!=97) & (kp1_2291!=kp21_2291_c2 (kp1_2290!=kp21_2290_c2) (kp1_2293s!=kp21_2293s_c2)		

Stichprobe A3:

(kp21_2293s_c2!=-97) & (kpa1_2291!=kp21_2291_c2 | (kpa1_2290!=kp21_2290_c2) | (kpa1_2293s!=kp21_2293s_c2)

Stichprobe A4:

(kp21_2293s_c2!=-97) & (kpa2_2291!=kp21_2291_c2 | (kpa2_2290!=kp21_2290_c2) | (kpa2_2293s!=kp21_2293s_c2)

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Die Angaben zu Ihrer Person stimmen leider nicht mit den Angaben aus der ersten Befragung der GLES-Studie überein. Hierfür kann es verschiedene Gründe geben. Bitte klicken Sie den Grund an, der Ihrer Meinung nach am ehesten zutrifft.

- Ich habe am ersten Teil der GLES-Studie nicht teilgenommen.
- Ich habe möglicherweise einen Tippfehler gemacht.
- Ich bin mir sicher, dass ich heute die gleichen Angaben gemacht habe wie beim ersten Teil der GLES-Studie.

Weiterleitung: Abschlussseite >> Umfrage beendet.

Codierung:

- (1) nicht teilgenommen
- (2) Tippfehler gemacht
- (3) gleiche Angabe

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu

[NOTE: Diese Verifizierungsvariable ist nicht im Datensatz enthalten, kann aber auf Nachfrage angefordert werden.]

Einstellungen zu Politik allgemein**Variable:** kpX_010**Wellen:** 1-21,a1,a2**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Sample:** A/B**Item:** Politisches Interesse, allgemein**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

- sehr stark
- stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_011a-c**Welle:** 9-16,19,20,21**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Sample:** A/B**Item:** Politisches Interesse, Wahl Ebenen**Filter:****Darstellung:**

Matrix; wenn in den vorangegangenen Wellen kein Bundesland angegeben wurde, lediglich „Landesebene“ bei Item B einblenden.

Fragetext:

Und wie stark interessieren Sie sich jeweils für die Politik auf Bundes-, Landes- und Europaebene?

(A) Bundesebene

(B) Landesebene: 'Bundesland aus kp9_2601/ kp10_2601/ kp11_2601/ kp12_2601/ kp13_2601/ kp14_2601/ kp15_2601/ kp16_2601/ kp19_2601/ kp20_2601/ kp21_2601 einblenden'

(C) Europaebene

- sehr stark
- stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_020	Themenk: Einstellungen zu Politik allgemein	Item: Demokratiezufriedenheit
Wellen: 1,5,8-10,12,14-18,20,a2	Sample: A/B	
Modus: CAWI/PAPI		

Filter:**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie – alles in allem – mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht?

- sehr zufrieden
- zufrieden
- teils/teils
- unzufrieden
- sehr unzufrieden

Codierung:

- (1) sehr zufrieden
- (2) zufrieden
- (3) teils/teils
- (4) unzufrieden
- (5) sehr unzufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_050c,g,j. kpX_060c	Themenk: Einstellungen zu Politik allgemein	Item: Demokratieprinzipien & Extremismus
Wellen: 2,a1,9,10,12,14,15,18,20,21	Sample: A/B	
Modus: CAWI/PAPI		

Filter:**Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro:

Hier ist eine Reihe von häufig gehörten Meinungen über die Politik und die Gesellschaft.

Fragetext:

Geben Sie bitte an, ob Sie diesen Meinungen zustimmen oder nicht.

Fragetext ab Welle 12:

Geben Sie bitte an, inwieweit Sie diesen Meinungen zustimmen oder nicht.

(C) Jede demokratische Partei sollte grundsätzlich die Chance haben, an die Regierung zu kommen.

(G) Jeder sollte das Recht haben, für seine Meinung einzutreten, auch wenn die Mehrheit anderer Meinung ist.

(kpX_060c) Wir sollten endlich wieder Mut zu einem starken Nationalgefühl haben. **(Welle 10)**

(J) Eine lebensfähige Demokratie ist ohne politische Opposition nicht denkbar.

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_060e-g,i-l**Wellen:** 2,a1,9,12-15,17,20,21**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Item: Extremismus/Autoritarismus I**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Fragetext Bildschirm 1:

Hier finden Sie eine Reihe von Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die manche aber auch ablehnen. Wie ist das bei Ihnen?

(E) Unter bestimmten Umständen ist eine Diktatur die bessere Staatsform.

(F) Die DDR hatte mehr gute als schlechte Seiten.

(G) Der Sozialismus ist eine gute Idee, die bisher nur schlecht ausgeführt wurde.

Fragetext Bildschirm 2:

Und wie ist das mit den folgenden Aussagen?

(I) Unruhestifter sollten deutlich zu spüren bekommen, dass sie in der Gesellschaft unerwünscht sind.

(J) Wir brauchen starke Führungspersonen, damit wir in der Gesellschaft sicher leben können.

(K) Traditionen sollten unbedingt gepflegt und aufrechterhalten werden.

Welle 13,14,15,17,20,21**Screen 1:**

Hier finden Sie eine Reihe von Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die manche aber auch ablehnen. Wie ist das bei Ihnen?

(E) Unter bestimmten Umständen ist eine Diktatur die bessere Staatsform.

(L) Es wäre besser, wenn Entscheidungen von nicht gewählten, unabhängigen Experten getroffen würden, anstatt von Politikern oder den Bürgern.

(I) Unruhestifter sollten deutlich zu spüren bekommen, dass sie in der Gesellschaft unerwünscht sind.

Screen 2:

Und wie ist das mit den folgenden Aussagen?

(J) Wir brauchen starke Führungspersonen, damit wir in der Gesellschaft sicher leben können.

(B) Die wichtigsten Wirtschaftsunternehmen müssen verstaatlicht werden.

(D) Gruppen- und Verbandsinteressen sollten sich bedingungslos dem Allgemeinwohl unterordnen.

Codierung:

(1) stimme überhaupt nicht zu

(2) stimme eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) stimme eher zu

(5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_060b,d,h**Wellen:** 2,a1,9,12**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Item: Extremismus/Autoritarismus II**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Fragetext:

Hier finden Sie eine Reihe von Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die manche aber auch ablehnen. Wie ist das bei Ihnen?

(B) Die wichtigsten Wirtschaftsunternehmen müssen verstaatlicht werden.

(D) Gruppen- und Verbandsinteressen sollten sich bedingungslos dem Allgemeinwohl unterordnen.

(H) Die Welt wäre besser, wenn die Menschen in anderen Ländern eher so wären wie die Deutschen.

Codierung:

(1) stimme überhaupt nicht zu

(2) stimme eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) stimme eher zu

(5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_070a,b,g**Wellen:** 2,16**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Andere Partizipationsformen, retrospektiv**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Fragetext:

Wenn Sie einmal an die letzten zwölf Monate zurückdenken, haben Sie da die folgenden Dinge getan, um in einer für Sie wichtigen Sache politischen Einfluss zu nehmen und Ihren Standpunkt zur Geltung zu bringen?

Haben Sie...

(A) in einer Bürgerinitiative mitgearbeitet.

(B) an einer Demonstration teilgenommen.

(G) eine Partei oder einen Politiker im Wahlkampf unterstützt.

Codierung:

(1) Ja

(2) Nein

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_160a,b,j,k,o,p,q,p1,p2**Wellen:** 2,a1,8-10,12,14-16,20,21**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Institutionenvertrauen**Modus:** CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro:

Hier ist eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Institutionen.

Fragetext:

Geben Sie bitte jeweils an, ob Sie der Einrichtung bzw. Institution vertrauen oder nicht.

Wie ist das mit...

- (A) dem Bundestag?
- (B) dem Bundesverfassungsgericht?
- (J) der Bundeswehr?
- (K) den Gewerkschaften?
- (O) den Banken?
- (P) den Medien?
- (Q) der Polizei?

Fragetext Welle 20:

Geben Sie bitte jeweils an, inwieweit Sie der Einrichtung bzw. Institution vertrauen oder nicht.

Wie ist das mit...

- (A) dem Bundestag?
- (B) dem Bundesverfassungsgericht?
- (J) der Bundeswehr?
- (P1) dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk?
- (P2) den sozialen Medien?
- (Q) der Polizei?

Fragetext Welle 21:

Geben Sie bitte jeweils an, inwieweit Sie der Einrichtung bzw. Institution vertrauen oder nicht.

Wie ist das mit...

- (A) dem Bundestag?
- (B) dem Bundesverfassungsgericht?
- (J) der Bundeswehr?
- (K) den Gewerkschaften?
- (O) den Banken?
- (P1) dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk?
- (P2) den sozialen Medien?
- (Q) der Polizei?

Codierung:

- (1) vertraue ich überhaupt nicht
- (2) vertraue ich eher nicht
- (3) vertraue ich teilweise
- (4) vertraue ich weitgehend
- (5) vertraue ich voll und ganz

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_5021**Wellen:** 1,5,7-10,12,14-18,20,21,a2**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Unterschied Parteien**Modus:** CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Standardmatrix

Fragetext:

Wenn Sie an die aktuellen politischen Diskussionen denken, was meinen Sie, wie groß sind da die Unterschiede zwischen den Parteien?

Codierung:

(1) 1 überhaupt keine Unterschiede

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5 sehr große Unterschiede

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_5020**Wellen:** 1,5,7-10,12,14-18,20,21,a2**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Unterschied Regierung**Modus:** CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Standardmatrix

Fragetext:

Einige Leute meinen, dass es einen großen Unterschied macht, wer in Deutschland an der Regierung ist. Andere meinen, dass es keinen Unterschied macht. Wie ist das bei Ihnen?

Codierung:

(1) 1 Es macht keinen Unterschied, wer an der Regierung ist.

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5 Es macht einen großen Unterschied, wer an der Regierung ist.

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_050a,e,h,k,l,q**Wellen:** 1,5,8-21, a2**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Efficacy und Wahlnorm**Modus:** CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro:

Hier ist eine Reihe von häufig gehörten Meinungen über Politik und Gesellschaft.

Textintro Welle a2:

Nun geht es um Ihre Einschätzung zu politischen Fragen. Den folgenden Aussagen können Sie mehr oder weniger zustimmen.

Textintro Welle 14-18:

Und wie ist es mit diesen Aussagen?

Fragetext:

Geben Sie bitte an, ob Sie diesen Meinungen zustimmen oder nicht.

Fragetext Welle 12:

Geben Sie bitte an, inwieweit Sie diesen Meinungen zustimmen oder nicht.

Fragetext Welle 13-20,a2:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

- (A) Die Politiker kümmern sich darum, was einfache Leute denken.
- (E) Die Politiker bemühen sich um einen engen Kontakt zur Bevölkerung.
- (H) Ich traue mir zu, mich an einem Gespräch über politische Fragen aktiv zu beteiligen.
- (K) Wichtige politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen.
- (Q) Bitte klicken Sie hier zur Überprüfung der Funktionsweise unseres Fragebogens „stimme eher zu“ an.
- (L) In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an Wahlen zu beteiligen.

Welle ab a2:

- (A) Die Politiker kümmern sich darum, was einfache Leute denken.
- (E) Die Politiker bemühen sich um einen engen Kontakt zur Bevölkerung.
- (H) Ich traue mir zu, mich an einem Gespräch über politische Fragen aktiv zu beteiligen.
- (K) Wichtige politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen.
- (BE) Um sicherzugehen, dass diese Befragung von einem Menschen ausgefüllt wird, klicken Sie hier bitte auf 'stimme eher nicht zu'. [wird nicht mehr ab Welle 17 abgefragt]
- (L) In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an Wahlen zu beteiligen.

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_080a-e

Wellen: 17

Modus: CAWI

Themenk: Einstellungen zu Politik allgemein

Sample: A

Item: Abgehängtheit: subjektiv

Filter:**Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro:**Fragetext:**

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

- (A) Die wirtschaftliche Lage von Leuten wie mir findet in der Gesellschaft zu wenig Aufmerksamkeit.
- (B) Leute wie ich erhalten von der Gesellschaft zu wenig Anerkennung für die Arbeit, die sie leisten.
- (C) Die Gesellschaft kümmert sich zu wenig darum, dass Leute wie ich Zugang zu grundlegenden Einrichtungen und Dienstleistungen (wie z.B. Post, Ärzten, Banken, öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Internet) erhalten.
- (D) Die Gesellschaft schenkt den Wertvorstellungen von Leuten wie mir zu wenig Beachtung.
- (E) Leute wie ich dürfen ihre Meinung in der Öffentlichkeit nicht mehr frei äußern.

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_040a-c,e,f,h,j,l,q

Wellen: 1,5,8,9

Themenk: Einstellungen zu Politik allgemein

Item: Politikverdrossenheit

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

Fragetext Bildschirm 1:

Hier finden Sie einige Aussagen über die Parteien in Deutschland.

Bitte geben Sie bei jeder Aussage an, ob sie zutrifft oder nicht.

- (A) Die Parteien wollen nur die Stimmen der Wähler, ihre Ansichten interessieren sie nicht.
- (C) Die meisten Parteipolitiker sind vertrauenswürdige und ehrliche Menschen.
- (E) Auch einfachen Parteimitgliedern ist es möglich, ihre Vorstellungen in den Parteien einzubringen.
- (J) Ohne Berufspolitiker in den Parteien würde unser Land schlechter regiert werden.
- (L) Die Bürger haben kaum Möglichkeiten, auf die Politik Einfluss zu nehmen.

Fragetext Bildschirm 2:

Und wie stehen Sie zu folgenden Aussagen?

- (F) Den Parteien geht es nur um die Macht.
- (Q) Bitte klicken Sie hier zur Überprüfung der Funktionsweise unseres Fragebogens „trifft eher nicht zu“ an.
- (H) Die Parteien üben in der Gesellschaft zu viel Einfluss aus.
- (B) Die Parteien betrachten den Staat als Selbstbedienungsladen.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3103a-h**Wellen:** 5,8,9,13-15,17,20,21,a2**Modus:** CAWI**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Sample:** A**Item:** Populismus**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro Bildschirm 1:

Hier sind weitere Meinungen über Politik und Gesellschaft, denen manche Menschen zustimmen und andere nicht.

Textintro Welle 17:

Ein letztes Mal sehen Sie hier einige Meinungen über Politik und Gesellschaft, denen manche Leute zustimmen, und andere nicht.

Fragetext Bildschirm 1:

Geben Sie bitte an, ob Sie diesen Meinungen zustimmen oder nicht.

- (A) Politiker reden zu viel und handeln zu wenig.
- (B) Die normalen Bürger verbindet ein guter und ehrlicher Charakter.
- (C) Das Volk sollte bei wichtigen politischen Sachfragen mittels Volksabstimmung das letzte Wort haben.
- (D) Die normalen Bürger ziehen an einem Strang.

Fragetext Bildschirm 2:

Und wie ist es mit folgenden Meinungen?

- (E) Die Unterschiede zwischen dem Volk und der sogenannten Elite sind viel größer als die Unterschiede innerhalb des Volkes.
- (F) Das Volk und nicht die Politiker sollten die wichtigsten politischen Entscheidungen treffen.
- (G) Die Politiker im Parlament müssen dem Willen des Volkes folgen.
- (H) Die normalen Bürger teilen die gleichen Werte und Interessen.

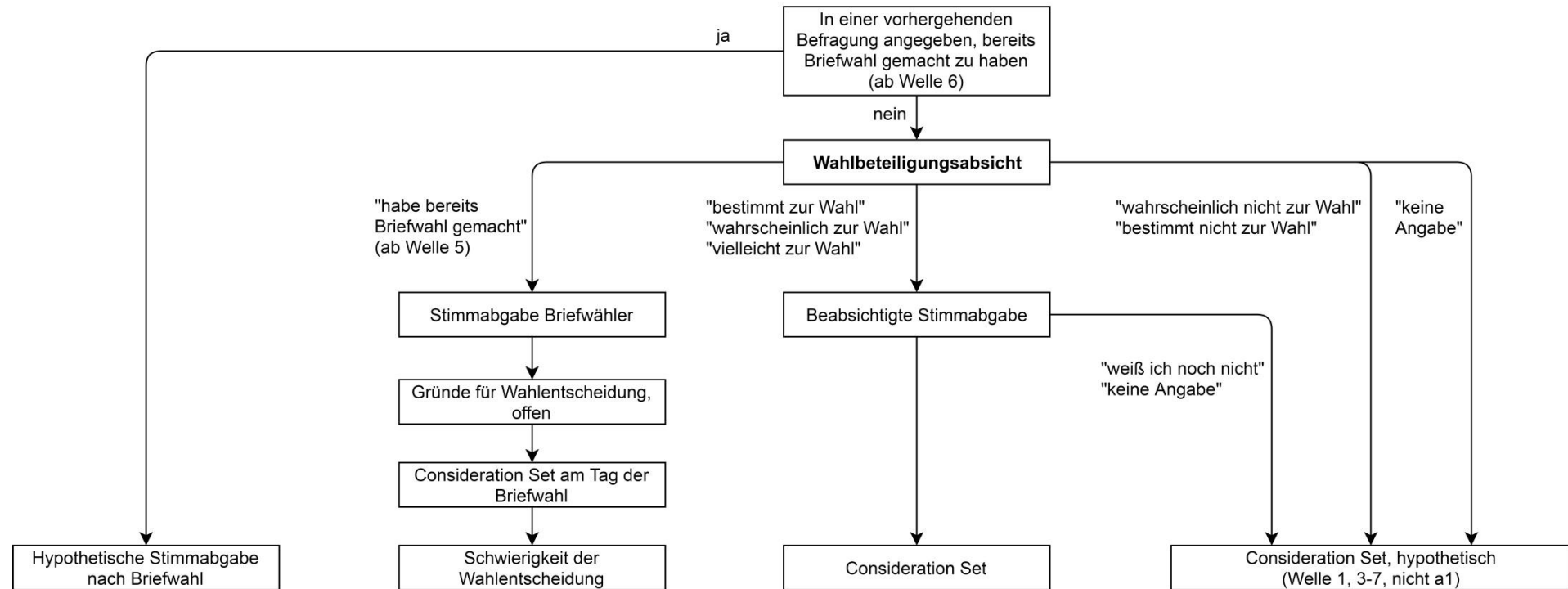
Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

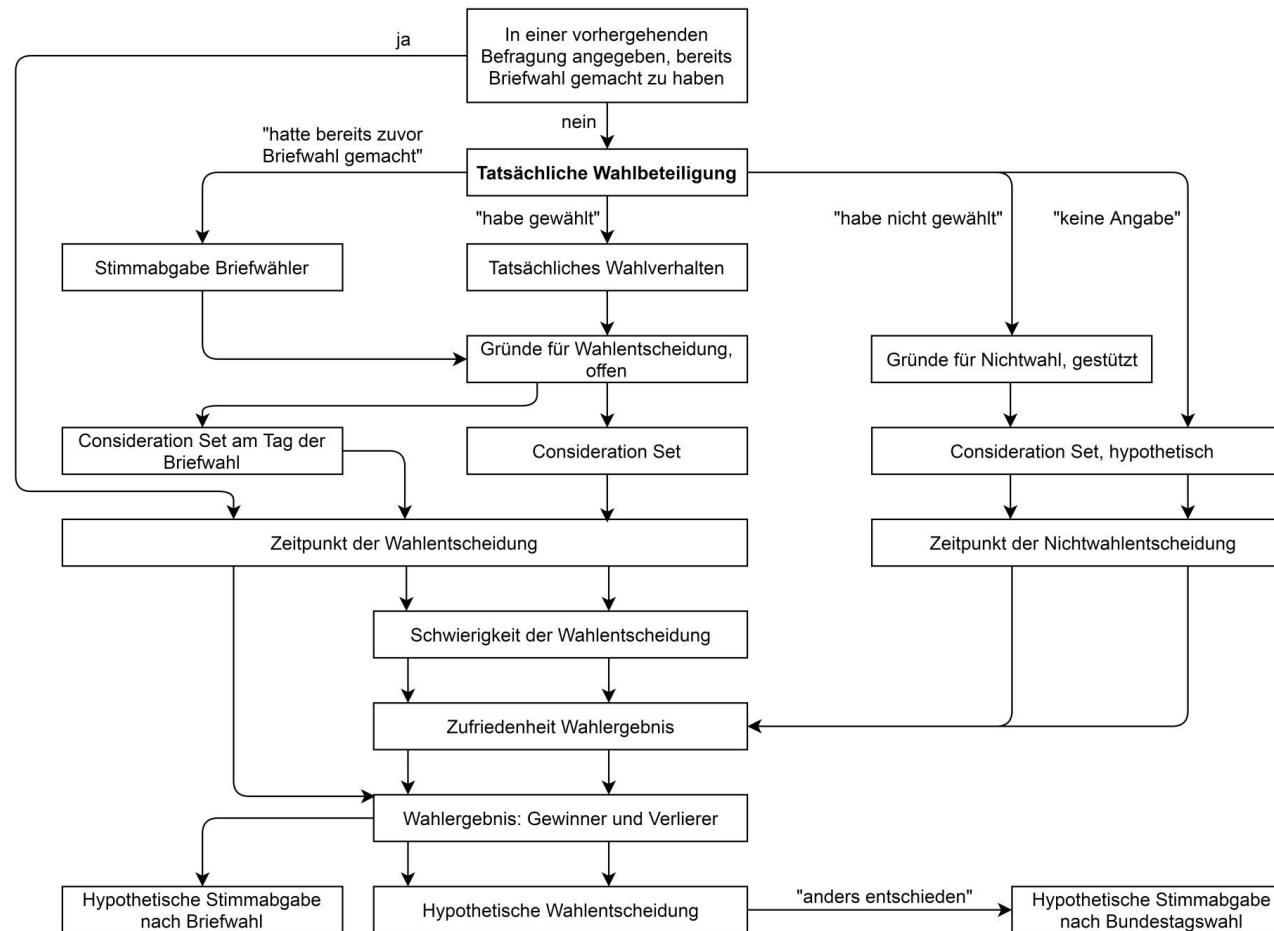
(-93) Interview abgebrochen

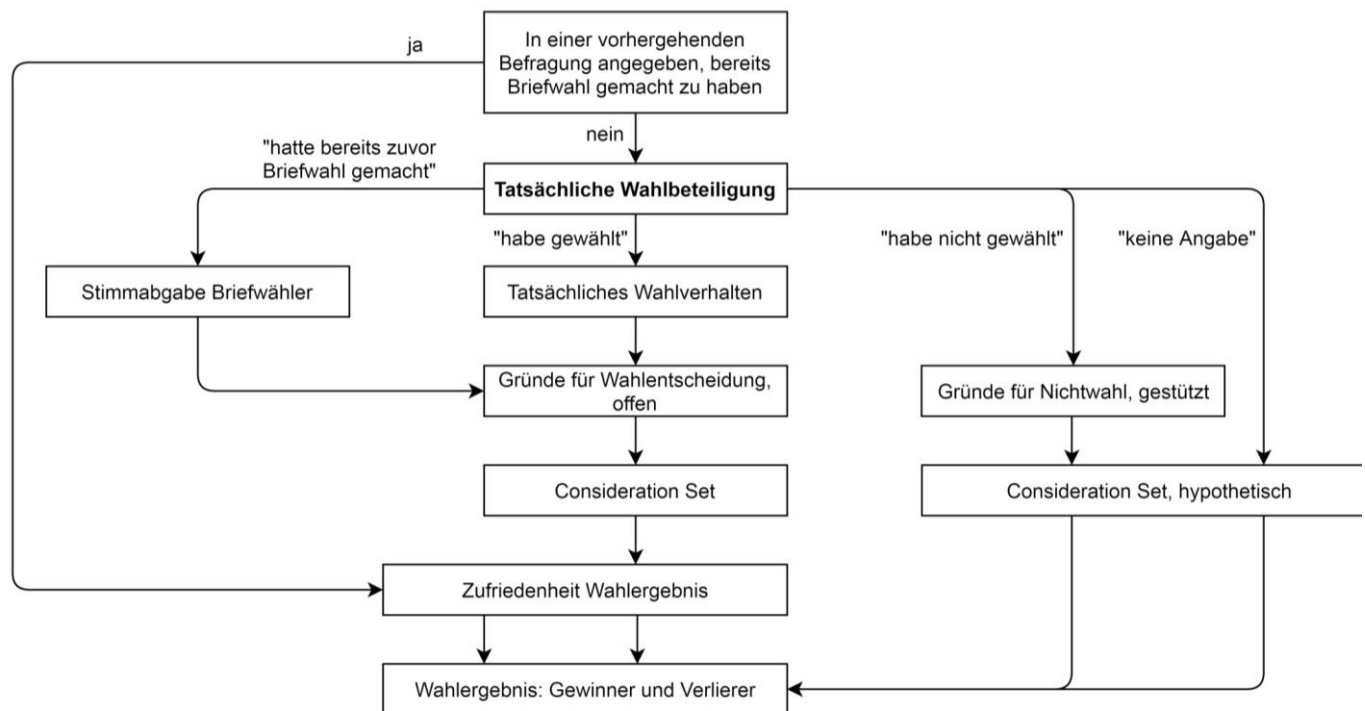
(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Wahlentscheidung**Filterführung der Wahlentscheidung in Welle 1-7, a1**

Filterführung der Wahlentscheidung in Welle 8



Filterführung Wahlentscheidung Welle 9/20**Variable:** kpX_170**Wellen:** 1-7,9-19,21 a1,a2**Themenk:** Wahlentscheidung**Item:** Wahlbeteiligungsabsicht**Modus:** CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter Welle 6:** kp5_170!=6**Filter Welle 7:** kp5_170!=6 & kp6_170!=6**Filter Welle 19:** kp18_170!=6**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil.

Fragestext Welle 1: Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie bei der nächsten Bundestagswahl 2017 zur Wahl gehen?

Fragestext Welle 2-7,a1:

Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie bei der nächsten Bundestagswahl am 24. September 2017 zur Wahl gehen?

Fragestext Welle 9-11:

Wenn jetzt am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, wie wahrscheinlich wäre es, dass Sie zur Wahl gehen?

Gehen Sie...

- bestimmt zur Wahl
- wahrscheinlich zur Wahl
- vielleicht zur Wahl
- wahrscheinlich nicht zur Wahl
- bestimmt nicht zur Wahl

Welle 5-7: - ich habe bereits Briefwahl gemacht

Fragestext Welle 12-15, 21

Wenn jetzt am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, wie wahrscheinlich wäre es, dass Sie zur Wahl gehen?

Würden Sie...

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen

- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

Fragestext ab Welle a2:

Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie bei der nächsten Bundestagswahl 2021 zur Wahl gehen?

Werden Sie...

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

Fragestext 16,17,18,19:

Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie bei der nächsten Bundestagswahl am 26. September 2021 zur Wahl gehen?

Werden Sie...

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

Welle 18,19: - ich habe bereits Briefwahl gemacht

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl
- (2) wahrscheinlich zur Wahl
- (3) vielleicht zur Wahl
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl
- (5) bestimmt nicht zur Wahl

Welle 5-7,18,19: (6) habe bereits Briefwahl gemacht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_190a,b

Wellen: 1-7,9-19,21,a1, a2

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Beabsichtigte Stimmabgabe

Modus: CAWI/PAPI

Sample: A/B

Filter: kpX_170=1-3

Darstellung:

Musterstimmzetteln mit Erst- und Zweitstimme abbilden; unterhalb jeweils mit „weiß nicht“-Kategorie für Erst- und Zweitstimme

Textintro:

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Textintro ab Welle 12:

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Fragetext Welle 1-8,a1, a2:

Was werden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

Fragetext Welle 9-11:

Was würden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

(A) Erststimme:

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- weiß ich noch nicht (in Wellen 9-11: weiß nicht)

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- weiß ich noch nicht (in Welle 9-11: weiß nicht)

Fragetext ab Welle 12:

Was würden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

Fragetext Welle a2,14-19:

Was werden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

(A) Erststimme:

- Kandidatin/Kandidat der CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- Kandidatin/Kandidat der SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- Kandidatin/Kandidat der FDP (Freie Demokratische Partei)
- Kandidatin/Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidatin/Kandidat von Die Linke
- Kandidatin/Kandidat der AfD (Alternative für Deutschland)
- Kandidatin/Kandidat von anderer Partei

- weiß nicht

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- weiß nicht

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (801) andere Partei

(-98) weiß nicht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kpX_192a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_190aa/kpX_190ab und kpX_190ba/kpX_190bb umkodiert.]

[NOTE II: In einigen Wellen kam es zu Darstellungsfehlern, da einigen Befragten die Stimmzettel fälschlicherweise nicht angezeigt wurden, Die entsprechenden Angaben wurden in -92 „Fehler in Daten“ umkodiert.

Dies betrifft einen Befragten in den Wellen 1, 5, 6 und 6 Befragte in Welle 9.]

Variable: kpX_192a**Wellen:** 1-7,9-19,21,a1, a2 **Themenk:** Wahlentscheidung**Item:** Beabsichtigte Stimmabgabe:
Erststimme, andere Partei**Modus:** CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_190a=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext Welle 1-7, a1:

Und welchen dieser Kandidaten werden Sie mit Ihrer ERST-Stimme wählen?

Fragestext Welle 9-11:

Und welchen dieser Kandidaten würden Sie mit Ihrer ERST-Stimme wählen?

Fragestext ab Welle 12:

Und wen würden Sie mit der ERST-Stimme wählen?

Fragestext Welle a2, 15-19:

Und wen werden Sie mit der ERST-Stimme wählen?

Kandidatin oder Kandidat von...

Welle 1:

- ALFA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PBC (Partei Bibeltreuer Christen)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 2:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 10:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)

- andere Partei

Ab Welle a2:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE – Partei für Volksabstimmung, Souveränität und Heimatschutz
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- LKR - Bernd Lucke und die Liberal-Konservativen Reformer (LKR)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 18:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- WiR2020
- andere Partei

Ab Welle 19:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

Welle 1:

- (331) ALFA
- (120) BIG
- (151) Die PARTEI
- (323) DIE RECHTE
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WÄHLER
- (206) NPD
- (209) ödp
- (214) PBC

(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

Ab Welle 2:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR¹
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

Ab Welle 10:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WAHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

Ab Welle 18:

¹ Die Partei „LKR“ hieß bis November 2016 „ALFA“ und änderte im November 2018 ein weiteres Mal ihren Namen in „LKR Bernd Lucke und die Liberal-Konservativen Reformer“. Entsprechend wurde der Name im Wortlaut zwischen den Wellen angepasst, der Code bleibt aber identisch, da es sich hier um die gleiche Partei handelt.

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WAEHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(371) WiR2020
(801) andere Partei

Ab Welle 19:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WAEHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kp10_192a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp10_190aa/kp10_190ab und kp10_190ba/kp10_190bb umkodiert.]

[NOTE II: Bei Welle 10, Sample B war eine offene Angabe bei „andere Partei“ möglich und es können weitere Parteien genannt worden sein, die nach dem Parteiencodierschemata der GLES kodiert wurden.]

Variable: kpX_192b

Wellen: 1-7,9-19,21,a1,a2

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Beabsichtigte Stimmabgabe:
Zweitstimme, andere Partei

Modus: CAWI/PAPI

Sample: A/B

Filter: kpX_190b=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext Welle 1-7,a1, a2, 15-19:

Und welche dieser Parteien werden Sie mit Ihrer ZWEIT-Stimme wählen?

Fragetext ab Welle 9:

Und welche dieser Parteien würden Sie mit Ihrer ZWEIT-Stimme wählen?

Welle 1:

- ALFA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PBC (Partei Bibeltreuer Christen)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 2:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 10:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle a2:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE – Partei für Volksabstimmung, Souveränität und Heimatschutz
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- LKR – Bernd Lucke und die Liberal-Konservativen Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 18:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- WiR2020
- andere Partei

Ab Welle 19:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:**Welle 1:**

- (331) ALFA
- (120) BIG
- (151) Die PARTEI
- (323) DIE RECHTE
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WÄHLER
- (206) NPD
- (209) ödp
- (214) PBC
- (215) PIRATEN
- (218) pro Deutschland

(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

Ab Welle 2:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR²
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

² Die Partei „LKR“ hieß bis November 2016 „ALFA“. Entsprechend wurde im Instrument zu Welle zwei zwar der Name angepasst, der Code bleibt aber identisch, da es sich hier um die gleiche Partei handelt.

Ab Welle 10:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WAEHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

Ab Welle 18:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WAEHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(371) WiR2020
(801) andere Partei

Ab Welle 19:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WAEHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp10_190b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp10_190ba und kp10_190bb umkodiert.]

[NOTE II: Bei Welle 10, Sample B war eine offene Angabe bei „andere Partei“ möglich und es können weitere Parteien genannt worden sein, die nach dem Parteiencodierschemata der GLES kodiert wurden.]

Variable: kpX_191a,b**Wellen:** 5-9,18-21**Themenk:** Wahlentscheidung**Item:** Stimmabgabe Briefwähler**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter Welle 5:** kp5_170=6**Filter Welle 6:** kp5_170!=6 & kp6_170=6**Filter Welle 7:** kp5_170!=6 & kp6_170!=6 & kp7_170=6**Filter Welle 8:** kp5_170!=6 & kp6_170!=6 & kp7_170!=6 & kp8_180=6**Filter Welle 9:** kp9_180=6**Filter Welle 18:** kp18_170=6**Filter Welle 19:** kp19_170=6**Filter Welle 20:** kp20_180=6**Filter Welle 20:** kp21_180=6**Darstellung:**

Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme abbilden

Fragetext:

Sie konnten ja bei der Briefwahl zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

Fragetext ab Welle 18

Sie konnten ja bei der Briefwahl zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- Kandidatin/Kandidat der CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- Kandidatin/Kandidat der SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- Kandidatin/Kandidat der AfD (Alternative für Deutschland)
- Kandidatin/Kandidat der FDP (Freie Demokratische Partei)
- Kandidatin/Kandidat von Die Linke
- Kandidatin/Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidatin/Kandidat von anderer Partei

Ab Welle 20: - Habe keine Erststimme vergeben

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- AfD (Alternative für Deutschland)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Die Linke

- Bündnis 90/Die Grünen
- andere Partei

Ab Welle 20: - Habe keine Zweitstimme vergeben

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_193a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_191aa/kpX_191ab und kpX_191ba/kpX_191bb umkodiert.]

Variable: kpX_193a

Wellen: 5-9,18-21 **Themenk:** Wahlentscheidung

Item: Stimmabgabe Briefwähler, Erststimme, andere Partei

Modus: CAWI **Sample:** A/B

Filter: kpX_191a=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welchem dieser Kandidaten haben Sie Ihre ERST-Stimme gegeben?

Welle 5:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 6:

- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Fragetext Welle 18:

Und wen haben Sie mit der ERST-Stimme gewählt?

Kandidatin oder Kandidat von...

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- WiR2020
- andere Partei

Ab Welle 19:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)

- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

- (120) BIG
- (351) Bündnis C
- (151) Die PARTEI
- (323) DIE RECHTE
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WÄHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (218) pro Deutschland
- (225) REP
- (237) Tierschutzpartei
- (801) andere Partei

Welle 18:

- (126) BP
- (349) DiB
- (151) Die PARTEI
- (372) dieBasis
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WAHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (364) Volt
- (371) WiR2020
- (801) andere Partei

Ab Welle 19:

- (126) BP
- (349) DiB
- (151) Die PARTEI
- (372) dieBasis
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WAHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (364) Volt
- (801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_191a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_191aa und kpX_191ab umkodiert. In Welle 5 wurden dieselben Parteien bei der Frage „Tatsächliche Stimmabgabe Briefwähler“ wie bei der „Beabsichtigten Stimmabgabe“ vorgelegt. Allerdings sind nicht alle diese Parteien zur Bundestagswahl 2017 angetreten und konnten dementsprechend von Briefwählern nicht gewählt werden. Deswegen wurde die Liste ab Welle 6 auf wählbare Parteien reduziert. Bitte beachten Sie, dass manche Parteien nur für eine von beiden Stimmen, Erst- oder Zweitstimme, angetreten sind.]

Variable: kpX_193b**Wellen:** 5-9,18-20 **Themenk:** Wahlentscheidung**Item:** Stimmabgabe Briefwähler, Zweitstimme, andere Partei**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_191b=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welcher dieser Parteien haben Sie Ihre ZWEIT-Stimme gegeben?

Welle 5:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 6:

- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 18:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- WiR2020
- andere Partei

Ab Welle 19:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)

- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

- (120) BIG
- (351) Bündnis C
- (151) Die PARTEI
- (323) DIE RECHTE
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WÄHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (218) pro Deutschland
- (225) REP
- (237) Tierschutzpartei
- (801) andere Partei

Ab Welle 18:

- (126) BP
- (349) DiB
- (151) Die PARTEI
- (372) dieBasis
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WÄHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (364) Volt
- (371) WiR2020
- (801) andere Partei

Ab Welle 19:

- (126) BP
- (349) DiB
- (151) Die PARTEI
- (372) dieBasis
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WÄHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (364) Volt
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_191b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_191ba und kpX_191bb umkodiert. In Welle 5 wurden dieselben Parteien bei der Frage „Tatsächliche Stimmabgabe Briefwähler“ wie bei der „Beabsichtigten Stimmabgabe“ vorgelegt. Allerdings sind nicht alle diese Parteien zur Bundestagswahl 2017 angetreten und konnten dementsprechend von Briefwählern nicht gewählt werden. Deswegen wurde die Liste ab Welle 6 auf wählbare Parteien reduziert. Bitte beachten Sie, dass manche Parteien nur für eine von beiden Stimmen, Erst- oder Zweitstimme, angetreten sind.]

Variable: kpX_180	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Tatsächliche Wahlbeteiligung
Wellen: 8-9,20,21	Sample: A/B	
Modus: CAWI		

Filter Welle 8: dependent interviewing kp5_170!=6 & kp6_170!=6 & kp7_170!=6

Filter Welle 9: dependent interviewing, kp5_170!=6 & kp6_170!=6 & kp7_170!=6 & kp8_180!=1,2,6,-99

Filter Welle 20: Sample A: kp18_170!=6 & kp19_170!=6

Filter Welle 21: Sample A: dependent interviewing, kp18_170!=6 & kp19_170!=6 & kp20_180!=1,2,6,-99

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Bei der Bundestagswahl am 24. September kamen viele Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt

- Ich habe nicht gewählt

- Ich hatte zuvor bereits Briefwahl gemacht

Fragestext ab Welle 20:

Bei der Bundestagswahl am 26. September kamen viele Bürgerinnen und Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt

- Ich habe nicht gewählt

- Ich hatte zuvor bereits Briefwahl gemacht

Codierung:

(1) gewählt

(2) habe nicht gewählt

(6) hatte bereits Briefwahl gemacht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_200a,b	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Tatsächliches Wahlverhalten
Wellen: 8-9,220,21	Sample: A/B	
Modus: CAWI		

Filter: kpX_180=1

Darstellung:

Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme abbilden; unterhalb etwas abgesetzt „habe keine Erst-/Zweitstimme vergeben“-Kategorie

Textintro:

Bei der Bundestagswahl konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Textintro ab Welle 20:

Bei der Bundestagswahl konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Fragetext:

Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzt?

(A) Erststimme:

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Habe keine Erststimme vergeben

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Habe keine Zweitstimme vergeben

Fragetext Welle 20:

Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- Kandidatin/Kandidat der CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- Kandidatin/Kandidat der SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- Kandidatin/Kandidat der AfD (Alternative für Deutschland)
- Kandidatin/Kandidat der FDP (Freie Demokratische Partei)
- Kandidatin/Kandidat von Die Linke
- Kandidatin/Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidatin/Kandidat von anderer Partei

- Habe keine Erststimme vergeben

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- AfD (Alternative für Deutschland)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- andere Partei

- Habe keine Zweitstimme vergeben

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (801) andere Partei

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kpX_201a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_200aa/kpX_200ab und kpX_200ba/kpX_200bb umkodiert.]

[NOTE II: Darstellungsfehler in Welle 8: Ein Befragter hat die Stimmzettel nicht gesehen und wurde mit -92 „Fehler in Daten“ kodiert.]

Variable: kpX_201a**Wellen:** 8-9,20,21**Modus:** CAWI**Themenk:** Wahlentscheidung**Sample:** A/B**Item:** Tatsächliche Erststimme, andere Partei**Filter:** kpX_200a=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welchem dieser Kandidaten haben Sie bei dieser Bundestagswahl Ihre ERST-Stimme gegeben?

- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Fragetext ab Welle 20:

Und wen haben Sie mit Ihrer ERST-Stimme gewählt?

Kandidatin oder Kandidat von...

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

(351) Bündnis C
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

Ab Welle 20:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WAEHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_200a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_200aa und kpX_200ab umkodiert.]

Variable: kpX_201b	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Tatsächliche Zweitstimme, andere Partei
Wellen: 8-9,20,21	Sample: A/B	
Modus: CAWI		

Filter: kpX_200b=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welcher dieser Parteien haben Sie bei dieser Bundestagswahl Ihre ZWEIT-Stimme gegeben?

- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Fragetext ab Welle 20:

Und welcher dieser Parteien haben Sie bei dieser Bundestagswahl Ihre ZWEIT-Stimme gegeben?

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(180) FREIE WÄHLER
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

Ab Welle 20:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WAHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_200b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_200ba und kpX_200bb umkodiert.]

Variable: kpX_252; kpX_252s**Wellen:** 8-9,20,21**Modus:** CAWI**Themenk:** Wahlentscheidung**Sample:** A/B**Item:** Gründe für Nichtwahl, gestützt**Filter:** kpX_180=2**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander; „wichtigsten“ kursiv hervorheben.

Fragetext:

Bitte geben Sie den wichtigsten Grund dafür an, dass Sie nicht an der Wahl teilgenommen haben.

- Ich hatte keine Zeit.
- Ich war am Wahltag nicht zuhause.
- Ich konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen.
- Ich habe kein Interesse an Politik.
- Ich wusste nicht, wen ich wählen sollte.
- Wählen ändert nichts.
- Ich bin unzufrieden mit der Politik und/oder den Politikern.
- Eine einzelne Stimme hat zu wenig Einfluss.
- Anderer Grund

Fragetext ab Welle 20:

Bitte geben Sie den wichtigsten Grund dafür an, dass Sie nicht an der Wahl teilgenommen haben.

- Ich hatte keine Zeit.
- Ich war am Wahltag nicht zuhause.
- Ich konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen.
- Ich habe kein Interesse an Politik.
- Ich wusste nicht, wen ich wählen sollte.
- Wählen ändert nichts.
- Ich bin unzufrieden mit der Politik und/oder den Politikern.
- Eine einzelne Stimme hat zu wenig Einfluss.
- Anderer Grund, und zwar: [TEXTFELD]

Codierung:

- (1) keine Zeit
- (2) nicht zuhause
- (3) gesundheitliche Gründe
- (4) kein Interesse an Politik
- (5) wusste nicht, wen ich wählen sollte
- (6) Wählen ändert nichts
- (7) Unzufriedenheit mit Politik/Politikern
- (8) Einzelne Stimme hat zu wenig Einfluss
- (9) anderer Grund

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[Note: Offene Nennungen sind in der Variable kpX_252s verfügbar]

Variable: kpX_260s	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Gründe für Wahlentscheidung, offen
Wellen: [5],[6],[7],8,9,18-20	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter Welle 5: kp5_170=6 & kp5_191b!=-99 & kp5_193b!=-99

Filter Welle 6: kp6_170=6 & kp6_191b!=-99 & kp6_193b!=-99

Filter Welle 7: kp7_170=6 & kp7_191b!=-99 & kp7_193b!=-99

Filter Welle 8-9: (kpX_180=1 | kpX_180=6) & kpX_200b!=-99 & kpX_201b!=-99 & kpX_191b!=-99 & kpX_193b!=-99 & kpX_200b!=-84

Filter Welle 18: kp18_170=6 & kp18_191b!=-99 & kp18_193b!=-99

Filter Welle 19: kp19_170=6 & kp19_191b!=-99 & kp19_193b!=-99

Filter ab Welle 20: (kpX_180=1 | kpX_180=6) & kpX_200b!=-99 & kpX_201b!=-99 & kpX_191b!=-99 & kpX_193b!=-99 & kpX_200b!=-84 & kpX_191b!=-84

Darstellung:

Vierzeiliges Textfeld mit optischen 50 Zeichen pro Zeile, keine maximale Zeichengrenze; „wichtigsten“ kursiv hervorheben.

Fragetext:

Und warum haben Sie mit Ihrer Zweitstimme diese Partei gewählt?

Hinweistext:

Bitte nennen Sie den *wichtigsten* Grund.

Codierung:

[Codierung nach Codierschema „Gründe für Parteiwahl“]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_211a,c-g,i	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Consideration Set, hypothetisch
Wellen: 1,3-9, 14,16-21,a2	Sample: A/B	
Modus: CAWI		

Filter Wellen 1,3-7,9, 13, 14,a2,16-19,21:

kpX_170=4-5,-99 >> Fragetext 1

kpX_190b= -98 | -99 >> Fragetext 2

Filter Welle 8,20:

kpX_180=2,-99 >> Fragetext 3

Darstellung:

Standard-Matrix

Fragetext 1:

Einmal angenommen, Sie würden an der Wahl teilnehmen. Welche Parteien kämen für Ihre Zweitstimme in Frage?

Fragetext 2:

Welche Parteien kämen für Ihre Zweitstimme in Frage?

Fragetext 3:

Einmal angenommen, Sie hätten an der Wahl teilgenommen. Welche Parteien wären für Ihre Zweitstimme in Frage gekommen?

(A) CDU/CSU

(C) SPD

(D) FDP

(E) Bündnis 90/Die Grünen [Im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]

(F) Die Linke [Im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]

(I) AfD

(G) Andere Partei

Ab Welle 17:

- (A) CDU/CSU
- (C) SPD
- (I) AfD
- (D) FDP
- (F) Die Linke
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (G) Andere Partei

Codierung Wellen 1,3-7,9,16-19,21:

- (1) käme für mich in Frage
- (2) käme für mich eher in Frage
- (3) käme für mich eher nicht in Frage
- (4) käme für mich auf keinen Fall in Frage

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Codierung Welle 8,20:

- (1) wäre für mich in Frage gekommen
- (2) wäre für mich eher in Frage gekommen
- (3) wäre für mich eher nicht in Frage gekommen
- (4) wäre für mich auf keinen Fall in Frage gekommen

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: In Welle 9 lag hier ein Filterfehler vor: 4 Personen haben die Frage nicht gesehen, obwohl sie die Filterbedingung erfüllt haben. Die Werte für diese Befragten wurden in -92 „Fehler in Daten“ umkodiert.]

Variable: kpX_221a,c-g,i

Wellen: 1,3-9,14,16-21,a2

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Consideration Set

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter Wellen 1,3-7,9,13,14,a2,16-19:

(kpX_190b=1-322) | (kpX_192b=120-351) >> Erhalten Textintro1 und Fragetext 1

kpX_190b=801 & (kpX_192b= -99 | kpX_192b=801) >> Erhalten kein Textintro, sondern NUR Fragetext 1

Filter Welle 8,20:

(kpX_200b=1-322) | (kpX_201b=120-351) >> Erhalten Textintro 2 und Fragetext 2

kpX_200b=801 & (kpX_201b= -99 | kpX_201b=801) >> Erhalten kein Textintro, sondern NUR Fragetext 3

(kpX_200b= -84 | -99) >> Erhalten kein Textintro, sondern NUR Fragetext 3

Filter Welle 21

(kp21_190b=1-322) | (kp21_192b=120-373) (>> Erhalten Textintro und Fragetext

kp21_190b=801 & (kp21_192b= -99 | kp21_192b=801)) >> Erhalten kein Textintro, sondern NUR Fragetext

Darstellung Wellen 1,3-7,9:

Standard-Matrix; Beschriftung der Spalten gemäß Codierungslabels

Die Partei, die in kpX_190b oder kpX_192b als Zweitstimme genannt wurde, darf nicht mehr in den Antwortoptionen erscheinen.

Darstellung Welle 8:

Standard-Matrix; Beschriftung der Spalten gemäß Codierungslabels

Die Partei, die in kpX_200b oder kpX_201b als Zweitstimme genannt wurde, darf nicht mehr in den Antwortoptionen erscheinen.

Darstellung Wellen a2, 14,16,17,18,19:

Standard-Matrix; Beschriftung der Spalten gemäß Codierungslabels

Die Partei, die in kpX_190b als Zweitstimme genannt wurde, darf nicht mehr in den Antwortoptionen erscheinen.

Darstellung Welle 20:

Standard-Matrix; Beschriftung der Spalten gemäß Codierungslabels

Die Partei, die in kp20_200b als Zweitstimme genannt wurde, darf nicht mehr in den Antwortoptionen erscheinen.

Darstellung Welle 21:

Standard-Matrix; Beschriftung der Spalten gemäß Codierungslabels

Die Partei, die in kpa2_190b als Zweitstimme genannt wurde, darf nicht mehr in den Antwortoptionen erscheinen.

Textintro 1:

Sie haben gesagt, dass Sie mit Ihrer Zweitstimme (Partei einfügen) wählen wollen.

Textintro 2:

Sie haben gesagt, dass Sie mit Ihrer Zweitstimme (Partei einfügen) gewählt haben.

Frage text 1:

Gibt es für Sie noch weitere Parteien, die für Ihre Zweitstimme in Frage kommen?

Frage text 2:

Gab es für Sie am Tag der Bundestagswahl noch weitere Parteien, die für Ihre Zweitstimme in Frage kamen?

Frage text 3:

Welche Parteien kamen für Ihre Zweitstimme in Frage?

- (A) CDU/CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]
- (F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]
- (I) AfD
- (G) Andere Partei

Ab Welle 17:

- (A) CDU/CSU
- (C) SPD
- (I) AfD
- (D) FDP
- (F) Die Linke
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (G) Andere Partei

Codierung Wellen 1,3-7, a2,16-19, 21:

- (1) kommt für mich in Frage
- (2) kommt für mich eher in Frage
- (3) kommt für mich eher nicht in Frage
- (4) kommt für mich auf keinen Fall in Frage

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu [sowohl überfiltert als auch für die Partei, die bei Zweitstimme genannt wurde.]

(-99) keine Angabe

Codierung Welle 8,20:

- (1) kam für mich in Frage
- (2) kam für mich eher in Frage
- (3) kam für mich eher nicht in Frage
- (4) kam für mich auf keinen Fall in Frage

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu [sowohl überfiltert als auch für die Partei, die bei Zweitstimme genannt wurde.]
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_2751a,c-g,i	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Consideration Set am Tag der Briefwahl
Wellen: 5-8,18-20	Sample: A/B	
Modus: CAWI		

Filter Wellen 5-7:

- kpX_170=6 & ((kpX_191b=1-322) | (kpX_193b=120-351)) >> Erhalten Textintro und Fragetext 1
- kpX_170=6 & kpX_191b=801 & (kpX_193b=-99 | kpX_193b=801) >> Erhalten kein Textintro, sondern NUR Fragetext 1
- kpX_170=6 & kpX_191b=-99 >> Erhalten kein Textintro, sondern NUR Fragetext 2

Filter Welle 8,20:

- kpX_180=6 & ((kpX_191b=1-322) | (kpX_193b=120-373)) >> Erhalten Textintro und Fragetext 1
- kpX_180=6 & kpX_191b=801 & (kpX_193b=-99 | kpX_193b=801) >> Erhalten kein Textintro, sondern NUR Fragetext 1
- kpX_180=6 & kpX_191b=-99 >> Erhalten kein Textintro, sondern NUR Fragetext 2

Filter Welle 18,19:

- kpX_170=6 & ((kpX_191b=1-322) | (kpX_193b=120-351)) >> Erhalten Textintro und Fragetext 1
- kpX_170=6 & kpX_191b=801 & (kpX_193b=-99 | kpX_193b=801) >> Erhalten kein Textintro, sondern NUR Fragetext 1
- kpX_170=6 & kpX_191b=-99 >> Erhalten kein Textintro, sondern NUR Fragetext 2

Darstellung:

Standard-Matrix; Beschriftung der Spalten gemäß Codierungslabels; die Partei, die in kpX_191b oder kpX_193b als Zweitstimme genannt wurde, darf nicht mehr in den Antwortoptionen erscheinen.

Textintro:

Sie haben gesagt, dass Sie mit Ihrer Zweitstimme (Partei einfügen) gewählt haben.

Fragetext 1:

Gab es für Sie am Tag Ihrer Briefwahl noch weitere Parteien, die für Ihre Zweitstimme in Frage kamen?

Fragetext 2:

Welche Parteien kamen am Tag Ihrer Briefwahl für Ihre Zweitstimme in Frage?

- (A) CDU/CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]
- (F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]
- (I) AfD
- (G) Andere Partei

Ab Welle 18:

- (A) CDU/CSU
- (C) SPD
- (I) AfD
- (D) FDP
- (F) Die Linke
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (G) Andere Partei

Codierung:

- (1) kam für mich in Frage
- (2) kam für mich eher in Frage
- (3) kam für mich eher nicht in Frage
- (4) kam für mich auf keinen Fall in Frage

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu [sowohl überfiltert als auch für die Partei, die bei Zweitstimme genannt wurde.]
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_320	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Zeitpunkt der Wahlentscheidung
Wellen: 8,20	Sample: A/B	
Modus: CAWI		

Filter: kp5_170=6 | kp6_170=6 | kp7_170=6 | kp8_180=6 | kp8_180=1

Filter Welle 20:

- Sample A: kp20_180=6 | kp20_180=1 >> erhalten nur Fragetext
 kp18_170=6 | kp19_170=6 >> erhalten Textintro und Fragetext
- Sample B: kp20_180=6 | kp20_180=1

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro Welle 20:

Nun folgen einige Fragen zur Bundestagswahl 2021.

Fragetext:

Wann haben Sie sich entschieden, wie Sie bei dieser Bundestagswahl gewählt haben?

- Das stand schon seit langem fest.
- Das stand schon vor einem Jahr fest.
- Das stand seit ein paar Monaten fest.
- Ich habe mich in den letzten Wochen vor der Wahl entschieden.
- Ich habe mich in den letzten Tagen vor der Wahl entschieden.
- Ich habe mich erst am Tag der Bundestagswahl entschieden.

Codierung:

- (1) Das stand schon seit langem fest.
- (6) Das stand schon vor einem Jahr fest.
- (2) Das stand seit ein paar Monaten fest.
- (3) Ich habe mich in den letzten Wochen vor der Wahl entschieden.
- (4) Ich habe mich in den letzten Tagen vor der Wahl entschieden.
- (5) Ich habe mich erst am Tag der Bundestagswahl entschieden.

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_321**Wellen:** 8,20**Modus:** CAWI**Themenk:** Wahlentscheidung**Sample:** A/B**Item:** Zeitpunkt der Nichtwahlentscheidung**Filter:** kpX_180=2**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wann haben Sie sich entschieden, bei dieser Bundestagswahl nicht wählen zu gehen?

- Das stand schon seit langem fest.
- Das stand schon vor einem Jahr fest.
- Das stand seit ein paar Monaten fest.
- Ich habe mich in den letzten Wochen vor der Wahl entschieden.
- Ich habe mich in den letzten Tagen vor der Wahl entschieden.
- Ich habe mich erst am Tag der Bundestagswahl entschieden.

Codierung:

- (1) Das stand schon seit langem fest.
- (6) Das stand schon vor einem Jahr fest.
- (2) Das stand seit ein paar Monaten fest.
- (3) Ich habe mich in den letzten Wochen vor der Wahl entschieden.
- (4) Ich habe mich in den letzten Tagen vor der Wahl entschieden.
- (5) Ich habe mich erst am Tag der Bundestagswahl entschieden.

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_330**Wellen:** [5],[6],[7],8,18-20**Modus:** CAWI**Themenk:** Wahlentscheidung**Sample:** A/B**Item:** Schwierigkeit der Wahlentscheidung**Filter Wellen 5-7,18,19:** kpX_170=6**Filter Welle 8,20:** kpX_180=1 | kpX_180=6**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie schwer ist Ihnen die Wahlentscheidung bei dieser Bundestagswahl gefallen?

- sehr schwer
- schwer
- mittelmäßig
- nicht so schwer
- überhaupt nicht schwer

Codierung:

- (1) sehr schwer
- (2) schwer
- (3) mittelmäßig
- (4) nicht so schwer
- (5) überhaupt nicht schwer

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_340**Wellen:** 8-9,20**Modus:** CAWI**Themenk:** Wahlentscheidung**Sample:** A/B**Item:** Zufriedenheit Wahlergebnis**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit dem Ergebnis der Bundestagswahl?

- sehr zufrieden
- zufrieden
- teils/teils
- unzufrieden
- sehr unzufrieden

Codierung:

- (1) sehr zufrieden
- (2) zufrieden
- (3) teils/teils
- (4) unzufrieden
- (5) sehr unzufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_341a,c-f,i**Wellen:** 8-9,20,21**Modus:** CAWI**Themenk:** Wahlentscheidung**Sample:** A/B**Item:** Wahlergebnis: Gewinner und Verlierer**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; „weiß ich nicht“-Kategorie etwas abgesetzt

Fragetext:

Wenn Sie an das Ergebnis der Bundestagswahl denken, inwiefern gehören die folgenden Parteien dann Ihrer Meinung nach zu den Gewinnern oder den Verlierern?

- (A) CDU/CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]
- (F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]
- (I) AfD

Codierung:

- (1) eindeutig zu den Verlierern
- (2) eher zu den Verlierern
- (3) teils/teils
- (4) eher zu den Gewinnern
- (5) eindeutig zu den Gewinnern

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_222	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Wahlentscheidung: Briefwahl, Häufigkeit
Wellen: 2,a1,9,10,12,14,15,18,20,21	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter: kpX_170==6

Filter Welle 20: kp20_180==6

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Einige Wahlberechtigte geben ihre Stimme bei der Bundestagswahl wegen der Corona-Pandemie erstmals per Briefwahl ab, andere haben diese Möglichkeit bereits häufiger genutzt.

Fragetext:

Wie oft haben Sie in der Vergangenheit bei Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen Ihre Stimme per Briefwahl abgegeben?

- immer

- häufig

- manchmal

- selten

- Ich habe meine Stimme bei dieser Wahl zum ersten Mal per Briefwahl abgegeben.

Codierung:

(1) immer

(2) häufig

(3) manchmal

(4) selten

(5) Ich habe meine Stimme bei dieser Wahl zum ersten Mal per Briefwahl abgegeben.

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_223, kpX_223s**Wellen:** 18-20**Themenk:** Wahlentscheidung**Item:** Wahlentscheidung: Briefwahl, habituell, Grund**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_222 ==1 | kpX_222 ==2**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander; Antwort aus kpX_222 („häufig“ oder „immer“) einblenden.

Fragestext:

Warum geben Sie Ihre Stimme [immer / häufig] per Briefwahl ab?

Hinweistext:Bitte nennen Sie den *wichtigsten* Grund.

- Die Briefwahl ist am bequemsten für mich.
- Bei der Briefwahl habe ich mehr Zeit, meinen Stimmzettel auszufüllen.
- Ich kann meine Stimme aus gesundheitlichen Gründen nicht im Wahllokal am Wahltag abgeben.
- Ein anderer Grund, und zwar: [TEXTFELD]

Codierung:

- (1) Die Briefwahl ist am bequemsten für mich.
- (2) Bei der Briefwahl habe ich mehr Zeit, meinen Stimmzettel auszufüllen.
- (3) Ich kann meine Stimme aus gesundheitlichen Gründen nicht im Wahllokal am Wahltag abgeben.
- (5) ein anderer Grund

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[Note: Offene Nennungen sind in der Variable kpX_223s verfügbar]

Variable: kpX_224, kpX_224s	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Wahlentscheidung: Briefwahl, situativ, Grund
Wellen: 18-20		
Modus: CAWI	Sample: A	

Filter: kpX_222 == 3 | kpX_222 == 4 | kpX_222 == 5

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Warum haben Sie sich dieses Mal entschieden, Ihre Stimme per Briefwahl abzugeben?

Hinweistext:

Bitte nennen Sie den *wichtigsten* Grund.

- Die Briefwahl ist am bequemsten für mich.
- Bei der Briefwahl habe ich mehr Zeit, meinen Stimmzettel auszufüllen.
- Ich kann meine Stimme aus gesundheitlichen Gründen nicht im Wahllokal am Wahltag abgeben.
- Ich hatte Bedenken, mich bei der Stimmabgabe im Wahllokal mit dem Coronavirus anzustecken.
- Ein anderer Grund, und zwar: [TEXTFELD]

Codierung:

- (1) Die Briefwahl ist am bequemsten für mich.
- (2) Bei der Briefwahl habe ich mehr Zeit, meinen Stimmzettel auszufüllen.
- (3) Ich kann meine Stimme aus gesundheitlichen Gründen nicht im Wahllokal am Wahltag abgeben.
- (4) Ich hatte Bedenken, mich bei der Stimmabgabe im Wahllokal mit dem Coronavirus anzustecken.
- (5) ein anderer Grund

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[Note: Offene Nennungen sind in der Variable kpX_224s verfügbar]

Variable: kpX_280	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Hypothetische Wahlentscheidung
Wellen: 8,20		
Modus: CAWI	Sample: A/B	

Filter: kp5_170!=6 & kp6_170!=6 & kp7_170!=6

Filter Welle 20: Sample A: kp18_170!=6 & kp19_170!=6
Sample B: /

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Einmal angenommen, Sie könnten heute noch einmal wählen: Würden Sie sich heute genauso entscheiden wie bei der Bundestagswahl oder würden Sie sich anders entscheiden?

Ich würde mich...

- genauso entscheiden.
- anders entscheiden.

Codierung:

- (1) genauso entscheiden
- (2) anders entscheiden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_290a,b**Wellen:** 8,20**Themenk:** Wahlentscheidung**Item:** Hypothetische Stimmabgabe nach Bundestagswahl**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_280= 2 | -99**Darstellung:**

Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme abbilden; unterhalb „weiß ich nicht“-Kategorie und „würde keine Erst-/Zweitstimme abgeben“

Fragestext:

Einmal angenommen, Sie könnten heute noch einmal wählen: Wie würden Sie sich heute entscheiden?

(A) Erststimme:

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Weiß ich nicht

- Würde keine Erststimme abgeben

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Weiß ich nicht

- Würde keine Zweitstimme abgeben

Codierung:

(1) CDU/CSU

(4) SPD

(5) FDP

(6) GRÜNE

(7) DIE LINKE

(322) AfD

(801) andere Partei

(-98) weiß nicht

(-84) würde keine Erst-/Zweitstimme abgeben

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_291a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_290aa/kpX_290ab und kpX_290ba/kpX_290bb umkodiert.]

Variable: kpX_291a

Wellen: 8,20

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Hypothetische Erststimme nach Bundestagswahl,
andere Partei

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter: kpX_290a=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welchem dieser Kandidaten würden Sie heute Ihre ERST-Stimme geben?

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Fragetext Welle 20:

Und wem würden Sie heute Ihre ERST-Stimme geben?

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

Ab Welle 20:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WAEHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_290a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_290aa und kpX_290ab umkodiert.]

Variable: kpX_291b		
Wellen: 8,20	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Hypothetische Zweitstimme nach Bundestagswahl, andere Partei
Modus: CAWI	Sample: A/B	

Filter: kpX_290b=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welcher dieser Parteien würden Sie heute Ihre ZWEIT-Stimme geben?

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Fragetext Welle 20:

Und welcher dieser Parteien würden Sie heute Ihre ZWEIT-Stimme geben?

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

Ab Welle 20:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WAEHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_290b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_290ba und kpX_290bb umkodiert.]

Variable: kpX_2770a,b	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Hypothetische Stimmabgabe nach Briefwahl
Wellen: [6],[7],8,19,[20]		
Modus: CAWI	Sample: A	

Filter Welle 6: dependent interviewing, kp5_170=6

Filter Welle 7: dependent interviewing, kp5_170=6 | kp6_170=6

Filter Welle 8: dependent interviewing, kp5_170=6 | kp6_170=6 | kp7_170=6

Filter Welle 19: kp18_170=6

Filter Welle 20: kp18_170=6 | kp19_170=6

Darstellung:

Musterstimmzetteln mit Erst- und Zweitstimme abbilden; unterhalb „weiß ich nicht“-Kategorie und „würde nicht wählen“

Fragetext:

Sie haben ja Briefwahl gemacht.

Einmal angenommen, Sie könnten noch einmal an der Wahl teilnehmen, für welche Partei würden Sie sich heute entscheiden?

(A) Erststimme:

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Weiß ich nicht

- Würde keine Erststimme abgeben

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Weiß ich nicht

- Würde keine Zweitstimme abgeben

Codierung:

(1) CDU/CSU

(4) SPD

(5) FDP

(6) GRÜNE

(7) DIE LINKE

(322) AfD

(801) andere Partei

(-98) weiß nicht

(-84) würde keine Erst-/Zweitstimme abgeben

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_2771a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_2770aa/kpX_2770ab und kpX_2770ba/kpX_2770bb umkodiert.]

Variable: kpX_2771a**Wellen:** [6],[7],8,19,20**Themenk:** Wahlentscheidung**Item:** Hypothetische Erststimme nach Briefwahl, andere Partei**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2770a=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welcher dieser Parteien würden Sie heute Ihre ERST-Stimme geben?

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Fragetext Welle 19,20:

Und wen würden Sie heute mit Ihrer ERST-Stimme wählen?

Kandidatin oder Kandidat von...

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

Ab Welle 19:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WAEHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_2770a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_2770aa und kpX_2770ab umkodiert.]

Variable: kpX_2771b	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Hypothetische Zweitstimme nach Briefwahl, andere Partei
Wellen: [6],[7],8,19,20	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter: kpX_2770b=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Und welcher dieser Parteien würden Sie heute Ihre ZWEIT-Stimme geben?

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Welle 19,20:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

Ab Welle 19:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WAEHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_2770b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_2770ba und kpX_2770bb umkodiert.]

Variable: kpX_342a,b,c**Wellen:** 8,16,18,20**Modus:** CAWI**Themenk:** Wahlentscheidung**Sample:** A/B**Item:** Faire Wahl**Filter:****Textintro:**

Hier sind Meinungen zum Wahlkampf und der Bundestagswahl 2017, denen manche Menschen zustimmen und andere nicht.

Textintro Welle 16,20:

Hier sind Meinungen zum Wahlkampf und der Bundestagswahl 2021, denen manche Menschen zustimmen und andere nicht.

Fragestext:

Geben Sie bitte an, ob Sie diesen Meinungen zustimmen oder nicht.

(A) Im Wahlkampf zur Bundestagswahl hatten alle Parteien faire Chancen, den Wählern ihre Positionen zu präsentieren.

(B) Die Bundestagswahl wurde von den zuständigen Behörden korrekt und fair durchgeführt.

Fragestext Welle 16,18,20:

Geben Sie bitte an, inwieweit Sie diesen Meinungen zustimmen oder nicht.

(A) Im Wahlkampf zur Bundestagswahl werden alle Parteien faire Chancen haben, den Wahlberechtigten ihre Positionen zu präsentieren.

(B) Die Bundestagswahl wird von den zuständigen Behörden korrekt und fair durchgeführt.

(C) Die Stimmabgabe per Briefwahl ist ein sicheres Verfahren.

Codierung:

(1) stimme überhaupt nicht zu

(2) stimme eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) stimme eher zu

(5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2780**Wellen:** 1,8,14,18,19,20,a2**Modus:** CAWI**Themenk:** Wahlentscheidung**Sample:** A/B**Item:** Recall Wahlbeteiligung BTW 2013/2017**Filter:**

Welle 18: kp18_170 == 6

Welle 19: kp19_170 == 6

Welle 20: Filter Sample A: kp18_2780!=-99 & kp18_2780!=1 & kp18_2780!=2 & kp18_2780!=-84 & kp18_2780!=-98 & kp19_2780!=-99 & kp19_2780!=1 & kp19_2780!=2 & kp19_2780!=-86 & kp19_2780!=-98
Filter Sample B: /

Darstellung Welle 1, 14,18,19,a2:

Einfachauswahl untereinander

Darstellung Welle 8:

Einfachauswahl untereinander; „Bundestagswahl 2013“ in fett und rot

Darstellung Welle 20:

Einfachauswahl untereinander; „Bundestagswahl 2017“ in fett und rot

Textintro:

Nun geht es um die letzte Bundestagswahl im September 2013. Bei dieser Wahl kamen viele Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil.

Textintro Welle a2, Welle 14,18,19,20:

Bei der vergangenen Bundestagswahl am 24. September 2017 kamen viele Bürgerinnen und Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil.

Fragetext:

Wie war das bei der letzten Bundestagswahl 2013: Haben Sie gewählt oder nicht?

- Ja, ich habe gewählt.
- Nein, ich habe nicht gewählt.

- Ich war nicht wahlberechtigt.
- Weiß ich nicht mehr.

Fragetext Welle a2, Welle 14,18,19,20:

Wie war es bei Ihnen: Haben Sie gewählt, haben Sie nicht gewählt oder waren Sie gar nicht wahlberechtigt?

- ja, habe gewählt
- nein, habe nicht gewählt

- war nicht wahlberechtigt
- weiß ich nicht mehr

Codierung:

- (1) Ja, ich habe gewählt.
- (2) Nein, ich habe nicht gewählt.

(-86) nicht wahlberechtigt
 (-98) weiß nicht

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_350a,b

Wellen: 1,8,14,18-20,a2

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Recall vorangegangene BTW

Modus: CAWI

Sample: A /B

Filter: kpX_2780==1 | -99

Darstellung:

Musterstimmzetteln mit Erst- und Zweitstimme abbilden; unterhalb „weiß nicht“-Kategorie

Fragetext Welle 1, 8:

Welche Parteien haben Sie bei der letzten Bundestagswahl im September 2013 gewählt?

(A) Erststimme:

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Habe keine Erststimme vergeben
- Weiß ich nicht mehr

(B) Zweitstimme:

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Habe keine Zweitstimme vergeben
- Weiß ich nicht mehr

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (801) andere Partei

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben
 (-98) weiß nicht

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Fragestext Welle 1,14,18-20,a2

Welche Parteien haben Sie bei der letzten Bundestagswahl im September 2017 gewählt?

(A) Erststimme:

- Kandidatin/Kandidat der CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- Kandidatin/Kandidat der SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- Kandidatin/Kandidat der FDP (Freie Demokratische Partei)
- Kandidatin/Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidatin/Kandidat von Die Linke
- Kandidatin/Kandidat der AfD (Alternative für Deutschland)
- Kandidatin/Kandidat von anderer Partei

- Habe keine Erststimme vergeben

- Weiß ich nicht mehr

(B) Zweitstimme:

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD
- Andere Partei

- Habe keine Zweitstimme vergeben

- Weiß ich nicht mehr

Codierung:

(1) CDU/CSU

(4) SPD

(5) FDP

(6) GRUENE

(7) DIE LINKE

(322) AfD

(801) andere Partei

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben

(-98) weiß nicht

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kpX_353a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_350aa/kpX_350ab und kpX_350ba/kpX_350bb umkodiert.]

[NOTE II: In einigen Wellen kam es zu Darstellungsfehlern, da einigen Befragten die Stimmzettel fälschlicherweise nicht angezeigt wurden. Die entsprechenden Angaben wurden in -92 „Fehler in Daten“ umkodiert.

Dies betrifft einen Befragten in den Wellen 1 und 8.]

[NOTE III: In Welle 18 wurde diese Variable ursprünglich kp18_351a,b genannt. Sie wurde dann aber genauso mit den Variablen kp18_353a,b zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp18_350aa/kp18_350ab und kp18_350ba/kp18_350bb umkodiert.]

Variable: kpX_353a

Wellen: 1,8,14,18,19,20,a2 **Themenk:** Wahlentscheidung

Item: Recall vorangegangene BTW Erststimme, andere Partei

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter: kpX_350a = 801

Filter Welle 14,18,19: kpX 352a = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welchen dieser Kandidaten haben Sie mit Ihrer ERST-Stimme gewählt?

Fragetext Welle a2:

Und welchen dieser Kandidatinnen und Kandidaten haben Sie mit Ihrer ERST-Stimme gewählt?

Fragetext Welle 18,19,20:

Und wen haben Sie mit Ihrer ERST-Stimme gewählt?

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE (DIE RECHTE)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PBC (Partei Bibeltreuer Christen)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Codierung:

- (120) BIG
- (151) Die PARTEI
- (323) DIE RECHTE
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WÄHLER
- (206) NPD
- (209) ödp
- (214) PBC
- (215) PIRATEN
- (218) pro Deutschland
- (225) REP
- (237) Tierschutzpartei
- (801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_350a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_350aa und kpX_350ab umkodiert.]

Variable: kpX_353b

Wellen: 1,8,14,18,19,20,a2 **Themenk:** Wahlentscheidung

Item: Recall vorangegangene BTW Zweitstimme, andere Partei

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter: kpX_350b=801

Filter Welle 14,18,19: kpX_352b = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien haben Sie mit Ihrer ZWEIT-Stimme gewählt?

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE (DIE RECHTE)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PBC (Partei Bibeltreuer Christen)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Codierung:

- (120) BIG
- (151) Die PARTEI
- (323) DIE RECHTE
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WÄHLER
- (206) NPD
- (209) ödp
- (214) PBC
- (215) PIRATEN
- (218) pro Deutschland
- (225) REP
- (237) Tierschutzpartei
- (801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_350b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_350ba und kpX_350bb umkodiert.]

Variable: kpX_355, kpX_355y**Wellen:** 18-20**Themenk:** Wahlentscheidung**Item:** Wahlentscheidung: Gründe, Wechselwahl**Modus:** CAWI**Sample:** A/B

Filter Welle 18: kpX_191b=1-801 & kpX_351b=1-801 & (kpX_191b!= kpX_351b |
(kpX_193b=1-801 & kpX_353b=1-801 & kpX_193b!= kpX_353b))

Filter Welle 19, 20:

(kp20_191b=1-801 & kp20_350b=1-801 & (kp20_191b!= kp20_350b |
(kp20_193b=1-801 & kp20_353b=1-801 & kp20_193b!= kp20_353b))) |
(kp20_200b=1-801 & kp20_350b=1-801 & (kp20_200b!= kp20_350b |
(kp20_201b=1-801 & kp20_353b=1-801 & kp20_201b!= kp20_353b)))

Darstellung:

Vierzeiliges Textfeld mit optischen 50 Zeichen pro Zeile. Plausibilitätscheck: Angabe kpX_355y==1 kann nicht zusammen mit der Angabe eines Grundes (Eingabe mind. eines Buchstabens oder einer Zahl bei kpX_355) erfolgen, mit Text „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe.“.

Textintro:

Nach Ihren Angaben haben Sie bei der Bundestagswahl 2021 anders gewählt als bei der Bundestagswahl 2017.

Fragestext:

Warum haben Sie sich bei der Bundestagswahl 2021 entschieden, anders zu wählen als bei der Bundestagswahl 2017?

Hinweistext:

Bitte nennen Sie den *wichtigsten* Grund.

- Ich habe mich bei der Bundestagswahl 2021 nicht anders entschieden als bei der Bundestagswahl 2017.

Codierung kpX_355_y:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Allgemeine Parteibewertungen**Variable:** kpX_430a-f, i**Wellen:** 1-21, a2**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Allgemeine Parteibewertungen**Sample:** A/B**Item:** Skalometer Parteien**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte mit: -5 "halte überhaupt nichts von der Partei" und +5 "halte sehr viel von der Partei". „kenne ich nicht“ etwas abgesetzt.

Fragetext bis Welle 11:

Was halten Sie so ganz allgemein von den einzelnen politischen Parteien?

Fragetext ab Welle 12:

Was halten Sie ganz allgemein von den einzelnen politischen Parteien?

Hinweistext:

Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5.

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]
- (F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]
- (I) AfD

Ab Welle 17:

Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5.

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (I) AfD
- (D) FDP
- (F) Die Linke
- (E) Bündnis 90/ Die Grünen

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Partei
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Partei

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_730**Wellen:** 1-8,10-21,a1,a2**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Allgemeine Parteibewertungen**Sample:** A/B**Item:** Skalometer Regierung**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "völlig unzufrieden" und +5 "völlig zufrieden".

Fragestext Welle 1-7, 10-19, a1, a2:

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Fragestext Welle 8,20:

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung der letzten vier Jahre aus CDU/CSU und SPD eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Fragestext Welle 21:

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_731a-c,kpX_731d-f**Wellen:** 1-8,10-21**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Allgemeine Parteibewertung**Sample:** A/B**Item:** Skalometer Regierungsparteien**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: "-5 völlig unzufrieden" und "+5 völlig zufrieden".

Fragestext Welle 1-7, 10-19,21,a1,a2:

Und wenn Sie die Regierungsparteien einzeln betrachten, wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit deren jeweiligen Leistungen? Wie zufrieden sind Sie mit den Leistungen der ...?

Fragestext Welle 8,20:

Und wenn Sie die Regierungsparteien einzeln betrachten, wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit deren jeweiligen Leistungen in den letzten vier Jahren? Wie zufrieden sind Sie mit den Leistungen der ...?

- (A) CDU (Christlich Demokratische Union)
- (B) CSU (Christlich Soziale Union)
- (C) SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)

Ab Welle 17:

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD

Welle 21:

- (D) SPD
- (F) Bündnis 90/die Grünen
- (E) FDP

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Kandidaten**Variable:** kpX_650[a-z][1-9]**Wellen:** 1-21, a1, a2**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Kandidaten**Sample:** A/B**Item:** Skalometer Politiker**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "halte überhaupt nichts von der Person", +5 "halte sehr viel von der Person.";

"kenne ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Darstellung ab Welle 12:

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "halte überhaupt nichts von der Person", +5 "halte sehr viel von der Person.";

"kenne ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragetext (Welle 1-9, a1):

Bitte geben Sie nun an, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

Fragetext (Welle 10):

Screen 1: Bitte geben Sie nun an, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

Screen 2: Und was halten Sie von folgenden Politikern?

Fragetext (Welle 11):

Screen 1: Bitte geben Sie nun an, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

Screen 2: Und was halten Sie von folgenden Politikern?

Screen 3: Und was halten Sie von folgenden Politikern?

Fragetext (Welle 12-13):

Screen 1: Bitte geben Sie nun an, was Sie von einigen führenden Politikerinnen und Politikern halten.

Screen 2: Und was halten Sie von folgenden Politikerinnen und Politikern?

Screen 3: Und was halten Sie von folgenden Politikerinnen und Politikern?

Fragetext (Welle a2, 14-21)

Screen 1: Bitte geben Sie nun an, was Sie von einigen führenden Politikerinnen und Politikern halten.

Screen 2: Und was halten Sie von folgenden Politikerinnen und Politikern?

Welle 1:

- (A) Angela Merkel
- (T) Sigmar Gabriel
- (C) Horst Seehofer
- (S) Christian Lindner
- (W) Katrin Göring-Eckardt
- (V) Katja Kipping
- (P) Frauke Petry

Welle 2-4:

- (A) Angela Merkel
- (Z1) Martin Schulz
- (C) Horst Seehofer
- (S) Christian Lindner
- (W) Katrin Göring-Eckardt
- (Y) Sahra Wagenknecht
- (P) Frauke Petry

Welle a1:

- (A) Angela Merkel
- (Z1) Martin Schulz
- (C) Horst Seehofer
- (S) Christian Lindner
- (W) Katrin Göring-Eckardt
- (Y) Sahra Wagenknecht
- (P) Frauke Petry

Welle 5-7:

(A) Angela Merkel
(Z1) Martin Schulz
(T) Sigmar Gabriel
(C) Horst Seehofer
(S) Christian Lindner
(W) Katrin Göring-Eckardt
(Y) Sahra Wagenknecht
(P) Frauke Petry

Welle 8:

(A) Angela Merkel
(Z1) Martin Schulz
(T) Sigmar Gabriel
(C) Horst Seehofer
(S) Christian Lindner
(W) Katrin Göring-Eckardt
(Y) Sahra Wagenknecht
(P) Frauke Petry
(J1) Alexander Gauland

Welle 9:

Screen 1:

(A) Angela Merkel
(Z1) Martin Schulz
(T) Sigmar Gabriel
(C) Horst Seehofer
(S) Christian Lindner
(W) Katrin Göring-Eckardt

Screen 2:

(Y) Sahra Wagenknecht
(J1) Alexander Gauland
(K1) Markus Söder
(L1) Robert Habeck
(M1) Andrea Nahles
(N1) Annegret Kramp-Karrenbauer
(O1) Olaf Scholz

Welle 10:

Screen 1:

(A) Angela Merkel
(C) Horst Seehofer
(S) Christian Lindner
(W) Katrin Göring-Eckardt
(Y) Sahra Wagenknecht
(J1) Alexander Gauland

Screen 2:

(K1) Markus Söder
(L1) Robert Habeck
(M1) Andrea Nahles
(N1) Annegret Kramp-Karrenbauer
(O1) Olaf Scholz
(V1) Manfred Weber
(W1) Katarina Barley

Screen3:

(X1) Friedrich Merz [nur im Onlinefragebogen]
(Y1) Jens Spahn [nur im Onlinefragebogen]

Welle 11:

Screen 1:

(A) Angela Merkel
(S) Christian Lindner
(V) Katja Kipping
(J1) Alexander Gauland
(W) Katrin Göring-Eckardt

Screen 2:

(Y) Sahra Wagenknecht
(C) Horst Seehofer
(K1) Markus Söder
(L1) Robert Habeck
(M1) Andrea Nahles

Screen 3:

(V1) Manfred Weber
(W1) Katarina Barley
(N1) Annegret Kramp-Karrenbauer
(O1) Olaf Scholz
(X1) Friedrich Merz

Welle 12:

Screen 1:

(A) Angela Merkel
(S) Christian Lindner
(V) Katja Kipping
(J1) Alexander Gauland

Screen 2:

(Y) Sahra Wagenknecht
(C) Horst Seehofer
(K1) Markus Söder
(L1) Robert Habeck
(X1) Friedrich Merz

Screen 3:

(N1) Annegret Kramp-Karrenbauer
(O1) Olaf Scholz
(B1) Armin Laschet
(W) Katrin Göring-Eckardt

Welle 13,14:

Screen 1:

(A) Angela Merkel
(S) Christian Lindner
(V) Katja Kipping
(D2) Norbert Walter-Borjans

Screen 2:

(Y) Sahra Wagenknecht
(C) Horst Seehofer
(L1) Robert Habeck
(E2) Saskia Esken

Welle a2:

Screen 1:

(A) Angela Merkel
(O1) Olaf Scholz
(K1) Markus Söder
(L1) Robert Habeck

(G2) Dietmar Bartsch
(J1) Alexander Gauland

Screen 2:

(E2) Saskia Esken
(F2) Annalena Baerbock
(S) Christian Lindner
(X1) Friedrich Merz
(Y1) Jens Spahn
(B1) Armin Laschet

Welle 15:

Screen 1:

(A) Angela Merkel
(S) Christian Lindner
(V) Katja Kipping
(H2) Alice Weidel

Screen 2:

(L1) Robert Habeck
(E2) Saskia Esken
(B1) Armin Laschet
(X1) Friedrich Merz
(O1) Olaf Scholz

Welle 16:

Screen 1:

(A) Angela Merkel
(B1) Armin Laschet
(F2) Annalena Baerbock
(O1) Olaf Scholz

Screen 2:

(S) Christian Lindner
(J1) Alexander Gauland
(E2) Saskia Esken
(G2) Dietmar Bartsch

Welle 17,18,19,20:

Screen 1:

(A) Angela Merkel
(B1) Armin Laschet
(F2) Annalena Baerbock
(O1) Olaf Scholz
(H2) Alice Weidel

Screen 2:

(S) Christian Lindner
(i2) Tino Chrupalla
(E2) Saskia Esken
(G2) Dietmar Bartsch

Welle 21:

Screen 1:

(F2) Annalena Baerbock
(A) Angela Merkel
(O1) Olaf Scholz
(L1) Robert Habeck
(S) Christian Lindner

Screen 2:

(E2) Saskia Esken
(G2) Dietmar Bartsch

(H2) Alice Weidel
(K1) Markus Söder

Fragebogen Welle 13,14, (erneute Frage im weiteren Verlauf des Fragebogens):

Screen 1: Hier sehen Sie noch einmal einige führende Politikerinnen und Politiker. Bitte geben Sie an, was Sie von diesen Politikerinnen und Politikern halten.

Screen 2: Und was halten Sie von folgenden Politikerinnen und Politikern?

Screen 1:

(N1) Annegret Kramp-Karrenbauer
(O1) Olaf Scholz
(B1) Armin Laschet
(W) Katrin Göring-Eckardt
(X1) Friedrich Merz

Screen 2:

(J1) Alexander Gauland
(K1) Markus Söder
(F2) Annalena Baerbock
(G2) Dietmar Bartsch
(Y1) Jens Spahn

Fragebogen Welle 15, (erneute Frage im weiteren Verlauf des Fragebogens):

Hier sehen Sie noch einmal einige führende Politikerinnen und Politiker. Bitte geben Sie an, was Sie von diesen Politikerinnen und Politikern halten.

(J1) Alexander Gauland
(K1) Markus Söder
(F2) Annalena Baerbock
(G2) Dietmar Bartsch
(Y1) Jens Spahn

Fragebogen Welle 16, (erneute Frage im weiteren Verlauf des Fragebogens):

Hier sehen Sie noch einmal einige führende Politikerinnen und Politiker. Bitte geben Sie an, was Sie von diesen Politikerinnen und Politikern halten.

(L1) Robert Habeck
(K1) Markus Söder
(Y1) Jens Spahn

Fragebogen Welle 17,18,19,20 (erneute Frage im weiteren Verlauf des Fragebogens):

Hier sehen Sie noch einmal einige führende Politikerinnen und Politiker. Bitte geben Sie an, was Sie von diesen Politikerinnen und Politikern halten.

(L1) Robert Habeck
(J2) Janine Wissler
(K1) Markus Söder
(Y1) Jens Spahn

Fragebogen Welle 21 (erneute Frage im weiteren Verlauf des Fragebogens):

Hier sehen Sie noch einmal einige führende Politikerinnen und Politiker. Bitte geben Sie an, was Sie von diesen Politikerinnen und Politikern halten.

(X1) Friedrich Merz
(K2) Lars Klingbeil
(Y1) Jens Spahn
(L2) Karl Lauterbach

Codierung Welle 1-11:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von dem Politiker

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Codierung ab Welle 12:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Person

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_671**Wellen:** 2-8,16-20**Modus:** CAWI**Themenk:** Kandidaten**Sample:** A**Item:** Kanzlerpräferenz**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Angela Merkel und Martin Schulz sind ja die Kanzlerkandidaten der beiden großen Parteien.

Fragetext Welle 2-7:

Wen hätten Sie nach der Bundestagswahl lieber als Bundeskanzler?

Fragetext Welle 8:

Wen hätten Sie lieber als Bundeskanzler?

- Angela Merkel

- Martin Schulz

- keinen von beiden

Fragetext ab Welle 16-20:

Und wen hätten Sie am liebsten als Bundeskanzlerin bzw. Bundeskanzler?

- Armin Laschet

- Olaf Scholz

- Annalena Baerbock

- keine(n) dieser Kandidierenden

Codierung:

(1) Angela Merkel

(2) Martin Schulz

(3) keine(n) dieser Kandidierenden

Codierung ab Welle 16:

(4) Armin Laschet

(5) Olaf Scholz

(6) Annalena Baerbock

(3) keine(n) dieser Kandidierenden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_661a-d,t**Wellen:** 3,5**Themenk:** Kandidaten**Item:** Eigenschaften der Kanzlerkandidaten,
Merkel**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_650a!= -71**Darstellung:**

Standard-Matrix

Fragetext:

Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Angela Merkel zu?

- (A) Sie ist durchsetzungsfähig.
- (B) Sie ist vertrauenswürdig.
- (C) Sie ist als Mensch sympathisch.
- (D) Sie hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.
- (T) Sie repräsentiert die Werte und politischen Vorstellungen der CDU/CSU.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(-98) weiß nicht

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

Variable: kpX_661e-h,u**Wellen:** 3,5**Themenk:** Kandidaten**Item:** Eigenschaften der Kanzlerkandidaten, Schulz**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_650z!= -71**Darstellung:**

Standard-Matrix

Fragetext:

Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Martin Schulz zu?

- (E) Er ist durchsetzungsfähig.
- (F) Er ist vertrauenswürdig.
- (G) Er ist als Mensch sympathisch.
- (H) Er hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.
- (U) Er repräsentiert die Werte und politischen Vorstellungen der SPD.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(-98) weiß nicht

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

Variable: kpX_661a1-d1,t1

Welle: 16,17,18,20

Themenk: Kandidaten

Item: Eigenschaften der Kanzlerkandidaten, Laschet

Modi: CAWI

Samples: A/B

Filter: kpX_650b1!= -71

Darstellung:

Standard-Matrix; "weiß ich nicht" - Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Fragetext:

Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Armin Laschet zu oder nicht zu?

- (A1) Er ist durchsetzungsfähig.
- (B1) Er ist vertrauenswürdig.
- (C1) Er ist als Mensch sympathisch.
- (D1) Er hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.
- (T1) Er repräsentiert die Werte und politischen Vorstellungen der CDU/CSU.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(-98) weiß nicht

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

Variable: kpX_661e1-h1,u1**Welle:** 16,17,18,20**Themenk:** Kandidaten**Item:** Eigenschaften der Kanzlerkandidaten, Scholz**Modi:** CAWI**Samples:** A/B**Filter:** kpX_650o1!=-71**Darstellung:**

Standard-Matrix; "weiß ich nicht" - Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Fragestext:

Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Olaf Scholz zu oder nicht zu?

(E1) Er ist durchsetzungsfähig.

(F1) Er ist vertrauenswürdig.

(G1) Er ist als Mensch sympathisch.

(H1) Er hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.

(U1) Er repräsentiert die Werte und politischen Vorstellungen der SPD.

Codierung:

(1) trifft überhaupt nicht zu

(2) trifft eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) trifft eher zu

(5) trifft voll und ganz zu

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_661i1-l1, v1**Welle:** 16,17,18,20**Themenk:** Kandidaten**Item:** Eigenschaften der Kanzlerkandidaten, Baerbock**Modi:** CAWI**Samples:** A/B**Filter:** kpX_650f2!=-71**Darstellung:**

Standard-Matrix; "weiß ich nicht"-Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Fragetext:

Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Annalena Baerbock zu oder nicht zu?

(I1) Sie ist durchsetzungsfähig.

(J1) Sie ist vertrauenswürdig.

(K1) Sie ist als Mensch sympathisch.

(L1) Sie hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.

(V1) Sie repräsentiert die Werte und politischen Vorstellungen von Bündnis 90/Die Grünen.

Codierung:

(1) trifft überhaupt nicht zu

(2) trifft eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) trifft eher zu

(5) trifft voll und ganz zu

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_662a,b**Wellen:** 4,6**Themenk:** Kandidaten**Item:** Ambivalenz Politiker, negative Gefühle**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter** kpX_650a ≠ -71; kpX_650z1 ≠ -71 (nur Befragte, die angeben, den entsprechenden Politiker zu kennen oder dazu keine Angaben gemacht haben)**Darstellung:**

Standard-Matrix; „negativen“ im Fragetext kursiv hervorheben.

Fragetext:

Manche Leute haben ausschließlich positive oder negative Gefühle gegenüber bestimmten Politikern. Andere haben sowohl positive als auch negative Gefühle. Wie ist das bei Ihnen?

Wie stark sind Ihre negativen Gefühle gegenüber . . . ?

(A) Angela Merkel

(B) Martin Schulz

Codierung:

(1) überhaupt keine negativen Gefühle

(2) weniger stark

(3) mittelmäßig

(4) stark

(5) sehr stark

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_663a,b		
Wellen: 4,6	Themenk: Kandidaten	Item: Ambivalenz Politiker, positive Gefühle
Modus: CAWI	Sample: A	
Filter: kpX_650a ≠ -71; kpX_650z1 ≠ -71 (nur Befragte, die angeben, den entsprechenden Politiker zu kennen oder dazu keine Angaben gemacht haben)		
Darstellung: Standard-Matrix; „positiven“ im Fragetext kursiv hervorheben.		
Fragetext: Und wie stark sind Ihre positiven Gefühle gegenüber . . . ?		
(A) Angela Merkel		
(B) Martin Schulz		
Codierung: (1) überhaupt keine positiven Gefühle (2) weniger stark (3) mittelmäßig (4) stark (5) sehr stark		

(-93) Interview abgebrochen		
(-95) nicht teilgenommen		
(-97) trifft nicht zu		
(-99) keine Angabe		

Variable: kpX_680a,b,a1,b1,c1**Wellen:** 3,6,16,19**Themenk:** Kandidaten**Item:** Links-Rechts-Einstufung, Spitzenkandidaten**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter Welle 3,6:**

kpX_650a!= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 1 und nur Item (A)

kpX_650a!= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 2 und nur Item (B)

kpX_650a!= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 3 und beide Items

Filter Welle 16,19:

kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 1 und nur Item (A1)

kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 2 und nur Item (B1)

kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 3 und nur Item (C1)

kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (A1) und Item (B1)

kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (A1) und Item (C1)

kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (B1) und Item (C1)

kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (A1), Item (B1) und Item (C1)

Darstellung:

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung; zudem Beschriftung der Endpunkte mit "1 links" und "11 rechts"

"weiß ich nicht" - Kategorie soll etwas abgesetzt sein

Textintro:

In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts".

Fragetext 1 Welle 3:

Wo würden Sie Angela Merkel einordnen?

Fragetext 2 Welle 3:

Wo würden Sie Martin Schulz einordnen?

Fragetext 3 Welle 3:

Wo würden Sie die beiden Kanzlerkandidaten einordnen?

(A) Angela Merkel

(B) Martin Schulz

Fragetext 1 Welle 16,19:

Wo würden Sie Armin Laschet einordnen?

Fragetext 2 Welle 16,19:

Wo würden Sie Olaf Scholz einordnen?

Fragetext 3 Welle 16,19:

Wo würden Sie Annalena Baerbock einordnen?

Fragetext 4 Welle 16,19:

Wo würden Sie die Kanzlerkandidierenden einordnen?

(A1) Armin Laschet

(B1) Olaf Scholz

(C1) Annalena Baerbock

Codierung:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(-98) weiß nicht

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1080a,b,a1,b1,c1

Wellen: 3,6,16

Themenk: Kandidaten

Item: Sozio-ökonomische Dimension, Kanzlerkandidaten

Modus: CAWI

Sample: A

Filter Welle 3,6:

kpX_650a!= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 1 und nur Item (A)

kpX_650a= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 2 und nur Item (B)

kpX_650a!= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 3 und beide Items

Filter Welle 16:

kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 1 und nur Item (A1)

kpX_650b1= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 2 und nur Item (B1)

kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 3 und nur Item (C1)

kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 2 und Item (A1) und Item (B1)

kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (A1) und Item (C1)

kpX_650b1= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (B1) und Item (C1)

kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (A1), Item (B1) und Item (C1)

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit: „weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen“, „mehr sozialstaatliche Leistungen und mehr Steuern“; "Weiß ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein

Textintro:

Manche wollen weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet, andere wollen mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet.

Fragetext 1 Welle 3,6:

Wie steht Angela Merkel zu sozialstaatlichen Leistungen und Steuern?

Fragetext 2 Welle 3,6:

Wie steht Martin Schulz zu sozialstaatlichen Leistungen und Steuern?

Fragetext 3 Welle 3,6:

Wie stehen die beiden Kanzlerkandidaten zu sozialstaatlichen Leistungen und Steuern?

(A) Angela Merkel

(B) Martin Schulz

Fragetext 1 Welle 16:

Wie steht Armin Laschet zu sozialstaatlichen Leistungen und Steuern?

Fragetext 2 Welle 16:

Wie steht Olaf Scholz zu sozialstaatlichen Leistungen und Steuern?

Fragetext 3 Welle 16:

Wie steht Annalena Baerbock zu sozialstaatlichen Leistungen und Steuern?

Fragetext 4 Welle 16:

Wie stehen die Kanzlerkandidierenden zu sozialstaatlichen Leistungen und Steuern?

(A1) Armin Laschet
 (B1) Olaf Scholz
 (C1) Annalena Baerbock

Codierung:

- (1) 1 weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen
 (2) 2
 (3) 3
 (4) 4
 (5) 5
 (6) 6
 (7) 7 mehr sozialstaatliche Leistungen und mehr Steuern

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1120a,b,a1,b1,c1

Wellen: 3,6,16

Themenk: Kandidaten

Item: Zuzugsmöglichkeiten Ausländer, Kanzlerkandidaten

Modus: CAWI

Sample: A

Filter Welle 3,6:

kpX_650a!= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 1 und nur Item (A)
 kpX_650a= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 2 und nur Item (B)
 kpX_650a!= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 3 und beide Items

Filter Welle 16:

kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 1 und nur Item (A1)
 kpX_650b1= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 2 und nur Item (B1)
 kpX_650b1= -71 & kpX_650o1= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 3 und nur Item (C1)
 kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 1, Fragetext 2 und Item (A1) und Item (B1)
 kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext4 und Item (A1) und Item (C1)
 kpX_650b1= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (B1) und Item (C1)
 kpX_650b1!= -71 & kpX_650o1!= -71 & kpX_650f2!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (A1), Item (B1) und Item (C1)

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit: „Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern“, „Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken“; „Weiß ich nicht“-Kategorie soll etwas abgesetzt sein

Textintro:

Jetzt geht es um die Frage, ob Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtert oder eingeschränkt werden sollten.

Fragetext 1 Welle 3,6:

Wie steht Angela Merkel zur Frage der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

Fragetext 2 Welle 3,6:

Wie steht Martin Schulz zur Frage der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

Fragetext 3 Welle 3,6:

Wie stehen die beiden Kanzlerkandidaten zur Frage der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

(A) Angela Merkel

(B) Martin Schulz

Fragetext 1 Welle 16:

Wie steht Armin Laschet zur Frage der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

Fragetext 2 Welle 16:

Wie steht Olaf Scholz zur Frage der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

Fragetext 3 Welle 16:

Wie steht Annalena Baerbock zur Frage der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

Fragetext 4 Welle 16:

Wie stehen die Kanzlerkandidierenden zur Frage der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

(A1) Armin Laschet
 (B1) Olaf Scholz
 (C1) Annalena Baerbock

Codierung:

- (1) 1 Zuzug von Ausländern erleichtern
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 Zuzug von Ausländern einschränken

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1392a,b

Wellen: 6

Themenk: Politische Positionen

Item: Sicherheit und Privatsphäre, Kanzlerkandidaten

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:

kpX_650a!= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 1 und nur Item (A)

kpX_650a= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 2 und nur Item (B)

kpX_650a!= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 3 und beide Items

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit: "für starke Eingriffe des Staates" und "gegen starke Eingriffe des Staates"; "weiß nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein

Textintro:

Manche meinen, dass der Staat bei der Bekämpfung des Terrorismus ohne Einschränkungen in die Privatsphäre und die Bewegungsfreiheit der Bürger eingreifen soll. Andere meinen, die Privatsphäre und Bewegungsfreiheit der Bürger soll immer geschützt werden, auch wenn es die Terrorismusbekämpfung behindert.

Fragetext 1:

Wie steht Angela Merkel zu Eingriffen des Staates bei der Terrorismusbekämpfung?

Fragetext 2:

Wie steht Martin Schulz zu Eingriffen des Staates bei der Terrorismusbekämpfung?

Fragetext 3:

Und wie stehen die beiden Kanzlerkandidaten zu Eingriffen des Staates bei der Terrorismusbekämpfung?

(A) Angela Merkel

(B) Martin Schulz

- für starke Eingriffe des Staates

-

-

-

-

-

- gegen starke Eingriffe des Staates

- weiß nicht

Codierung:

- (1) für starke Eingriffe des Staates
- (2)
- (3)
- (4)
- (5)
- (6)
- (7) gegen starke Eingriffe des Staates

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1240a,b

Wellen: 6

Themenk: Politische Positionen

Item: Europäische Integration, Kanzlerkandidaten

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:

kpX_650a!= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 1 und nur Item (A)

kpX_650a= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 2 und nur Item (B)

kpX_650a!= -71 & kpX_650z1!= -71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 3 und beide Items

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit: „Europäische Einigung vorantreiben“, „Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit“; „weiß nicht“- Kategorie soll etwas abgesetzt sein

Fragetext 1:

Und wie steht Angela Merkel zur europäischen Einigung?

Fragetext 2:

Und wie steht Martin Schulz zur europäischen Einigung?

Fragetext 3:

Und wie stehen die beiden Kanzlerkandidaten zur europäischen Einigung?

(A) Angela Merkel

(B) Martin Schulz

- Europäische Einigung vorantreiben

-

-

-

-

-

- Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit

- weiß nicht

Codierung:

- (1) Europäische Einigung vorantreiben
- (2)
- (3)
- (4)
- (5)
- (6)
- (7) Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit

(-98) weiß nicht

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1280a1,b1,c1

Wellen: 16

Themenk: Kandidaten

Item: Klimaschutz, Kanzlerkandidaten

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:

kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 1 und nur Item (A1)
 kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 2 und nur Item (B1)
 kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 3 und nur Item (C1)
 kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (A1) und Item (B1)
 kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (A1) und Item (C1)
 kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (B1) und Item (C1)
 kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (A1), Item (B1) und Item (C1)

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit: „Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet“, " Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert"

"Weiß ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein

Textintro:

Manche meinen, dass die Bekämpfung des Klimawandels auf jeden Fall Vorrang haben sollte, auch wenn das dem Wirtschaftswachstum schadet. Andere meinen, dass das Wirtschaftswachstum auf jeden Fall Vorrang haben sollte, auch wenn das die Bekämpfung des Klimawandels erschwert.

Fragetext 1:

Wie steht Armin Laschet zum Thema „Wirtschaftswachstum und Bekämpfung des Klimawandels“?

Fragetext 2:

Wie steht Olaf Scholz zum Thema „Wirtschaftswachstum und Bekämpfung des Klimawandels“?

Fragetext 3:

Wie steht Annalena Baerbock zum Thema „Wirtschaftswachstum und Bekämpfung des Klimawandels“?

Fragetext 4:

Wie stehen die Kanzlerkandidierenden zum Thema „Wirtschaftswachstum und Bekämpfung des Klimawandels“?

(A1) Armin Laschet

(B1) Olaf Scholz

(C1) Annalena Baerbock

Codierung:

- (1) 1 Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1601a1,b1,c1

Wellen: 16

Themenk: Politische Positionen

Item: Positionsissue: Geschlechtergleichstellung,
Kanzlerkandidat:in

Modi: CAWI

Sample: A

Filter:

kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 1 und nur Item (A1)

kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 2 und nur Item (B1)

kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 3 und nur Item (C1)

kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 1, Fragetext 2 und Item (A1) und Item (B1)

kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext4 und Item (A1) und Item (C1)

kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (B1) und Item (C1)

kpX_650b1!=-71 & kpX_650o1!=-71 & kpX_650f2!=-71 >> Erhalten Textintro, Fragetext 4 und Item (A1), Item (B1) und Item (C1)

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung

Beschriftung der Endpunkte: „staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen noch lange nicht weit genug“, „staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen schon viel zu weit“

"Weiß ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein

Textintro:

Jetzt geht es um die Frage zu staatlichen Maßnahmen zur Gleichstellung der Frauen in der Gesellschaft. Manche meinen, dass die staatlichen Gleichstellungsmaßnahmen noch lange nicht weit genug gehen, andere meinen, dass diese heute schon viel zu weit gehen.

Fragetext 1:

Wie steht Armin Laschet zum Thema "staatliche Maßnahmen zur Gleichstellung der Frauen in der Gesellschaft"?

Fragetext 2:

Wie steht Olaf Scholz zum Thema "staatliche Maßnahmen zur Gleichstellung der Frauen in der Gesellschaft"?

Fragetext 3:

Wie steht Annalena Baerbock zum Thema "staatliche Maßnahmen zur Gleichstellung der Frauen in der Gesellschaft"?

Fragetext 4:

Wie stehen die Kanzlerkandidierenden zum Thema "staatliche Maßnahmen zur Gleichstellung der Frauen in der Gesellschaft"?

(A1) Armin Laschet

(B1) Olaf Scholz

(C1) Annalena Baerbock

Codierung:

- (1) 1 staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen noch lange nicht weit genug
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen schon viel zu weit

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Valenzissues**Variable:** kpX_780**Wellen:** 1,3,5,6,8,10-21,a2 **Themenk:** Valenzissues **Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell**Modus:** CAWI/PAPI **Sample:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander, „eigene“ kursiv hervorheben.

Textintro:

Nun zu Ihrer wirtschaftlichen Lage.

Fragetext:Wie beurteilen Sie Ihre derzeitige *eigene* wirtschaftliche Lage?

- sehr gut
- gut
- teils/teils
- schlecht
- sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_770

Wellen: 5,6,8,10-21,a2

Modus: CAWI/PAPI

Themenk: Valenzissues

Sample: A/B

Item: Verantwortlichkeit eigene wirtschaftliche Lage

Filter: kpX_780=1-5

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für diese Entwicklung verantwortlich?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht verantwortlich
- weiß ich nicht

Fragetext Welle 12 und a2:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für Ihre wirtschaftliche Lage verantwortlich?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht verantwortlich
- weiß ich nicht

Fragetext ab Welle 13:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für Ihre wirtschaftliche Lage verantwortlich?

- sehr stark
- stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht verantwortlich
- weiß ich nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht verantwortlich

(-98) weiß nicht

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

Codierung ab Welle 13:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-98) weiß nicht

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

Variable: kpX_790

Wellen: 14-21,a2

Modi: CAWI

Themenk: Valenzissues

Samples: A/B

Item: Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv

Filter:**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander; „eigene“ kursiv hervorheben.

Fragestext:

Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

- wesentlich besser
- etwas besser
- gleich geblieben
- etwas schlechter
- wesentlich schlechter

Codierung:

- (1) wesentlich besser
 - (2) etwas besser
 - (3) gleich geblieben
 - (4) etwas schlechter
 - (5) wesentlich schlechter
-

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-99) keine Angabe

Variable: kpX_820**Wellen:** 1,3,5,6,8,10-21,a2 **Themenk:** Valenzissues **Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell**Modus:** CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die derzeitige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

- sehr gut
- gut
- teils/teils
- schlecht
- sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_810**Wellen:** 5,6,8,10-21,a2**Themenk:** Valenzissues**Item:** Verantwortlichkeit allgemeine wirtschaftliche Lage**Modus:** CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_820=1-5**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für diese Entwicklung verantwortlich?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht verantwortlich
- weiß ich nicht

Fragetext Welle 12 und a2:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für die wirtschaftliche Lage in Deutschland verantwortlich?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht verantwortlich
- weiß ich nicht

Fragetext ab Welle 13:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für die wirtschaftliche Lage in Deutschland verantwortlich?

- sehr stark
- stark
- mittelmäßig
- weniger stark

- überhaupt nicht

- weiß nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht verantwortlich

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Codierung ab Welle 13:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_830

Wellen: 14-21,a2

Modi: CAWI

Themen: Valenzissues

Samples: A/B

Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv

Filter:

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Was glauben Sie, wie wird die allgemeine wirtschaftliche Lage in Deutschland in einem Jahr sein?

- wesentlich besser
- etwas besser
- gleich geblieben
- etwas schlechter
- wesentlich schlechter

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_840s	Themenk: Valenzissues	Item: Wichtigstes Problem
Wellen: 1-21,a1, a2	Sample: A/B	
Modus: CAWI/PAPI		

Filter:**Darstellung:**

zweizeiliges Textfeld mit optischen 50 Zeichen pro Zeile, keine maximale Zeichengrenze; „einziges“ kursiv hervorheben.

Darstellung ab Welle 11:

Einzeiliges Textfeld mit 100% der Seitenbreite, keine maximale Zeichengrenze; „einziges“ kursiv hervorheben.

Textintro Welle a2,14-20:

Sie werden jetzt nach den zwei wichtigsten Problemen gefragt.

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem in Deutschland?

Hinweistext:

Nennen Sie bitte nur ein *einziges* Problem.

Codierung:

[Codierung nach Codierschema „Agendafragen“]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_850	Themenk: Valenzissues	Item: Lösungskompetenz: Wichtigstes Problem
Wellen: 1-21,a1, a2	Sample: A/B	
Modus: CAWI/PAPI		

Filter: kpX_840s!=-99

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD
- Andere Partei

- Alle Parteien gleich gut
- Keine Partei

Welle a2,16-21:

- CDU/CSU
 - CDU
 - CSU
 - SPD
 - FDP
 - Bündnis 90/ Die Grünen
 - Die Linke
 - AfD
 - andere Partei
-
- alle Parteien gleich gut
 - keine Partei

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (2) CDU
- (3) CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (801) andere Partei

- (809) alle Parteien gleich gut
- (808) keine Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_851 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_850a und kpX_850b umkodiert.]

Variable: kpX_851

Wellen: 1-21, a1, a2

Modus: CAWI/PAPI

Themenk: Valenzissues

Sample: A/B

Item: Lösungskompetenz: Wichtigstes Problem, andere Partei

Filter: kpX_850=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

Welle 1:

- ALFA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PBC (Partei Bibeltreuer Christen)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 2:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 10:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle a2:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE – Partei für Volksabstimmung, Souveränität und Heimatschutz
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- LKR – Bernd Lucke und die Liberal-Konservativen Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 18:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- WiR2020
- andere Partei

Ab Welle 19:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:**Welle 1:**

(331) ALFA
(120) BIG
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(206) NPD
(209) ödp
(214) PBC
(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

Ab Welle 2:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR³
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

³ Die Partei „LKR“ hieß bis November 2016 „ALFA“. Entsprechend wurde im Instrument zu Welle zwei zwar der Name angepasst, der Code bleibt aber identisch, da es sich hier um die gleiche Partei handelt.

Ab Welle 10:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

Ab Welle 18:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(371) WiR2020
(801) andere Partei

Ab Welle 19:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kp4_850 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp4_850a und kp4_850b umkodiert.]

[NOTE II: Bei Welle 10, Sample B war eine offene Angabe bei „andere Partei“ möglich und es können weitere Parteien genannt worden sein, die nach dem Parteiencodierschemata der GLES kodiert wurden.]

Variable: kpX_860s	Themenk: Valenzissues	Item: Zweitwichtigstes Problem
Wellen: 1-21, a1, a2	Sample: A/B	
Modus: CAWI/PAPI		

Filter: kpX_840s != -99

Darstellung:

Zweizeiliges Textfeld mit optischen 50 Zeichen pro Zeile, keine maximale Zeichengrenze; „einziges“ kursiv hervorheben.

Darstellung ab Welle 11:

Einzeiliges Textfeld mit 100% der Seitenbreite, keine maximale Zeichengrenze; „einziges“ kursiv hervorheben.

Fragetext:

Und was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das zweitwichtigste politische Problem in Deutschland?

Hinweistext:

Nennen Sie bitte nur ein *einziges* Problem.

Codierung:

[Codierung nach Codierschema „Agendafragen“]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_870	Themenk: Valenzissues	Item: Lösungskompetenz: Zweitwichtigstes Problem
Wellen: 1-21, a1, a2	Sample: A/B	
Modus: CAWI/PAPI		

Filter: kpX_860s != -97 & kpX_860s != -99

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU/CSU

- SPD

- FDP

- Bündnis 90/Die Grünen

- Die Linke

- AfD

- Andere Partei

- Alle Parteien gleich gut

- Keine Partei

Ab Welle a2:

- CDU/CSU

- CDU

- CSU

- SPD

- FDP

- Bündnis 90/Die Grünen

- Die Linke

- AfD

- andere Partei

- Alle Parteien gleich gut

- Keine Partei

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (2) CDU
- (3) CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (801) andere Partei

- (809) alle Parteien gleich gut
- (808) keine Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_871 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_870a und kpX_870b umkodiert.]

Variable: kpX_871**Wellen:** 1-21, a1, a2**Themenk:** Valenzissues**Item:** Lösungskompetenz: Zweitwichtigstes Problem, andere Partei**Modus:** CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_870=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

Welle 1:

- ALFA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PBC (Partei Bibeltreuer Christen)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 2:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 10:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle a2:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE – Partei für Volksabstimmung, Souveränität und Heimatschutz
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- LKR – Bernd Lucke und die Liberal-Konservativen Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 18:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- WiR2020
- andere Partei

Ab Welle 19:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:**Welle 1:**

(331) ALFA
(120) BIG
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(206) NPD
(209) ödp
(214) PBC
(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

Ab Welle 2:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR⁴
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

⁴ Die Partei „LKR“ hieß bis November 2016 „ALFA“. Entsprechend wurde im Instrument zu Welle zwei zwar der Name angepasst, der Code bleibt aber identisch, da es sich hier um die gleiche Partei handelt.

Ab Welle 10:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

Ab Welle 18:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(371) WiR2020
(801) andere Partei

Ab Welle 19:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kpX_870 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_870a und kpX_870b umkodiert.]

[NOTE II: Bei Welle 10, Sample B war eine offene Angabe bei „andere Partei“ möglich und es können weitere Parteien genannt worden sein, die nach dem Parteiencodierschemata der GLES kodiert wurden.]

Variable: kpX_918a-e, kpX918d-f

Welle: 9,21

Themenk: Koalitionsverhandlungen

Item: Verhalten Parteien, allgemein

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standardmatrix, 11er-Skala

Fragetext kp9_918a-e:

Wie beurteilen Sie insgesamt das Verhalten der folgenden Parteien in den Verhandlungen zur Bildung einer neuen Bundesregierung nach der Bundestagswahl 2017?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]

Codierung:

- (1) -5 sehr schlecht
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 sehr gut

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Darstellung

Standardmatrix, Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "sehr schlecht", +5 "sehr gut"; "weiß nicht"-Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragetext kp21_918d-f:

Wie beurteilen Sie insgesamt das Verhalten der folgenden Parteien in den Verhandlungen zur Bildung einer neuen Bundesregierung nach der Bundestagswahl 2021?

- (D) SPD
- (F) Bündnis 90/Die Grünen
- (E) FDP

Codierung Welle 21:

- (1) -5 sehr schlecht
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 sehr gut

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_919 a-e; kpX_919 d-f

Welle: 9,21 **Themenk:** Koalitionsverhandlungen

Item: Verhalten Parteien, kompromissbereit

Modus: CAWI **Sample:** A

Filter:

Darstellung: Standardmatrix

Fragetext kp9_919a-e:

Wenn Sie an die Koalitionsverhandlungen nach der Bundestagswahl 2017 denken, als wie kompromissbereit beurteilen Sie die folgenden Parteien?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]

Codierung:

- (1) sehr kompromissbereit
- (2) kompromissbereit
- (3) teils/teils
- (4) weniger kompromissbereit
- (5) überhaupt nicht kompromissbereit

(-98) weiß nicht

 (-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Darstellung:

Standardmatrix; weiß nicht-Kategorie absetzen.

Fragetext kp12_919,d-f

Wenn Sie an die Koalitionsverhandlungen nach der Bundestagswahl 2021 denken, als wie kompromissbereit beurteilen Sie die folgenden Parteien?

- (D) SPD
- (F) Bündnis 90/Die Grünen
- (E) FDP

Codierung:

- (1) sehr kompromissbereit
- (2) kompromissbereit
- (3) teils/teils
- (4) weniger kompromissbereit
- (5) überhaupt nicht kompromissbereit

(-98) weiß nicht

 (-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_921a-e**Welle:** 9**Themenk:** Koalitionsverhandlungen**Item:** Verhalten Parteien, durchsetzungsstark**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:** Standardmatrix**Fragetext:**

Wenn Sie an die Koalitionsverhandlungen nach der Bundestagswahl 2017 denken, als wie durchsetzungsstark beurteilen Sie die folgenden Parteien?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]

Codierung:

- (1) sehr durchsetzungsstark
- (2) durchsetzungsstark
- (3) teils/teils
- (4) weniger durchsetzungsstark
- (5) überhaupt nicht durchsetzungsstark

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_920a-e; kpX_920d-f**Welle:** 9,21**Themenk:** Koalitionsverhandlungen**Item:** Verhalten Parteien, prinzipientreu**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standardmatrix,

Fragetext kp9_920a-e:

Wenn Sie an die Koalitionsverhandlungen nach der Bundestagswahl 2017 denken, als wie prinzipientreu beurteilen Sie die folgenden Parteien?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]

Codierung:

- (1) sehr prinzipientreu
- (2) prinzipientreu
- (3) teils/teils
- (4) weniger prinzipientreu
- (5) überhaupt nicht prinzipientreu

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

Darstellung:

Standardmatrix; weiß nicht-Kategorie absetzen.

Fragestext kp20_920d-f:

Wenn Sie an die Koalitionsverhandlungen nach der Bundestagswahl 2021 denken, als wie prinzipientreu beurteilen Sie die folgenden Parteien?

- (D) SPD
- (F) Bündnis 90/Die Grünen
- (E) FDP

Codierung:

- (1) sehr prinzipientreu
- (2) prinzipientreu
- (3) teils/teils
- (4) weniger prinzipientreu
- (5) überhaupt nicht prinzipientreu

(-98) weiss nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_917a-d,j,k

Welle: 9

Themenk: Koalitionsverhandlungen

Item: Sondierung Jamaika, Verantwortlichkeit

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung: Mehrfachauswahl, Plausicheck: Eine oder mehrere Parteien und „keiner“ und/oder „weiß nicht“ dürfen nicht zusammen als Antwort gegeben werden, Plausitext einblenden: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich.“ Aber: Keine Angabe akzeptieren (nichts angeklickt), keine must answer.

Fragestext:

Was denken Sie, wer ist verantwortlich für das Scheitern der Sondierungsgespräche zur Bildung einer Jamaika-Koalition?

Hinweistext:

Mehrfachantworten sind möglich

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) FDP
- (D) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]
- (J) Keiner

(K) Weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als „Weiß nicht“]

Codierung:

- (0) nicht genannt
 - (1) genannt
-

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_916**Welle:** 9**Themenk:** Koalitionsverhandlungen**Item:** Sondierung Jamaika, Einstellung**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:** Einfachauswahl untereinander**Fragetext:**

Wie beurteilen Sie die Entscheidung der FDP, die Sondierungsgespräche zur Bildung einer Jamaika-Koalition abzubrechen?

- sehr gut
- gut
- teils/teils
- schlecht
- sehr schlecht

Codierung:

(1) sehr gut

(2) gut

(3) teils/teils

(4) schlecht

(5) sehr schlecht

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Politische Positionen

Variable: kpX_2880a-bt**Wellen:** 1-21, a2**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Ego-Positionen**Modus:** CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter:** für kpX_2880bf: kpX_1285=1 | kpX_1285=-98**Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro:

Nun folgen verschiedene Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die andere aber auch ablehnen.

Textintro Welle 14,15,20:

Nun geht es um Ihre Einschätzung zu politischen Fragen. Den folgenden Aussagen können Sie mehr oder weniger zustimmen.

Fragetext:

Wie ist das bei Ihnen? Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, ob Sie ihr zustimmen oder nicht.

Fragetext ab Welle 12:

Wie ist das bei Ihnen? Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

Fragetext ab Welle a2; Fragetext Welle 20 Screen 1:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

2. & 3. Textintro Welle a2,16,17:

Und wie ist es mit diesen Aussagen?

4. Textintro Welle a2:

Ein letztes Mal sehen Sie hier einige Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die andere aber auch ablehnen.

Textintro Welle 17:

Und wie ist es mit diesen Aussagen?

2. Textintro Welle 17,20, Textintro Welle 18,19:

Hier sind weitere Aussagen, denen manche Menschen zustimmen und andere nicht.

2. Textintro Welle 19:

Erneut sehen Sie hier einige Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die andere aber auch ablehnen.

2. Fragetext Welle 17,19-21

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

Fragetext Welle 18,19 Screen 1:

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

Fragetext Welle 18-21 Screen2:

Und wie ist es mit diesen Aussagen?

- | | | |
|-----|--|--|
| (A) | Auch gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften sollten Kinder adoptieren können. | Wellen: 1,3,4 |
| (B) | Flüchtlinge, die aus wirtschaftlichen Gründen nach Deutschland kommen, sollten abgeschoben werden. | Wellen: 1,8 |
| (C) | Islamische Gemeinschaften sollten vom Staat beobachtet werden. | Wellen: 1,2 |
| (D) | Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um die Einkommensunterschiede zu verringern. | Wellen: 1,3,7,11,15,19,20,a2 |
| (E) | Bürger sollten eine bindende Volksabstimmung auf Bundesebene herbeiführen können. | Wellen: 1,4,7, a2 |
| (F) | Die Ausübung des islamischen Glaubens in Deutschland sollte eingeschränkt werden. | Wellen: 1,2, |
| (G) | Der Staat sollte sich aus der Wirtschaft heraushalten. | Wellen: 1,5,10,11,13-15, a2,18,20 |
| (H) | Die staatlichen Befugnisse in der Kriminalitätsbekämpfung sollten ausgeweitet werden, auch wenn das zu einer stärkeren Überwachung der Bürger führt. | Wellen: 1,3, 9,13-15 |
| (I) | Der Islam passt in die deutsche Gesellschaft. | Wellen: 1,2,10 |
| (J) | Reiche Bürger sollten mehr Steuern bezahlen als bisher. | Wellen: 2,4-8,12-15,19,a2 |
| (K) | Die Bundesregierung sollte sich um ein gutes Verhältnis zu Donald Trump bemühen. | Wellen: 2,6,10 |
| (L) | Deutschland sollte EU-Mitgliedsstaaten, die große wirtschaftliche und finanzielle Schwierigkeiten haben, finanziell unterstützen. | Wellen: 3,10,11,13 |
| (M) | Die Bundesregierung sollte sich um ein gutes Verhältnis zu Wladimir Putin bemühen. | Wellen: 2, a2 |
| (N) | Die Politik sollte eine Obergrenze für Manager-Gehälter einführen. | Wellen: 3 |
| (O) | Die Welt ist so unübersichtlich geworden, dass man gar nicht weiß, wie es weitergehen soll. | Wellen: 3, 9,13-15,19,a2 |
| (P) | Die heutigen Probleme sind so kompliziert, dass die Politik sie nicht mehr lösen kann. | Wellen: 3, 9,13-15,19,a2 |
| (R) | Deutschland sollte EU-Mitgliedstaaten, die große wirtschaftliche und finanzielle Schwierigkeiten haben, finanziell unterstützen, | Wellen: 14,15 |

(T)	Der Staat sollte Unternehmen mit vielen Arbeitsplätzen vor der Insolvenz retten.	Wellen: 13-17
(U)	Die Energieversorgung sollte auch durch die Nutzung von Atomkraft gesichert werden.	Wellen: 8,12,17,a2
(V)	Alles in allem ist die Globalisierung eine gute Sache.	Wellen: 3,8, 9,13-15,17,21
(W)	Ab 2030 sollen in Deutschland keine neuen Autos mit Benzin- oder Dieselmotor mehr zugelassen werden.	Wellen: 4-8,11,12,16
(X)	Deutschland braucht eine jährliche Obergrenze für die Aufnahme von Flüchtlingen.	Wellen: 4-9
(Y)	Die deutschen Verteidigungsausgaben sollten in den nächsten Jahren erhöht werden.	Wellen: 4-8,10,11,17,a2
(Z)	Deutschland sollte die Annexion der Krim durch Russland vorerst akzeptieren.	Wellen: 5-8
(AA)	Die Europäische Union sollte Mitgliedstaaten, die keine Flüchtlinge aufnehmen wollen, finanzielle Mittel kürzen.	Wellen: 5-8
(AB)	Die Bundesregierung hat angemessen auf die Verunreinigung von Eiern mit Schädlingsbekämpfungsmitteln reagiert.	Wellen: 5,6
(AC)	Die Bundesregierung hat angemessen auf die Abgasmanipulationen deutscher Autohersteller reagiert.	Wellen: 5-9
(AD)	Die PKW-Maut für ausländische Autofahrer sollte eingeführt werden.	Wellen: 6,7
(AE)	Die EU-Beitrittsverhandlungen mit der Türkei sollten abgebrochen werden.	Wellen: 6-8
(AF)	Alle Mitgliedstaaten der EU sollten den Euro als Gemeinschaftswährung einführen.	Wellen: 7,8
(AG)	Das weltweite Zusammenwachsen der Märkte sollte weiter vorangetrieben werden.	Wellen: 9,13-15,17,21
(AH)	Deutschland sollte die Einfuhr von Waren aus anderen Ländern einschränken.	Wellen: 9,13-15,17,21
(AI)	Ausländische Unternehmen sollten in Deutschland investieren dürfen	Wellen: 9,13-15,17,21
(AJ)	Der Mindestlohn in Deutschland sollte deutlich angehoben werden.	Welle: 10 [nur im Onlinefragebogen],19
(AK)	Es sollte eine Steuer auf den Ausstoß von Kohlenstoffdioxid (CO ₂) eingeführt werden.	Welle: 11-15
(AL)	Die Europäische Union sollte mehr für den Schutz ihrer Außengrenzen tun.	Welle: 11,13-15,21
(AM)	Es ist gut, dass Großbritannien aus der Europäischen Union austritt.	Welle: 11
(AN)	Die Gasleitung Nord Stream 2 von Russland nach Deutschland sollte gebaut werden.	Welle: 11
(AN)	Die Gasleitung Nord Stream 2 von Russland nach Deutschland sollte nicht in Betrieb genommen werden.	Welle: 21
(AO)	Die Europäische Union sollte mehr für die Angleichung der Lebensverhältnisse zwischen den EU-Staaten tun.	Welle: 11,13-15
(AP)	Um die Macht von Konzernen einzuschränken, sollten auch Enteignungen durchgeführt werden.	Welle: 11,13,14,20
(AQ)	Das Urheberrecht sollte im Internet uneingeschränkt durchgesetzt werden, auch wenn dabei im Einzelfall die Meinungsfreiheit eingeschränkt wird.	Welle: 11
(AR)	Deutschland ist so klein, dass es keinen effektiven Beitrag zum Schutz des weltweiten Klimas leisten kann.	Welle: 12, a2,20
(AS)	Der Staat sollte mehr Maßnahmen ergreifen, um die Lebensverhältnisse in Ostdeutschland zu verbessern.	Welle: 12,14
(AT)	Der Staat sollte mehr Maßnahmen ergreifen, um die Lebensverhältnisse im ländlichen Raum zu verbessern.	Welle: 12,20
(BA)	Der Staat sollte mehr Schulden aufnehmen.	Welle: 13-18
(BB)	In Notlagen ist es gerechtfertigt, dass der Staat Freiheitsrechte der Bürger einschränkt.	Welle: 13-18,20,21,a2
(BC)	Der Gesundheitsschutz muss Vorrang vor der Förderung des Wirtschaftswachstums haben.	Welle: 13-18,20,21,a2
(BF)	Der Klimawandel wird hauptsächlich durch menschliches Handeln verursacht.	Welle: 12,14
(BG)	Gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften sollten keine Kinder adoptieren dürfen	Welle: 14,a2
(BH)	Die Verwendung geschlechterneutraler Sprache (z.B. Bürger*innen) sollte vom Staat gefördert werden	Welle: 14,a2
(BI)	Auf allen Autobahnen sollte ein Tempolimit von 130 km/h gelten.	Welle: 14,19,a2
(BJ)	Das Weltklima erwärmt sich momentan so stark, dass es gravierende Folgen für das Leben der Menschen haben wird.	Welle: 14,a2
(BK)	Deutschland sollte gegenüber Russland weniger auf Kooperation und mehr auf Konfrontation setzen.	Welle: 16
(BL)	Deutschland sollte gegenüber China weniger auf Kooperation und mehr auf Konfrontation setzen.	Welle: 16
(BN)	In Zeiten einer Pandemie sollte es eine allgemeine Impfpflicht geben.	Welle: 17-21
(BM)	Die Abgaben auf fossile Brennstoffe wie Öl, Gas und Kohle sollten erhöht werden.	Welle: 17-19
(BO)	Ungeimpften Personen sollten in dieser Phase der Pandemie mehr Einschränkungen (z.B. bei der Teilnahme an Veranstaltungen) auferlegt werden als vollständig geimpften Personen.	Welle: 18-21

(BP)	Der Staat sollte mehr Geld für den Schutz vor Naturkatastrophen und ihren Folgen aufwenden, selbst wenn solche Katastrophen nicht häufig vorkommen.	Welle: 18
(BQ)	Arbeitslose sollten gemeinnützige Arbeit verrichten, um weiterhin staatliche Unterstützung zu erhalten.	Welle: 19
(BR)	Die Schuldenbremse sollte gelockert werden.	Welle: 19
(BS)	Der Staat sollte die Mietpreise stärker regulieren.	Welle: 19
(BT)	Der Staat sollte entschiedener gegen politische Extremisten vorgehen.	Welle: 10,12
(BU)	Die nächste Bundesregierung sollte von einem SPD-Kanzler angeführt werden.	Welle: 20
(BV)	CDU und CSU sollten im Bundestag in die Opposition gehen.	Welle: 20
(BW)	Bei der Bekämpfung des Klimawandels sollte stärker auf Verbote klimaschädlichen Verhaltens als auf Anreize zu klimafreundlichem Verhalten gesetzt werden.	Welle: 20
(BX)	Die Einschränkungen zur Pandemiebekämpfung sollten aufgehoben werden.	Welle: 20
(BE)	Um sicherzugehen, dass diese Befragung von einem Menschen ausgefüllt wird, klicken Sie hier bitte auf 'stimme eher nicht zu'.	Welle: 17,18,19,20
(BY)	Das Wahlalter bei Bundestagswahlen sollte von 18 auf 16 Jahre gesenkt werden.	Welle: 21
(BZ)	Für qualifizierte Arbeitskräfte sollte die Zuwanderung nach Deutschland erleichtert werden.	Welle: 21
(CA)	Für Flüchtlinge und Asylbewerber sollte die Zuwanderung nach Deutschland erleichtert werden.	Welle: 21
(CB)	Die EU-Mitgliedstaaten sollten regelmäßig gemeinsam Kredite aufnehmen, zurückzahlen und für sie haften.	Welle: 21
(CC)	Die Einbürgerung von Migrantinnen sollte in Deutschland erleichtert werden.	Welle: 21

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_4033**Wellen:** 7**Themenk:** Aktuelle Fragen**Item:** Putzhilfenaffäre, Exposition**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Haben Sie von Medienberichten über Alice Weidel und ihre Putzhilfe gehört oder gelesen?

- ja
- nein
- weiß nicht

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

(-98) weiß nicht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_4034**Wellen:** 7**Modus:** CAWI**Themenk:** Aktuelle Fragen**Sample:** A**Item:** Putzhilfenaffäre, Glaubwürdigkeit**Filter:** kpX_4033=1**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Für wie glaubwürdig halten Sie die Berichte, dass Alice Weidel eine Asylbewerberin schwarz als Putzhilfe beschäftigt haben soll?

- sehr glaubwürdig
- eher glaubwürdig
- teils/teils
- eher nicht glaubwürdig
- überhaupt nicht glaubwürdig

Codierung:

- (1) sehr glaubwürdig
- (2) eher glaubwürdig
- (3) teils/teils
- (4) eher nicht glaubwürdig
- (5) überhaupt nicht glaubwürdig

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_4035**Wellen:** 7**Modus:** CAWI**Themenk:** Aktuelle Fragen**Sample:** A**Item:** Putzhilfenaffäre, Meinung**Filter:** kpX_4034=1-3**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie finden Sie es, dass Alice Weidel eine Asylbewerberin schwarz als Putzhilfe beschäftigt hat?

- sehr problematisch
- eher problematisch
- teils/teils
- eher nicht problematisch
- überhaupt nicht problematisch

Codierung:

- (1) sehr problematisch
- (2) eher problematisch
- (3) teils/teils
- (4) eher nicht problematisch
- (5) überhaupt nicht problematisch

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1490a-f,i**Wellen:** 2,4,7,12,14,15,19**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Links-Rechts-Einstufung Parteien**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix mit numerischer Beschriftung von 1 bis 11; zudem Beschriftung: "1 links" und "11 rechts" an den Endpunkten; „weiß nicht“ - Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Textintro:

In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts".

Fragestext:

Wo würden Sie die folgenden Parteien einordnen?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]
- (F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]
- (I) AfD

Codierung:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1500**Wellen:** 1-4,a1,6,7,10-16,19,a2**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Links-Rechts-Selbsteinstufung**Sample:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

mit numerischer Beschriftung von 1 bis 11; zudem Beschriftung: "1 links" und "11 rechts" an den Endpunkten.

Textintro in Welle 1,a1,10,11, a2; in Welle 3, 6 nur anzeigen, wenn kp3_650a=-71 & kp3_650z=-71; in Welle 16 nur einblenden, wenn kpX_650b1=-71 & kpX_650o1=-71 & kpX_650f2=-71.

In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts".

Fragetext:

Wo würden Sie sich selbst einordnen?

- 1 links
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 rechts
- weiß nicht

Codierung:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1070a-f,i**Wellen:** 2,4,7,10,11,13,14,15,19**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Politische Positionen**Sample:** A/B**Item:** Sozio-ökonomische Dimension, Parteien**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit: „weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen“, „mehr sozialstaatliche Leistungen und mehr Steuern“; „Weiß ich nicht“-Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Textintro Welle 2,4,7,10,11,13-15:

Nun zu einigen politischen Streitfragen.

Fragetext:

Manche wollen weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet, andere wollen mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet.

Wie stehen Ihrer Meinung nach die folgenden Parteien dazu?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]
- (F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]
- (I) AfD

Codierung:

- (1) 1 weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 mehr sozialstaatliche Leistungen und mehr Steuern

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1090

Wellen: 1-4,a1,6-8,10-17,19,20,a2

Themenk: Politische Positionen

Item: Sozio-ökonomische Dimension, Ego

Modus: CAWI/PAPI

Sample: A/B

Filter:

Welle 16: kpX_650b1=-71 & kpX_650o1=-71 & kpX_650f2=-71 >> Erhalten Fragetext 1;

!(kpX_650b1=-71 & kpX_650o1=-71 & kpX_650f2=-71)>> Erhalten Fragetext 2

Darstellung:

Standard Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung

Beschriftung der Endpunkte „weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen“, „mehr sozialstaatliche Leistungen und mehr Steuern“

Textintro (Welle 1-4,a1,6-8):

Jetzt geht es um Ihre Meinung zu verschiedenen politischen Themen.

Fragetext (Welle 1-4,a1,6-8, 12, a2,17,20); Fragetext 1 Welle 16:

Manche wollen weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet, andere wollen mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet.

Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

Fragetext (Welle 10,11); Fragetext 1 Welle 16:

Und wie ist das mit Ihnen?

Welche Meinung haben Sie persönlich zum Thema „sozialstaatliche Leistungen und Steuern“?

Fragetext (Welle 13,14,15,19):

Welche Meinung haben Sie persönlich zum Thema „sozialstaatliche Leistungen und Steuern“?

- weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen

-

-

-

-

-

- mehr sozialstaatliche Leistungen und mehr Steuern

Codierung:

(1) 1 weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7 mehr sozialstaatliche Leistungen und mehr Steuern

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1110a-f,i**Wellen:** 2,4,7,10,11,14,15,19**Modus:**CAWI/PAPI**Themenk:** Politische Positionen**Sample:** A/B**Item:** Zuzugsmöglichkeiten Ausländer, Parteien**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit: "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern", "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken";
 "Weiß ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragetext:

Jetzt geht es um die Frage, ob Zuzugsmöglichkeiten von Ausländern erleichtert oder eingeschränkt werden sollten.

Wie stehen Ihrer Meinung nach die folgenden Parteien dazu?

Fragetext Welle 15,19:

Manche wollen die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern, andere wollen die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken.

Wie stehen Ihrer Meinung nach diese Parteien dazu?(A) CDU

(B) CSU

(C) SPD

(D) FDP

(E) Bündnis90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]

(F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]

(I) AfD

Codierung:

(1) 1 Zuzug von Ausländern erleichtern

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7 Zuzug von Ausländern einschränken

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1130

Wellen: 1-4,a1,6-8,10-17,19-21,a2

Themenk: Politische Positionen

Item: Zuzugsmöglichkeiten Ausländer, Ego

Modus: CAWI/PAPI

Sample: A/B

Filter:

Welle 16: kpX_650b1=-71 & kpX_650o1=-71 & kpX_650f2=-71 >> Erhalten Fragetext 1;

!(kpX_650b1=-71 & kpX_650o1=-71 & kpX_650f2=-71)>> Erhalten Fragetext 2

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung

Beschriftung der Endpunkte: „Zuzug von Ausländern erleichtern“, „Zuzug von Ausländern einschränken“

Fragetext in Welle 1,2,4,a1,7,8, 12,17,20,21; Fragetext 1 Welle 16:

Jetzt geht es um Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer. Sollten die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtert oder eingeschränkt werden?

Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

Fragetext Welle 13, a2:

Manche wollen die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern, andere wollen die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken.

Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

in Welle 3 und 6:

Textintro (nur anzeigen, wenn kpX_650a=-71 & kpX_650z1=-71): Jetzt geht es um die Frage, ob Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtert oder eingeschränkt werden sollten

Fragetext:

Und welche Meinung haben Sie persönlich zum Thema „Zuzugsmöglichkeiten von Ausländern“?

Fragetext Welle 14,15,19; Fragetext 2 Welle 16:

Und welche Meinung haben Sie persönlich zum Thema „Zuzugsmöglichkeiten von Ausländern“?

- Zuzug von Ausländern erleichtern

-

-

-

-

-

- Zuzug von Ausländern einschränken

Codierung:

(1) 1 Zuzug von Ausländern erleichtern

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7 Zuzug von Ausländern einschränken

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1270a-f,i**Wellen:** 2,4,7,10,11,13-15,18,19**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Klimaschutz, Parteien**Modus:** CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit: "Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet", "Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert";

"Weiß ich nicht" - Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Textintro Welle 19:

Nun zu einigen politischen Streitfragen.

Fragetext:

Manche meinen, dass die Bekämpfung des Klimawandels auf jeden Fall Vorrang haben sollte, auch wenn das dem Wirtschaftswachstum schadet. Andere meinen, dass das Wirtschaftswachstum auf jeden Fall Vorrang haben sollte, auch wenn das die Bekämpfung des Klimawandels erschwert.

Wie stehen Ihrer Meinung nach die folgenden Parteien dazu?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]
- (F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]
- (I) AfD

Ab Welle 18:

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (I) AfD
- (D) FDP
- (F) Die Linke
- (E) Bündnis 90/Die Grünen

Codierung:

- (1) 1 Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1285**Wellen:** 12,14,a2**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Klimawandel: Existenz**Modi:** CAWI/PAPI**Samples:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro:

Viele Menschen sehen den Klimawandel als erwiesen an. Andere bezweifeln hingegen, dass sich das Klima ändert.

Fragetext:

Was glauben Sie?

Codierung:

- (1) Das Klima verändert sich.
- (2) Das Klima verändert sich nicht.

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1290

Wellen: 1-2,4,a1,7,8,10-20,a2

Modus:CAWI/PAPI

Themenk: Politische Positionen

Item: Klimaschutz, Ego

Sample: A/B

Filter:

Welle 16: kpX_650b1=-71 & kpX_650o1=-71 & kpX_650f2=-71 >> Erhalten Fragetext 1;

!(kpX_650b1=-71 & kpX_650o1=-71 & kpX_650f2=-71)>> Erhalten Fragetext 2

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung

Beschriftung der Endpunkte: "Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet", "Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert";

Fragetext Welle 1, a1, 8, 12, a2,17,20; Fragetext 1 Welle 16:

Manche meinen, dass die Bekämpfung des Klimawandels auf jeden Fall Vorrang haben sollte, auch wenn das dem Wirtschaftswachstum schadet. Andere meinen, dass das Wirtschaftswachstum auf jeden Fall Vorrang haben sollte, auch wenn das die Bekämpfung des Klimawandels erschwert.

Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

Fragetext Welle 2, 4, 7,10,11,13,14,15,18,19; Fragetext 2 Welle 16:

Und welche Meinung haben Sie persönlich zum Thema „Wirtschaftswachstum und Bekämpfung des Klimawandels“?

- Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet

-

-

-

-

-

- Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

Codierung:

(1) 1 Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7 Vorrang für Wirtschaftswachstum

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1391a-f,i**Wellen:** 2,4,7**Modus:** CAWI**Themenk:** Politische Positionen**Sample:** A**Item:** Sicherheit und Privatsphäre, Parteien**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit: "für starke Eingriffe des Staates" und "gegen starke Eingriffe des Staates";

"Weiß ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragetext:

Manche meinen, dass der Staat bei der Bekämpfung des Terrorismus ohne Einschränkungen in die Privatsphäre und die Bewegungsfreiheit der Bürger eingreifen soll. Andere meinen, die Privatsphäre und Bewegungsfreiheit der Bürger soll immer geschützt werden, auch wenn es die Terrorismusbekämpfung behindert.

Wie stehen Ihrer Meinung nach die folgenden Parteien dazu?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]
- (F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]
- (I) AfD

Codierung:

- (1) 1 für starke Eingriffe des Staates
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 gegen starke Eingriffe des Staates

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1411**Wellen:** 1-2,4,a1,6-8,10,11,13-15,a2**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Politische Positionen**Sample:** A/B**Item:** Sicherheit und Privatsphäre, Ego**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit "für starke Eingriffe des Staates" und "gegen starke Eingriffe des Staates".

Fragetext Welle 1, a1, 6, 10, 11 (erster Abschnitt in Welle 6 Textintro (nur anzeigen, wenn kp6_650a== -71 & kp6_650z== -71):

Manche meinen, dass der Staat bei der Bekämpfung des Terrorismus ohne Einschränkungen in die Privatsphäre und die Bewegungsfreiheit der Bürger eingreifen soll. Andere meinen, die Privatsphäre und Bewegungsfreiheit der Bürger soll immer geschützt werden, auch wenn es die Terrorismusbekämpfung behindert.

Welche Meinung haben Sie zum Thema „Eingriffe des Staates bei der Terrorismusbekämpfung“?

Fragetext Welle 2, 4, 7:

Und welche Meinung haben Sie persönlich zum Thema „Eingriffe des Staates bei der Terrorismusbekämpfung“?

Fragetext Welle 13, 14, 15, a2:

Manche meinen, dass der Staat bei der Bekämpfung des Terrorismus ohne Einschränkungen in die Privatsphäre und die Bewegungsfreiheit der Bürger eingreifen soll. Andere meinen, die Privatsphäre und Bewegungsfreiheit der Bürger soll immer geschützt werden, auch wenn es die Terrorismusbekämpfung behindert.

Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

- für starke Eingriffe des Staates
-
-
-
-
-
- gegen starke Eingriffe des Staates

Codierung:

- (1) 1 für starke Eingriffe des Staates
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 gegen starke Eingriffe des Staates

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1210**Wellen:** 1-2,4,a1,7-8,10,11,13-15,19,20,a2**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Integration, Ego**Sample:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala ohne numerische Beschriftung, nur Beschriftung der Endpunkte mit: "Ausländer sollten sich vollständig an die deutsche Kultur anpassen", "Ausländer sollten möglichst nach eigener Kultur leben können"

Fragetext:

Es gibt unterschiedliche Auffassungen darüber, wie sehr sich Ausländer in Deutschland anpassen sollten. Manche denken, dass sich Ausländer vollständig an die deutsche Kultur anpassen sollten. Andere denken, Ausländer sollten auch hier möglichst nach der eigenen Kultur leben können.

Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

- Ausländer sollten sich vollständig an die deutsche Kultur anpassen
-
-
-
-
-
- Ausländer sollten möglichst nach eigener Kultur leben können

Codierung:

- (1) Ausländer sollten sich vollständig an die deutsche Kultur anpassen
- (2)
- (3)
- (4)
- (5)
- (6)
- (7) Ausländer sollten möglichst nach eigener Kultur leben können

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variablen: kpX_1100; kpX_1140; kpX_1220; kpX_1300; kpX_1421

Wellen: 2,4,7,8,10,15,16

Themenk: Politische Positionen

Item: Sozio-ökonomische Dimension, Wichtigkeit; Zuzugsmöglichkeiten Ausländer, Wichtigkeit; Integration Ausländer, Wichtigkeit; Klimaschutz, Wichtigkeit; Sicherheit Privatsphäre, Wichtigkeit; Geschlechtergleichstellung, Wichtigkeit

Modus: CAWI/PAPI

Sample: A/B

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix, Beschriftung der Skala von links „sehr wichtig“ bis rechts „überhaupt nicht wichtig“

Fragestext:

Und wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Themen?

- (1100) Sozialstaatliche Leistungen und Steuern
- (1140) Zuzugsmöglichkeiten von Ausländern
- (1220) Integration von Ausländern
- (1300) Wirtschaftswachstum und die Bekämpfung des Klimawandels
- (1421) Eingriffe des Staates bei der Terrorismusbekämpfung

Fragestext Welle 15,16:

- (1100) Sozialstaatliche Leistungen und Steuern
- (1140) Zuzugsmöglichkeiten von Ausländern
- (1300) Wirtschaftswachstum und die Bekämpfung des Klimawandels
- (1160) Staatliche Maßnahmen zur Gleichstellung der Frauen in der Gesellschaft

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) wichtig
- (3) mittelmäßig
- (4) nicht so wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1230a-f,i**Wellen:** 6,10,11,18**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Europäische Integration, Parteien**Modus:** CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit: „Europäische Einigung vorantreiben“, „Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit“; „weiß nicht“- Kategorie soll etwas abgesetzt sein

Textintro:

Nun geht es um das Thema europäische Einigung.

Fragestext:

Sollte die europäische Einigung so vorangetrieben werden, dass es bald eine gemeinsame europäische Regierung gibt oder geht die europäische Einigung schon jetzt viel zu weit?

Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]
- (F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]
- (I) AfD

- Europäische Einigung vorantreiben

-
-
-
-
-

- Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit

- weiß nicht

Codierung:

- (1) Europäische Einigung vorantreiben
- (2)
- (3)
- (4)
- (5)
- (6)
- (7) Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1250**Wellen:** 1,a1,6-8,10,11,13-15,18-20,a2**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Politische Positionen**Sample:** A/B**Item:** Europäische Integration, Ego**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit: "Europäische Einigung vorantreiben", "Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit",

Textintro (Welle 1 & 8,14,15,19,a2):

Nun geht es um das Thema Europa.

Textintro Welle 20:

Jetzt geht es um Ihre Meinung zu verschiedenen politischen Themen.

Frage text (Welle 1,a1,6-8,13-15,19,20,a2):

Sollte die europäische Einigung so vorangetrieben werden, dass es bald eine gemeinsame europäische Regierung gibt oder geht die europäische Einigung schon jetzt viel zu weit?

Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

Frage text (Welle 10, 11,18):

Und welche Meinung haben Sie zur europäischen Einigung?

- Europäische Einigung vorantreiben

-

-

-

-

-

- Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit

Codierung:

(1) Europäische Einigung vorantreiben

(2)

(3)

(4)

(5)

(6)

(7) Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1260**Welle:** 9,17,21**Modus:** CAWI**Themenk:** Politische Positionen**Sample:** A**Item:** Politische Positionen, Globalisierung Ego**Filter:****Darstellung:**

Semantisches Differential, nur Beschriftung der Endpunkte mit: " Verlierer ", " Gewinner ".

Frage text:

Sehen Sie sich selbst als Verlierer oder Gewinner der Globalisierung?

- Verlierer

-

-

-

-

-

- Gewinner

- weiß nicht

Darstellung Welle 21:

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung

Beschriftung der Endpunkte: „Verlierer“, „Gewinner“, „weiß ich nicht“- Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Codierung:

- (1) Verlierer
- (2)
- (3)
- (4)
- (5)
- (6)
- (7) Gewinner

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1287**Wellen:** 12-14**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Klimawandel: Regierung**Modi:** CAWI/PAPI**Samples:** A/B**Filter:****Darstellung:****Textintro:****Fragetext:**

Wie beurteilen Sie die Anstrengungen der Bundesregierung zur Bekämpfung des Klimawandels?

Codierung:

- (1) viel zu gering
- (2) etwas zu gering
- (3) gerade richtig
- (4) etwas zu groß
- (5) viel zu groß

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1591a-f,i**Wellen:** 15,19**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Positionsissue: Geschlechtergleichstellung,
Parteien**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:** Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung

Beschriftung der Endpunkte: „staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen noch lange nicht weit genug“, „staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen schon viel zu weit“

Fragetext:

Nun möchten wir noch wissen, wie Sie zu staatlichen Maßnahmen zur Gleichstellung der Frauen in der Gesellschaft stehen.

Manche meinen, dass die staatlichen Gleichstellungsmaßnahmen noch lange nicht weit genug gehen, andere meinen, dass diese heute schon viel zu weit gehen.

Wie stehen Ihrer Meinung nach diese Parteien dazu?

- (A) CDU (Christlich Demokratische Union)
- (B) CSU (Christlich-Soziale Union)
- (C) SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- (D) FDP (Freie Demokratische Partei)
- (E) Bündnis 90/ Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRUENE“]

(F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]

(I) AfD (Alternative für Deutschland)

- staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen noch lange nicht weit genug

-

-

-

-

-

- staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen schon viel zu weit

- weiß nicht

Codierung:

(1) 1 staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen noch lange nicht weit genug

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7 staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen schon viel zu weit

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1590		
Wellen: 15,16,17,19,20	Themenk: Politische Positionen	Item: Positionsissue: Geschlechtergleichstellung, Ego
Modi: CAWI	Sample: A/B	

Filter:

Welle 16: kpX_650b1=-71 & kpX_650o1=-71 & kpX_650f2=-71 >> Erhalten Fragetext 1;
 !(kpX_650b1=-71 & kpX_650o1=-71 & kpX_650f2=-71)>> Erhalten Fragetext 2

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung
 Beschriftung der Endpunkte: „staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen noch lange nicht weit genug“, „staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen schon viel zu weit“

Fragetext 1 Welle 16; Fragetext Welle 17,20:

Nun möchten wir noch wissen, wie Sie zu staatlichen Maßnahmen zur Gleichstellung der Frauen in der Gesellschaft stehen.

Manche meinen, dass die staatlichen Gleichstellungsmaßnahmen noch lange nicht weit genug gehen, andere meinen, dass diese heute schon viel zu weit gehen.

Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

Fragetext Welle 15,19; Fragetext 2 Welle 16:

Wie ist Ihre Meinung zu staatlichen Maßnahmen zur Gleichstellung der Frauen in der Gesellschaft?

- staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen noch lange nicht weit genug
-
-
-
-
-
- staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen schon viel zu weit

Codierung:

- (1) 1 staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen noch lange nicht weit genug
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 staatliche Gleichstellungsmaßnahmen gehen schon viel zu weit

 (-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_4045a-e		
Wellen: 13-21, a2	Themenk: Corona-Krise	Item: Corona: Maßnahme
Modi: CAWI	Samples: A/B	

Filter:**Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro Welle 13,14:

Nun folgen einige Fragen zum Corona-Virus, das sich momentan in Deutschland und anderen Teilen der Welt ausbreitet.

Fragetext:

Finden Sie, dass die Bundesregierung in den folgenden Hinsichten zu wenige oder zu viele Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Krise ergriffen hat?

- (A) Gewährleistung der medizinischen Versorgung
- (B) Einschränkung des gesellschaftlichen Lebens, z.B. Schließung von Geschäften und öffentlichen Einrichtungen
- (C) Verminderung der wirtschaftlichen Schäden

- (D) Kommunikation mit der Bevölkerung
 (E) Impfung der Bevölkerung (Ab Welle 15)

Codierung:

- (1) zu wenige
 (2) eher zu wenige
 (3) genau richtig
 (4) eher zu viele
 (5) zu viele

-
- (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

[Note: Die Frage ist eine Adaption aus dem *GESIS Panel Special Survey on the Coronavirus SARS-CoV-2 Outbreak in Germany* vom 17.-29. März 2020.]

Variable: kpX_4043a-d

Wellen: 13-21

Themenk: Corona-Krise

Item: Ansteckung

Modi: CAWI

Samples: A/B

Filter:**Darstellung:**

Mehrfachauswahl untereinander; Nicht ignorierbarer Plauschecktext, wenn „Nein“ mit einer der anderen Antwortmöglichkeiten ausgewählt wird: „Die Angabe "Nein" kann nicht zusammen mit anderen Antwortmöglichkeiten genannt werden. Bitte korrigieren Sie Ihre Angabe.“

Fragetext:

Haben Sie sich oder Menschen aus Ihrem Umfeld mit dem Coronavirus angesteckt? Bitte klicken Sie alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten an.

- (a) Nein.
 (b) Ja, ich habe mich angesteckt.
 (c) Ja, Menschen in meinem engeren Familienkreis haben sich angesteckt.
 (d) Ja, Menschen in meinem engeren Freundeskreis haben sich angesteckt.

Codierung:

- (0) nicht genannt
 (1) genannt

-
- (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_4044**Wellen:** 13-21**Modi:** CAWI**Themenk:** Corona-Krise**Samples:** A/B**Item:** Finanzielle Einbußen**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Haben Sie persönlich finanzielle Einbußen in der Coronakrise hinnehmen müssen?

- Nein.
- Ja, in geringem Umfang.
- Ja, in erheblichem Umfang.

Ab Welle 17:

- Nein.
- Ja, in geringem Umfang.
- Ja, in erheblichem Umfang.
- Ja, in existenzgefährdendem Umfang.

Codierung:

- (1) nein
- (2) ja, in geringem Umfang
- (3) ja, in erheblichem Umfang

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Codierung ab Welle 17:

- (1) nein
- (2) ja, in geringem Umfang
- (3) ja, in erheblichem Umfang
- (4) ja, in existenzgefährdendem Umfang

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_4046**Wellen:** 15-21**Modi:** CAWI**Themenk:** Corona-Krise**Samples:** A/B**Item:** Corona: Regierung**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "völlig unzufrieden" und +5 "völlig zufrieden".

Textintro:

Und nun ein paar Fragen zur Corona-Krise.

Fragetext:

Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung bei der Bekämpfung der Corona-Krise?

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1

(6) 0
 (7) +1
 (8) +2
 (9) +3
 (10) +4
 (11) +5 völlig zufrieden

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Frage wurde aus dem GLES Tracking T48 übernommen.]

Variable: kpX_4047

Wellen: 18,20

Themenk: Coronakrise

Item: Corona: Impfstatus

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter Welle 20: Sample A: kp18_4047 != 1
 Sample B:

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Haben Sie sich gegen COVID-19 impfen lassen oder nicht?

Hinweistext:

Damit meinen wir, dass Sie sich mit mindestens einer Dosis eines der in Deutschland zugelassenen Impfstoffe haben impfen lassen.

- Ja, ich habe mich impfen lassen.
- Nein, ich habe mich nicht impfen lassen.

Codierung:

- (1) Ja, ich habe mich impfen lassen.
- (2) Nein, ich habe mich nicht impfen lassen.

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_4048

Wellen: 18,20

Themenk: Coronakrise

Item: Corona: Impfstatus, Nachfrage

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter: kpX_4047 = 1

Filter Welle 20: Sample A: kp20_4047 = 1 | kp18_4048 == -99 | kp18_4048 == 2
 Sample B: kp20_4047 = 1

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Sind Sie bereits vollständig gegen COVID-19 geimpft?

Hinweistext:

Mit vollständig geimpft ist gemeint, dass Sie die vorgeschriebene Anzahl an Impfungen für einen vollständigen Impfschutz erhalten haben.

- Ja, ich bin bereits vollständig geimpft.
- Nein, ich bin noch nicht vollständig geimpft.

Codierung:

- (1) Ja, ich bin bereits vollständig geimpft.
- (2) Nein, ich bin noch nicht vollständig geimpft.

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_4049

Wellen: 18,20

Modus: CAWI

Themenk: Coronakrise

Sample: A

Item: Corona: Impfbereitschaft

Filter: kpX_4047 = 2

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit: " Ich möchte mich auf keinen Fall impfen lassen ", " Ich möchte mich auf jeden Fall impfen lassen ".

Fragetext:

Einmal ganz allgemein gefragt: Möchten Sie sich gegen COVID-19 impfen lassen oder nicht?

-Ich möchte mich auf keinen Fall impfen lassen

-

-

-

-

-

- Ich möchte mich auf jeden Fall impfen lassen

Codierung:

(1) 1 Ich möchte mich auf keinen Fall impfen lassen

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7 Ich möchte mich auf jeden Fall impfen lassen

 (-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Prädispositionen**Variable:** kpX_2090**Wellen:** 1-21,a1, a2**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Prädispositionen**Sample:** A/B**Item:** Parteiidentifikation**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen.

Fragetext:

Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

Fragetext Welle a2,14-20:

Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen- einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

- CDU/CSU
- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD
- andere Partei

- keine Partei

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (2) CDU
- (3) CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (801) andere Partei

(808) keine Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_2091 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_2090a und kpX_2090b umkodiert.]

Variable: kpX_2091	Themenk: Prädispositionen	Item: Parteiidentifikation, andere Partei
Wellen: 1-21, a1, a2	Sample: A/B	
Modus: CAWI/PAPI		

Filter: kpX_2090=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welcher dieser Parteien neigen Sie zu?

Welle 1:

- ALFA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PBC (Partei Bibeltreuer Christen)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 2:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 10:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle a2:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- LKR (Bernd Lucke und die Liberal-Konservativen Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- anderer Partei

Welle 18:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- WiR2020
- andere Partei

Ab Welle 19:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

Welle 1:

- (331) ALFA
- (120) BIG
- (151) Die PARTEI
- (323) DIE RECHTE
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WÄHLER
- (206) NPD
- (209) ödp
- (214) PBC
- (215) PIRATEN
- (218) pro Deutschland
- (225) REP
- (237) Tierschutzpartei
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Ab Welle 2:

- (120) BIG
- (351) Bündnis C
- (151) Die PARTEI
- (323) DIE RECHTE
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WÄHLER
- (331) LKR⁵
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (218) pro Deutschland
- (225) REP
- (237) Tierschutzpartei
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

⁵ Die Partei „LKR“ hieß bis November 2016 „ALFA“. Entsprechend wurde im Instrument zu Welle zwei zwar der Name angepasst, der Code bleibt aber identisch, da es sich hier um die gleiche Partei handelt.

Ab Welle 10:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

Ab Welle 18:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(371) WiR2020
(801) andere Partei

Ab Welle 19:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kpX_2090 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_2090a und kpX_2090b umkodiert.]

[NOTE II: Bei Welle 10, Sample B war eine offene Angabe bei „andere Partei“ möglich und es können weitere Parteien genannt worden sein, die nach dem Parteiencodierschemata der GLES kodiert wurden.]

Variable: kpX_2100	Themenk: Prädispositionen	Item: Parteiidentifikation, Stärke
Wellen: 1-21, a1, a2	Sample: A/B	
Modus: CAWI/PAPI		

Filter: kpX_2090>0 & <=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengekommen - dieser Partei zu?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mäßig
- ziemlich schwach
- sehr schwach

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mäßig
- (4) ziemlich schwach
- (5) sehr schwach

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2121**Wellen:** 13**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Parteiidentifikation, Art 1**Modi:** CAWI**Samples:** A/B**Filter:** kp13_2090>0 & <=801**Darstellung:****Hinweistext:**

Textintro: Wir möchten in unserer Untersuchung gerne herausfinden, was die Leute meinen, wenn sie sagen, sie neigen einer bestimmten Partei eher zu.

Fragetext: Sie haben gerade angegeben, dass sie der Partei „[Platzhalter aus kp13_2090/ kp13_2091 – Kurzform des Parteienamens]“ zuneigen. Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit die folgenden Aussagen auf Sie zutreffen oder nicht.

- (A) Mir bedeutet diese Partei sehr viel. Es ist mir nicht gleichgültig, was mit ihr passiert.
- (B) Die Partei an sich bedeutet mir weniger, aber sie hat zurzeit die besseren Politiker.
- (C) Ich fühle mich dieser Partei nicht besonders verbunden, allerdings habe ich sie in der Vergangenheit oft gewählt.
- (D) Die Partei an sich bedeutet mir weniger, aber sie macht zurzeit die bessere Politik.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2122**Wellen:** 13**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Parteiidentifikation, Art 2**Modi:** CAWI**Samples:** A/B**Filter:** kp13_2090>0 & <=801**Darstellung:****Hinweistext:**

Textintro: Auch hier möchten wir noch einmal nachfragen.

Fragetext: Sie haben gerade angegeben, dass sie auch der Partei „[Platzhalter aus kp13_2095/ kp13_2096 – Kurzform des Parteienamens]“ zuneigen. Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit die folgenden Aussagen auf Sie zutreffen oder nicht.

- (A) Mir bedeutet diese Partei sehr viel. Es ist mir nicht gleichgültig, was mit ihr passiert.
- (B) Die Partei an sich bedeutet mir weniger, aber sie hat zurzeit die besseren Politiker.
- (C) Ich fühle mich dieser Partei nicht besonders verbunden, allerdings habe ich sie in der Vergangenheit oft gewählt.
- (D) Die Partei an sich bedeutet mir weniger, aber sie macht zurzeit die bessere Politik.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2095**Wellen:** 1-21, a1, a2**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Prädispositionen**Sample:** A/B**Item:** Multiple Parteiidentifikation

Filter: kpX_2090=1-801; Partei, die bei kpX_2090 genannt wurde, nicht mehr einblenden. Wenn kpX_2090=1 (CDU/CSU), dann in kpX_2150 weder Antwortmöglichkeit 2 (CDU) noch Antwortmöglichkeit 3 (CSU) einblenden. Wenn kpX_2090=2 | 3, dann in kpX_2150 Antwortmöglichkeit 1 nicht mehr einblenden.

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Manche Leute neigen mehr als einer einzigen Partei zu, andere Personen nicht. Wie ist das bei Ihnen? Gibt es noch eine weitere Partei, der Sie zuneigen?

- CDU/CSU
- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD
- andere Partei

- keiner weiteren Partei

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (2) CDU
- (3) CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (801) andere Partei

(808) keiner weiteren Partei

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kpX_2096 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_2095a und kpX_2095b umkodiert.]

[NOTE II: In Welle 4 und 7 lag hier ein Filterfehler vor: Die Befragten konnten die gleiche Partei aus kpX_2090a und kpX_2090b an dieser Stelle noch einmal nennen. War dies der Fall, wurde die Variable für die entsprechenden Fälle in -92 „Fehler in Daten“ umkodiert. Dies betrifft in Welle 4 18, in Welle 7 19 Befragte.]

Variable: kpX_2096	Themenk: Prädispositionen	Item: Multiple Parteiidentifikation, andere Partei
Wellen: 1-21, a1, a2		
Modus: CAWI/PAPI	Sample: A/B	

Filter: kpX_2095=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welcher dieser Parteien neigen Sie zu?

Welle 1:

- ALFA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PBC (Partei Bibeltreuer Christen)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 2:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 10:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle a2:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- LKR (Bernd Lucke und die Liberal-Konservativen Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 18:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- WiR2020
- andere Partei

Ab Welle 19:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:**Welle 1:**

(331) ALFA
(120) BIG
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(206) NPD
(209) ödp
(214) PBC
(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

Ab Welle 2:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR⁶
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

⁶ Die Partei „LKR“ hieß bis November 2016 „ALFA“. Entsprechend wurde im Instrument zu Welle zwei zwar der Name angepasst, der Code bleibt aber identisch, da es sich hier um die gleiche Partei handelt.

Ab Welle 10:

(120) BIG
 (351) Bündnis C
 (349) DiB
 (151) Die PARTEI
 (323) DIE RECHTE
 (171) FAMILIE
 (180) FREIE WAEHLER
 (331) Liberal-Konservative Reformer [im Datensatz gelabelt als „LKR“]
 (206) NPD
 (209) ödp
 (215) PIRATEN
 (225) REP
 (237) Tierschutzpartei
 (801) andere Partei

Ab Welle 18:

(126) BP
 (349) DiB
 (151) Die PARTEI
 (372) dieBasis
 (171) FAMILIE
 (180) FREIE WAEHLER
 (331) LKR
 (206) NPD
 (209) ödp
 (215) PIRATEN
 (373) Team Todenhöfer
 (237) Tierschutzpartei
 (364) Volt
 (371) WiR2020
 (801) andere Partei

Ab Welle 19:

(126) BP
 (349) DiB
 (151) Die PARTEI
 (372) dieBasis
 (171) FAMILIE
 (180) FREIE WAEHLER
 (331) LKR
 (206) NPD
 (209) ödp
 (215) PIRATEN
 (373) Team Todenhöfer
 (237) Tierschutzpartei
 (364) Volt
 (801) andere Partei

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kpX_2095 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_2095a und kpX_2095b umkodiert.]

[NOTE II: In Welle 4 und 7 lag hier ein Filterfehler vor: Die Befragten konnten die gleiche Partei aus kpX_2090a und kpX_2090b an dieser Stelle noch einmal nennen. War dies der Fall, wurde die Variable für die entsprechenden Fälle in -92 „Fehler in Daten“ umkodiert. Dies betrifft in Welle 4 18, in Welle 7 19 Befragte.]

[NOTE III: Bei Welle 10, Sample B war eine offene Angabe bei „andere Partei“ möglich und es können weitere Parteien genannt worden sein, die nach dem Parteiencodierschemata der GLES kodiert wurden.]

Variable: kpX_2101	Themenk: Prädispositionen	Item: Multiple Parteiidentifikation, Stärke
Wellen: 1-21, a1, a2	Sample: A/B	
Modus: CAWI/PAPI		

Filter: kpX_2095=1-801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mäßig
- ziemlich schwach
- sehr schwach

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mäßig
- (4) ziemlich schwach
- (5) sehr schwach

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_5000a-c	Themenk: Prädispositionen	Item: Nationale Identität
Wellen: 1,[2],a1,9,11,21, a2	Sample: A/B	
Modus: CAWI/PAPI		

Filter Welle 2: Nur Befragte aus WKP13, die in Welle vom Oktober 2016 nicht teilgenommen haben

Darstellung:

Standard-Matrix

Fragetext:

Bitte geben Sie an, ob diese Aussagen auf Sie zutreffen oder nicht.

- (A) Es ist mir sehr wichtig, deutsch zu sein.
- (B) Wenn ich über die Deutschen rede, sage ich häufiger „wir“ statt „Sie“.
- (C) Das Adjektiv „deutsch“ passt sehr gut zu mir.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Die Informationen aus den Variablen kp2_5000 und kpa1_5000 wurden in kp1_5000 integriert und anschließend kp2_5000 und kpa1_5000 aus dem Datensatz entfernt. Über die Variable kp1_5000flag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden.]

Variable: kpX_5010a-j**Wellen:** 1,a1,9,11,21, a2**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Prädispositionen**Sample:** A/B**Item:** Art der nationalen Identität**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; A-E Bildschirm1, F-J Bildschirm 2;

Fragetext Bildschirm 1:

Manche Menschen meinen, dass die folgenden Dinge wichtig sind, um wirklich deutsch zu sein. Andere halten sie für nicht wichtig. Wie stufen Sie diese Dinge ein? Wie wichtig ist es...

- (A) ...in Deutschland geboren zu sein.
- (B) ...deutsche Vorfahren zu haben.
- (C) ...das ganze Leben in Deutschland verbracht zu haben.
- (D) ...die deutschen Sitten und Normen zu teilen.
- (E) ...akzentfrei deutsch zu sprechen.

Fragetext Bildschirm 2:

Und wie wichtig sind folgende Dinge, um wirklich deutsch zu sein? Wie wichtig ist es...

- (F) ...ein christliches Weltbild zu haben.
- (G) ...die deutschen politischen Institutionen und Gesetze zu achten.
- (H) ...demokratische Überzeugen zu haben.
- (I) ...den staatsbürgerlichen Pflichten nachzukommen.
- (J) ...alle gesellschaftlichen Gruppen gleich zu behandeln.

Welle 21 und a2:**Fragetext Bildschirm 1:**

Manche Menschen meinen, dass die folgenden Dinge wichtig sind, um wirklich deutsch zu sein. Andere halten sie für nicht wichtig. Wie stufen Sie diese Dinge ein? Wie wichtig ist es...

- (A) ...in Deutschland geboren zu sein.
- (B) ...deutsche Vorfahren zu haben.
- (C) ...das ganze Leben in Deutschland verbracht zu haben.

Fragetext Bildschirm 2:

Und wie wichtig sind folgende Dinge, um wirklich deutsch zu sein? Wie wichtig ist es...

- (H) ...demokratische Überzeugen zu haben.
- (I) ...den staatsbürgerlichen Pflichten nachzukommen.
- (J) ...alle gesellschaftlichen Gruppen gleich zu behandeln.

Codierung:

- (1) überhaupt nicht wichtig
- (2) eher unwichtig
- (3) teils/teils
- (4) eher wichtig
- (5) sehr wichtig

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

[NOTE: A bis D sollen das Vorliegen einer ethnischen Definition der Nation erfassen, E bis G das Vorliegen einer kulturellen, H bis J das Vorliegen einer staatsbürgerlichen.]

Variable: kpX_2200a-e	Themenk: Prädispositionen	Item: Verbundenheitsbatterie
Wellen: 3,a1,9,11,16,21	Sample: A/B	
Modus: CAWI/PAPI		

Filter:**Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro:

Menschen fühlen sich unterschiedlich stark mit Deutschland, Europa, ihrem Bundesland und ihrer Gemeinde verbunden.

Fragetext:

Wie ist das bei Ihnen? Wie stark fühlen Sie sich verbunden mit ... ?

- (A) der Gemeinde, in der Sie leben
- (B) dem Bundesland, in dem Sie leben
- (C) Deutschland
- (D) der Europäischen Union
- (E) Europa

Codierung:

- (1) gar nicht verbunden
- (2) wenig verbunden
- (3) mittelmäßig
- (4) eher verbunden
- (5) stark verbunden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1483a-h	Themenk: Prädispositionen	Item: Außenpolitische Orientierungen
Wellen: 2,a1,10,16,21	Sample: A/B	
Modus: CAWI/PAPI		

Filter:**Darstellung:**

Standard-Matrix; Items werden auf zwei Bildschirme aufgeteilt; Beschriftung der Spalten gemäß Codierungslabels

Textintro:

Nun geht es um ein paar Aussagen zur Außen- und Sicherheitspolitik Deutschlands.

Textintro Welle 16:

Und wie ist es mit diesen Aussagen?

Fragetext Bildschirm 1:

Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit Sie dieser Aussage zustimmen.

- (A) Der Einsatz militärischer Gewalt ist niemals gerechtfertigt.
- (B) Deutschland sollte sich nicht um weltpolitische Fragen kümmern, sondern sich auf die Probleme im eigenen Land konzentrieren.
- (C) In außenpolitischen Fragen sollte Deutschland in Übereinstimmung mit den USA handeln.
- (D) Bei einer internationalen Krise sollten sich Deutschland und seine Verbündeten auf eine gemeinsame Haltung einigen.

Fragetext Bildschirm 2:

Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit Sie dieser Aussage zustimmen.

- (E) Deutschland sollte eine aktivere Rolle in der Weltpolitik spielen.
- (F) Krieg ist manchmal notwendig, um die Interessen eines Landes zu schützen.
- (G) Für seine Sicherheit sollte Deutschland vor allem alleine sorgen.
- (H) Deutschland sollte seine Interessen gegenüber den USA selbstbewusster vertreten. (Welle: 2,a1)

Fragetext Welle 16:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

(kp16_1483c) In außenpolitischen Fragen sollte Deutschland in Übereinstimmung mit den USA handeln.

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpx_1484a-f	Themenk: Prädispositionen	Item: Land/Politiker:in: Skalometer
Wellen: 21	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter:**Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "halte überhaupt nichts von der Person/dem Land", +5 "halte sehr viel von der Person/dem Land."; "kenne ich nicht"-Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragestext:

Was halten Sie ganz allgemein von folgenden Ländern und Politikern?

Hinweistext:

Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5.

- (A) Vereinigte Staaten von Amerika
- (B) China
- (C) Russland
- (D) Wladimir Putin
- (E) Joe Biden
- (F) Donald Trump

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts davon
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel davon

- (-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_2250**Wellen:** 2,a1,6,9,12,14,15,18,21**Modus:** CAWI**Themenk:** Prädispositionen**Sample:** A**Item:** Gerechte Gesellschaftsordnung**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Wenn Sie einmal an den Zustand der Gesellschaft in Deutschland denken – wie gerecht oder ungerecht geht es da alles in allem zu?

- sehr gerecht
- gerecht
- teils/teils
- ungerecht
- sehr ungerecht

Codierung:

- (1) sehr gerecht
- (2) gerecht
- (3) teils/teils
- (4) ungerecht
- (5) sehr ungerecht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2270**Wellen:** 2,a1,6,9,12,14,15,18,21**Modus:** CAWI**Themenk:** Prädispositionen**Sample:** A**Item:** Gerechtigkeit, Ego**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Im Vergleich dazu, wie andere hier in Deutschland leben: Glauben Sie, dass Sie Ihren gerechten Anteil erhalten oder glauben Sie das nicht?

Erhalten Sie...

- viel mehr als den gerechten Anteil
- etwas mehr
- den gerechten Anteil
- etwas weniger
- viel weniger als den gerechten Anteil

Fragestext ab Welle 14:

Im Vergleich dazu, wie andere hier in Deutschland leben: Glauben Sie, dass Sie Ihren gerechten Anteil erhalten oder glauben Sie das nicht?

Erhalten Sie...

- viel mehr als den gerechten Anteil
- etwas mehr als den gerechten Anteil
- den gerechten Anteil
- etwas weniger als den gerechten Anteil
- viel weniger als den gerechten Anteil

Codierung:

- (1) viel mehr
- (2) etwas mehr
- (3) gerechter Anteil
- (4) etwas weniger
- (5) viel weniger

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1555a-e**Wellen:** 3,6,11**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Prädispositionen**Sample:** A/B**Item:** Politische Motivation**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro:

Menschen haben unterschiedliche Gründe dafür, welche Inhalte Sie im Fernsehen, Internet oder in der Zeitung konsumieren.

Bitte geben Sie an, ob und inwieweit die folgenden Aussagen auf Sie zutreffen oder nicht zutreffen.

Fragetext:

Wenn ich eine politische TV-Sendung ansehe oder einen Artikel über Politik lese, tue ich das, weil...

- (A) ... ich Politik spannend finde.
- (B) ... andere sonst auf mich herabblicken würden.
- (C) ... politische Ereignisse zu verfolgen ein Teil von dem ist, was mich als Person ausmacht.
- (D) ... ich nach Informationen suche, um eine Wahlentscheidung zu treffen.
- (E) ... man Politik verfolgen sollte, selbst wenn man gerade keine Lust darauf hat.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht auf mich zu
- (2) trifft eher nicht auf mich zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher auf mich zu
- (5) trifft voll und ganz auf mich zu

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_030a-d**Wellen:** 16**Modus:** CAWI**Themenk:** Prädisposition**Sample:** A**Item:** Verschwörungsmentalität**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Fragetext:

Hier finden Sie eine Reihe von Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die manche aber auch ablehnen. Wie ist das bei Ihnen?

- (A) Die meisten Menschen machen sich keine Vorstellung davon, wie sehr unser Leben bestimmt wird von im Geheimen geschmiedeten Plänen.
- (B) Es gibt bestimmte politische Zirkel, die geheime Pläne verfolgen und sehr viel Einfluss haben.
- (C) Die meisten Menschen erkennen nicht, in welchem Ausmaß unser Leben durch Verschwörungen bestimmt wird, die im Geheimen ausgeheckt werden.
- (D) Es gibt geheime Organisationen, die großen Einfluss auf politische Entscheidungen haben.

Codierung:

- (1) 1 lehne stark ab
- (2) 2 lehne ziemlich ab

- (3) 3 lehne etwas ab
 (4) 4 neutral
 (5) 5 stimme etwas zu
 (6) 6 stimme ziemlich zu
 (7) 7 stimme stark zu

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Persönlichkeit

Variable: kpX_1572

Wellen: 1,a1,13-15,a2

Modus: CAWI

Themenk: Persönlichkeit

Sample: A

Item: Risikobereitschaft

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit „gar nicht risikobereit“, "sehr risikobereit"

Fragetext:

Wie schätzen Sie sich ein: Sind Sie im Allgemeinen ein risikobereiter Mensch oder versuchen Sie, Risiken zu vermeiden?

Codierung:

- (1) gar nicht risikobereit
 (2)
 (3)
 (4)
 (5)
 (6)
 (7)
 (8)
 (9)
 (10)
 (11) sehr risikobereit

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1570g,h,i

Wellen: 3,a1,12,16

Modus: CAWI

Themenk: Persönlichkeit

Sample: A

Item: Need for Cognitive Closure

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Beschriftung der Spalten gemäß Codierungslabels

Textintro:

Hier sind einige Aussagen zur Beschreibung Ihrer eigenen Person.

Fragetext:

Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit diese Aussagen auf Sie zutreffen oder nicht.

(G) Ich mag keine unvorhersehbaren Situationen.

(H) Ich bevorzuge Tätigkeiten, bei denen stets klar ist, was getan und wie es getan werden muss.

(I) Ich ziehe Dinge, die ich gewohnt bin, solchen vor, die ich nicht kenne und die ich nicht vorhersagen kann.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_2180a-o**Wellen:** 1, a1, a2**Themenk:** Persönlichkeit/Psychologische Konzepte**Item:** Big 5**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Aufteilung der Items auf zwei Bildschirmen;

Textintro: Welle 1, a2:

Nun noch nochmal kurz zu Ihnen

Textintro: Welle a1:

Nun noch mal zu Ihrer Person.

Fragetext Bildschirm 1:

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

- (N) Ich gehe rücksichtsvoll und freundlich mit anderen um.
- (A) Ich bin eher zurückhaltend, reserviert.
- (F) Ich arbeite wirksam und effizient.
- (G) Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.
- (K) Ich werde leicht nervös und unsicher.

Fragetext Bildschirm 2:

Und inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

- (B) Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig.
- (D) Ich bin bequem, neige zur Faulheit.
- (O) Ich neige dazu, andere zu kritisieren.
- (H) Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse.
- (L) Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.

Fragetext Bildschirm 3 (kommt in Welle a2 separat zu späterem Zeitpunkt):

Und inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

- (C) Ich bin kommunikativ, gesprächig.
- (J) Ich mache mir oft Sorgen.
- (E) Ich erledige Aufgaben gründlich.
- (I) Ich bin originell, bringe neue Ideen ein.
- (M) Ich bin manchmal etwas grob zu anderen.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3320a-k**Wellen:** 1,a1,a2**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Schwartz-Werte I**Modus:** CAWI**Sample:** A**Vorangestellte Seite in Welle a1:****Darstellung:**

Erster Satz und „vier Seiten“ fett hervorheben; nach dem ersten Satz und vor dem letzten Satz einen Absatz.

Textintro: „**Sie haben das Ende der Umfrage fast erreicht und bekommen gleich Ihre 200 minge-Punkte.** Abschließend haben wir noch **vier Seiten** mit Fragen zu Ihrer Persönlichkeit. Uns ist bewusst, dass diese Fragen oft sehr ähnlich klingen. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie sich noch die Zeit nehmen könnten, diese Fragen zu beantworten. Sie helfen uns damit sehr! In den kommenden Umfragen der GLES-Studie werden wir Ihnen diese Fragen auch nicht mehr stellen.

Am Ende können Sie uns noch sagen, wie Ihnen unsere Umfrage gefallen hat und was wir in Zukunft besser machen können.“

Filter:**Darstellung:**

Standard-Matrix (Typ 311) auf zwei Bildschirmen;

Skala mit sechs Punkten ohne numerische Beschriftung; Beschriftung der Endpunkte "ist mir überhaupt nicht ähnlich" und "ist mir sehr ähnlich"

Textintro: Im Folgenden werden einige Personen anhand dessen beschrieben, was ihnen wichtig ist.

Fragetext Bildschirm 1:

Geben Sie bitte jeweils an, wie ähnlich oder unähnlich Ihnen die beschriebene Person ist.

Es ist der Person wichtig, ...

(A) sich neue Ideen auszudenken und kreativ zu sein. Sie mag es, Dinge auf ihre eigene originelle Art und Weise zu tun.

(B) reich zu sein. Sie möchte viel Geld haben und teure Sachen besitzen.

(C) jeden Menschen auf der Welt gleich zu behandeln. Sie meint, dass jeder im Leben die gleichen Möglichkeiten haben sollte.

(D) ihre Fähigkeiten zu zeigen. Sie möchte, dass Menschen bewundern, was sie tut.

(E) in einem sicheren Umfeld zu leben. Sie vermeidet alles, was ihre Sicherheit gefährden könnte.

Fragetext Bildschirm 2: Und wie ähnlich oder unähnlich ist Ihnen die beschriebene Person?

Es ist der Person wichtig, ...

(F) in ihrem Leben viele verschiedene Dinge zu tun. Sie sucht immer nach neuen Dingen, die sie ausprobieren kann.

(G) die Freuden des Lebens zu genießen. Sie gönnt sich gerne selbst etwas. *(nicht in Welle a2)*

(H) Menschen zuzuhören, die anders sind als sie. Auch wenn sie nicht mit ihnen übereinstimmt, möchte sie die anderen verstehen.

(I) selbst zu entscheiden, was sie tut. Sie möchte frei und unabhängig sein.

(J) anspruchslos und bescheiden zu sein. Sie versucht nicht die Aufmerksamkeit anderer zu erregen.

(K) den Menschen um sie herum zu helfen. Sie will sich um deren Wohlergehen kümmern.

Codierung:

(1) 1 ist mir überhaupt nicht ähnlich

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6 ist mir sehr ähnlich

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3320l-u**Wellen:** 1, a1, a2**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Schwartz-Werte II**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix (Typ 311) auf zwei Bildschirmen;

Skala mit sechs Punkten ohne numerische Beschriftung; Beschriftung der Endpunkte "ist mir überhaupt nicht ähnlich" und "ist mir sehr ähnlich"

Textintro:

Und nun werden erneut einige Personen anhand dessen beschrieben, was ihnen wichtig ist.

Frage text Bildschirm 1:

Geben Sie bitte jeweils an, wie ähnlich oder unähnlich Ihnen die beschriebene Person ist.

Es ist der Person wichtig, ...

(L) sehr erfolgreich zu sein. Sie möchte andere Menschen beeindrucken.

(M) dass ihr Land sicher ist. Sie denkt, dass der Staat gegenüber äußeren und inneren Bedrohungen wachsam sein muss.

(N) sich immer angemessen zu verhalten. Sie möchte vermeiden, irgendetwas zu tun, von dem die Leute sagen könnten, dass es falsch sei.

(O) von anderen respektiert zu werden. Sie mag es, wenn andere Leute tun, was sie sagt.

(P) ihren Freunden gegenüber treu zu sein. Sie will sich für ihr nahestehende Menschen einsetzen.

Frage text Bildschirm 2: Und wie ähnlich oder unähnlich ist Ihnen die beschriebene Person?

Es ist der Person wichtig, ...

(Q) sich immer an die Regeln zu halten. Sie glaubt, dass Menschen tun sollten, was ihnen gesagt wird.

(R) Dinge zu tun, die ihr Vergnügen bereiten. Sie sucht immer nach Möglichkeiten, Spaß zu haben. *(nicht in Welle a2)*

(S) ein aufregendes Leben zu führen. Sie geht gern Risiken ein. Sie ist immer auf der Suche nach Abenteuern.

(T) die Bräuche zu erhalten, die sie gelernt hat. Sie denkt, dass es das Beste ist, Dinge auf die traditionelle Art und Weise zu tun.

(U) sich um die Umwelt zu kümmern. Die Umwelt zu schützen ist sehr wichtig für sie.

Codierung:

(1) 1 ist mir überhaupt nicht ähnlich

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6 ist mir sehr ähnlich

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Politisches Wissen**Variable:** kpX_090**Wellen:** 1,a1,6,11, a2**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Politisches Wissen**Sample:** A/B**Item:** Politisches Wissen: 5%-Klausel**Filter:****Darstellung:**

Einzeiliges Textfeld mit drei Zeichen; hinter dem Textfeld soll das Wort „Prozent“ stehen. Kommazahlen können zugelassen werden. Buchstaben sind nicht zugelassen. Plausibilisierungstext wenn keine Zahlen: „Bitte geben Sie eine Zahl ein.“; Mit „weiß nicht“-Kategorie als Radiobutton; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (also „weiß nicht“ anklicken und Prozente eintragen), Plausibilisierungstext: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich“. **Zusätzlich Welle a2:** Plausitext, wenn Wert über 100 oder <0 eingegeben: „Bitte geben Sie einen Wert zwischen 0 und 100 Prozent an.“

Textintro (Welle a1):

Jetzt haben wir drei Fragen zu Wahlen in Deutschland für Sie.

Fragetext:

Ab wie viel Prozent der Zweitstimmen kann eine Partei auf jeden Fall Abgeordnete in den Bundestag entsenden?

- Ab ____ Prozent

- Weiß ich nicht

Codierung:

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

[NOTE: Als ergänzende Information ist im Datensatz die Variable kpX_090_v1 („Politisches Wissen: 5%-Klausel (Dummy Richtig/Falsch)“) enthalten, welche lediglich zwischen korrekten und inkorrekten Antworten auf die Frage nach der 5%-Klausel unterscheidet.]

Variable: kpX_110**Wellen:** 1,a1,6,11,17,20,a2**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Politisches Wissen**Sample:** A/B**Item:** Politisches Wissen: Erst-/Zweitstimme**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie ist das eigentlich bei Bundestagswahlen, welche der beiden Stimmen ist ausschlaggebend für die Sitzverteilung im Bundestag?

- die Erststimme

- die Zweitstimme

- beide sind gleich wichtig

- weiß ich nicht

Codierung:

(1) Erststimme

(2) Zweitstimme

(3) beide gleich wichtig

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

[NOTE: Die richtige Antwort (2 - Zweitstimme) wurde im Datensatz mit einem Sternchen (*) versehen.]

Variable: kpX_130	Themenk: Politisches Wissen	Item: Politisches Wissen: Wahlrecht D
Wellen: 1,a1,6,11, a2	Sample: A/B	
Modus: CAWI/PAPI		

Filter:**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Durch wen wird die Bundeskanzlerin bzw. der Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland gewählt?

- den Bundesrat
- die Bundesversammlung
- den Bundestag
- das Volk

- weiß ich nicht

Codierung:

- (1) den Bundesrat
- (2) die Bundesversammlung
- (3) den Bundestag
- (4) das Volk

- (-98) weiß nicht

- (-93) Interview abgebrochen

- (-95) nicht teilgenommen

- (-99) keine Angabe

[NOTE: Die richtige Antwort (3 – den Bundestag) wurde im Datensatz mit einem Sternchen (*) versehen.]

Variable: kpX_3430q,c,l,p,m,r	Themenk: Politisches Wissen	Item: Politisches Wissen: Zuordnung Politiker/Parteien
Wellen: 2,4,6	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter:**Darstellung:**Benutzerdefinierte Matrix; zur Beantwortung sollen Bilder der Personen ohne Namen in den Zeilen gezeigt werden. In den Spalten stehen die Parteien; **ab Welle 4:** „weiß nicht“-Kategorie etwas abgesetzt.**Fragestext auf Bildschirm 1:**

Welcher Partei gehören die folgenden Politiker jeweils an?

Hinweistext in Welle 2:

Wenn Sie unsicher sind, äußern Sie bitte eine Vermutung.

- (Q) Bild von Frauke Petry
- (C) Bild von Horst Seehofer
- (L) Bild von Katrin Göring-Eckardt

Fragestext auf Bildschirm 2:

Welcher Partei gehören die folgenden Politiker jeweils an?

Hinweistext in Welle 2:

Wenn Sie unsicher sind, äußern Sie bitte eine Vermutung.

- (P) Bild von Christian Lindner
- (M) Bild von Sahra Wagenknecht
- (R) Bild von Martin Schulz

Codierung:

(2) CDU
 (3) CSU
 (4) SPD
 (5) FDP
 (6) GRÜNE
 (7) DIE LINKE
 (322) AfD

ab Welle 4:

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

[NOTE I: Die richtigen Antworten (Q322, C3, L6, P5, M7, R4) wurden im Datensatz mit einem (*) versehen.]

[NOTE II: Darstellungsfehler in einigen Wellen: Befragten wurden die Politikerbilder nicht angezeigt. Ihre Angaben wurden in -92 „Fehler in Daten“ umkodiert. Dies betrifft 2 Befragte in Welle 2, 5 Befragte in Welle 4 und 5 bzw. 6 Befragte (bei q,c,l) in Welle 6.]

Variable: kpX_3430j,a,s,t,u,v

Wellen: 3,5,7

Themenk: Politisches Wissen

Item: Politisches Wissen: Zuordnung Politiker/ Parteien

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:**Darstellung:**

Benutzerdefinierte Matrix; zur Beantwortung sollen Bilder der Personen ohne Namen in den Zeilen gezeigt werden. In den Spalten stehen die Parteien; „weiß nicht“-Kategorie etwas abgesetzt.

Fragetext auf Bildschirm 1:

Welcher Partei gehören die folgenden Politiker jeweils an?

(J) Bild von Sigmar Gabriel
 (A) Bild von Angela Merkel
 (S) Bild von Winfried Kretschmann

Fragetext auf Bildschirm 2:

Welcher Partei gehören die folgenden Politiker jeweils an?

(T) Bild von Wolfgang Schäuble
 (U) Bild von Katja Kipping
 (V) Bild von Björn Höcke

Codierung:

(2) CDU
 (3) CSU
 (4) SPD
 (5) FDP
 (6) GRÜNE
 (7) DIE LINKE
 (322) AfD

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

[NOTE I: Die richtigen Antworten (J4, A2, S6, T2, U7, V322) wurden im Datensatz mit einem (*) versehen.]

NOTE II: Darstellungsfehler in einigen Wellen: Befragten wurden die Politikerbilder nicht angezeigt. Ihre Angaben wurden in -92 „Fehler in Daten“ umkodiert. Dies betrifft 8 bzw. 10 (bei t,u,v) Befragte in Welle 3, 8 bzw. 7 (bei t,u,v) Befragte in Welle 5 und 1 bzw. 2 Befragte (bei t,u,v) bzw. 1 Befragten (bei u,v) in Welle 7.]

Variable: kpX_3440**Wellen:** 2,7,11**Modus:** CAWI/PAPI**Themenk:** Politisches Wissen**Sample:** A/B**Item:** Politisches Wissen: Arbeitslosenquote**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander; „weiß ich nicht“ etwas abgesetzt

Fragestext:

Wissen Sie, wie hoch die derzeitige Arbeitslosenquote in Deutschland ist?

Beträgt sie ...

Antwortmöglichkeiten Welle 2, 7:

- 4 Prozent
- 6 Prozent
- 8 Prozent
- 10 Prozent

-weiß ich nicht

Antwortmöglichkeiten Welle 11:

Beträgt sie ...

- 3 Prozent
- 5 Prozent
- 7 Prozent
- 9 Prozent

Codierung Welle 2, 7:

- (1) 4 Prozent
- (2) 6 Prozent
- (3) 8 Prozent
- (4) 10 Prozent

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Codierung Welle 11:

- (1) 3 Prozent
- (2) 5 Prozent
- (3) 7 Prozent
- (4) 9 Prozent

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

[NOTE W2,W7: Die richtige Antwort „6 Prozent (Stand August 2017: 5,7%) wurde im Datensatz mit einem Sternchen (*) versehen.]

[NOTE W11: Die richtige Antwort „5 Prozent (Stand Februar 2019: 5,3%) wurde im Datensatz mit einem Sternchen (*) versehen.]

Mediennutzung**Variable:** kpX_1621a-f**Wellen:** 1,a1, a2**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Wichtigste Informationsquelle, gewöhnlich**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander; „gewöhnlich“ kursiv hervorheben

Textintro:

Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten, wie man sich über das aktuelle politische Geschehen in Deutschland informieren kann.

Fragestext:Woher bekommen Sie *gewöhnlich* die meisten Informationen über Politik?**Hinweistext:**

Mehrfachnennungen sind möglich.

(A) Fernsehen

(B) Zeitung

(C) Radio

(D) Internet

(E) persönliche Gespräche

(F) andere Quelle

Codierung:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1631**Wellen:** 1,10,12,a1**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Allgemeine Internetnutzung, Durchschnitt**Modus:** CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

An wie vielen Tagen in der Woche nutzen Sie im Durchschnitt das Internet?

- Seltener als einen Tag in der Woche

- 1 Tag

- 2 Tage

- 3 Tage

- 4 Tage

- 5 Tage

- 6 Tage

- 7 Tage

- nutze nie das Internet [nur im Papierfragebogen von Welle 10, 11]

- kein Internetzugang vorhanden [nur im Papierfragebogen von Welle 10, 11]

Codierung:

- (1) Seltener als einen Tag in der Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage
- (9) nutze nie das Internet [nur im Papierfragebogen von Welle 10]
- (10) kein Internetzugang vorhanden [nur im Papierfragebogen von Welle 10]

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1632**Wellen:** 13,14,a2**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Private Internetnutzung, Häufigkeit**Modi:** CAWI**Samples:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Wie häufig nutzen Sie das Internet für private Zwecke, sei es mittels eines Computers, Laptops, Tablets oder Smartphones?

- mehrmals täglich
- einmal täglich
- mehrmals in der Woche
- einmal in der Woche oder seltener
- nie

Codierung:

- (1) mehrmals täglich
- (2) einmal täglich
- (3) mehrmals in der Woche
- (4) einmal in der Woche oder seltener
- (5) nie

Variable: kpX_1633h/m**Wellen:** 13,14 a2**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Private Internetnutzung, Dauer**Modi:** CAWI**Samples:** A/B**Filter:**

kp13_1632==1|kp13_1632==2

Darstellung:

zwei offenen Textfelder nebeneinander, Eingabe beschränkt auf zwei numerische Zeichen; Plausibilisierung: nur Zahlen erlauben, Hinweistext: „Bitte geben Sie nur ganze Zahlen ein“, Plausibilisierung (ignorierbar, kein must answer!) Hinweistext, wenn keine Angabe gemacht wird „Bitte machen Sie eine Angabe. Wenn Sie sich unsicher sind, schätzen Sie bitte.“

Fragetext:

Wie lange ungefähr nutzen Sie an einem gewöhnlichen Tag das Internet für private Zwecke?
Bitte geben Sie die Zeit in Stunden und Minuten an.

Stunden: _ _ Minuten: _ _

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

[Note: Die Variablen kpX_1633h (Private Internetnutzung, Stunden) und kpX_1633mm (Private Internetnutzung, Minuten) wurden in einer Variable zusammengefasst: kpX_1633 Private Internetnutzung, Dauer in Minuten.]

Variable: kpX_1600**Wellen:** 1,3-8,16-20, a2**Themenk:** Mediennutzung **Item:** Internetnutzung, politisch aktuell**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung Welle 1,3-7,16-19,a2:**

Einfachauswahl untereinander; „vergangenen Woche“ kursiv hervorheben

Darstellung Welle 8,20:

Einfachauswahl untereinander; „Woche vor der Bundestagswahl“ kursiv hervorheben

Fragetext Welle 1,3-7,16-19,a2:An wie vielen Tagen haben Sie sich in der *vergangenen Woche* im Internet über Politik informiert?**Fragetext Welle 8,20:**An wie vielen Tagen haben Sie sich in der *Woche vor der Bundestagswahl* im Internet über Politik informiert?

- an keinem Tag
- an einem Tag
- an 2 Tagen
- an 3 Tagen
- an 4 Tagen
- an 5 Tagen
- an 6 Tagen
- an 7 Tagen

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1615a,c-f,i,y**Wellen:** 4,5,7,17-19**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Social-Media-Nutzung, parteispezifisch**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

must answer= mind. eine Checkbox muss ausgefüllt werden, Matrix mit Checkboxes; Zeilen = Parteien, Spalten = Folgen/Nichtfolgen; kpX_1615y soll über die Matrix so programmieren, dass keine inkonsistenten Angaben möglich sind; erlaubt ist aber, dass jemand „Ich nutze keine sozialen Netzwerke wie z.B. Facebook, Twitter oder Instagram“ sowie bei jeder Partei „Nein“ anklickt; Plausibilisierungstext: „Die Kombination ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“; Text bei Weiterklicken ohne Angabe „Bitte beachten Sie, dass eine Antwort für die Fortsetzung der Umfrage notwendig ist.“

Darstellung Welle 17,18,19:

Plausibilisierung, (ignorierbar, kein must answer): Bei keiner Angabe bitte Hinweistext einblenden: „Ihre Angabe ist für uns sehr wichtig. Bitte beantworten Sie diese Frage.“

, Matrix mit Checkboxes; Zeilen = Parteien, Spalten = Folgen/Nichtfolgen; kpX_1615y soll über die Matrix so programmieren, dass keine inkonsistenten Angaben möglich sind (gleichzeitig „Nein“ und „Ja“ bei der gleichen Partei oder gleichzeitig „Ich nutze keine sozialen Medien“ und eine Checkbox mit „Ja“); erlaubt ist aber, dass jemand „Ich nutze keine sozialen Netzwerke wie z.B. Facebook, Twitter oder Instagram“ sowie bei jeder Partei „Nein“ anklickt; Plausibilisierungstext: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“.

Fragetext:

Folgen Sie Parteien oder bestimmten Politikern in einem sozialen Netzwerk wie z.B. Facebook, Twitter oder Instagram?

(Y) Ich nutze keine sozialen Netzwerke wie z.B. Facebook, Twitter oder Instagram.

- (A) CDU/CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]
- (F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]
- (I) AfD

- Ja, folge der Partei
- Ja, folge Politiker/in dieser Partei
- Nein

Fragetext Welle 17,18,19:

Folgen Sie Parteien oder bestimmten Politikern bzw. Politikerinnen in einem sozialen Netzwerk (wie z.B. Facebook, Twitter, YouTube, Telegram, Instagram) oder haben Sie deren Kanäle abonniert?

(Y) Ich nutze keine sozialen Netzwerke wie z.B. Facebook, Twitter, YouTube, Telegram oder Instagram.

- (A) CDU/CSU
- (C) SPD
- (I) AfD
- (D) FDP
- (F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]
- (E) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]

- Ja, folge der Partei
- Ja, folge Politiker/in dieser Partei
- Nein

Codierung kpX_1615a, c-f,i:

- (1) Ja, folge der Partei
- (2) Ja, folge Politiker/in dieser Partei
- (3) Ja, folge Partei und Politiker/in
- (4) Nein, folge nicht
- (5) Nein, ich nutze keine sozialen Netzwerke]

Codierung kpX_1615y:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

[Note: Bitte um Beachtung des von der Fragestellung abweichende Codierschemas, das alle Angaben aus der Frage zusammenfasst.]

Variable: kpX_1610**Wellen:** 4,5,7,17-19**Modus:** CAWI**Themenk:** Mediennutzung**Sample:** A**Item:** Social-Media-Nutzung, politisch**Filter:** kpX_1615y==1**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander; „vergangenen Woche“ kursiv hervorheben

Fragetext:

An wie vielen Tagen in der *vergangenen Woche* haben Sie in sozialen Netzwerken, wie z.B. Facebook, Twitter oder Instagram, Posts über Politik gesehen oder gelesen?

- an keinem Tag
- an einem Tag
- an 2 Tagen
- an 3 Tagen
- an 4 Tagen
- an 5 Tagen
- an 6 Tagen
- an 7 Tagen

Fragetext Welle 17,18,19:

An wie vielen Tagen in der *vergangenen Woche* haben Sie in sozialen Netzwerken (wie z.B. Facebook, Twitter, YouTube, Telegram, Instagram) Posts über Politik gesehen oder gelesen?

- an keinem Tag
- an einem Tag
- an 2 Tagen
- an 3 Tagen
- an 4 Tagen
- an 5 Tagen
- an 6 Tagen
- an 7 Tagen

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1616a-c,y**Wellen:** 4,5,7,17-19**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Online-Partizipation, politisch aktuell**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_1615y==1**Darstellung:**

Schieberegler, horizontal mit Voreinstellung auf dem Wert „0 Tage“; Unterhalb der Schieberegler: Radiobutton mit der Angabe „Ich habe keine politischen Inhalte kommentiert, geteilt oder selbst verfasst“; „vergangenen Woche“ im Fragetext kursiv hervorheben; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (also Radiobutton anklicken und Schieberegler verstellen). Text für Plausibilisierung: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“.

Darstellung Welle 17,18,19:

Standardmatrix mit Umbruch in responsivem Design, je nach Bildschirmbreite als Matrix oder untereinanderstehende Antwortoptionen. Unterster Button mit der Angabe „Ich habe keine politischen Inhalte kommentiert, geteilt oder selbst verfasst.“; „vergangenen Woche“ im Fragetext kursiv hervorheben;

Fragetext:

An wie vielen Tagen in der *vergangenen Woche* haben Sie selbst politische Inhalte in einem sozialen Netzwerk wie z.B. Facebook, Twitter oder Instagram kommentiert, geteilt oder verfasst?

- (A) Politischen Beitrag anderer Nutzer kommentiert oder geliked
- (B) Politischen Beitrag anderer Nutzer geteilt oder weitergeleitet
- (C) Eigenen politischen Beitrag verfasst und gepostet

(Y) Ich habe keine politischen Inhalte kommentiert, geteilt oder selbst verfasst.

Fragetext Welle 17,18,19:

An wie vielen Tagen in der *vergangenen Woche* haben Sie selbst politische Inhalte in einem sozialen Netzwerk (wie z.B. Facebook, Twitter, YouTube, Telegram, Instagram) kommentiert, geteilt oder verfasst?

- (A) Politischen Beitrag anderer Nutzer kommentiert oder geliked
- (B) Politischen Beitrag anderer Nutzer geteilt oder weitergeleitet
- (C) Eigenen politischen Beitrag verfasst und gepostet

(Y) Ich habe keine politischen Inhalte kommentiert, geteilt oder selbst verfasst.

Codierung kpX_1616a-c:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Codierung kpX_1616y:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1616a-c_c2, p

Wellen: 4,5,7,17-19

Themenk: Mediennutzung

Item: Online-Partizipation, politisch aktuell Nachfrage

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_1616a=1 & kpX_1616b=1 & kpX_1616c=1 & kpX_1616y=2

Filter Welle 17,18,19: kpX_1616a=-99 & kpX_1616b=-99 & kpX_1616c=-99 & kpX_1616y=2

Darstellung:

must answer: Text für Plausibilisierung, wenn keine Angabe gemacht wurde: „Bitte beachten Sie, dass eine Antwort für die Fortsetzung der Umfrage notwendig ist.“; Schieberegler, horizontal mit Voreinstellung auf dem Wert „0 Tage“; Oberhalb der Schieberegler: Radiobuttons mit der Angabe „Ich habe keine politischen Inhalte kommentiert, geteilt oder selbst verfasst“ und „ich wollte hierzu keine Angaben machen“; „vergangenen Woche“ im Fragetext kursiv hervorheben; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können; Text für Plausibilisierung: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“.

must answer Welle 17,18,19: Text für Plausibilisierung, wenn keine Angabe gemacht wurde: „Bitte beachten Sie, dass eine Antwort für die Fortsetzung der Umfrage notwendig ist.“; Oberhalb der Checkbox-Matrix zwei Radiobuttons mit den Antwortalternativen „Ich habe keine politischen Inhalte kommentiert, geteilt oder selbst verfasst.“ und „Ich will hierzu keine Angaben machen“; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (also Checkbox einer Partei und Radiobuttons anklicken). Text für Plausibilisierung: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“.

Textintro:

Sie haben bei der letzten Frage keine Angabe gemacht.

Fragetext:

Bedeutet dies, dass Sie in der *vergangenen Woche* keine politischen Inhalte in einem sozialen Netzwerk wie z.B. Facebook, Twitter oder Instagram kommentiert, geteilt oder verfasst haben, oder wollten Sie keine Angabe machen?

Fragetext Welle 17,18,19:

Bedeutet dies, dass Sie in der *vergangenen Woche* keine politischen Inhalte in einem sozialen Netzwerk (wie z.B. Facebook, Twitter, YouTube, Telegram, Instagram) kommentiert, geteilt oder verfasst haben, oder wollten Sie keine Angabe machen?

Hinweistext:

Falls Sie nun eine Angabe machen möchten, können Sie auch noch die Schieberegler verstellen.

Hinweistext ab Welle 17:

Falls Sie nun eine Angabe machen möchten, können Sie auch noch die zutreffenden Dinge ankreuzen.

- Ich habe keine politischen Inhalte kommentiert, geteilt oder selbst verfasst.
- Ich wollte hierzu keine Angaben machen. [Welle17-19: Ich will hierzu keine Angaben machen.]

- (A) Politischen Beitrag anderer Nutzer kommentiert oder geliked
- (B) Politischen Beitrag anderer Nutzer geteilt oder weitergeleitet
- (C) Eigenen politischen Beitrag verfasst und gepostet

Codierung kpX_1616a-c_c2:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Codierung Plausibilisierung kpX_1616p:

- (1) Ich habe keine politischen Inhalte kommentiert, geteilt oder selbst verfasst.
(2) Ich wollte hierzu keine Angaben machen. [Welle 17,19: Ich will hierzu keine Angaben machen.]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE I: Die auf Nachfrage gemachten Angaben wurden in die Variablen kpX_1616a-c integriert. Der Zeitpunkt der Auskunft kann über die Flagvariable kpX_16161flag abgerufen werden.]

[NOTE II: Welle 4: 2 Fälle haben die Nachfrage nicht erhalten, obwohl sie keine Angabe gemacht haben. Ihre Angaben wurden in -92 „Fehler in Daten“ umkodiert.]

Variable: kpX_1681a-f**Wellen:** 1,3-8,18**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Fernsehnutzung, Nachrichten aktuell**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Schieberegler, horizontal mit Voreinstellung auf dem Wert „0 Tage“; Unterhalb der Schieberegler: Radiobutton mit der Angabe „Ich habe keine Fernsehnachrichten gesehen.“; „vergangenen Woche“ („Woche vor der Bundestagswahl“) im Fragetext kursiv hervorheben; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (also Radiobutton anklicken und Schieberegler verstellen). Text für Plausibilisierung: „Die Kombination ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“.

Darstellung Welle 18:

Standardmatrix mit Umbruch in responsivem Design, je nach Bildschirmbreite als Matrix oder untereinanderstehende Antwortoptionen. Unterster Button mit der Angabe „Ich sehe keine Fernsehnachrichten.“; „im Durchschnitt“ im Fragetext kursiv hervorheben; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (also 1681f=1 & 1681a-e !=0). Text für Plausibilisierung: „Die Kombination ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“.

Fragetext Welle 1,3-7:

An wie vielen Tagen haben Sie in der *vergangenen Woche* folgende Nachrichtensendungen gesehen oder politische Berichte auf deren Internetseiten gelesen?

Fragetext Welle 8:

An wie vielen Tagen haben Sie in der *Woche vor der Bundestagswahl* folgende Nachrichtensendungen gesehen oder politische Berichte auf deren Internetseiten gelesen?

Fragetext Welle 18:

An wie vielen Tagen in der Woche sehen sie im Durchschnitt folgende Nachrichtensendungen oder lesen politische Berichte auf deren Internetseiten?

Hinweistext:

Hierbei ist unerheblich, ob Sie die Nachrichtensendung im Fernsehen oder online gesehen haben oder politische Berichte auf der Internetseite der Nachrichtensendung gelesen haben.

(A) Tagesschau/Tagesthemen (ARD)

(B) Heute/Heute Journal (ZDF)

(C) RTL Aktuell

(D) Sat.1 Nachrichten

(E) Nachrichtensendungen anderer Sender (z.B. n-tv, Pro7)

(F) ich habe keine Fernsehnachrichten gesehen oder politische Berichte auf deren Internetseiten gelesen

Codierung kpX_1681a-e:

(1) 0 Tage

(2) 1 Tag

(3) 2 Tage

(4) 3 Tage

(5) 4 Tage

(6) 5 Tage

(7) 6 Tage

(8) 7 Tage

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Codierung kpX_1681f:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1681p, a-e_c2**Wellen:** 1,3-8,18 **Themenk:** Mediennutzung**Item:** Fernsehnutzung, Nachrichten aktuell, Nachfrage**Modus:** CAWI **Sample:** A**Filter:** kpX_1681a=1 & kpX_1681b=1 & kpX_1681c=1 & kpX_1681d=1 & kpX_1681e=1 & kpX_1681f=2**Filter Welle 18:** kpX_1681a=-99 & kpX_1681b=-99 & kpX_1681c=-99 & kpX_1681d=-99 & kpX_1681e=-99 & kpX_1681f=2**Darstellung:**

must answer: Text für Plausibilisierung, wenn keine Angabe gemacht wurde: „Bitte beachten Sie, dass eine Antwort für die Fortsetzung der Umfrage notwendig ist.“; Schieberegler, horizontal mit Voreinstellung auf dem Wert „0 Tage“; Oberhalb der Schieberegler: Radiobuttons mit der Angabe „Ich habe keine Fernsehnachrichten gesehen oder politische Beiträge auf deren Internetseiten gelesen“ und „ich wollte hierzu keine Angaben machen“; „vergangenen Woche“ („Woche vor der Bundestagswahl“) im Fragetext kursiv hervorheben; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (z.B. habe Tagesschau gesehen und „ich habe keine Fernsehnachrichten gesehen“); Text für Plausibilisierung: „Die Kombination ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“.

Textintro:

Sie haben bei der letzten Frage keine Angabe gemacht.

Fragetext Welle 1,3-7:

Bedeutet dies, dass Sie in der *vergangenen Woche* keine Fernsehnachrichten gesehen haben oder wollten Sie die Frage nicht beantworten?

Fragetext Welle 8:

Bedeutet dies, dass Sie in der *Woche vor der Bundestagswahl* keine Fernsehnachrichten gesehen haben, oder wollten Sie die Frage nicht beantworten?

Fragetext Welle 18:

Bedeutet dies, dass Sie pro Woche *im Durchschnitt* keine Fernsehnachrichten sehen oder wollten Sie die Frage nicht beantworten?

Hinweistext:

Falls Sie nun eine Angabe machen möchten, können Sie auch noch die Schieberegler verstellen. Bitte verschieben Sie den Schieberegler auch dann, wenn Sie politische Beiträge auf den Internetseiten der Nachrichtensendungen gelesen haben.

Hinweistext Welle 18:

Falls Sie nun eine Angabe machen möchten, können Sie dies gerne nachholen. Bitte geben Sie auch an, wenn Sie politische Berichte auf den Internetseiten der Nachrichtensendungen gelesen haben.

- ich habe keine Fernsehnachrichten gesehen oder politische Beiträge auf deren Internetseiten gelesen
- ich wollte hierzu keine Angaben machen

- (A) Tagesschau/Tagesthemen (ARD)
- (B) Heute/Heute Journal (ZDF)
- (C) RTL Aktuell
- (D) Sat.1 Nachrichten
- (E) Nachrichtensendungen anderer Sender (z.B. n-tv, Pro7)

Codierung kpX_1681a-e_c2:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Codierung Plausibilisierung kpX_1681p:

- (1) keine Fernsehnachrichten gesehen
- (2) wollte keine Angaben machen
- (3) nicht genannt

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE I: Die auf Nachfrage gemachten Angaben wurden in die Variablen kpX_1681a-f integriert. Der Zeitpunkt der Auskunft kann über die Flagvariable kpX_1681flag abgerufen werden.]

[NOTE II: In einigen Wellen haben einige Befragte die Nachfrage nicht erhalten, obwohl sie keine Angabe gemacht haben. Ihre Angaben wurden in -92 „Fehler in Daten“ umkodiert. Dies betrifft 17 Befragte in Welle 1, 6 Befragte in Welle 3 und 4, 5 Befragte in Welle 5 und 6, 3 Befragte in Welle 8.]

Variable: kpX_1661a-h

Wellen: 1,3-8,17

Themenk: Mediennutzung

Item: Printmediennutzung, politisch aktuell

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:**Darstellung:**

Schieberegler, horizontal mit Voreinstellung auf dem Wert „0 Tage“; Unterhalb der Schieberegler: Radiobutton mit der Angabe „Ich habe keine politischen Berichte dieser Zeitungen gelesen.“; „vergangenen Woche“ („Woche vor der Bundestagswahl“) kursiv hervorheben; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (also Radiobutton anklicken und Schieberegler versetzen). Text für Plausibilisierung: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe.“

Darstellung Welle 17:

Standardmatrix mit Umbruch in responsivem Design, je nach Bildschirmbreite als Matrix oder untereinanderstehende Antwortoptionen. Unterster Button mit der Angabe „Ich lese keine politischen Berichte dieser Zeitungen.“; „im Durchschnitt“ im Fragetext kursiv hervorheben;

Fragetext Welle 1,3-7:

An wie vielen Tagen haben Sie in der *vergangenen Woche* politische Berichte in den folgenden Zeitungen oder auf deren Internetseiten gelesen?

Fragetext Welle 8:

An wie vielen Tagen haben Sie in der *Woche vor der Bundestagswahl* politische Berichte in den folgenden Zeitungen oder auf deren Internetseiten gelesen?

Fragetext Welle 17:

An wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie *im Durchschnitt* politische Berichte in den folgenden Zeitungen oder auf deren Internetseiten?

Hinweistext:

Hierbei ist unerheblich, ob Sie die Zeitung in der gedruckten Ausgabe oder als E-Paper gelesen haben oder auf der Internetseite der Zeitung politische Berichte gelesen haben.

- (A) Bild-Zeitung
- (B) Frankfurter Rundschau
- (C) Frankfurter Allgemeine Zeitung
- (D) Süddeutsche Zeitung
- (E) Die tageszeitung (taz)
- (F) Die Welt
- (G) Eine andere Tageszeitung (Lokal- oder Regionalzeitung, Handelsblatt,...)

(H) Ich habe keine politischen Berichte dieser Zeitungen gelesen.

Codierung kpX_1661a-g:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Codierung kpX_1661h:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1661a-g_c2, p

Wellen: 1,3-8,17 **Themenk:** Mediennutzung

Item: Printmediennutzung, politisch aktuell, Nachfrage

Modus: CAWI **Sample:** A

Filter: kpX_1661a=1 & kpX_1661b=1 & kpX_1661c=1 & kpX_1661d=1 & kpX_1661e=1 & kpX_1661f=1 & kpX_1661g=1 & kpX_1661h=2

Filter Welle 17: kpX_1661a=-99 & kpX_1661b=-99 & kpX_1661c=-99 & kpX_1661d=-99 & kpX_1661e=-99 & kpX_1661f=-99 & kpX_1661g=-99 & kpX_1661h=2

Darstellung:

must answer; Text für Plausibilisierung, wenn keine Angabe gemacht wurde: „Bitte beachten Sie, dass eine Antwort für die Fortsetzung der Umfrage notwendig ist.“; Schieberegler, horizontal mit Voreinstellung auf dem Wert „0 Tage“; Oberhalb der Schieberegler: 2 Radiobuttons mit der Angabe „Ich habe keine politischen Berichte in den Zeitungen gelesen“ und „ich wollte hierzu keine Angaben machen“; „vergangenen Woche“ („Woche vor der Bundestagswahl“) kursiv hervorheben; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (also Checkbox anklicken und Schieberegler verstellen); Text für Plausibilisierung: „Die Kombination ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“.

must answer Welle 17; Text für Plausibilisierung, wenn keine Angabe gemacht wurde: „Bitte beachten Sie, dass eine Antwort für die Fortsetzung der Umfrage notwendig ist.“; Oberhalb der Checkbox-Matrix zwei Radiobuttons mit den Antwortalternativen „Ich lese keine politischen Berichte dieser Zeitungen.“ und „Ich will hierzu keine Angaben machen“; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (also Checkbox einer Partei und

Radiobuttons anklicken). Text für Plausibilisierung: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“; „im Durchschnitt“ im Fragetext kursiv hervorheben.

Textintro:

Sie haben bei der letzten Frage keine Angabe gemacht.

Fragetext Welle 1,3-7:

Bedeutet dies, dass Sie in der *vergangenen Woche* keine politischen Berichte der Zeitungen gelesen haben oder wollten Sie die Frage nicht beantworten?

Fragetext Welle 8:

Bedeutet dies, dass Sie in der *Woche vor der Bundestagswahl* keine politischen Berichte der Zeitungen gelesen haben, oder wollten Sie die Frage nicht beantworten?

Fragetext Welle 17:

Bedeutet dies, dass Sie pro Woche *im Durchschnitt* keine politischen Berichte der Zeitungen lesen, oder wollten Sie die Frage nicht beantworten?

Hinweistext:

Falls Sie nun eine Angabe machen möchten, können Sie auch noch die Schieberegler verstellen. Bitte verstellen Sie den Schieberegler auch dann, wenn Sie politische Berichte auf den Internetseiten der Zeitungen gelesen haben.

- ich habe keine politischen Berichte dieser Zeitungen gelesen
- ich wollte hierzu keine Angaben machen

- (A) Bild-Zeitung
- (B) Frankfurter Rundschau
- (C) Frankfurter Allgemeine Zeitung
- (D) Süddeutsche Zeitung
- (E) Die tageszeitung (taz)
- (F) Die Welt
- (G) Eine andere Tageszeitung (Lokal- oder Regionalzeitung, Handelsblatt,...)

Hinweistext Welle 17:

Falls Sie nun eine Angabe machen möchten, können Sie dies gerne nachholen. Bitte geben Sie auch an, wenn Sie politische Berichte auf den Internetseiten der Zeitungen gelesen haben.

- Ich lese keine politischen Berichte dieser Zeitungen
- Ich will hierzu keine Angaben machen

- (A) Bild-Zeitung
- (B) Frankfurter Rundschau
- (C) Frankfurter Allgemeine Zeitung
- (D) Süddeutsche Zeitung
- (E) Die tageszeitung (taz)
- (F) Die Welt
- (G) Eine andere Tageszeitung (Lokal- oder Regionalzeitung, Handelsblatt,...)

Codierung kpX_1661a-g_c2:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Codierung Plausibilisierung kpX_1661p:

- (1) keine politischen Berichte dieser Zeitungen gelesen
- (2) wollte keine Angaben machen
- (3) nicht genannt

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE I: Die auf Nachfrage gemachten Angaben wurden in die Variablen kpX_1661a-h integriert. Der Zeitpunkt der Auskunft kann über die Flagvariable kpX_1661flag abgerufen werden.]

[NOTE II: In einigen Wellen haben einige Befragte die Nachfrage nicht erhalten, obwohl sie keine Angabe gemacht haben. Ihre Angaben wurden in -92 „Fehler in Daten“ umkodiert. Dies betrifft 2 Befragte in Welle 1,4,6 und 8, sowie 3 Befragte in Welle 3 und 5.]

Variable: kpX_1701aa-dc

Wellen: 1,3-8

Themenk: Mediennutzung

Item: Nachrichtenmagazine, aktuell

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:**Darstellung:**

Checkbox-Matrix; „vergangenen Woche“ („Woche vor der Bundestagswahl“) kursiv hervorheben; In Zeilen: Nachrichtenmagazine und Wochenzeitungen; In Spalten: Antwortmöglichkeiten (A) „Internetseite“, (B) „gedruckte Ausgabe/E-Paper“, (C) „habe ich nicht gelesen“. Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können, z.B. Befragte sollen nicht gleichzeitig die Checkbox „Internetseite“ und die Checkbox „habe ich nicht gelesen“ bei einem Nachrichtenmagazin anklicken können.

Fragetext Welle 1,3-7:

Haben Sie in der *vergangenen Woche* politische Beiträge in den folgenden Nachrichtenmagazinen und Wochenzeitungen gelesen?

Fragetext Welle 8:

Haben Sie in der *Woche vor der Bundestagswahl* politische Beiträge in den folgenden Nachrichtenmagazinen und Wochenzeitungen gelesen?

Hinweistext:

Wenn Sie sowohl das Magazin/Wochenzeitung (gedruckte Ausgabe oder E-Paper) als auch politische Berichte auf deren Internetseiten gelesen haben, klicken Sie bitte beides an.

- (A) Der Spiegel
- (B) Focus
- (C) Die Zeit
- (D) Stern

- a) Internetseite
- b) gedruckte Ausgabe/E-Paper
- c) habe ich nicht gelesen

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1702**Wellen:** 1,3-8**Modus:** CAWI**Themenk:** Mediennutzung**Sample:** A**Item:** Nachrichtenmagazine, SPIEGEL Online**Filter:** kpX_1701aa=1**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander, Skala fängt bei 1 Tag an, weil wir bereits wissen, dass rezipiert

Fragetext Welle 1,3-7:

An wie vielen Tagen in der vergangenen Woche haben Sie politische Berichte auf der Internetseite des Spiegels (SPIEGEL ONLINE) gelesen?

Fragetext Welle 8:

An wie vielen Tagen in der Woche vor der Bundestagswahl haben Sie politische Berichte auf der Internetseite des Spiegels (SPIEGEL ONLINE) gelesen?

Codierung:

- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Politische Gespräche**Variable:** kpX_1933**Wellen:** 1-8,17-20**Modus:** CAWI**Themenk:** Politische Gespräche**Sample:** A/B**Item:** Politische Gespräche, allgemein**Filter:****Darstellung Welle 1-8:**

Schieberegler, horizontal mit Voreinstellung auf dem Wert „0 Tage“, „vergangene Woche“ („Woche vor der Bundestagswahl“) kursiv hervorheben

Darstellung Welle 17,18,19,20:

Standardmatrix mit Umbruch in responsivem Design, je nach Bildschirmbreite als Matrix oder untereinanderstehende Antwortoptionen; „vergangenen Woche“ („Woche vor der Bundestagswahl“) im Fragetext kursiv hervorheben;

Fragetext Welle 1-7,17,18,19:An wie vielen Tagen haben Sie sich in der *vergangenen Woche* mit anderen Personen über Politik unterhalten?**Fragetext Welle 8,20:**

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der Woche vor der Bundestagswahl mit anderen Personen über Politik unterhalten?

Hinweistext Welle 1-8:

Verstellen Sie bitte den Schieberegler.

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1933_c2,p	Themenk: Politische Gespräche	Item: Politische Gespräche, Nachfrage
Wellen: 1-8,17-20	Sample: A/B	
Modus: CAWI		

Filter: kpX_1933=1

Filter Welle 17,18,19,20: kpX_1933=-99

Darstellung:

must answer: Text für Plausibilisierung, wenn keine Angabe gemacht wurde: „Bitte beachten Sie, dass eine Antwort für die Fortsetzung der Umfrage notwendig ist.“; Schieberegler, horizontal mit Voreinstellung auf dem Wert „0 Tage“; Oberhalb der Schieberegler: zwei Radiobuttons mit der Angabe „ich habe mich nicht über Politik unterhalten“ und „ich möchte hierzu keine Angaben machen“, Bitte so programmieren, dass keine inkonsistenten Angaben möglich sind, d.h. Unterhaltung mit Personen im Schieberegler und Radiobutton angeklickt „ich unterhalte mich gewöhnlich nicht über Politik“ und „ich möchte hierzu keine Angaben machen“. Text für Plausibilisierung von inkonsistenten Angaben: „Die Kombination ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“, „vergangene Woche“ („Woche vor der Bundestagswahl“) kursiv hervorheben.

must answer Welle 17,18,19,20: Text für Plausibilisierung, wenn keine Angabe gemacht wurde: „Bitte beachten Sie, dass eine Antwort für die Fortsetzung der Umfrage notwendig ist.“; Oberhalb der Checkbox-Matrix zwei Radiobuttons mit den Antwortalternativen „ich habe mich nicht über Politik unterhalten.“ und „Ich will hierzu keine Angaben machen“; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (also Checkbox und Radiobuttons anklicken). Text für Plausibilisierung: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“, „vergangene Woche“ („Woche vor der Bundestagswahl“) kursiv hervorheben.

Textintro:

Sie haben bei der letzten Frage keine Angabe gemacht.

Frage text Welle 1-7,17,18,19:

Bedeutet dies, dass Sie sich in der *vergangenen Woche* nicht über Politik unterhalten haben oder wollten Sie die Frage nicht beantworten?

Frage text Welle 8,20:

Bedeutet dies, dass Sie sich in der *Woche vor der Bundestagswahl* nicht über Politik unterhalten haben, oder wollten Sie die Frage nicht beantworten?

Hinweistext Welle 1-8:

Falls Sie nun eine Angabe machen möchten, können Sie auch noch den Schieberegler verstellen.

Hinweistext Welle 17,18,19,20:

Falls Sie nun eine Angabe machen möchten, können Sie dies gerne nachholen.

- ich habe mich nicht über Politik unterhalten

- ich wollte hierzu keine Angaben machen [Welle 17,18,19,20: Ich will hierzu keine Angaben machen]

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Codierung Plausibilisierung kpX_1933p:

- (1) ich habe mich nicht über Politik unterhalten
- (2) ich wollte hierzu keine Angaben machen
- (3) nicht genannt

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE I: Die auf Nachfrage gemachten Angaben wurden in die Variable kpX_1933 integriert. Der Zeitpunkt der Auskunft kann über die Flagvariable kpX_1933flag abgerufen werden.]

[NOTE II: In einigen Wellen haben einige Befragte die Nachfrage nicht gesehen, obwohl sie den Schieberegler nicht gestellt hatten. Ihre Angaben wurden, bis einschließlich der Variable kpX_1972c, auf -92 „Fehler in Daten“ umkodiert. Dies betrifft 121 Befragte in Welle 1, einen Befragten in Welle 2, 22 Befragte in Welle 3, 27 Befragte in Welle 4, 21 Befragte in Welle 5 und 6, 15 Befragte in Welle 7 und 23 Befragte in Welle 8.]

Variable: kpX_1937a-c

Wellen: 1-8,17-20

Modus: CAWI

Themenk: Politische Gespräche

Sample: A/B

Item: Namensgenerator

Filter: kpX_1933=2-8 | kpX_1933_c2=2-8

Darstellung:

Drei Zeilen mit jeweils zwei Textfeldern (blau und grün umrandet, siehe veröffentlichte Bildschirmansichten), Plausibilisierung: nur Buchstaben erlauben (auch Umlaute), keine Zahlen oder Sonderzeichen, Hinweistext: „Bitte geben Sie nur Buchstaben ein“. So programmieren, dass man in einen Kasten auch nur genau einen Buchstaben eingeben kann. Kein Hinweistext, wenn kein einziger Kasten ausgefüllt, das als -99 = Keine Angabe behandeln (also: Keine must answer!). Hinweistext, wenn entweder nur blauer oder nur grüner Kasten in einer Zeile ausgefüllt wird: „Bitte geben Sie sowohl den ersten Buchstaben des Vornamens als auch den ersten Buchstaben des Nachnamens an.“ Diesen Hinweistext nur einmal

bringen, wenn dann immer noch Weigerung zur vollständigen Angabe, trotzdem weiterleiten zu kpX_1941a-c und eben unvollständige Initialen anzeigen, „vergangene Woche“ („Woche vor der Bundestagswahl“) kursiv hervorheben.

Textintro Welle 1-7,17,18,19:

Wir möchten Ihnen nun ein paar Fragen zu den Personen stellen, mit denen Sie sich in der *vergangenen Woche* am häufigsten über Politik unterhalten haben. Die Beantwortung dieser Fragen fällt leichter, wenn Sie an konkrete Personen denken.

Textintro Welle 8,20:

Wir möchten Ihnen nun ein paar Fragen zu den Personen stellen, mit denen Sie sich in der *Woche vor der Bundestagswahl* am häufigsten über Politik unterhalten haben. Die Beantwortung dieser Fragen fällt leichter, wenn Sie an konkrete Personen denken.

Frage text Welle 1-7,17,18,19:

Bitte tragen Sie die Initialen von bis zu drei Personen ein, mit denen Sie sich in der *vergangenen Woche* am häufigsten über Politik unterhalten haben.

Frage text Welle 8,20:

Bitte tragen Sie die Initialen von bis zu drei Personen ein, mit denen Sie sich in der *Woche vor der Bundestagswahl* am häufigsten über Politik unterhalten haben.

Hinweistext Welle 1-8:

Geben Sie dazu in den blauen Kasten den ersten Buchstaben des Vornamens und in den grünen Kasten den ersten Buchstaben des Nachnamens Ihres Gesprächspartners ein.

Hinweistext Welle 17,18,19,20:

Geben Sie dazu in den blauen Kasten den ersten Buchstaben des Vornamens und in den grünen Kasten den ersten Buchstaben des Nachnamens Ihres Gesprächspartners bzw. Ihrer Gesprächspartnerin ein.

Bitte tragen Sie die Personen in der Reihenfolge der Gesprächshäufigkeit ein.

- 1. Gesprächspartner/in
- 2. Gesprächspartner/in
- 3. Gesprächspartner/in

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1941a-c

Wellen: 1-8,17-20

Themenk: Politische Gespräche

Item: Beziehung Gesprächspartner

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter: kpX_1937a!=99 | kpX_1937b!=99 | kpX_1937c!=99

Darstellung:

Matrix, Spalten = Initialen des Gesprächspartners (siehe veröffentlichte Bildschirmansichten); Radiobuttons; so viele Spalten anzeigen, wie Gesprächspartner in kpX_1937 genannt wurden

Darstellung ab Welle 17:

Einfachauswahl-Fragen in Spalten nebeneinander, je mit Person [Nr.] und Initialen als Überschrift; Radiobuttons; so viele Spalten anzeigen, wie Gesprächspartner in kpX_1937 genannt wurden

Frage text bei nur einem Gesprächspartner:

Und in welcher Beziehung stehen Sie zu Ihrem Gesprächspartner?

Frage text bei mehreren Gesprächspartnern:

Und in welcher Beziehung stehen Sie zu Ihren Gesprächspartnern?

Frage text ab Welle 17 bei nur einem Gesprächspartner:

Und in welcher Beziehung stehen Sie zu dieser Person?

Frage text ab Welle 17 bei mehreren Gesprächspartnern:

Und in welcher Beziehung stehen Sie zu diesen Personen?

Hinweistext:

Klicken Sie bitte die Option an, die am ehesten Ihr Beziehungsverhältnis beschreibt.

Codierung:

- (1) Ehepartner/Partner
- (2) Freund
- (3) Verwandter
- (4) Arbeitskollege
- (5) Bekannter/Nachbar
- (6) anderer Kontakt

Codierung ab Welle 17:

- (1) Ehepartner/in bzw. Partner/in
- (2) Freund/in
- (3) Verwandte/r
- (4) Arbeitskollege/in
- (5) Bekannte/r oder Nachbar/in
- (6) anderer Kontakt

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1945a-c

Wellen: 1-8,17-20

Modus: CAWI

Themenk: Politische Gespräche

Sample: A/B

Item: Gesprächshäufigkeit

Filter: wenn mehr als ein Gesprächspartner, kpX_1937a!= -99 | kpX_1937b!= -99 | kpX_1937c!= -99

Filter ab Welle 17: wenn mehr als ein Gesprächspartner, (kpX_1937a!= -99 & kpX_1937b!= -99) | (kpX_1937a!= -99 & kpX_1937c!= -99) | (kpX_1937b!= -99 & kpX_1937c!= -99)

Darstellung:

In Zeilen soziale Beziehung und Initialen der Gesprächspartner (siehe veröffentlichte Bildschirmansichten), horizontale Schieberegler von 1 bis 7 Tagen, Voreinstellung auf 1 Tag (Befragte haben ja bereits angegeben, dass Sie mit diesen Personen in der vergangenen Woche (in der Woche vor der Bundestagswahl) gesprochen haben, also mindestens einen Tag); **nur in Welle 8:** „Woche vor der Bundestagswahl“ kursiv hervorheben.

Darstellung ab Welle 17:

Standardmatrix mit Umbruch in responsivem Design, In Zeilen soziale Beziehung und Initialen der Gesprächspartner (siehe veröffentlichte Bildschirmansichten); je nach Bildschirmbreite als Matrix oder untereinanderstehende Antwortoptionen.

Plausibilisierung, (ignorierbar, kein must answer): Wenn bei allen Gesprächspartnern nichts angegeben wurde (kp17_1945a == -99 & kp17_1945b == -99 & kp17_1945c == -99), bitte Hinweistext einblenden:

„Ihre Angabe ist für uns sehr wichtig. Bitte beantworten Sie diese Frage.“

Fragetext Welle 1-7,17,18,19:

An wie vielen Tagen in der vergangenen Woche haben Sie mit Ihren einzelnen Gesprächspartnern über Politik geredet?

Fragetext Welle 8,20:

An wie vielen Tagen in der Woche vor der Bundestagswahl haben Sie mit Ihren einzelnen Gesprächspartnern über Politik geredet?

Hinweistext Welle 1-8:

Verstellen Sie bitte den Schieberegler.

Codierung:

kpX_1945a – Erster Gesprächspartner

kpX_1945b – Zweiter Gesprächspartner

kpX_1945c – Dritter Gesprächspartner

(2) 1 Tag

(3) 2 Tage

(4) 3 Tage

(5) 4 Tage

(6) 5 Tage

(7) 6 Tage

(8) 7 Tage

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1945a-c_c2,p**Wellen:** 1-8**Themenk:** Politische Gespräche**Item:** Gesprächshäufigkeit, Nachfrage**Modus:** CAWI**Sample:** A

Filter: kpX_1945a=1 & kpX_1945b=1 & kpX_1945c==1 (Filter = wenn kein Schieberegler in kpX_1945a-c verstellt wurde: Anzahl der Schieberegler hängt ja von Anzahl der in kpX_1937a-c genannten Personen ab)

Darstellung:

must answer; Radiobox oben, darunter in Zeilen soziale Beziehung und Initialen der Gesprächspartner (siehe veröffentlichte Bildschirmansichten), horizontale Schieberegler von 1 bis 7 Tagen, Voreinstellung auf 1 Tag (Befragte haben ja bereits angegeben, dass sie mit diesen Personen in der vergangenen Woche gesprochen haben, also mindestens einen Tag). Text für Plausibilisierung, wenn keine Angabe gemacht wurde: „Bitte beachten Sie, dass eine Antwort für die Fortsetzung der Umfrage notwendig ist.“; Oberhalb der Schieberegler: zwei Radiobuttons mit der Angabe „ich habe mich nicht über Politik unterhalten“ und „ich möchte hierzu keine Angaben machen“. Bitte so programmieren, dass keine inkonsistenten Angaben möglich sind, d.h. Unterhaltung mit Personen im Schieberegler und Checkbox angeklickt „ich wollte hierzu keine Angaben machen“. Text für Plausibilisierung: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“. **Nur in Welle 8:** „Woche vor der Bundestagswahl“ kursiv hervorheben.

Textintro:

Sie haben bei der letzten Frage keine Angabe gemacht.

Fragetext Welle 1-7:

Bedeutet dies, dass Sie in der vergangenen Woche jeweils einen Tag mit diesen Personen gesprochen haben oder wollten Sie die Frage nicht beantworten?

Fragetext Welle 8:

Bedeutet dies, dass Sie in der Woche vor der Bundestagswahl jeweils einen Tag mit diesen Personen gesprochen haben, oder wollten Sie die Frage nicht beantworten?

Hinweistext:

Falls Sie nun eine Angabe machen möchten, können Sie auch noch die Schieberegler verstellen.

- ich habe an jeweils einem Tag mit diesen Personen gesprochen
- ich wollte hierzu keine Angaben machen

Skizze Screen:

- ich habe an jeweils einem Tag mit diesen Personen gesprochen
- ich wollte hierzu keine Angaben machen

[Soziale Beziehung]	<input type="checkbox"/>	_____
[Initialen Person 1]		
[Soziale Beziehung]	<input type="checkbox"/>	_____
[Initialen Person 2]		
[Soziale Beziehung]	<input type="checkbox"/>	_____
[Initialen Person 3]		

Codierung:

kpX_1945a_c2 – Erster Gesprächspartner

kpX_1945b_c2 – Zweiter Gesprächspartner

kpX_1945c_c2 – Dritter Gesprächspartner

- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Codierung Plausibilisierung kpX_1945p:

- (1) ich habe an einem Tag mit diesen Personen gesprochen
- (2) ich wollte hierzu keine Angaben machen
- (3) nicht genannt

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE I: Die auf Nachfrage gemachten Angaben wurden in die Variablen kpX_1945a-c integriert. Der Zeitpunkt der Auskunft kann über die Flagvariable kpX_1945flag abgerufen werden.]

[NOTE II: Einigen Befragten wurde die Nachfrage nicht angezeigt, obwohl sie den Schieberegler nicht verstellt hatten. Ihre Angaben wurden in -92 „Fehler in Daten“ umkodiert. Dies betrifft jeweils einen Befragten in den Wellen 1,3,6 und 7.]

Variable: kpX_1971a-c

Wellen: 1-7,17-19

Modus: CAWI

Themenk: Politische Gespräche

Sample: A

Item: Wahlabsicht Gesprächspartner

Filter: kpX_1937a!= -99 | kpX_1937b!= -99 | kpX_1937c!= -99

Darstellung:

Matrix, Zeilen = Parteien, Spalten = Initialen der Gesprächspartner und die soziale Beziehung einblenden; so viele Spalten anzeigen, wie Gesprächspartner genannt wurden (siehe veröffentlichte Bildschirmansichten)

Darstellung Welle 17,18,19:

Einfachauswahl-Fragen in Spalten nebeneinander, je mit Initialen und sozialer Beziehung als Spaltenüberschrift; so viele Spalten anzeigen, wie Gesprächspartner genannt wurden (siehe veröffentlichte Bildschirmansichten).

Fragetext bei nur einem Gesprächspartner:

Was denken Sie, welche Partei würde Ihr Gesprächspartner wählen, wenn jetzt am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre?

Fragetext bei mehreren Gesprächspartnern:

Was denken Sie, welche Partei würden Ihre Gesprächspartner wählen, wenn jetzt am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre?

Fragetext Welle 17,18,19 bei nur einem Gesprächspartner:

Was denken Sie, welche Partei würde diese Person wählen, wenn jetzt am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre?

Fragetext Welle 17,18,19 bei mehreren Gesprächspartnern:

Was denken Sie, welche Partei würden diese Personen wählen, wenn jetzt am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD
- andere Partei
- würde nicht wählen gehen
- weiß ich nicht

Codierung:

(1) CDU/CSU
 (4) SPD
 (5) FDP
 (6) GRÜNE
 (7) DIE LINKE
 (322) AfD
 (801) andere Partei

(-85) nicht wählen
 (-98) weiß nicht

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kpX_1972a-c wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_1971aa/ kpX_1971ba/ kpX_1971ca und kpX_1971ab/ kpX_1971bb/ kpX_1971cb umkodiert.]

[NOTE II: In Welle 17 wurde fälschlicherweise die Kategorie "weiß nicht" nicht abgefragt.]

Variable: kpX_1972a-c

Wellen: 1-7,17-19

Themenk: Politische Gespräche

Item: Wahlabsicht Gesprächspartner, andere Partei

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_1971a=801 | kpX_1971b=801 | kpX_1971c=801

Darstellung:

Matrix, Zeilen = Parteien, Spalten = Initialen der Gesprächspartner und die soziale Beziehung einblenden, so viele Spalten anzeigen, wie Gesprächspartner mit Wahlabsicht für „andere Partei“ in kpX_1971a-c genannt wurden (siehe veröffentlichte Bildschirmansichten).

Darstellung Welle 17,18,19:

Einfachauswahl-Fragen in Spalten nebeneinander, je mit Initialen und sozialer Beziehung als Spaltenüberschrift; so viele Spalten anzeigen, wie Gesprächspartner mit Wahlabsicht für „andere Partei“ in kpX_1971a-c genannt wurden (siehe veröffentlichte Bildschirmansichten).

Textintro wenn mehr als ein Gesprächspartner mit Wahlabsicht für „andere Partei“ Welle 1-7:

Sie haben gerade angegeben, dass Ihre Gesprächspartner eine „andere Partei“ wählen würden.

Textintro wenn mehr als ein Gesprächspartner mit Wahlabsicht für „andere Partei“ Welle 17,18,19:

Sie haben gerade angegeben, dass diese Personen eine „andere Partei“ wählen würden.

Textintro wenn nur ein Gesprächspartner mit Wahlabsicht für „andere Partei“ Welle 1-7:

Sie haben gerade angegeben, dass Ihr Gesprächspartner eine „andere Partei“ wählen würde.

Textintro wenn nur ein Gesprächspartner mit Wahlabsicht für „andere Partei“ Welle 17,18,19:

Sie haben gerade angegeben, dass diese Person eine „andere Partei“ wählen würde.

Fragetext:

Welche Partei ist das?

Welle 1:

- ALFA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PBC (Partei Bibeltreuer Christen)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 2:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- pro Deutschland (Bürgerbewegung pro Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 17:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE – Partei für Volksabstimmung, Souveränität und Heimatschutz
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- LKR – Bernd Lucke und die Liberal-Konservativen Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Ab Welle 18:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- WiR2020
- andere Partei

Ab Welle 19:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:**Welle 1:**

- (331) ALFA
- (120) BIG
- (151) Die PARTEI
- (323) DIE RECHTE
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WÄHLER
- (206) NPD
- (209) ödp
- (214) PBC
- (215) PIRATEN
- (218) pro Deutschland
- (225) REP
- (237) Tierschutzpartei
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Ab Welle 2:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR⁷
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(218) pro Deutschland
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

Ab Welle 17:

(120) BIG
(351) Bündnis C
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(323) DIE RECHTE
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(225) REP
(237) Tierschutzpartei
(801) andere Partei

Ab Welle 18:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt
(371) WiR2020
(801) andere Partei

Ab Welle 19:

(126) BP
(349) DiB
(151) Die PARTEI
(372) dieBasis
(171) FAMILIE
(180) FREIE WÄHLER
(331) LKR
(206) NPD
(209) ödp
(215) PIRATEN
(373) Team Todenhöfer
(237) Tierschutzpartei
(364) Volt

(801) andere Partei

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kpX_1971a-c wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_1971aa/ kpX_1971ba/ kpX_1971ca und kpX_1971ab/ kpX_1971bb/ kpX_1971cb umkodiert.]

[NOTE II: In Welle 17 wurde fälschlicherweise die Kategorie "weiß nicht" nicht abgefragt.]

Variable: kpX_1973a-c

Wellen: 8,20

Themenk: Politische Gespräche

Item: Wahlentscheidung Gesprächspartner

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_1937a!=99 | kpX_1937b!=99 | kpX_1937c!=99

Darstellung:

Matrix, Zeilen = Parteien, Spalten = Initialen der Gesprächspartner und die soziale Beziehung einblenden; so viele Spalten anzeigen, wie Gesprächspartner genannt wurden

Fragetext bei nur einem Gesprächspartner:

Was denken Sie, welche Partei hat Ihr Gesprächspartner bei der Bundestagswahl am 24. September wohl gewählt?

Fragetext bei mehreren Gesprächspartnern:

Was denken Sie, welche Partei haben Ihre Gesprächspartner bei der Bundestagswahl am 24. September wohl gewählt?

Fragetext Welle 20 bei nur einem Gesprächspartner:

Was denken Sie, welche Partei hat diese Person bei der Bundestagswahl am 26. September wohl gewählt?

Fragetext Welle 20 bei mehreren Gesprächspartnern:

Was denken Sie, welche Partei haben diese Personen bei der Bundestagswahl am 26. September wohl gewählt?

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- andere Partei
- hat nicht gewählt
- weiß ich nicht

⁷ Die Partei „LKR“ hieß bis November 2016 „ALFA“. Entsprechend wurde im Instrument zu Welle zwei zwar der Name angepasst, der Code bleibt aber identisch, da es sich hier um die gleiche Partei handelt.

Codierung:

(1) CDU/CSU
 (4) SPD
 (5) FDP
 (6) GRÜNE
 (7) DIE LINKE
 (322) AfD
 (801) andere Partei

(-85) hat nicht gewählt
 (-98) weiß nicht

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_1974a-c wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_1973aa/ kpX_1973ba/ kpX_1973ca und kpX_1973ab/ kpX_1973bb/ kpX_1973cb umkodiert.]

Variable: kpX_1974a-c

Wellen: 8,20

Themenk: Politische Gespräche

Item: Wahlentscheidung Gesprächspartner, andere Partei

Modus: CAWI **Sample:** A

Filter: kpX_1973?==801

Darstellung:

Matrix, Zeilen = Parteien, Spalten = Initialen der Gesprächspartner und die soziale Beziehung einblenden, so viele Spalten anzeigen, wie Gesprächspartner mit Stimmabgabe für „andere Partei“ in kpX_1973 genannt wurden.

Textintro wenn mehr als ein Gesprächspartner mit Wahlabsicht für „andere Partei“:

Sie haben gerade angegeben, dass Ihre Gesprächspartner eine „andere Partei“ gewählt haben.

Textintro wenn nur ein Gesprächspartner mit Wahlabsicht für „andere Partei“:

Sie haben gerade angegeben, dass Ihr Gesprächspartner eine „andere Partei“ gewählt hat.

Textintro Welle 20 wenn mehr als ein Gesprächspartner mit Wahlabsicht für „andere Partei“:

Sie haben gerade angegeben, dass diese Personen eine „andere Partei“ gewählt haben.

Textintro Welle 20 wenn nur ein Gesprächspartner mit Wahlabsicht für „andere Partei“:

Sie haben gerade angegeben, dass diese Person eine „andere Partei“ gewählt hat.

Fragetext:

Welche Partei ist das?

- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- Freie Wähler (FW)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Welle 20:

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)

- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

- (151) Die PARTEI
- (323) DIE RECHTE
- (180) FREIE WÄHLER
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (237) Tierschutzpartei
- (801) andere Partei

Ab Welle 20:

- (126) BP
- (349) DiB
- (151) Die PARTEI
- (372) dieBasis
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WAHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (364) Volt
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_1973a-c wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_1973aa/ kpX_1973ba/ kpX_1973ca und kpX_1973ab/ kpX_1973bb/ kpX_1973cb umkodiert.]

Involvierung im Wahlkampf**Variable:** kpX_380**Wellen:** 3-7,16-19**Modus:** CAWI**Themenk:** Involvierung in Wahlkampf**Sample:** A**Item:** Wichtigkeit Wahlausgang**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie wichtig ist es Ihnen persönlich, wie die kommende Bundestagswahl ausgeht?

- sehr wichtig
- wichtig
- mittelmäßig
- nicht so wichtig
- überhaupt nicht wichtig

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) wichtig
- (3) mittelmäßig
- (4) nicht so wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_390**Wellen:** 4-7,17-19**Modus:** CAWI**Themenk:** Involvierung in Wahlkampf**Sample:** A**Item:** Interesse am Wahlkampf**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie stark interessiert Sie der gerade laufende Wahlkampf zur bevorstehenden Bundestagswahl?

- sehr stark
- stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_421ka-ei,y**Wellen:** 4-8,17-20**Modus:** CAWI**Themenk:** Involvierung Wahlkampf**Sample:** A/B**Item:** Parteikontakte I**Filter:****Darstellung:**

Checkbox-Matrix; Zeilen sind die Kontaktmöglichkeiten und Spalten sind die Parteien. Die Variablenamen sollen dem folgenden Schema folgen kpX_421[Item-Code][Partei-Code]; Unterhalb der Matrix gibt es die Checkbox „Es trifft nichts davon zu.“; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (also Checkbox einer Partei und „Es trifft nichts davon zu“-Checkbox anklicken). Text für Plausibilisierung: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“; „vergangenen Woche“ („Woche vor der Bundestagswahl“) kursiv hervorheben

Textintro Welle 4-7,17,18,19:

Während des Wahlkampfes gibt es verschiedene Möglichkeiten, Informationen über die bevorstehende Bundestagswahl zu erhalten.

Textintro Welle 8,20:

Während des Wahlkampfes gab es verschiedene Möglichkeiten, Informationen über die bevorstehende Bundestagswahl zu erhalten.

Fragetext Wellen 4-7,17,18,19:

Von welchen Parteien haben Sie in der *vergangenen Woche* Informationen erhalten?

Fragetext Welle 8,20:

Von welchen Parteien haben Sie in der *Woche vor der Bundestagswahl* Informationen erhalten?

Hinweistext:

Bitte markieren Sie alle Parteien, bei denen die folgenden Dinge zutreffen.

Ich habe...

(K) Webseiten einer Partei oder eines Kandidaten besucht

(G) Wahlplakate gesehen

(A) Wahlveranstaltung oder Kundgebung besucht

(D) Wahlwerbung im Fernsehen gesehen

(E) Wahlwerbung im Radio gehört

(Y) Es trifft nichts davon zu

Codierung Parteien:

(A) CDU/CSU

(C) SPD

(D) FDP

(E) GRÜNE

(F) DIE LINKE

(I) AfD

Codierung Checkboxangaben Wellen:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

NOTE: In Welle 19 haben 4 Fälle haben auf Grund eines technischen Fehlers bei der Frage "Parteikontakte I: Wahlplakate gesehen" sowohl angegeben "Wahlplakat der Grünen gesehen" (kp19_421ge) als auch "es trifft nichts davon zu" (kp19_421y) (d.h. das Wahlplakat keiner Partei gesehen). Für diese Fälle wurden die Variablen kp19_421ka-ei,y auf "-92 Fehler in den Daten" codiert.

Variable: kpX_421ka-ei_c2,p1**Wellen:** 4-8,17-20**Themen:** Involvierung Wahlkampf**Item:** Parteikontakte I, Nachfrage**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_421ka-kf=0 & kpX_421ga-gf=0 & kpX_421aa-af=0 & kpX_421da-df=0 & kpX_421ea-ef=0 & kpX_421y=0**Filter Welle 17-20:** kpX_421ka-kf,ki=0 & kpX_421ga-gf,gi=0 & kpX_421aa-af,ai=0 & kpX_421da-df,di=0 & kpX_421ea-ef,ei=0 & kpX_421y=0**Darstellung:**

must answer; Text für Plausibilisierung, wenn keine Angabe gemacht wurde: „Bitte beachten Sie, dass eine Antwort für die Fortsetzung der Umfrage notwendig ist.“; Oberhalb der Checkbox-Matrix zwei Radiobuttons mit den Antwortalternativen „Es trifft nichts davon zu“ und „Ich wollte hierzu keine Angaben machen“; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (also Checkbox einer Partei und Radiobuttons anklicken). Text für Plausibilisierung: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“.

Textintro:

Sie haben bei der letzten Frage keine Angabe gemacht.

Fragestext:

Bedeutet dies, dass nichts davon auf Sie zutrifft oder wollten Sie die Frage nicht beantworten?

Hinweistext:

Falls Sie nun eine Angabe machen möchten, können Sie auch noch die zutreffenden Dinge ankreuzen.

- Es trifft nichts davon zu

- Ich wollte hierzu keine Angaben machen

[**Ab Welle 17:** Ich will hierzu keine Angaben machen]

Ich habe...

(K) Webseiten einer Partei oder eines Kandidaten besucht

(G) Wahlplakate gesehen

(A) Wahlveranstaltung oder Kundgebung besucht

(D) Wahlwerbung im Fernsehen gesehen

(E) Wahlwerbung im Radio gehört

Codierung Parteien:

(A) CDU/CSU

(C) SPD

(D) FDP

(E) GRÜNE

(F) DIE LINKE

(I) AfD

Codierung Checkboxangaben:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-93) Interview abgebrochen

Codierung kpX_421_p1:

(1) Es trifft nichts davon zu

(2) Ich wollte hierzu keine Angaben machen [**ab Welle 17:** Ich will hierzu keine Angaben machen]

(3) nicht genannt

(-93) Interview abgebrochen

(-97) trifft nicht zu

[NOTE I: Die auf Nachfrage gemachten Angaben wurden in die Variablen kpX_421ka-ei, y integriert. Der Zeitpunkt der Auskunft kann über die Flagvariable kpX_421flag1 abgerufen werden.

[NOTE II: Welle 4: 1 Fall hat die Nachfrage nicht erhalten, obwohl keine Angabe gemacht wurde. Die Angaben wurden in -92 „Fehler in Daten“ umkodiert]

Variable: kpX_421ha-ii,z**Wellen:** 4-8,17-20**Modus:** CAWI**Themenk:** Involvierung Wahlkampf**Sample:** A/B**Item:** Parteikontakte II**Filter:****Darstellung:**

Checkbox-Matrix; Zeilen sind die Kontaktmöglichkeiten und Spalten sind die Parteien. Die Variablenamen sollen dem folgenden Schema folgen kpX_421 [Item-Code][Partei-Code]; Unterhalb der Matrix gibt es die Checkbox „Es trifft nichts davon zu.“; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (also Checkbox einer Partei und „Es trifft nichts davon zu“-Checkbox anklicken). Text für Plausibilisierung: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“; „vergangenen Woche“ („Woche vor der Bundestagswahl“) kursiv hervorheben

Fragetext Wellen 4-7,17,18,19:

Und welche der folgenden Informationen haben Sie in der *vergangenen Woche* erhalten?

Fragetext Welle 8,20:

Und welche der folgenden Informationen haben Sie in der *Woche vor der Bundestagswahl* erhalten?

Hinweistext:

Bitte markieren Sie alle Parteien, auf die die folgenden Dinge zutreffen.

Ich habe...

- (H) Gespräche an einem Wahlkampfstand geführt
- (B) Flugblätter, Email, SMS erhalten
- (L) Geld für einen politischen Kandidaten oder eine Partei gespendet
- (I) Informationsmaterial durch ein soziales Netzwerk wie z.B. Facebook oder Ähnliches erhalten
- (Z) Es trifft nichts davon zu

Hinweistext Welle 17-20:

Bitte markieren Sie alle Parteien, auf die die folgenden Dinge zutreffen.

Ich habe...

- (H) Gespräche an einem Wahlkampfstand geführt
- (C) E-Mails oder SMS von Parteien erhalten
- (F) Informationsmaterial von Parteien, wie z.B. Flugblätter, Handzettel, Broschüren oder Postwurfszettel erhalten
- (I) Informationsmaterial durch ein soziales Netzwerk wie z.B. Facebook oder Ähnliches erhalten
- (Z) Es trifft nichts davon zu

Codierung Parteien:

- (A) CDU/CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) GRÜNE
- (F) DIE LINKE
- (I) AfD

Codierung Checkboxangaben:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_421ha-ii_c2,p2**Wellen:** 4-8,17-19,20**Themenk:** Involvierung Wahlkampf**Item:** Parteikontakte II, Nachfrage**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_421ha-hf=0 & kpX_421ba-bf=0 & kpX_421la-lf=0 & kpX_421ia-if=0 & kpX_421z=0**Filter Welle 17-20:** kpX_421ha-hf,hi=0 & kpX_421ca-cf,ci=0 & kpX_421la-lf,li=0 & kpX_421fa-ff,fi=0 & kpX_421z=0**Darstellung:**

must answer; Text für Plausibilisierung, wenn keine Angabe gemacht wurde: „Bitte beachten Sie, dass eine Antwort für die Fortsetzung der Umfrage notwendig ist.“; Oberhalb der Checkbox-Matrix zwei Radiobuttons mit den Antwortalternativen „Es trifft nichts davon zu“ und „Ich wollte hierzu keine Angaben machen“; Bitte so programmieren, dass Befragte keine inkonsistenten Angaben machen können (also Checkbox einer Partei und Radiobuttons anklicken). Text für Plausibilisierung: „Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht möglich, bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe“.

Textintro:

Sie haben bei der letzten Frage keine Angabe gemacht.

Frage text:

Bedeutet dies, dass nichts davon auf Sie zutrifft oder wollten Sie die Frage nicht beantworten?

Hinweistext:

Falls Sie nun eine Angabe machen möchten, können Sie auch noch die zutreffenden Dinge ankreuzen.

- Es trifft nichts davon zu
- Ich wollte hierzu keine Angaben machen

Ich habe...

- (H) Gespräche an einem Wahlkampfstand geführt
- (B) Flugblätter, Email, SMS erhalten
- (L) Geld für einen politischen Kandidaten oder eine Partei gespendet
- (I) Informationsmaterial durch ein soziales Netzwerk wie z.B. Facebook oder Ähnliches erhalten

Hinweistext Welle 17-20:

Falls Sie nun eine Angabe machen möchten, können Sie auch noch die zutreffenden Dinge ankreuzen.

- Es trifft nichts davon zu
- Ich will hierzu keine Angaben machen

Ich habe...

- (H) Gespräche an einem Wahlkampfstand geführt
- (C) E-Mails oder SMS von Parteien erhalten
- (F) Informationsmaterial von Parteien, wie z.B. Flugblätter, Handzettel, Broschüren oder Postwurfszettel erhalten
- (I) Informationsmaterial durch ein soziales Netzwerk wie z.B. Facebook oder Ähnliches erhalten

Codierung Parteien:

- (A) CDU/CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) GRÜNE
- (F) DIE LINKE
- (I) AfD

Codierung Checkboxangaben:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(-93) Interview abgebrochen

Codierung kpX_421p2:

- (1) Es trifft nichts davon zu
 (2) Ich wollte hierzu keine Angaben machen [**ab Welle 17:** ich will hierzu keine Angaben machen]
 (3) nicht genannt

 (-93) Interview abgebrochen
 (-97) trifft nicht zu

[NOTE: Die auf Nachfrage gemachten Angaben wurden in die Variablen kpX_421ha-ii, z integriert. Der Zeitpunkt der Auskunft kann über die Flagvariable kpX_421flag2 abgerufen werden.]

Variable: kpX_3490

Wellen: 6,[7],[8],19,[20]

Themenk: Involvierung in Wahlkampf

Item: Wahl-O-Mat, Nutzung

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter Welle 7: kp6_3490!=1

Filter Welle 8: kp6_3490!=1 & kp7_3490!=1

Filter Welle 20: Sample A: kp19_3490!=1
 Sample B :/

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext Welle 6,7,19:

Haben Sie den "Wahl-O-Mat" zur kommenden Bundestagswahl, die Wahlhilfe der Bundeszentrale für politische Bildung, genutzt?

Fragetext Welle 8,20:

Haben Sie den "Wahl-O-Mat" zur Bundestagswahl, die Wahlhilfe der Bundeszentrale für politische Bildung, genutzt?

- Ja
 - Nein

- "Wahl-O-Mat" kenne ich nicht

Codierung:

- (1) ja
 (2) nein

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3500a-c

Wellen: 6,[7],[8],19,[20]

Themenk: Involvierung in Wahlkampf

Item: Wahl-O-Mat, Grund der Nutzung

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter: kpX_3490=1

Darstellung:

Standardmatrix

Fragetext:

Warum haben Sie den Wahl-O-Mat benutzt? Inwiefern treffen diese Aussagen bei Ihnen zu?

Fragetext Welle 19:

Warum haben Sie den Wahl-O-Mat benutzt? Inwiefern treffen diese Aussagen auf Sie zu?

- (A) Ich wollte prüfen, ob die Partei, die ich wählen wollte, tatsächlich am besten passt.
 (B) Ich wusste nicht, welche Partei ich wählen soll, und wollte das mit dem Wahl-O-Mat herausfinden.
 (C) Ich wollte mir die Positionen der Parteien durchlesen, weil mir das Spaß macht.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3510**Wellen:** 6,[7],[8],19,[20]**Modus:** CAWI**Themenk:** Involvierung in Wahlkampf**Sample:** A/B**Item:** Wahl-O-Mat, Übereinstimmung**Filter:** kpX_3490= 1**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Mit welcher Partei hatten Sie beim Wahl-O-Mat die größte Übereinstimmung?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD
- Andere Partei

- Weiß ich nicht mehr

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (801) Andere Partei

- (-98) weiß nicht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Strategisches Wählen

Variable: kpX_910a-c,e-i

Wellen: 3,5-10,16-21

Modus: CAWI

Themenk: Strategisches Wählen

Sample: A/B

Item: Koalitionsskalometer

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: "-5 überhaupt nicht wünschenswert" und "+5 sehr wünschenswert".

Textintro Welle 3,5-7:

Nun eine Frage zur möglichen Zusammensetzung der Bundesregierung nach der Bundestagswahl 2017.

Textintro Welle 16-19:

Nun eine Frage zur möglichen Zusammensetzung der Bundesregierung nach der nächsten Bundestagswahl.

Fragetext Welle 3,5-7:

Unabhängig davon, wie wahrscheinlich eine solche Koalition ist, für wie wünschenswert halten Sie persönlich die folgenden Koalitionsregierungen?

Fragetext Welle 8:

Unabhängig vom Ergebnis der Bundestagswahl, für wie wünschenswert halten Sie persönlich die folgenden Koalitionsregierungen?

Fragetext Welle 9,10:

Unabhängig davon, welche Koalition regiert und wie wahrscheinlich die folgenden Koalitionen im Moment sind, für wie wünschenswert halten Sie persönlich diese Koalitionsregierungen auf Bundesebene?

- (A) Große Koalition (CDU/CSU & SPD)
- (B) Schwarz-gelbe Koalition (CDU/CSU & FDP)
- (C) Rot-grüne Koalition (SPD & Bündnis 90/Die Grünen)
- (E) Schwarz-grüne Koalition (CDU/CSU & Bündnis 90/Die Grünen)
- (F) Ampel-Koalition (SPD, FDP & Bündnis 90/Die Grünen)
- (G) Jamaika-Koalition (CDU/CSU, FDP & Bündnis 90/Die Grünen)
- (H) Rot-rot-grüne Koalition (SPD, Die Linke & Bündnis 90/Die Grünen)

Fragetext Welle 16:

Unabhängig davon, wie wahrscheinlich eine solche Koalition Ihrer Meinung nach ist, für wie wünschenswert halten Sie persönlich die folgenden Koalitionsregierungen?

- (A) Koalition aus CDU/CSU und SPD
- (B) Koalition aus CDU/CSU und FDP
- (C) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen und SPD
- (E) Koalition aus CDU/CSU und Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und FDP
- (G) Koalition aus CDU/CSU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
- (H) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke

Fragetext Welle 17:

Unabhängig davon, wie wahrscheinlich eine solche Koalition Ihrer Meinung nach ist, für wie wünschenswert halten Sie persönlich die folgenden Koalitionsregierungen?

- (A) Koalition aus CDU/CSU und SPD
- (E) Koalition aus CDU/CSU und Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und FDP
- (G) Koalition aus CDU/CSU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
- (H) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke

Fragetext Welle 18,19,20:

Unabhängig davon, wie wahrscheinlich eine solche Koalition Ihrer Meinung nach ist, für wie wünschenswert halten Sie persönlich die folgenden Koalitionsregierungen?

- (A) Koalition aus CDU/CSU und SPD
- (E) Koalition aus CDU/CSU und Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und FDP
- (G) Koalition aus CDU/CSU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
- (H) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke

(I) Koalition aus CDU/CSU, SPD und FDP

Fragestext Welle 21:

Unabhängig vom Ergebnis der Bundestagswahl, für wie wünschenswert halten Sie persönlich die folgenden Koalitionsregierungen?

- (A) Koalition aus CDU/CSU und SPD
- (C) Koalition aus SPD und Bündnis 90/Die Grünen
- (E) Koalition aus CDU/CSU und Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und FDP
- (G) Koalition aus CDU/CSU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
- (H) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke
- (I) Koalition aus CDU/CSU, SPD und FDP

Codierung:

- (1) -5 überhaupt nicht wünschenswert
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 sehr wünschenswert

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_962a-c,e-i

Wellen: 3,5-7,16-19

Modus: CAWI

Themenk: Strategisches Wählen

Sample: A

Item: Koalitionserwartungen

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; "weiß ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragestext:

Stellen Sie sich vor, die folgenden Parteien hätten nach der Bundestagswahl 2017 eine Mehrheit im Bundestag. Wären diese Parteien dann dazu bereit, eine Koalition miteinander einzugehen oder nicht? Was denken Sie?

- (A) Große Koalition (CDU/CSU & SPD)
- (B) Schwarz-gelbe Koalition (CDU/CSU & FDP)
- (C) Rot-grüne Koalition (SPD & Bündnis 90/Die Grünen)
- (E) Schwarz-grüne Koalition (CDU/CSU & Bündnis 90/Die Grünen)
- (F) Ampel-Koalition (SPD, FDP & Bündnis 90/Die Grünen)
- (G) Jamaika-Koalition (CDU/CSU, FDP & Bündnis 90/Die Grünen)
- (H) Rot-rot-grüne Koalition (SPD, Die Linke & Bündnis 90/Die Grünen)

Fragestext Welle 16:

Stellen Sie sich vor, die folgenden Parteien hätten nach der Bundestagswahl 2021 eine Mehrheit im Bundestag. Wären diese Parteien dann dazu bereit, eine Koalition miteinander einzugehen oder nicht? Was denken Sie?

- (A) Koalition aus CDU/CSU und SPD
- (B) Koalition aus CDU/CSU und FDP
- (C) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen und SPD
- (E) Koalition aus CDU/CSU und Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und FDP
- (G) Koalition aus CDU/CSU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
- (H) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke

Fragetext Welle 17:

Stellen Sie sich vor, die folgenden Parteien hätten nach der Bundestagswahl 2021 eine Mehrheit im Bundestag. Wären diese Parteien dann dazu bereit, eine Koalition miteinander einzugehen oder nicht? Was denken Sie?

- (A) Koalition aus CDU/CSU und SPD
- (E) Koalition aus CDU/CSU und Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und FDP
- (G) Koalition aus CDU/CSU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
- (H) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke

Fragetext Welle 18,19:

Stellen Sie sich vor, die folgenden Parteien hätten nach der Bundestagswahl 2021 eine Mehrheit im Bundestag. Wären diese Parteien dann dazu bereit, eine Koalition miteinander einzugehen oder nicht? Was denken Sie?

- (A) Koalition aus CDU/CSU und SPD
- (E) Koalition aus CDU/CSU und Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und FDP
- (G) Koalition aus CDU/CSU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
- (H) Koalition aus Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke
- (I) Koalition aus CDU/CSU, SPD und FDP

Codierung:

- (1) bestimmt nicht
- (2) wahrscheinlich nicht
- (3) vielleicht
- (4) wahrscheinlich
- (5) bestimmt

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_912

Wellen: 8-9

Modus: CAWI

Themenk: Strategisches Wählen

Sample: A

Item: SPD in Opposition, Exposition

Filter:**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Haben Sie gehört oder gelesen, wie sich die SPD nach der Bundestagswahl zu einer Fortführung der Großen Koalition geäußert hat?

- Ja
- Nein

Codierung:

- (1) Ja
- (2) Nein

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_914**Welle:** 9**Themenk:** Strategisches Wählen**Item:** SPD in Opposition, Wissen**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kp9_912==1**Darstellung:** Einfachauswahl untereinander, „weiß nicht“-Kategorie etwas absetzen**Fragetext:**

Und wie hat sich die SPD direkt nach der Bundestagswahl im September zu einer Fortführung der Großen Koalition geäußert?

- Sie wollte *keine* Große Koalition
- Sie wollte die Große Koalition fortführen
- Sie wollte sich nicht festlegen

- Weiß ich nicht

Codierung:

- (1) Sie wollte *keine* Große Koalition
- (2) Sie wollte die Große Koalition fortführen
- (3) Sie wollte sich nicht festlegen

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_913**Wellen:** 8,9**Themenk:** Strategisches Wählen**Item:** SPD in Opposition, Meinung**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext Welle 8:

Wie beurteilen Sie die Absicht der SPD, die Große Koalition nicht fortzuführen und stattdessen in die Opposition zu gehen?

Fragetext Welle 9:

Wie beurteilen Sie die Entscheidung der SPD, die Große Koalition mit der CDU/CSU fortzuführen?

- sehr gut
- gut
- teils/teils
- schlecht
- sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_911**Wellen:** 6-8,12,13,17,18**Modus:** CAWI**Themenk:** Strategisches Wählen**Sample:** A**Item:** Koalitionsbeteiligung AfD**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: "-5 überhaupt nicht wünschenswert" und "+5 sehr wünschenswert".

Fragetext:

Unabhängig davon, wie wahrscheinlich eine Koalition mit der AfD ist, für wie wünschenswert halten Sie persönlich eine Beteiligung der AfD an der Bundesregierung?

Fragetext Welle 13,17,18:

Unabhängig davon, wie wahrscheinlich eine Regierungsbeteiligung der AfD ist, für wie wünschenswert halten Sie persönlich eine Beteiligung der AfD an der Bundesregierung?

Codierung:

- (1) -5 überhaupt nicht wünschenswert
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 sehr wünschenswert

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_924**Wellen:** 13,17**Modi:** CAWI**Themenk:** Strategisches Wählen**Samples:** A/B**Item:** Wahrscheinlichkeit Regierungsbeteiligung AfD**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Nun eine Frage zur möglichen Zusammensetzung der Bundesregierung nach der nächsten Bundestagswahl

Fragetext:

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die AfD an der Bundesregierung beteiligt wird?

Codierung:

- (1) bestimmt nicht
- (2) wahrscheinlich nicht
- (3) vielleicht
- (4) wahrscheinlich
- (5) bestimmt

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_922**Welle:** 9,21**Themenk:** Koalitionsverhandlungen**Item:** Dauer Verhandlungen, Einstellung**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:** Einfachauswahl untereinander**Fragetext Welle 9:**

Wie finden Sie es, dass von der Bundestagswahl 2017 bis zur Bildung einer Regierung etwa sechs Monate verstrichen sind?

- sehr problematisch
- eher problematisch
- teils/teils
- eher nicht problematisch
- überhaupt nicht problematisch

Codierung:

- (1) sehr problematisch
- (2) eher problematisch
- (3) teils/teils
- (4) eher nicht problematisch
- (5) überhaupt nicht problematisch

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Fragetext Welle 21:

Wie finden Sie es, dass von der Bundestagswahl 2021 bis zur Bildung einer Regierung etwa zweieinhalb Monate vergangen sind?

- sehr problematisch
- eher problematisch
- teils/teils
- eher nicht problematisch
- überhaupt nicht problematisch

Codierung:

- (1) sehr problematisch
- (2) eher problematisch
- (3) teils/teils
- (4) eher nicht problematisch
- (5) überhaupt nicht problematisch

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_923

Welle: 9,21

Themenk: Koalitionsverhandlungen

Item: Ergebnis Verhandlungen, Einstellung

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung: Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "völlig unzufrieden", +5 "völlig zufrieden"

Fragetext Welle 9:

Sind Sie eher zufrieden oder eher unzufrieden damit, dass eine Große Koalition aus CDU/CSU und SPD im Bund regieren wird?

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Fragetext Welle 21 :

Sind Sie eher zufrieden oder eher unzufrieden damit, dass eine Koalition aus SPD, den Grünen und FDP im Bund regieren wird?

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1050**Wellen:** 5-7,18,19**Modus:** CAWI**Themenk:** Strategisches Wählen**Sample:** A**Item:** Wahrnehmung Meinungsumfragen**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander; „vergangenen Woche“ kursiv setzen

Fragetext:

Haben Sie in der vergangenen Woche Berichte über Meinungsumfragen zum voraussichtlichen Ausgang der Bundestagswahl gelesen oder gesehen?

- Ja

- Nein

Codierung:

(1) Ja

(2) Nein

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1051**Wellen:** 5-7,18,19**Modus:** CAWI**Themenk:** Strategisches Wählen**Sample:** A**Item:** Glaubwürdigkeit Meinungsumfragen**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Für wie glaubwürdig halten Sie die Ergebnisse von Meinungsumfragen zum voraussichtlichen Ausgang der Bundestagswahl?

- sehr glaubwürdig

- eher glaubwürdig

- teils/teils

- eher nicht glaubwürdig

- überhaupt nicht glaubwürdig

Codierung:

(1) sehr glaubwürdig

(2) eher glaubwürdig

(3) teils/teils

(4) eher nicht glaubwürdig

(5) überhaupt nicht glaubwürdig

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3010d,e,f,i**Wellen:** 5-7,18,19**Modus:** CAWI**Themenk:** Strategisches Wählen**Sample:** A**Item:** Einzugswahrscheinlichkeit kleine Parteien**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Fragetext:

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die folgenden Parteien bei der bevorstehenden Bundestagswahl jeweils genügend Stimmen bekommen, um in den Bundestag einzuziehen?

(D) FDP (Freie Demokratische Partei)

(E) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]

(F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]

(I) AfD (Alternative für Deutschland)

Fragetext Welle 18,19:

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Die Linke bei der bevorstehenden Bundestagswahl genügend Stimmen bekommt, um in den Bundestag einzuziehen?

(F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]

Codierung:

(1) bestimmt nicht

(2) wahrscheinlich nicht

(3) vielleicht

(4) wahrscheinlich

(5) bestimmt

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

TV-Duell**Variable:** kpX_1800**Wellen:** 6,[7],19**Modus:** CAWI**Themenk:** TV-Duell**Sample:** A**Item:** TV-Duell: Rezeption**Filter Welle 7:** w6a=0**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Haben Sie die Fernsehdebatte zwischen Angela Merkel und Martin Schulz am 3. September gesehen?

- Ja, ich habe die Debatte ganz gesehen.

- Ja, ich habe die Debatte teilweise gesehen.

- Nein, ich habe die Debatte nicht gesehen.

Fragetext Welle 19:

Haben Sie die Fernsehdebatte von ARD und ZDF zwischen Armin Laschet, Annalena Baerbock und Olaf Scholz am 12. September gesehen?

- Ja, ich habe die Debatte ganz gesehen.

- Ja, ich habe die Debatte teilweise gesehen.

- Nein, ich habe die Debatte nicht gesehen.

Codierung:

- (1) Ja, Debatte ganz gesehen
- (2) Ja, Debatte teilweise gesehen
- (3) Nein

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu (nur in Welle 7)
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Die Informationen aus den Variablen kp7_1800 wurden in kp6_1800 integriert. Über die Variable kp6_1800flag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden.]

Variable: kpX_1810; kpX_1820

Wellen: 6,[7]

Themenk: TV-Duell

Item: TV-Duell: wahrgenommener Ausgang Merkel/Schulz

Modus: CAWI

Sample: A

Filter Welle 6:

kp6_1800=1 | 2 >> Erhalten nur Fragetext

Filter Welle 7:

kp6_1800=1 | 2 >> Erhalten Textintro UND Fragetext

(w6b==0 & (kp7_1800=1 | 2)) >> Erhalten NUR Fragetext

Darstellung:

Standard-Matrix; die beiden Kandidaten in den Zeilen; in den Spalten Antwortvorgaben von „sehr schlecht“ bis „sehr gut“

Textintro:

Nun noch einmal kurz zu der Fernsehdebatte zwischen Angela Merkel und Martin Schulz am 3. September.

Fragetext:

Wie haben Ihrer Meinung nach die beiden Kanzlerkandidaten in dieser Debatte abgeschnitten?

(kpX_1810) Angela Merkel

(kpX_1820) Martin Schulz

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1811; kpX_1821; kpX_1831

Wellen: 19

Themenk: TV-Duell

Item: TV-Duell: wahrgenommener Ausgang Laschet /Scholz/ Baerbock, ARD/ ZDF

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_1800=1 | 2

Fragetext:

Wie haben Ihrer Meinung nach die Kanzlerkandidierenden in dieser Debatte abgeschnitten?

(kpX_1811) Armin Laschet

(kpX_1821) Olaf Scholz

(kpX_1831) Annalena Baerbock

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1870**Wellen:** 6,[7],19**Themenk:** TV-Duell**Item:** TV-Duell: Rezeption des Medienurteils**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Haben Sie Medienberichte über den Ausgang der Fernsehdebatte zwischen Angela Merkel und Martin Schulz gehört oder gelesen?

Fragetext Welle 19:

Haben Sie Medienberichte über den Ausgang der Fernsehdebatte von ARD und ZDF am 12. September gehört oder gelesen?

- Ja
- Nein

Codierung:

- (1) Ja
- (2) Nein

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1880, kpX_1890**Wellen:** 6,[7]**Themenk:** TV-Duell**Item:** TV-Duell: wahrgenommenes Medienurteil Merkel/Schulz**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_1870=1**Darstellung:**

Standard-Matrix; die beiden Kandidaten in den Zeilen; in den Spalten Antwortvorgaben von „sehr schlecht“ bis „sehr gut“

Fragetext:

Nach dem, was Sie in den Medien über die Fernsehdebatte zwischen Angela Merkel und Martin Schulz gehört oder gelesen haben, wie haben die beiden Kandidaten dabei abgeschnitten?

- (kpX_1880) Angela Merkel
- (kpX_1890) Martin Schulz

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1881, kpX_1891, kpX_1901

Wellen: 19

Themenk: TV-Duell

Item: TV-Duell: wahrgenommenes Medienurteil Laschet /Scholz/Baerbock, ARD/ZDF

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_1870=1

Darstellung:

Standard-Matrix; die drei Kandidierenden in den Zeilen; in den Spalten Antwortvorgaben von „sehr schlecht“ bis „sehr gut“

Fragetext:

Nach dem, was Sie in den Medien über Fernsehdebatte von ARD und ZDF am 12. September gehört oder gelesen haben, wie haben die drei Kanzlerkandidierenden dabei abgeschnitten?

(kpX_1881) Armin Laschet

(kpX_1891) Olaf Scholz

(kpX_1901) Annalena Baerbock

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_1900

Wellen: 6,[7],19

Themenk: TV-Duell

Item: TV-Duell: Rezeption des Urteils des sozialen Umfelds

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Haben Sie mit anderen Personen über den Ausgang der Fernsehdebatte zwischen Angela Merkel und Martin Schulz gesprochen?

Fragetext Welle 19:

Haben Sie mit anderen Personen über den Ausgang der Fernsehdebatte von ARD und ZDF am 12. September gesprochen?

- Ja, ausführlich
- Ja, eher beiläufig
- Nein

Codierung:

- Ja, ausführlich
- Ja, eher beiläufig
- Nein

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1910, kpX_1920

Wellen: 6,[7]

Themenk: TV-Duell

Item: TV-Duell: Wahrgenommenes Urteil des sozialen Umfelds zu Merkel/Schulz

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_1900=1 | 2

Darstellung:

Standard-Matrix; die beiden Kandidaten in den Zeilen; in den Spalten Antwortvorgaben von „sehr schlecht“ bis „Sehr gut“

Fragetext:

Wie haben Angela Merkel und Martin Schulz nach Auffassung Ihrer Gesprächspartner in dieser Debatte abgeschnitten?

(kpX_1910) Angela Merkel

(kpX_1920) Martin Schulz

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_1911, kpX_1921, kpX_1931

Wellen: 19

Themenk: TV-Duell

Item: TV-Duell: Wahrgenommenes Urteil des sozialen Umfelds zu Laschet /Scholz/Baerbock, ARD/ZDF

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_1900=1 | 2

Darstellung:

Standard-Matrix; die drei Kandidierenden in den Zeilen; in den Spalten Antwortvorgaben von „sehr schlecht“ bis „Sehr gut“

Fragetext:

Wie haben Armin Laschet, Olaf Scholz und Annalena Baerbock nach Auffassung Ihrer Gesprächspartner bzw. Gesprächspartnerinnen in dieser Debatte abgeschnitten?

(kpX_1911) Armin Laschet

(kpX_1921) Olaf Scholz

(kpX_1931) Annalena Baerbock

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Europawahl

Variable: kpX_3031

Wellen: 11

Modus: CAWI/PAPI

Themenk: EU-WAHL

Samples: A/B

Item: Wahlbeteiligung, EU

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander, „Europawahl“ bitte rot hervorheben.

Textintro:

Am 26. Mai war Europawahl.

Fragetext:

Bei der Europawahl kamen viele Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt.

- Ich habe nicht gewählt.

- Ich war nicht wahlberechtigt.

Codierung:

(1) ich habe gewählt

(2) ich habe nicht gewählt

(-86) nicht wahlberechtigt

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3032

Wellen: 11

Modus: CAWI/PAPI

Themenk: EU-WAHL

Samples: A/B

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, EU

Filter: kp11_3180=1

Darstellung: analog zum Wahlzettel D

Textintro: Bei der Europawahl konnten Sie eine Stimme vergeben.

Fragetext:

Welcher Partei haben Sie Ihre Stimme gegeben?

- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)

- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)

- FDP (Freie Demokratische Partei)

- Bündnis 90/Die Grünen

- Die Linke

- AfD (Alternative für Deutschland)

- andere Partei

Codierung:

(1) CDU/CSU

(4) SPD

(5) FDP

(6) GRÜNE

(7) DIE LINKE

(322) AfD

(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variable kp11_3192b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp11_3190a und kp11_3190b umkodiert.]

Variable: kpX_3034**Wellen:** 11**Themenk:** EU-WAHL**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, EU, andere Partei**Modus:** CAWI/PAPI**Samples:** A/B**Filter:** kp11_3190b=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Und welcher dieser Parteien haben Sie bei der Europawahl Ihre Stimme gegeben?

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschlands)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Codierung:

- (120) BIG
- (351) Bündnis C
- (151) Die PARTEI
- (323) Die Rechte
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WÄHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (237) Tierschutzpartei
- (801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variable kp11_3032 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp11_3032a und kp11_3032b umkodiert.]

Landtagswahl Bayern

Variable: kpX_3180

Wellen: 10

Themenk: LTW BY

Item: Wahlbeteiligung, BY

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter: kp10_2601=9

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Am 14. Oktober war Landtagswahl in Bayern.

Fragetext:

Bei der Landtagswahl kamen viele Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt.

- Ich habe nicht gewählt.

- Ich war nicht wahlberechtigt.

Codierung:

(1) ich habe gewählt

(2) ich habe nicht gewählt

(-86) nicht wahlberechtigt

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3190a, b**Wellen:** 10**Themenk:** LTW BY**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, BY**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_3180=1**Darstellung:**

Benutzerdefiniert; Matrix mit vier Spalten. In der 1. Spalte stehen die Labels „Direktkandidat der CSU“ usw.; In der 2. Spalte sind die Radio Buttons für die Erststimme; in der 3. Spalte sind die Radiobuttons für die Zweitstimme; in der 4. Spalte stehen die Labels „Listenkandidat der CSU“, usw.; Unterhalb etwas abgesetzt „weiß nicht“-Kategorie

Textintro: Bei der Landtagswahl konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Stimmkreis, die Zweitstimme für einen Listenkandidaten.

Frage text:

Wie haben Sie bei dieser Landtagswahl auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- Direktkandidat der CSU
- Direktkandidat der SPD
- Direktkandidat der FDP
- Direktkandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Direktkandidat von Die Linke
- Direktkandidat der AfD
- Direktkandidat der Freien Wähler
- Direktkandidat einer anderen Partei

- Habe keine Erststimme vergeben

(B) Zweitstimme:

- Listenkandidat der CSU
- Listenkandidat der SPD
- Listenkandidat der FDP
- Listenkandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Listenkandidat von Die Linke
- Listenkandidat der AfD
- Listenkandidat der Freien Wähler
- Listenkandidat einer anderen Partei

- Habe keine Zweitstimme vergeben

Codierung:

(2) CSU

(4) SPD

(5) FDP

(6) GRÜNE

(7) DIE LINKE

(322) AfD

(180) FREIE WÄHLER

(801) andere Partei

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp10_3192a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp10_3190aa/kp10_3190ab und kp10_3190ba/kp10_3190bb umkodiert.]

Variable: kpX_3192a**Wellen:** 10**Themenk:** LTW BY**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, BY, Erststimme,
andere Partei**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_3190a=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welchen Kandidaten haben Sie bei der Landtagswahl in Bayern mit Ihrer ERST-Stimme gewählt?

- BP (Bayernpartei)
- LKR (Liberal-Konservative Reformer – Die EURO-Kritiker)
- mut
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- Die Humanisten (Partei der Humanisten)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE FRANKEN (Partei für Franken)
- Gesundheitsforschung (Partei für Gesundheitsforschung)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- V-Partei³ (V-Partei³ für Veränderung, Vegetarier und Veganer)
- andere Partei

Codierung:

- (126) BP
- (331) LKR
- (356) mut
- (209) ödp
- (350) Die Humanisten
- (151) Die PARTEI
- (146) DIE FRANKEN
- (342) Gesundheitsforschung
- (237) Tierschutzpartei
- (215) PIRATEN
- (344) V-Partei³
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp10_3192a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp10_3192aa und kp10_3192ab umkodiert.]

Variable: kpX_3192b	Themenk: LTW BY	Item: Tatsächliche Stimmabgabe, BY, Zweitstimme, andere Partei
Wellen: 10		
Modus: CAWI	Sample: A/B	

Filter: kpX_3190b=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welchen dieser Kandidaten haben Sie bei der Landtagswahl in Bayern mit Ihrer ZWEIT-Stimme gewählt?

- BP (Bayernpartei)
- LKR (Liberal-Konservative Reformer – Die EURO-Kritiker)
- mut
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- Die Humanisten (Partei der Humanisten)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE FRANKEN (Partei für Franken)
- Gesundheitsforschung (Partei für Gesundheitsforschung)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- V-Partei³ (V-Partei³ für Veränderung, Vegetarier und Veganer)
- andere Partei

Codierung:

- (126) BP
- (331) LKR
- (356) mut
- (209) ödp
- (350) Die Humanisten
- (151) Die PARTEI
- (146) DIE FRANKEN
- (342) Gesundheitsforschung
- (237) Tierschutzpartei
- (215) PIRATEN
- (344) V-Partei³
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variable kp10_3192b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp10_3192ba und kp10_3192bb umkodiert.]

Variable: kpX_3140	Themenk: LTW BY	Item: Zufriedenheit Regierung, BY
Wellen: 10		
Modus: CAWI	Sample: A/B	

Filter: kpX_2601=9

Darstellung:

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "völlig unzufrieden" und +5 "völlig zufrieden".

Fragetext:

Sind Sie mit den Leistungen der Bayerischen Staatsregierung, die in der vergangenen Legislaturperiode von der CSU getragen wurde, eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_650[a-z][1-9]

Wellen: 10

Themenk: LTW BY

Item: Skalometer Politiker, BY

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter: kpX_2601=9

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "halte überhaupt nichts von dem Politiker ", +5 "halte sehr viel von dem Politiker "

"kenne ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragetext:

Und was halten Sie von den folgenden Politikern?

- (p1) Natascha Kohnen
- (q1) Katharina Schulze
- (r1) Hubert Aiwanger

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von dem Politiker

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Landtagswahl Baden-Württemberg**Variable:** kpX_3380**Wellen:** 15**Themenk:** LTW BW**Item:** Wahlbeteiligungsabsicht, Baden-Württemberg**Modi:** CAWI**Samples:** A**Filter:** kp15_2601 = 8**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Wenn Landtagswahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil.

Fragestext:

Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie bei der Landtagswahl in Baden-Württemberg am 14. März 2021 zur Wahl gehen?

Werden Sie...

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl
- (2) wahrscheinlich zur Wahl
- (3) vielleicht zur Wahl
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl
- (5) bestimmt nicht zur Wahl

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3390**Wellen:** 15**Themenk:** LTW BW**Item:** Beabsichtigte Stimmabgabe, Baden-Württemberg**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kp15_ kp15_3380=1 | kp15_ kp15_3380=2 | kp15_ kp15_3380=3**Darstellung:**

Musterstimmzettel Baden-Württemberg-Wahl: „Landtagswahl in Baden-Württemberg“ in fett und rot

Textintro:

Bei der Landtagswahl in Baden-Württemberg können Sie ja eine Stimmen vergeben.

Fragetext:

Was werden Sie auf Ihrem Stimmzettel für die Landtagswahl ankreuzen?

- Bündnis 90/Die Grünen
- CDU (Christlich Demokratische Union)
- AfD (Alternative für Deutschland)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)-
- Die Linke
- andere Partei

- weiß nicht

Codierung:

- (6) GRÜNE
- (2) CDU
- (322) AfD
- (4) SPD
- (5) FDP
- (7) DIE LINKE
- (801) andere Partei

(-98) weiß nicht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3392**Wellen:** 15**Themenk:** LTW BW**Item:** Beabsichtigte Stimmabgabe, BW, andere Partei**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kp15_3390=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und wen werden Sie bei der Landtagswahl in Baden-Württemberg wählen?

- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- Freie Wähler
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- KlimalisteBW (Klimaliste Baden-Württemberg)
- W2020 (Partei WIR2020)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

- (209) ödp
- (151) Die PARTEI
- (180) FREIE WÄHLER
- (372) dieBasis
- (368) KlimalisteBW

(371) W2020
 (364) Volt
 (801) andere Partei

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Landtagswahl Berlin

Variable: kpX_4680

Wellen: 20

Modus: CAWI

Themenk: LTW BE

Sample: A/B

Item: Wahlbeteiligung, BE

Filter: kpX_2601=11

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Am 26. September war die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin.

Fragetext:

Bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus kamen viele Bürgerinnen und Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt.
- Ich habe nicht gewählt.

- Ich war nicht wahlberechtigt.

Codierung:

- (1) ich habe gewählt
- (2) ich habe nicht gewählt

(-86) nicht wahlberechtigt

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_4690a,b

Wellen: 12, 20

Modus: CAWI

Themenk: LTW BE

Sample: A/B

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, BE

Filter: kpX_4680=1

Darstellung:

Musterstimmzettel BE-Wahl mit Erst- und Zweitstimme abbilden

Textintro: Bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Fragetext:

Was haben Sie bei dieser Wahl auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

- (A) Erststimme:
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
 - CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
 - Bündnis 90/Die Grünen
 - Die Linke
 - AfD (Alternative für Deutschland)
 - FDP (Freie Demokratische Partei)
 - Andere Partei

- Habe keine Erststimme vergeben

(B) Zweitstimme:

- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Andere Partei

- Habe keine Zweitstimme vergeben

Codierung:

- (4) SPD
- (2) CDU
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (5) FDP

(801) andere Partei

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp20_4692a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp20_4690aa/kp20_4690ab und kp20_4690ba/kp20_4690bb umkodiert.]

Variable: kpX_4692a	Themenk: LTW BE	Item: Tatsächliche Stimmabgabe, BE, Erststimme, andere Partei
Wellen: 20		
Modus: CAWI	Sample: A/B	

Filter: kpX_4690a=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und wen haben Sie mit Ihrer ERST-Stimme gewählt?

Kandidatin oder Kandidat von...

- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- FREIE WÄHLER
- Gesundheitsforschung (Partei für Gesundheitsforschung)
- Graue Panther
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

- (372) dieBasis
- (151) Die PARTEI
- (180) FREIE WAEHLER
- (342) Gesundheitsforschung
- (357) Graue Panther
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (364) Volt
- (801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp20_4690a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp20_4690aa und kp20_4690ab umkodiert.]

Variable: kpX_4692b**Wellen:** 20**Themenk:** LTW BE**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, BE, Zweitstimme andere Partei**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_4690b=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien haben Sie bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin mit Ihrer Zweitstimme gewählt?

- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- FREIE WÄHLER
- Gesundheitsforschung (Partei für Gesundheitsforschung)
- Graue Panther
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

- (372) dieBasis
- (151) Die PARTEI
- (180) FREIE WAEHLER
- (342) Gesundheitsforschung
- (357) Graue Panther
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (364) Volt
- (801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_4690b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_4690ba und kpX_4690bb umkodiert.]

Landtagswahl Mecklenburg-Vorpommern

Variable: kpX_4780

Wellen: 12, 20

Modus: CAWI

Themenk: LTW MV

Sample: A/B

Item: Wahlbeteiligung, MV

Filter: kpX_2601=13

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Am 26. September war Landtagswahl in Mecklenburg-Vorpommern.

Fragetext:

Bei der Landtagswahl kamen viele Bürgerinnen und Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt.

- Ich habe nicht gewählt.

- Ich war nicht wahlberechtigt.

Codierung:

(1) ich habe gewählt

(2) ich habe nicht gewählt

(-86) nicht wahlberechtigt

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_4790a,b

Wellen: 12, 20

Modus: CAWI

Themenk: LTW MV

Sample: A/B

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, MV

Filter: kpX_4780=1

Darstellung:

Musterstimmzettel MV-Wahl mit Erst- und Zweitstimme abbilden

Textintro: Bei der Landtagswahl in Mecklenburg-Vorpommern konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Fragetext:

Was haben Sie bei dieser Wahl auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)

- AfD (Alternative für Deutschland)

- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)

- Die Linke

- Bündnis 90/Die Grünen

- FDP (Freie Demokratische Partei)

- Andere Partei

- Habe keine Erststimme vergeben

(B) Zweitstimme:

- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- AfD (Alternative für Deutschland)
- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Andere Partei

- Habe keine Zweitstimme vergeben

Codierung:

(4) SPD

(322) AfD

(2) CDU

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE

(5) FDP

(801) andere Partei

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_4792a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_4790aa/kpX_4790ab und kpX_4790ba/kpX_4790bb umkodiert.]

Variable: kpX_4792a**Wellen:** 20**Themenk:** LTW MV**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, MV, Erststimme, andere Partei**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_4790a=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Und wen haben Sie mit Ihrer ERST-Stimme gewählt?

Kandidatin oder Kandidat von...

- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- FREIE WÄHLER
- Freier Horizont (FREIER HORIZONT)
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Codierung:

- (349) DiB
- (372) dieBasis
- (151) Die PARTEI
- (180) FREIE WAEHLER
- (385) Freier Horizont
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_4790a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_4790aa und kpX_4790ab umkodiert.]

Variable: kpX_4792b**Wellen:** 20**Themenk:** LTW MV**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, MV, Zweitstimme andere Partei**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_4790b=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien haben Sie bei der Landtagswahl in Mecklenburg-Vorpommern mit Ihrer Zweitstimme gewählt?

- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- FREIE WÄHLER
- Freier Horizont (FREIER HORIZONT)
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Codierung:

- (349) DiB
- (372) dieBasis
- (151) Die PARTEI
- (180) FREIE WAEHLER
- (385) Freier Horizont
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_4790b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX4790ba und kpX_4790bb umkodiert.]

Landtagswahl Rheinland-Pfalz**Variable:** kpX_3400**Wellen:** 15**Themenk:** LTW RP**Item:** Wahlbeteiligungsabsicht, Rheinland-Pfalz**Modi:** CAWI**Samples:** A**Filter:** kp15_2601 = 7**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Wenn Landtagswahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil.

Fragetext:

Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie bei der Landtagswahl in Rheinland-Pfalz am 14. März 2021 zur Wahl gehen?

Werden Sie...

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl
- (2) wahrscheinlich zur Wahl
- (3) vielleicht zur Wahl
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl
- (5) bestimmt nicht zur Wahl

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3402a,b**Wellen:** 15**Themenk:** LTW RP**Item:** Beabsichtigte Stimmabgabe, Rheinland-Pfalz**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kp15_3400=1 | kp15_3400=2 | kp15_3400=3**Darstellung:**

Musterstimmzettel Rheinland-Pfalz -Wahl: „Landtagswahl in Rheinland-Pfalz“ in fett und rot

Textintro:

Bei der Landtagswahl in Rheinland-Pfalz können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei.

Fragetext:

Was werden Sie auf Ihrem Stimmzettel für die Landtagswahl ankreuzen?

(A) Wahlkreisstimme:

- Kandidatin/Kandidat der SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- Kandidatin/Kandidat der CDU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- Kandidatin/Kandidat der AfD (Alternative für Deutschland)-
- Kandidatin/Kandidat der FDP (Freie Demokratische Partei)
- Kandidatin/Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidatin/Kandidat von Die Linke
- Kandidatin/Kandidat von anderer Partei

- weiß nicht

(B) Landesstimme

- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- CDU (Christlich Demokratische Union)
- AfD (Alternative für Deutschland)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei

- weiß nicht

Codierung:

- (4) SPD
- (1) CDU/CSU
- (322) AfD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (801) andere Partei

(-98) weiß nicht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_3404a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_3402aa/kpX_3402ab und kpX_3402ba/kpX_3402bb umkodiert.]

Variable: kpX_3404a

Wellen: 15

Themenk: LTW RP

Item: Beabsichtigte Stimmabgabe, RP, Erststimme, andere Partei

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kp15_3402a=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und wen werden Sie mit der Wahlkreisstimme wählen?

Kandidatin oder Kandidat von...

- Freie Wähler Rheinland-Pfalz
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- Klimaliste RLP e.V.
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- VOLT Deutschland

-weiß nicht

Codierung:

(180) FREIE WÄHLER
 (215) PIRATEN
 (209) ödp
 (369) KlimalisteRLP
 (151) Die PARTEI
 (237) Tierschutzpartei
 (364) Volt

(-98) weiß nicht

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_3402a,b und kpX_3404b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_3402aa/kpX_3402ab und kpX_3402ba/kpX_3402bb umkodiert.]

Variable: kpX_3404b	Themen: LTW RP	Item: Beabsichtigte Stimmabgabe, RP, Zweitstimme, andere Partei
Wellen: 15	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter: kp15_3402b=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Und wen werden Sie mit der Landesstimme wählen?

- Freie Wähler Rheinland-Pfalz
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- Klimaliste RLP e.V.
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- VOLT Deutschland

Codierung:

(180) FREIE WÄHLER Rheinland-Pfalz
 (215) PIRATEN
 (209) ödp
 (369) KlimalisteRLP
 (151) Die PARTEI
 (237) Tierschutzpartei
 (364) Volt

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_3402a,b und kpX_3404a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_3402aa/kpX_3402ab und kpX_3402ba/kpX_3402bb umkodiert.]

Landtagswahl Hessen**Variable:** kpX_3290**Wellen:** 10**Themenk:** LTW HE**Item:** Wahlbeteiligung, HE**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_2601=6**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Am 28. Oktober war Landtagswahl in Hessen.

Fragestext:

Bei der Landtagswahl kamen viele Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt.

- Ich habe nicht gewählt.

- Ich war nicht wahlberechtigt.

Codierung:

(1) ich habe gewählt

(2) ich habe nicht gewählt

(-86) nicht wahlberechtigt

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3300a, b**Wellen:** 10**Themenk:** LTW HE**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, HE**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_3290=1**Darstellung:**

Musterstimmzettel HE-Wahl mit Erst- und Zweitstimme abbilden

Textintro:

Bei der Landtagswahl in Hessen konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Fragestext:

Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel für die Landtagswahl angekreuzt?

(A) Erststimme:

- CDU

- SPD

- FDP

- Bündnis 90/Die Grünen

- Die Linke

- AfD

- andere Partei

- habe keine Erststimme vergeben

(B) Zweitstimme:

- CDU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD
- andere Partei

- habe keine Zweitstimme vergeben

Codierung:

- (2) CDU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (801) andere Partei

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp10_3300a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp10_3300aa/kp10_3300ab und kp10_3300ba/kp10_3300bb umkodiert.]

Variable: kpX_3302a

Wellen: 10

Themen: LTW HE

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, HE, Erststimme, andere Partei

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter: kpX_3300a=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welchen Kandidaten haben Sie bei der Landtagswahl in Hessen mit Ihrer ERST-Stimme gewählt?

- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- FREIE WÄHLER (FW FREIE WÄHLER)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- Die Violetten (DIE VIOLETTEN)
- Liberal-Konservative Reformer – Die EURO-Kritiker (LKR)
- MENSCHLICHE WELT (Menschliche Welt ; für das Wohl und Glücklich-Sein aller)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei³)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- APPD (Anarchistische Pogo-Partei Deutschland)
- ÖkoLinX(Ökologische Linke)
- andere Partei

Codierung:

(215) PIRATEN
 (180) FREIE WÄHLER
 (151) Die PARTEI
 (209) oedp
 (152) DIE VIOLETTEN
 (331) LKR
 (347) MENSCHLICHE WELT
 (237) Tierschutzpartei
 (344) V-Partei³
 (349) DiB
 (111) APPD
 (210) OekoLinX
 (801) andere Partei

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp10_3302a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp10_3302aa und kp10_3195ab umkodiert.]

Variable: kpX_3302b

Wellen: 10

Themenk: LTW HE

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, HE, Zweitstimme, andere Partei

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter: kpX_3300b=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien haben Sie bei der Landtagswahl in Hessen mit Ihrer ZWEIT-Stimme gewählt?

- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- FREIE WÄHLER (FW FREIE WÄHLER)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- Graue Panther (Graue Panther)
- Bürgerrechtsbewegung Solidarität (BüSo)
- Allianz Deutscher Demokraten (AD-Demokraten)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Bündnis Grundeinkommen (BGE)
- Die Violetten (DIE VIOLETTEN)
- Liberal-Konservative Reformer – Die EURO-Kritiker (LKR)
- MENSCHLICHE WELT (Menschliche Welt ; für das Wohl und Glücklich-Sein aller)
- Partei der Humanisten (Die Humanisten)
- Partei für Gesundheitsforschung (Gesundheitsforschung)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei³)
- andere Partei

Codierung:

(215) PIRATEN
 (180) FREIE WÄHLER
 (206) NPD
 (151) Die PARTEI
 (209) oedp
 (357) Graue Panther
 (134) BüSo
 (336) AD-Demokraten
 (351) BUENDNIS C
 (338) BGE
 (152) DIE VIOLETTEN
 (331) LKR
 (347) MENSCHLICHE WELT
 (350) Die Humanisten
 (342) Gesundheitsforschung
 (237) Tierschutzpartei
 (344) V-Partei³
 (801) andere Partei

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variable kp10_3302b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp10_3300ba und kp10_3300bb umkodiert.]

Variable: kpX_3250

Wellen: 10

Themenk: LTW HE

Item: Zufriedenheit Regierung, HE

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter: kpX_2601=6

Darstellung:

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "völlig unzufrieden" und +5 "völlig zufrieden".

Fragestext:

Sind Sie mit den Leistungen der Landesregierung aus CDU und den Grünen in Hessen eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Codierung:

(1) -5 völlig unzufrieden
 (2) -4
 (3) -3
 (4) -2
 (5) -1
 (6) 0
 (7) +1
 (8) +2
 (9) +3
 (10) +4
 (11) +5 völlig zufrieden

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_650[a-z][1-9]**Wellen:** 10**Themenk:** LTW HE**Item:** Skalometer Politiker**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kpX_2601=6**Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "halte überhaupt nichts von dem Politiker", +5 "halte sehr viel von dem Politiker."

"kenne ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragetext:

Und was halten Sie von den folgenden Politikern?

(s1) Volker Bouffier

(t1) Thorsten Schäfer-Gümbel

(u1) Tarek Al-Wazir

Codierung:

(1) -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 halte sehr viel von dem Politiker

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Landtagswahl Schleswig-Holstein**Variable:** kpX_3186**Wellen:** 3**Themenk:** LTW SH**Item:** Wahlbeteiligung, SH**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** dependent interviewing, kp1_2601=1 | kp2_2601=1**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Am 7. Mai war Landtagswahl in Schleswig-Holstein.

Fragetext:

Bei der Landtagswahl kamen viele Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt.

- Ich habe nicht gewählt.

- Ich war nicht wahlberechtigt.

Codierung:

- (1) ich habe gewählt
- (2) ich habe nicht gewählt

(-86) nicht wahlberechtigt

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3196a,b

Wellen: 3

Themenk: LTW SH

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, SH

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_3186=1

Darstellung:

Musterstimmzettel Schleswig-Holstein-Wahl mit Erst- und Zweitstimme abbilden

Textintro:

Bei der Landtagswahl in Schleswig-Holstein konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Fragetext:

Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel für die Landtagswahl angekreuzt?

(A) Erststimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Habe keine Erststimme vergeben

(B) Zweitstimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Habe keine Zweitstimme vergeben

Codierung:

(2) CDU
 (4) SPD
 (5) FDP
 (6) GRÜNE
 (7) DIE LINKE
 (322) AfD
 (801) andere Partei

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_3198a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_3196aa/ kpX_3196ab und kpX_3196ba/kpX_ kpX_3196bb umkodiert.]

Variable: kpX_3198a

Wellen: 3

Themenk: LTW SH

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, SH, Erststimme, andere Partei

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_3196a=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welchen Kandidaten haben Sie bei der Landtagswahl in Schleswig-Holstein mit Ihrer ERST-Stimme gewählt?

- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- Familien-Partei Deutschlands (Familie)
- Freie Wähler Schleswig-Holstein (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Südschleswigscher Wählerverband (SSW)
- Zukunft.Schleswig-Holstein (Z.SH)
- andere Partei

Codierung:

(151) Die PARTEI
 (171) Familie
 (180) FREIE WÄHLER
 (331) LKR
 (215) PIRATEN
 (234) SSW
 (334) Z.SH
 (801) andere Partei

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_3196a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_3196aa und kpX_3196ab umkodiert.]

Variable: kpX_3198b	Themenk: LTW SH	Item: Tatsächliche Stimmabgabe, SH, Zweitstimme, andere Partei
Wellen: 3	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter: kpX_3196b=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Frage text:

Und welche dieser Parteien haben Sie bei der Landtagswahl in Schleswig-Holstein mit Ihrer ZWEIT-Stimme gewählt?

- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- Familien-Partei Deutschlands (Familie)
- Freie Wähler Schleswig-Holstein (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Südschleswigscher Wählerverband (SSW)
- Zukunft.Schleswig-Holstein (Z.SH)
- andere Partei

Codierung:

- (151) Die PARTEI
- (171) Familie
- (180) FREIE WÄHLER
- (331) LKR
- (215) PIRATEN
- (234) SSW
- (334) Z.SH
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variable kpX_3196b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_3196ba und kpX_3196bb umkodiert.]

Landtagswahl Nordrhein-Westfalen

Variable: kpX_3185	Themenk: LTW NRW	Item: Wahlbeteiligung, NRW
Wellen: 3	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter: dependent interviewing, kp1_2601=5 | kp2_2601=5

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Am 14. Mai war Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen.

Frage text:

Bei der Landtagswahl kamen viele Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt.
- Ich habe nicht gewählt.
- Ich war nicht wahlberechtigt.

Codierung:

- (1) ich habe gewählt
- (2) ich habe nicht gewählt

(-86) nicht wahlberechtigt

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3195a,b

Wellen: 3

Modus: CAWI

Themenk: LTW NRW

Sample: A

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, NRW

Filter: kpX_3185=1

Darstellung:

Musterstimmzettel NRW-Wahl mit Erst- und Zweitstimme abbilden

Textintro:

Bei der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Fragetext:

Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel für die Landtagswahl angekreuzt?

(A) Erststimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Habe keine Erststimme vergeben

(B) Zweitstimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Habe keine Zweitstimme vergeben

Codierung:

Erststimme:

- (2) CDU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (801) andere Partei

(-84) keine Erststimme abgegeben

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_3199a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_3195aa/kpX_3195ab und kpX_3195ba/kpX_3195bb umkodiert.]

Variable: kpX_3199a**Wellen:** 3**Themenk:** LTW NRW**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, NRW, Erststimme, andere Partei**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_3195a=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Und welchen Kandidaten haben Sie bei der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen mit Ihrer ERST-Stimme gewählt?

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- Freie Wähler Nordrhein-Westfalen (FW)
- FBI/Freie Wähler (Freie Bürger-Initiative/Freie Wähler)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Codierung:

(120) BIG
 (351) Bündnis C
 (151) Die PARTEI
 (323) DIE RECHTE
 (180) FREIE WÄHLER
 (173) FBI/Freie Wähler
 (331) LKR
 (206) NPD
 (209) ödp
 (215) PIRATEN
 (225) REP
 (237) Tierschutzpartei
 (801) andere Partei

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_3195a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_3195aa und kpX_3195ab umkodiert.]

Variable: kpX_3199b

Wellen: 3

Themenk: LTW NRW

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, NRW, Zweitstimme, andere Partei

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_3195b=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien haben Sie bei der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen mit Ihrer ZWEIT-Stimme gewählt?

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- Freie Wähler Nordrhein-Westfalen (FW)
- FBI/Freie Wähler (Freie Bürger-Initiative/Freie Wähler)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Codierung:

(120) BIG
 (351) Bündnis C
 (151) Die PARTEI
 (323) DIE RECHTE
 (180) FREIE WÄHLER
 (173) FBL/Freie Wähler
 (331) LKR
 (206) NPD
 (209) ödp
 (215) PIRATEN
 (225) REP
 (237) Tierschutzpartei
 (801) andere Partei

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variable kpX_3195b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kpX_3195ba und kpX_3195bb umkodiert.]

Variable: kpX_3141

Wellen: 3

Themenk: LTW NRW

Item: Zufriedenheit Regierung, NRW

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: dependent interviewing, kp1_2601=5 | kp2_2601=5

Darstellung:

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "völlig unzufrieden" und +5 "völlig zufrieden".

Fragetext:

Sind Sie mit den Leistungen der Landesregierung aus SPD und den Grünen in Nordrhein-Westfalen eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Codierung:

(1) -5 völlig unzufrieden
 (2) -4
 (3) -3
 (4) -2
 (5) -1
 (6) 0
 (7) +1
 (8) +2
 (9) +3
 (10) +4
 (11) +5 völlig zufrieden

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3242a,b	Themenk: LTW NRW	Item: Zufriedenheit Regierungsparteien, NRW
Wellen: 3	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter: dependent interviewing, kp1_2601=5 | kp2_2601=5

Darstellung:

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: "-5 völlig unzufrieden" und "+5 völlig zufrieden".

Fragetext:

Und wenn Sie die Parteien in der Landesregierung in Nordrhein-Westfalen einzeln betrachten, wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit deren jeweiligen Leistungen? Wie zufrieden sind Sie mit den Leistungen der . . . ?

(A) SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)

(B) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]

Codierung:

(1) -5 völlig unzufrieden

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 völlig zufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_650[a-z][1-9]	Themenk: LTW NRW	Item: Skalometer Politiker, NRW
Wellen: 3	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter: dependent interviewing, kp1_2601=5 | kp2_2601=5 | kpa1_2601=5

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "halte überhaupt nichts von dem Politiker", +5 "halte sehr viel von dem Politiker. ";

"kenne ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragetext:

Und was halten Sie von den folgenden Politikern?

(A1) Hannelore Kraft

(B1) Armin Laschet

(C1) Sylvia Löhrmann

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von dem Politiker

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

Landtagswahl Niedersachsen

[NOTE: Unmittelbar nach der Landtagswahl in Niedersachsen am 15. Oktober 2017 wurden alle in Niedersachsen wohnhaften Personen (Selbstangabe) des Wahlkampfpanels zu einer Nachwahlwelle eingeladen. Diese Befragung wurde separat bei GESIS veröffentlicht und ist nicht Teil dieser Fragebogenkumulation.]

Variable: kpX_393

Wellen: 5-8

Themenk: LTW Niedersachsen

Item: Interesse am Wahlkampf, Niedersachsen

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: dependent interviewing, kp1_2601=3 | kp2_2601=3 | kpa1_2601=3

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander; „Landtagswahl in Niedersachsen“ in fett und rot

Textintro Welle 5:

Jetzt haben wir ein paar Fragen zur Landtagswahl in Niedersachsen.

Textintro ab Welle 6:

Am 15. Oktober findet in Niedersachsen ja eine vorgezogene Landtagswahl statt. Dazu haben wir ein paar Fragen an Sie.

Fragetext:

Wie stark interessiert Sie der gerade laufende Wahlkampf zur bevorstehenden Landtagswahl in Niedersachsen?

- sehr stark
- stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3187**Wellen:** 5-8**Themenk:** LTW Niedersachsen**Item:** Wahlbeteiligungsabsicht, Niedersachsen**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** dependent interviewing, kp1_2601=3 | kp2_2601=3 | kpa1_2601=3**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Wenn Landtagswahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil.

Fragetext:

Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie bei der Landtagswahl in Niedersachsen am 15. Oktober 2017 zur Wahl gehen?

Gehen Sie...

- bestimmt zur Wahl
- wahrscheinlich zur Wahl
- vielleicht zur Wahl
- wahrscheinlich nicht zur Wahl
- bestimmt nicht zur Wahl

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl
- (2) wahrscheinlich zur Wahl
- (3) vielleicht zur Wahl
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl
- (5) bestimmt nicht zur Wahl

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3197a,b**Wellen:** 5-8**Themenk:** LTW Niedersachsen**Item:** Beabsichtigte Stimmabgabe, Niedersachsen**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_3187==1 | kpX_3187==2 | kpX_3187==3**Darstellung:**

Musterstimmzettel Niedersachsen-Wahl mit Erst- und Zweitstimme abbilden; „Landtagswahl in Niedersachsen“ in fett und rot

Textintro:

Bei der Landtagswahl in Niedersachsen können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Fragetext:

Was werden Sie auf Ihrem Stimmzettel für die Landtagswahl ankreuzen?

(A) Erststimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- weiß ich noch nicht

(B) Zweitstimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- weiß ich noch nicht

Codierung:

- (1) CDU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3142

Wellen: 5-8

Themenk: LTW Niedersachsen

Item: Zufriedenheit Regierung, Niedersachsen

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: dependent interviewing, kp1_2601=3 | kp2_2601=3 | kpa1_2601=3

Darstellung:

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "völlig unzufrieden" und +5 "völlig zufrieden".

Fragetext:

Sind Sie mit den Leistungen der Landesregierung aus SPD und den Grünen in Niedersachsen eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3243a,b

Wellen: 5-8 **Themenk:** LTW Niedersachsen **Item:** Zufriedenheit Regierungsparteien, Niedersachsen

Modus: CAWI **Sample:** A

Filter: dependent interviewing, kp1_2601=3 | kp2_2601=3 | kpa1_2601=3

Darstellung:

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: "-5 völlig unzufrieden" und "+5 völlig zufrieden".

Fragetext:

Und wenn Sie die Parteien in der Landesregierung in Niedersachsen einzeln betrachten, wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit deren jeweiligen Leistungen? Wie zufrieden sind Sie mit den Leistungen der . . . ?

(A) SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)

(B) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]

Codierung:

(1) -5 völlig unzufrieden

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 völlig zufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3244a,b

Wellen: 5-8 **Themenk:** LTW Niedersachsen **Item:** Zufriedenheit Oppositionsparteien, Niedersachsen

Modus: CAWI **Sample:** A

Filter: dependent interviewing, kp1_2601=3 | kp2_2601=3 | kpa1_2601=3

Darstellung:

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: "-5 völlig unzufrieden" und "+5 völlig zufrieden".

Fragetext:

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Oppositionsparteien im niedersächsischen Landtag?

(A) CDU (Christlich Demokratische Union)

(B) FDP (Freie Demokratische Partei)

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_650[a-z][1-9]

Wellen: 5-8

Themenk: LTW Niedersachsen

Item: Skalometer Politiker, Niedersachsen

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: dependent interviewing, kp1_2601=3 | kp2_2601=3 | kpa1_2601=3

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "halte überhaupt nichts von dem Politiker ", +5 "halte sehr viel von dem Politiker.";

"kenne ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragetext:

Und was halten Sie von den folgenden Politikern?

- (D1) Stephan Weil
- (E1) Bernd Althusmann
- (F1) Stefan Birkner
- (G1) Anja Piel
- (H1) Anja Stoeck

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von dem Politiker

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

Landtagswahl Brandenburg

Variable: kpX_4380 Wellen: 12 Modus: CAWI	Themenk: LTW BB Sample: A/B	Item: Wahlbeteiligung, BB
--	--	----------------------------------

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Am 1. September war Landtagswahl in Brandenburg.

Fragestext:

Bei der Landtagswahl kamen viele Bürgerinnen und Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt.

- Ich habe nicht gewählt.

- Ich war nicht wahlberechtigt.

Codierung:

- (1) ich habe gewählt
- (2) ich habe nicht gewählt

(-86) nicht wahlberechtigt

- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

Variable: kpX_4390a,b**Wellen:** 12**Themenk:** LTW BB**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, BB**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kp12_4380=1**Darstellung:**

Musterstimmzettel BB-Wahl mit Erst- und Zweitstimme abbilden

Textintro: Bei der Landtagswahl in Brandenburg konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.**Fragestext:**

Was haben Sie bei dieser Landtagswahl auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- andere Partei

- Habe keine Erststimme vergeben

(B) Zweitstimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- andere Partei

- Habe keine Zweitstimme vergeben

Codierung:

(2) CDU

(4) SPD

(5) FDP

(6) GRÜNE

(7) DIE LINKE

(322) AfD

(801) andere Partei

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp12_4392a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp12_4390aa/kp12_4390ab und kp12_4390ba/kp12_4390bb umkodiert.]

Variable: kpX_4392a	Themenk: LTW BB	Item: Tatsächliche Stimmabgabe, BB, Erststimme, andere Partei
Wellen: 12	Sample: A/B	
Modus: CAWI		

Filter: kp12_4390a=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und wen würden Sie mit der ERST-Stimme wählen?

Kandidatin oder Kandidat von...

- Brandenburger Vereinigte Bürgerbewegungen / Freie Wähler
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei³)
- anderer Partei

Codierung:

(365) BVB / FREIE WÄHLER

(215) PIRATEN

(209) oedp

(237) Tierschutzpartei

(344) V-Partei³

(801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp12_4390a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp12_4390aa und kp12_4390ab umkodiert.]

Variable: kpX_4392b	Themenk: LTW BB	Item: Tatsächliche Stimmabgabe, BB, Zweitstimme, andere Partei
Wellen: 12	Sample: A/B	
Modus: CAWI		

Filter: kp12_4390b=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien haben Sie bei der Landtagswahl in Brandenburg mit Ihrer ZWEIT-Stimme gewählt?

- Brandenburger Vereinigte Bürgerbewegungen / Freie Wähler
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei³)

Codierung:

(365) BVB / FREIE WÄHLER
 (215) PIRATEN
 (209) oedp
 (237) Tierschutzpartei
 (344) V-Partei³

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variable kp12_4390b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp12_4390ba und kp12_4390bb umkodiert.]

Landtagswahl Sachsen		
Variable: kpX_4480	Themenk: LTW SN	Item: Wahlbeteiligung, SN
Wellen: 12	Sample: A/B	
Modus: CAWI		
Filter: kp12_2601=14		
Darstellung: Einfachauswahl untereinander		
Textintro: Am 1. September war Landtagswahl in Sachsen.		
Fragestext: Bei der Landtagswahl kamen viele Bürgerinnen und Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?		
- Ich habe gewählt. - Ich habe nicht gewählt. - Ich war nicht wahlberechtigt.		
Codierung: (1) ich habe gewählt (2) ich habe nicht gewählt (-86) nicht wahlberechtigt ----- (-93) Interview abgebrochen (-95) nicht teilgenommen (-97) trifft nicht zu (-99) keine Angabe		

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Am 1. September war Landtagswahl in Sachsen.

Fragestext:

Bei der Landtagswahl kamen viele Bürgerinnen und Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt.
- Ich habe nicht gewählt.
- Ich war nicht wahlberechtigt.

Codierung:

(1) ich habe gewählt
 (2) ich habe nicht gewählt

(-86) nicht wahlberechtigt

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_4490a,b**Wellen:** 12**Themenk:** LTW SN**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, SN**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kp12_4480=1**Darstellung:**

Musterstimmzettel SN-Wahl mit Erst- und Zweitstimme abbilden

Textintro: Bei der Landtagswahl in Sachsen konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Direktstimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Listenstimme für eine Partei.**Fragetext:**

Was haben Sie bei dieser Landtagswahl auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Direktstimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Habe keine Direktstimme vergeben

(B) Listenstimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Andere Partei

- Habe keine Listenstimme vergeben

Codierung:

(2) CDU

(4) SPD

(5) FDP

(6) GRÜNE

(7) DIE LINKE

(322) AfD

(180) FREIE WÄHLER

(801) andere Partei

(-84) keine Direkt-/Listenstimme abgegeben

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp12_4492a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp12_4490aa/kp12_4490ab und kp12_4490ba/kp12_4490bb umkodiert.]

Variable: kpX_4492a**Wellen:** 12**Themenk:** LTW SN**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, SN, Erststimme, andere Partei**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kp12_4490a=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und wen haben Sie mit Ihrer DIREKT-Stimme gewählt?

Kandidatin oder Kandidat von...

- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- Freie Wähler Sachsen
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei³)
- Bürgerrechtsbewegung Solidarität (BüSo)
- Aufbruch deutscher Patrioten (ADPM)
- Blaue #TeamPetry (Die blaue Partei)
- KPD (Kommunistische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- Partei der Humanisten (Die Humanisten)
- PDV (Partei der Vernunft)
- Gesundheitsforschung (Partei für Gesundheitsforschung)
- anderer Partei

Codierung:

- (206) NPD
- (180) FREIE WÄHLER
- (237) Tierschutzpartei
- (215) PIRATEN
- (151) Die PARTEI
- (344) V-Partei³
- (134) BüSo
- (366) ADPM
- (367) Blaue #TeamPetry
- (197) KPD
- (209) oedp
- (350) Die Humanisten
- (310) PDV
- (342) Gesundheitsforschung
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp12_4490a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp12_4490aa und kp12_4490ab umkodiert.]

Variable: kpX_4492b**Wellen:** 12**Themenk:** LTW SN**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, SN, Zweitstimme, andere Partei**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kp12_4490b=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien haben Sie bei der Landtagswahl in Sachsen mit Ihrer LISTEN-Stimme gewählt?

- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- Freie Wähler Sachsen
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei³)
- Bürgerrechtsbewegung Solidarität (BüSo)
- Aufbruch deutscher Patrioten (ADPM)
- Blaue #TeamPetry (Die blaue Partei)
- KPD (Kommunistische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- Partei der Humanisten (Die Humanisten)
- PDV (Partei der Vernunft)
- Gesundheitsforschung (Partei für Gesundheitsforschung)

Codierung:

- (206) NPD
- (180) FREIE WÄHLER
- (237) Tierschutzpartei
- (215) PIRATEN
- (151) Die PARTEI
- (344) V-Partei³
- (134) BüSo
- (366) ADPM
- (367) Blaue #TeamPetry
- (197) KPD
- (209) oedp
- (350) Die Humanisten
- (310) PDV
- (342) Gesundheitsforschung

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variable kp12_4490b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp12_4490ba und kp12_4490bb umkodiert.]

Landtagswahl Thüringen**Variable:** kpX_4580**Wellen:** 12**Themenk:** LTW TH**Item:** Wahlbeteiligung, TH**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kp12_2601=16**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Am 27. Oktober war Landtagswahl in Thüringen.

Fragetext:

Bei der Landtagswahl kamen viele Bürgerinnen und Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt.

- Ich habe nicht gewählt.

- Ich war nicht wahlberechtigt.

Codierung:

(1) ich habe gewählt

(2) ich habe nicht gewählt

(-86) nicht wahlberechtigt

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_4590a,b**Wellen:** 12**Themenk:** LTW TH**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, TH**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kp12_4580=1**Darstellung:**

Musterstimmzettel TH-Wahl mit Erst- und Zweitstimme abbilden

Textintro: Bei der Landtagswahl in Thüringen konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Wahlkreisstimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Landesstimme für eine Partei.**Fragetext:**

Was haben Sie bei dieser Landtagswahl auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Wahlkreisstimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)

- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)

- FDP (Freie Demokratische Partei)

- Bündnis 90/Die Grünen

- Die Linke

- AfD (Alternative für Deutschland)

- Andere Partei

- Habe keine Wahlkreisstimme vergeben

(B) Zweitstimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)

- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)

- FDP (Freie Demokratische Partei)

- Bündnis 90/Die Grünen

- Die Linke

- AfD (Alternative für Deutschland)

- Andere Partei

- Habe keine Landesstimme vergeben

Codierung:

(2) CDU
 (4) SPD
 (5) FDP
 (6) GRÜNE
 (7) DIE LINKE
 (322) AfD
 (180) FREIE WÄHLER
 (801) andere Partei

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben

 (-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp12_4592a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp12_4590aa/kp12_4590ab und kp12_4590ba/kp12_4590bb umkodiert.]

Variable: kpX_4592a

Wellen: 12

Themen: LTW TH

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, TH, Erststimme, andere Partei

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter: kp12_4590a=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und wen haben Sie mit Ihrer WAHLKREIS-Stimme gewählt?

Kandidatin oder Kandidat von...

- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- KPD (Kommunistische Partei Deutschlands)
- Aktion Partei für Tierschutz – DAS ORIGINAL (TIERSCHUTZ hier!)
- Bündnis Grundeinkommen (BGE)
- Demokratie DIREKT! (DIE DIREKTE!)
- Blaue #TeamPetry (Die blaue Partei)
- Graue Panther (Graue Panther)
- MLPD (Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- Gesundheitsforschung (Partei für Gesundheitsforschung)
- anderer Partei

Codierung:

(206) NPD
 (215) PIRATEN
 (151) Die PARTEI
 (197) KPD
 (335) TIERSCHUTZ hier!
 (338) BGE
 (358) DIE DIREKTE!
 (367) Blaue #TeamPetry
 (357) Graue Panther
 (202) MLPD
 (209) oedp
 (342) Gesundheitsforschung
 (801) andere Partei

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp12_4590a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp12_4590aa und kp12_4590ab umkodiert.]

Variable: kpX_4592b

Wellen: 12

Modus: CAWI

Themenk: LTW TH

Sample: A/B

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, TH, Zweitstimme andere Partei

Filter: kp12_4590b=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien haben Sie bei der Landtagswahl in Thüringen mit Ihrer LANDES-Stimme gewählt?

- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- KPD (Kommunistische Partei Deutschlands)
- Aktion Partei für Tierschutz – DAS ORIGINAL (TIERSCHUTZ hier!)
- Bündnis Grundeinkommen (BGE)
- Demokratie DIREKT! (DIE DIREKTE!)
- Blaue #TeamPetry (Die blaue Partei)
- Graue Panther (Graue Panther)
- MLPD (Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- Gesundheitsforschung (Partei für Gesundheitsforschung)

Codierung:

(206) NPD
 (215) PIRATEN
 (151) Die PARTEI
 (197) KPD
 (335) TIERSCHUTZ hier!
 (338) BGE
 (358) DIE DIREKTE!
 (367) Blaue #TeamPetry
 (357) Graue Panther
 (202) MLPD
 (209) oedp
 (342) Gesundheitsforschung

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variable kp12_4590b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp12_4590ba und kp12_4590bb umkodiert.]

Variable: kpX_4541

Wellen: 12

Themenk: LTW TH

Item: Zufriedenheit Regierung, TH

Modus: CAWI

Sample: A/B

Filter: kp12_2601=16

Darstellung:

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "völlig unzufrieden" und +5 "völlig zufrieden".

Fragetext:

Sind Sie mit den Leistungen der Landesregierung aus DIE LINKE, SPD und den Grünen in Thüringen eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Codierung:

(1) -5 völlig unzufrieden
 (2) -4
 (3) -3
 (4) -2
 (5) -1
 (6) 0
 (7) +1
 (8) +2
 (9) +3
 (10) +4
 (11) +5 völlig zufrieden

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_4542a,b,c**Wellen:** 12**Themenk:** LTW TH**Item:** Zufriedenheit Regierungsparteien, TH**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kp12_2601=16**Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: "-5 völlig unzufrieden" und "+5 völlig zufrieden".

Fragestext:

Und wenn Sie die Parteien in der Landesregierung in Thüringen einzeln betrachten, wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit deren jeweiligen Leistungen? Wie zufrieden sind Sie mit den Leistungen der . . . ?

(A) DIE LINKE

(B) SPD

(C) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]

Codierung:

(1) -5 völlig unzufrieden

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 völlig zufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_650[a-z][1-9]**Wellen:** 12**Themenk:** LTW TH**Item:** Skalometer Politiker**Modus:** CAWI**Sample:** A/B**Filter:** kp12_2601=16**Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "halte überhaupt nichts von dem Politiker ", +5 "halte sehr viel von dem Politiker "

"kenne ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragetext:

Und was halten Sie von den folgenden Politikerinnen und Politikern?

(Y2) Bodo Ramelow

(Z2) Mike Mohring

(A2) Wolfgang Tiefensee

(B2) Björn Höcke

(C2) Anja Siegesmund

Codierung:

(1) -5 halte überhaupt nichts von der Person

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 halte sehr viel von der Person

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Soziodemographie**Variable:** kpX_2320**Wellen:** 1,9,21,a1, a2**Modus:** CAWI**Themenk:** Soziodemographie**Sample:** A**Item:** Schulabschluss**Filter:****Darstellung:**

must answer; Einfachauswahl untereinander; Plausibilisierungstext, wenn keine Angabe: Bitte beachten Sie, dass eine Antwort für die Fortsetzung der Umfrage notwendig ist. Sollten Sie Ihren Schulabschluss im Ausland erworben haben, geben Sie bitte einen entsprechenden deutschen Abschluss an.

Darstellung W21:

must answer; Einfachauswahl untereinander; ignorierbarer must answer-Plausicheck ; Plausibilisierungstext, wenn keine Angabe: Bitte beachten Sie, dass eine Antwort für die Fortsetzung der Umfrage sehr wichtig ist. Sollten Sie Ihren Schulabschluss im Ausland erworben haben, geben Sie bitte einen entsprechenden deutschen Abschluss an.

Fragetext:

Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

- Schule beendet ohne Abschluss
- Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss, Abschluss der polytechnischen Oberschule 8. oder 9. Klasse
- Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- bin noch Schüler

Codierung:

- (1) Schule beendet ohne Abschluss
- (2) Hauptschulabschluss
- (3) Realschulabschluss
- (4) Fachhochschulreife
- (5) Abitur

(9) bin noch Schüler

 (-95) nicht teilgenommen

Variable: kpX_2601

Wellen: [a1],[2],1,9-15,20,a2

Modus: CAWI/PAPI

Themenk: Soziodemographie

Sample: A/B

Item: Bundesland

Filter Welle 2: kp1_2601 == (-93|-99|-95)

Darstellung:

must answer, Einfachauswahl untereinander, Plausibilisierung: Wenn keine Angabe gegeben wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: „Die Beantwortung dieser Frage ist für den weiteren Verlauf dieser Umfrage sehr wichtig. Bitte geben Sie das Bundesland an, in dem Sie wohnen.“

Fragetext:

Und in welchem Bundesland wohnen Sie?

Hinweistext:

Wenn Sie mehrere Wohnsitze haben, geben Sie bitte das Bundesland an, in dem sich Ihr Hauptwohnsitz befindet.

- Baden-Württemberg
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

Codierung:

- (1) Schleswig-Holstein
- (2) Hamburg
- (3) Niedersachsen
- (4) Bremen
- (5) Nordrhein-Westfalen
- (6) Hessen
- (7) Rheinland-Pfalz
- (8) Baden-Württemberg
- (9) Bayern
- (10) Saarland
- (11) Berlin
- (12) Brandenburg
- (13) Mecklenburg-Vorpommern
- (14) Sachsen
- (15) Sachsen-Anhalt
- (16) Thüringen

(-95) nicht teilgenommen

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Die Informationen aus den Variablen kp2_2601 und kpa1_2601 wurden in kp1_2601 integriert und anschließend kp2_2601 und kpa1_2601 aus dem Datensatz entfernt. Über die Variable kp1_2601flag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden. Ab Welle 9 wurden die Informationen nicht mehr in kp1_2601 integriert, sondern die Angaben aus vorangegangenen Wellen der entsprechenden Variable der aktuellen Welle hinzugespielt.]

Variable: kpX_2441

Wellen: 1,a1, a2

Modus: CAWI

Themenk: Soziodemographie

Sample: A

Item: Haushaltsgröße

Filter:**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Es folgen noch einige Fragen zu Ihrer Person.

Textintro Welle a2:

Sie haben das Ende der Umfrage fast erreicht. Es folgen noch kurz einige Fragen zu Ihrer Person.

Fragetext:

Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und alle Kinder mit eingeschlossen?

- eine Person
- zwei Personen
- drei Personen
- vier Personen
- fünf Personen
- sechs Personen
- sieben Personen
- acht Personen und mehr

Codierung:

- (1) eine Person
- (2) zwei Personen
- (3) drei Personen
- (4) vier Personen
- (5) fünf Personen
- (6) sechs Personen und mehr

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

[NOTE: Seit v3-0-0 wurden aus datenschutzrechtlichen Gründen Haushalte mit sechs oder mehr Personen in 6 „sechs Personen und mehr“ zusammengefasst.]

Variable: kpX_2450

Wellen: 1, a1, a2

Themenk: Soziodemographie

Item: Anzahl Haushaltsmitglieder unter 18 Jahre

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_2441!=1 & kpX_2441!=-99

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander; Antwortoptionen in Abhängigkeit von der vorherigen Frage. Wenn n Haushaltsmitglieder, so werden nur die Antwortkategorien von „niemand“ bis „(n-1) Personen“ eingeblendet.

Fragestext:

Wie viele Personen sind in Ihrem Haushalt jünger als 18 Jahre?

- niemand
- 1 Person
- 2 Personen
- 3 Personen
- 4 Personen
- 5 Personen
- 6 Personen
- 7 Personen und mehr

Codierung:

- (1) niemand
- (2) 1 Person
- (3) 2 Personen
- (4) 3 Personen
- (5) 4 Personen
- (6) 5 Personen und mehr

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Seit v3-0-0 wurden aus datenschutzrechtlichen Gründen Haushalte mit 5 oder mehr Personen jünger als 18 Jahre in 6 „5 Personen und mehr“ zusammengefasst.]

Variable: kpX_2591**Wellen:** 1, a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Nettoeinkommen HH, mit Kategorien**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander, „Ihres Haushaltes insgesamt“ kursiv hervorheben. Plausibilisierung: Wenn keine Angabe gemacht wurde, bitte den Hinweistext einblenden: „Wir versichern Ihnen, dass Ihre Angaben in anonymisierter Form und nur für wissenschaftliche Zwecke verwendet werden.“ Im Plausibilisierung gibt es zwei Buttons „korrigieren“ oder „weiter“.

Darstellung Welle a2:

Einfachauswahl untereinander, „Ihres Haushaltes insgesamt“ kursiv hervorheben. Plausicheck: Wenn keine Angabe gemacht wurde, bitte den Hinweistext einblenden: „Wir versichern Ihnen, dass Ihre Angaben in anonymisierter Form und nur für wissenschaftliche Zwecke verwendet werden.“ Im Plausicheck gibt es zwei Buttons „ignorieren“ oder „weiter“.

Fragetext:

Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushaltes insgesamt? Gemeint ist die Summe, die nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen übrig bleibt.

- unter 500 Euro
- 500 bis unter 750 Euro
- 750 bis unter 1000 Euro
- 1000 bis unter 1250 Euro
- 1250 bis unter 1500 Euro
- 1500 bis unter 2000 Euro
- 2000 bis unter 2500 Euro
- 2500 bis unter 3000 Euro
- 3000 bis unter 4000 Euro
- 4000 bis unter 5000 Euro
- 5000 bis unter 7500 Euro
- 7500 bis unter 10000 Euro
- 10000 Euro und mehr

Codierung:

- (1) unter 500 Euro
- (2) 500 bis unter 750 Euro
- (3) 750 bis unter 1000 Euro
- (4) 1000 bis unter 1250 Euro
- (5) 1250 bis unter 1500 Euro
- (6) 1500 bis unter 2000 Euro
- (7) 2000 bis unter 2500 Euro
- (8) 2500 bis unter 3000 Euro
- (9) 3000 bis unter 4000 Euro
- (10) 4000 bis unter 5000 Euro
- (11) 5000 bis unter 7500 Euro
- (12) 7500 bis unter 10000 Euro
- (13) 10000 Euro und mehr

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3910**Wellen:** 1,a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Religiosität**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext Welle 1,a1:

Was würden Sie von sich sagen: Wie religiös sind Sie?

- sehr religiös
- religiös
- mittelmäßig
- nicht so religiös
- überhaupt nicht religiös

Fragetext Welle a2:

Was würden Sie von sich sagen: Wie religiös sind Sie?

- überhaupt nicht religiös
- nicht sehr religiös
- etwas religiös
- sehr religiös

Codierung Welle 1,a1:

- (1) sehr religiös
- (2) religiös
- (3) mittelmäßig
- (4) nicht so religiös
- (5) überhaupt nicht religiös

Codierung Welle a2:

- (1) überhaupt nicht religiös
- (2) nicht sehr religiös
- (3) etwas religiös
- (4) sehr religiös

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2480**Wellen:** 1,a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Religionszugehörigkeit**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?

- der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)
- einer evangelischen Freikirche
- der römisch-katholischen Kirche
- einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
- einer muslimischen Religionsgemeinschaft
- einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft
- keiner Religionsgemeinschaft

Welle a2:

- der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)
- einer evangelischen Freikirche
- der römisch-katholischen Kirche
- einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
- dem Islam/der muslimischen Religionsgemeinschaft
- einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft
- keiner Religionsgemeinschaft

Codierung:

- (1) der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)
- (2) einer evangelischen Freikirche
- (3) der römisch-katholischen Kirche
- (4) einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
- (6) einer muslimischen Religionsgemeinschaft
- (5) einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft
- (9) keiner Religionsgemeinschaft

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2491

Wellen: 1, a1, a2

Themenk: Soziodemographie

Item: Häufigkeit Gottesdienst

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_2480=1-6

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Wie oft gehen Sie gewöhnlich zum Gottesdienst?

- nie
- einmal im Jahr
- mehrmals im Jahr
- einmal im Monat
- zwei- bis dreimal im Monat
- einmal die Woche
- öfter

Codierung:

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2580**Wellen:** 1, a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Schichtzugehörigkeit, subjektiv**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Es wird heute viel über die verschiedenen Bevölkerungsschichten gesprochen.

Fragetext:

Welcher der folgenden Schichten rechnen Sie sich selbst zu?

- Unterschicht
- Arbeiterschicht
- untere Mittelschicht
- mittlere Mittelschicht
- obere Mittelschicht
- Oberschicht

Codierung:

- (1) Unterschicht
- (2) Arbeiterschicht
- (3) untere Mittelschicht
- (4) mittlere Mittelschicht
- (5) obere Mittelschicht
- (6) Oberschicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2600**Wellen:** 1, a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Wohnort**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wenn Sie einmal Ihren Wohnort charakterisieren würden, wohnen Sie dann in einer...

- Großstadt
- in einer klein- oder mittelstädtischen Umgebung im Ballungsgebiet
- in einer klein- oder mittelstädtischen Umgebung in weniger dicht besiedelten Gebieten
- in ländlicher Gegend in der Nähe einer Mittel- oder Großstadt
- in ländlicher Gegend in der Nähe kleinerer Städte

Fragetext Welle a2:

Wenn Sie einmal Ihren Wohnort charakterisieren würden, wohnen Sie dann...

- in einer Großstadt
- in einer klein- oder mittelstädtischen Umgebung im Ballungsgebiet
- in einer klein- oder mittelstädtischen Umgebung in weniger dicht besiedelten Gebieten
- in ländlicher Gegend in der Nähe einer Mittel- oder Großstadt
- in ländlicher Gegend in der Nähe kleinerer Städte

Codierung:

- (1) Großstadt
- (2) klein-, mittelstädtische Umgebung im Ballungsgebiet
- (3) klein-, mittelstädtische Umgebung in weniger dicht besiedelten Gebieten
- (4) ländliche Gegend in der Nähe einer Mittel- oder Großstadt
- (5) ländliche Gegend in der Nähe kleinerer Städte

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2602

Wellen: 1,a1,11,16,a2

Modus: CAWI

Themenk: Soziodemographie

Sample: A

Item: Postleitzahl

Filter:**Darstellung Welle 1, a1:**

Fünfstelliges Textfeld einzeilig (Typ 141); Zeichengrenze = 5; Plausicheck, ob 5 Zahlen und kein Text eingegeben wurden mit dem Hinweis „Bitte geben Sie Ihre fünfstellige Postleitzahl ein.“ Wenn keine Angabe gemacht wurde, bitte den Plausitext einblenden: „Wir versichern, Ihre Angaben vertraulich zu behandeln. Wir benötigen die vollständige Postleitzahl, um die Kandidaten Ihres Wahlkreises feststellen zu können.“ Im Plausicheck gibt es zwei Buttons „korrigieren“ oder „weiter“.

Darstellung Welle 11:

Fünfstelliges Textfeld einzeilig (Typ 141); Zeichengrenze = 5, Plausicheck, ob 5 Zahlen und kein Text eingegeben wurden mit dem Hinweis „Bitte geben Sie Ihre fünfstellige Postleitzahl ein.“, keine Angabe möglich.

Darstellung Welle a2:

Fünfstelliges Textfeld einzeilig (Typ 141); Zeichengrenze = 5; Plausicheck, ob 5 Zahlen und kein Text eingegeben wurden mit dem Hinweis „Bitte geben Sie die fünfstellige Postleitzahl Ihres Wohnortes an.“ Wenn keine Angabe gemacht wurde, bitte den Plausitext einblenden: „Wir versichern, Ihre Angaben vertraulich zu behandeln. Wir benötigen die vollständige Postleitzahl, um die Kandidatinnen und Kandidaten Ihres Wahlkreises feststellen zu können.“ Im Plausicheck gibt es zwei Buttons „ignorieren“ oder „weiter“.

Darstellung Welle 16:

Fünfstelliges Textfeld einzeilig; Zeichengrenze = 5, Plausicheck, ob 5 Zahlen und kein Text eingegeben wurden mit dem Hinweis „Bitte geben Sie Ihre fünfstellige Postleitzahl ein.“, keine Angabe möglich.

Texintro Welle 11:

Politische Kandidaten und Themen unterscheiden sich zwischen verschiedenen Regionen in Deutschland. Daher würden wir gerne die Angabe zu Ihrem Wahlkreis aktualisieren. Für diese Zuordnung benötigen wir die Postleitzahl Ihres Hauptwohnsitzes. Ihre Angabe ist selbstverständlich freiwillig.

Texintro Welle 16:

Kandidierende für den Bundestag und politische Themen unterscheiden sich zwischen verschiedenen Regionen in Deutschland. Daher würden wir gerne die Angabe zu Ihrem Wahlkreis aktualisieren. Für diese Zuordnung benötigen wir die Postleitzahl Ihres Hauptwohnsitzes. Ihre Angabe ist selbstverständlich freiwillig.

Fragetext Welle 1, a1, 11:

Wie lautet Ihre Postleitzahl?

Fragetext Welle a2, 16:

Geben Sie bitte die Postleitzahl Ihres Wohnortes an.

Codierung:

(-93) Interview abgebrochen
(-95) nicht teilgenommen
(-99) keine Angabe

[NOTE: Die Variablen können nach Abschluss eines On-Site Datennutzungsvertrages vor Ort bei GESIS im Secure Data Center (SDC) genutzt werden. Wenden Sie sich für Anfragen bitte an gles@gesis.org.]

Variable: kpX_2330**Wellen:** 1, a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Berufliche Bildung**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter Welle 1, a2:** kpX_2320=1-5 | -99**Filter Welle a1:** kpX_2320!=9**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie?

- Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
- Teilfacharbeiterabschluss
- Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
- Abgeschlossene kaufmännische Lehre
- Berufliches Praktikum, Volontariat
- Berufsfachschulabschluss
- Fachschulabschluss
- Meister, Technikerabschluss
- Fachhochschulabschluss
- Hochschulabschluss
- Ich habe einen anderen beruflichen Ausbildungsabschluss.
- Ich bin noch in beruflicher Ausbildung.
- Ich habe keine abgeschlossene Ausbildung.

Codierung:

- (1) beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
- (2) Teilfacharbeiterabschluss
- (3) Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
- (4) Abgeschlossene kaufmännische Lehre
- (5) Berufliches Praktikum, Volontariat
- (6) Berufsfachschulabschluss
- (7) Fachschulabschluss
- (8) Meister, Technikerabschluss
- (9) Fachhochschulabschluss
- (10) Hochschulabschluss
- (12) anderen beruflichen Ausbildungsabschluss
- (13) noch in beruflicher Ausbildung
- (14) keine abgeschlossene Ausbildung

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2340**Wellen:** 1, a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Erwerbstätigkeit**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2320!=9**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Nun weiter mit der Erwerbstätigkeit und Ihrem Beruf.

Fragetext:

Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

- Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)
- Teilzeit berufstätig (bis 30 Stunden/Woche)
- Lehrling/Azubi
- Schüler
- Student
- in Umschulung
- zurzeit arbeitslos
- zurzeit in Kurzarbeit
- Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)
- Pensionär/Rentner (früher berufstätig)
- in Mutterschutz, Elternzeit
- nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

Codierung:

- (1) Vollzeit berufstätig
- (2) Teilzeit berufstätig
- (3) Lehrling/Azubi
- (4) Schüler/in
- (5) Student/in
- (6) in Umschulung
- (7) zurzeit arbeitslos
- (8) zurzeit in Kurzarbeit
- (9) Bundesfreiwilligendienst, FSJ, FÖJ
- (10) Pensionär/Rentner
- (11) in Mutterschutz, Elternzeit
- (12) nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2350**Wellen:** 1, a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Frühere Erwerbstätigkeit**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2340=3-7 | 9-12 | -99**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Waren Sie in der Vergangenheit schon einmal in Vollzeit oder Teilzeit erwerbstätig?

- Ja
- Nein

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_2350 umkodiert. Über die Variable kpx_2350flag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden.]

Variable: kpX_2371	Themenk: Soziodemographie	Item: Dauer Arbeitslosigkeit
Wellen: 1, a2	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter:**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Waren Sie in den letzten 10 Jahren schon einmal länger als zwei Jahre am Stück arbeitslos?

- Ja
- Nein

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_2380	Themenk: Soziodemographie	Item: Beruf
Wellen: 1,a1, a2	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter: kpX_2340=1-3,8**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Nun zu Ihrem Beruf.

Fragetext:

Welche Berufsbezeichnung trifft am besten auf Sie zu?

- selbstständiger Landwirt
- akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
- Beamter/Richter/Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- in Ausbildung
- mithelfender Familienangehöriger

Codierung:

- (1) Landwirt
- (2) akademischer freier Beruf
- (3) Selbstständiger
- (4) Beamter
- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) in Ausbildung
- (8) mithelfender Familienangehöriger

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3610**Wellen:** 1, a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Angestellter – Differenzierung**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2380=5**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche der nachfolgenden Berufsbeschreibungen trifft am besten auf Sie zu?

- Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
- Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypist)
- Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbstständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
- Angestellte, die selbstständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
- Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

Codierung:

- (1) Industrie- und Werkmeister
- (2) einfache Tätigkeit
- (3) schwierige Aufgaben nach Anweisung
- (4) verantwortungsvolle Tätigkeit
- (5) umfassende Führungsaufgaben

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3620**Wellen:** 1, a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Arbeiter – Differenzierung**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2380=6**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche der nachfolgenden Berufsbeschreibungen trifft am besten auf Sie zu?

- Un- oder angelernter Arbeiter
- Gelernter Arbeiter oder Facharbeiter
- Vorarbeiter, Meister, Polier

Codierung:

- (1) Un- oder angelernter Arbeiter
- (2) Gelernter Arbeiter oder Facharbeiter
- (3) Vorarbeiter, Meister, Polier

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3630**Wellen:** 1,a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Akademisch freier Beruf, Selbständiger – Differenzierung**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2380=2 | 3**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie viele Mitarbeiter hat Ihr Betrieb?

- keine Mitarbeiter
- 1-9 Mitarbeiter
- 10 Mitarbeiter und mehr

Codierung:

- (1) keine Mitarbeiter
- (2) 1-9 Mitarbeiter
- (3) 10 Mitarbeiter und mehr

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3640**Wellen:** 1,a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Beamter – Differenzierung**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2380=4**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

In welcher Laufbahngruppe sind Sie beschäftigt?

- einfacher Dienst (bis einschließlich Oberamtsleiter)
- mittlerer Dienst (vom Assistenten bis einschließlich Hauptsekretär/Amtsinspektor)
- gehobener Dienst (vom Inspektor bis einschließlich Oberamtsmann/Oberamtsrat)
- höherer Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

Codierung:

- (1) einfacher Dienst
- (2) mittlerer Dienst
- (3) gehobener Dienst
- (4) höherer Dienst, Richter

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3650		
Wellen: 1, a2	Themenk: Soziodemographie	Item: Beschäftigungssektor
Modus: CAWI	Sample: A	

Filter: kpX_2380 =5-7

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

In was für einer Art von Unternehmen oder Betrieb sind Sie beschäftigt?

- im öffentlichen Dienst
- in einem bundes- oder landeseigenen Unternehmen
- in einem gemeinnützigen Unternehmen
- in einem privatwirtschaftlichen Unternehmen

Codierung:

- (1) öffentlicher Dienst
- (2) bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- (3) gemeinnütziges Unternehmen
- (4) privatwirtschaftliches Unternehmen

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_3660		
Wellen: 1, a2	Themenk: Soziodemographie	Item: Wirtschaftssektor
Modus: CAWI	Sample: A	

Filter: kpX_2340 =1-3,8

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie würden Sie den Wirtschaftssektor charakterisieren, in dem Sie tätig sind?

- Land-, Forst-, Fischereiwirtschaft
- Energie-, Wasserversorgung, Bergbau
- verarbeitendes Gewerbe
- Bau und Immobilien
- Handel
- Hotel- und Gaststättengewerbe
- Verkehr
- Banken, Versicherungen
- Informationstechnologie, Datenverarbeitung
- andere kommerzielle Dienstleistungen (z.B. rechtliche oder wirtschaftliche Beratung, Rechtsdienstleistungen)
- Verwaltung
- Bildung, Forschung und Entwicklung
- soziale Dienstleistungen (Pflege, Betreuung, Therapie etc.)
- andere Dienstleistungen

Codierung:

- (1) Land-, Forst-, Fischereiwirtschaft
- (2) Energie-, Wasserversorgung, Bergbau
- (3) verarbeitendes Gewerbe
- (4) Bau und Immobilien
- (5) Handel
- (6) Hotel- und Gaststättengewerbe
- (7) Verkehr
- (8) Banken, Versicherungen
- (9) Informationstechnologie, Datenverarbeitung
- (10) andere kommerzielle Dienstleistungen
- (11) Verwaltung
- (12) Bildung, Forschung und Entwicklung
- (13) soziale Dienstleistungen
- (14) andere Dienstleistungen

-
- (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3670**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Zeit/Leiharbeit**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2380=4-6**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Um was für ein Arbeits- oder Angestelltenverhältnis handelt es sich dabei?

- regulär befristet
- regulär unbefristet
- Zeit- oder Leiharbeit befristet
- Zeit- oder Leiharbeit unbefristet

Codierung:

- (1) regulär befristet
- (2) regulär unbefristet
- (3) Zeit- oder Leiharbeit befristet
- (4) Zeit- oder Leiharbeit unbefristet

-
- (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3680**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Angst Stellenverlust**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2380=4-7**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Befürchten Sie, in den nächsten zwei Jahren arbeitslos zu werden oder Ihre Stelle wechseln zu müssen?

- Nein.
- Ja, ich befürchte, arbeitslos zu werden.
- Ja, ich befürchte, meine Stelle wechseln zu müssen.
- Ja, ich befürchte beides.

Codierung:

- (1) nein
- (2) Ja, ich befürchte, arbeitslos zu werden.
- (3) Ja, ich befürchte, meine Stelle wechseln zu müssen.
- (4) Ja, ich befürchte beides.

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_3690**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Angst Betriebsverlust**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2380=1-3,8**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Befürchten Sie, in den nächsten zwei Jahren Ihre jetzige berufliche Existenz zu verlieren oder sich beruflich anders orientieren zu müssen?

- Nein.
- Ja, ich befürchte, meine berufliche Existenz zu verlieren.
- Ja, ich befürchte, mich beruflich anders orientieren zu müssen.
- Ja, ich befürchte beides.

Codierung:

- (1) nein
- (2) Ja, ich befürchte, meine berufliche Existenz zu verlieren.
- (3) Ja, ich befürchte, mich beruflich anders orientieren zu müssen.
- (4) Ja, ich befürchte beides.

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_2390**Wellen:** 1,a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Früherer Beruf**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2350=1**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt? Bitte wählen Sie die Antwortkategorie, die am besten auf Sie zutrifft.

- selbstständiger Landwirt
- akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
- Beamter/Richter/Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- in Ausbildung
- mithelfender Familienangehöriger

Codierung:

- (1) Landwirt
- (2) akademischer freier Beruf
- (3) Selbstständiger
- (4) Beamter
- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) in Ausbildung
- (8) mithelfender Familienangehöriger

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_2390 umkodiert. Über die Variable kpx_2390flag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden.]

Variable: kpX_3710

Wellen: 1, a1, a2

Themenk: Soziodemographie

Item: Früherer Beruf Angestellter – Differenzierung

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_2390=5

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Und welche der nachfolgenden Berufsbeschreibungen trifft am besten auf Ihren zuletzt ausgeübten Beruf zu?

- Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
- Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypist)
- Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbstständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
- Angestellte, die selbstständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
- Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

Codierung:

- (1) Industrie- und Werkmeister
- (2) einfache Tätigkeit
- (3) schwierige Aufgaben nach Anweisung
- (4) verantwortungsvolle Tätigkeit
- (5) umfassende Führungsaufgaben

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_3710 umkodiert. Über die Variable kpx_3710flag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden.]

Variable: kpX_3720**Wellen:** 1,a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Früherer Beruf Arbeiter – Differenzierung**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2390=6**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche der nachfolgenden Berufsbeschreibungen trifft am besten auf Ihren zuletzt ausgeübten Beruf zu?

- Un- oder angelernter Arbeiter
- Gelernter Arbeiter oder Facharbeiter
- Vorarbeiter, Meister, Polier

Codierung:

- (1) Un- oder angelernter Arbeiter
- (2) Gelernter Arbeiter oder Facharbeiter
- (3) Vorarbeiter, Meister, Polier

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_3720 umkodiert. Über die Variable kpx_3720flag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden.]

Variable: kpX_3730**Wellen:** 1,a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Früherer Beruf Akademisch freier Beruf, Selbständiger – Differenzierung**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2390=2 | 3**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie viele Mitarbeiter hatte Ihr Betrieb, in dem Sie zuletzt tätig waren?

- keine Mitarbeiter
- 1-9 Mitarbeiter
- 10 Mitarbeiter und mehr

Codierung:

- (1) keine Mitarbeiter
- (2) 1-9 Mitarbeiter
- (3) 10 Mitarbeiter und mehr

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_3730 umkodiert. Über die Variable kpx_3730flag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden.]

Variable: kpX_3740**Wellen:** 1, a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Früher Beruf Beamter – Differenzierung**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2390=4**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Und in welcher Laufbahngruppe waren Sie beschäftigt?

- einfacher Dienst (bis einschließlich Oberamtsleiter)
- mittlerer Dienst (vom Assistenten bis einschließlich Hauptsekretär/Amtsinspektor)
- gehobener Dienst (vom Inspektor bis einschließlich Oberamtsmann/Oberamtsrat)
- höherer Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

Codierung:

- (1) einfacher Dienst
- (2) mittlerer Dienst
- (3) gehobener Dienst
- (4) höherer Dienst, Richter

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_3740 umkodiert. Über die Variable kpx_3740flag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden.]

Variable: kpX_3750**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Früher Beruf – Beschäftigungssektor**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2390=5-7**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

In was für einer Art von Unternehmen oder Betrieb waren Sie beschäftigt?

- im öffentlichen Dienst
- in einem bundes- oder landeseigenen Unternehmen
- in einem gemeinnützigen Unternehmen
- in einem privatwirtschaftlichen Unternehmen

Codierung:

- (1) öffentlicher Dienst
- (2) bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- (3) gemeinnütziges Unternehmen
- (4) privatwirtschaftliches Unternehmen

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_3750 umkodiert.]

Variable: kpX_3760**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Früher Beruf – Wirtschaftssektor**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2350=1**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie würden Sie den Wirtschaftssektor charakterisieren, in dem Sie tätig waren?

- Land-, Forst-, Fischereiwirtschaft
- Energie-, Wasserversorgung, Bergbau
- verarbeitendes Gewerbe
- Bau und Immobilien
- Handel
- Hotel- und Gaststättengewerbe
- Verkehr
- Banken, Versicherungen
- Informationstechnologie, Datenverarbeitung
- andere kommerzielle Dienstleistungen (z.B. rechtliche oder wirtschaftliche Beratung, Rechtsdienstleistungen)
- Verwaltung
- Bildung, Forschung und Entwicklung
- soziale Dienstleistungen (Pflege, Betreuung, Therapie etc.)
- andere Dienstleistungen

Codierung:

- (1) Land-, Forst-, Fischereiwirtschaft
- (2) Energie-, Wasserversorgung, Bergbau
- (3) verarbeitendes Gewerbe
- (4) Bau und Immobilien
- (5) Handel
- (6) Hotel- und Gaststättengewerbe
- (7) Verkehr
- (8) Banken, Versicherungen
- (9) Informationstechnologie, Datenverarbeitung
- (10) andere kommerzielle Dienstleistungen
- (11) Verwaltung
- (12) Bildung, Forschung und Entwicklung
- (13) soziale Dienstleistungen
- (14) andere Dienstleistungen

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_3760 umkodiert.]

Variable: kpX_2301**Wellen:** 1, a1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Familienstand**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Welchen Familienstand haben Sie?

- verheiratet und mit Ehepartner zusammenlebend
- eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft
- verheiratet und vom Ehepartner getrennt lebend
- ledig
- geschieden
- verwitwet

Welle a2:

- verheiratet und mit Ehepartner zusammenlebend
- verheiratet und vom Ehepartner getrennt lebend
- eingetragene, gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft, zusammenlebend
- eingetragene, gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft, getrennt lebend
- ledig
- geschieden
- verwitwet

Codierung:

- (1) verheiratet und mit Ehepartner zusammenlebend
- (2) eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft
- (3) verheiratet und vom Ehepartner getrennt lebend
- (4) ledig
- (5) geschieden
- (6) verwitwet

Codierung Welle a2:

- (1) verheiratet und mit Ehepartner zusammenlebend
- (2) verheiratet und vom Ehepartner getrennt lebend
- (3) eingetragene, gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft, zusammenlebend
- (4) eingetragene, gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft, getrennt lebend
- (5) ledig
- (6) geschieden
- (7) verwitwet

Codierung seit v3-0-0:

- (1) in Ehe/Lebenspartnerschaft, zusammenlebend
- (2) in Ehe/Lebenspartnerschaft, getrennt lebend
- (4) ledig
- (5) geschieden
- (6) verwitwet

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

[NOTE: Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden Ehen und gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften in den Codes 1 „Ehe/Lebenspartnerschaft, zusammenlebend“ und 2 „in Ehe/Lebenspartnerschaft, getrennt lebend“ zusammengefasst]

Variable: kpX_2311	Themenk: Soziodemographie	Item: Partner vorhanden
Wellen: 1,a1, a2	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter: kpX_2301=3-6 | -99

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Haben Sie einen Partner?

- Ja

- Nein

Codierung:

(1) ja

(2) nein

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2312	Themenk: Soziodemographie	Item: Partner im Haushalt
Wellen: 1, a2	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter: kpX_2311=1 | kpX_2301=2

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Leben Sie mit Ihrem Partner in einem Haushalt zusammen?

- Ja

- Nein

Codierung:

(1) ja

(2) nein

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2391**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Schulabschluss Partner**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2301=1 | kpX_2312=1**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Nun kommen Fragen zu Ausbildung und Beruf Ihres Partners.

Fragetext:

Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss hat Ihr Partner?

- Schule beendet ohne Abschluss
- Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss, Abschluss der polytechnischen Oberschule 8. oder 9. Klasse
- Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- Ein anderer Schulabschluss
- Mein Partner ist noch Schüler
- Weiß ich nicht

Codierung:

- (1) Schule beendet ohne Abschluss
- (2) Hauptschulabschluss
- (3) Realschulabschluss
- (4) Fachhochschulreife
- (5) Abitur
- (6) anderer Schulabschluss
- (9) Partner ist noch Schüler

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2400**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Erwerbstätigkeit Partner**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2391!=9 & kpX_2391!= -97**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu?

- Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)
- Teilzeit berufstätig (bis 30 Stunden/Woche)
- Lehrling/Azubi
- Schüler
- Student
- in Umschulung
- zurzeit arbeitslos
- zurzeit in Kurzarbeit
- Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)
- Pensionär/Rentner (früher voll berufstätig)
- in Mutterschutz, Elternzeit
- nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)
- weiß ich nicht

Codierung:

- (1) Vollzeit berufstätig
- (2) Teilzeit berufstätig
- (3) Lehrling/Azubi
- (4) Schüler/in
- (5) Student/in
- (6) in Umschulung
- (7) zurzeit arbeitslos
- (8) zurzeit in Kurzarbeit
- (9) Bundesfreiwilligendienst, FSJ, FÖJ
- (10) Pensionär/Rentner
- (11) in Mutterschutz, Elternzeit
- (12) nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2410

Wellen: 1, a2

Themenk: Soziodemographie

Item: Frühere Erwerbstätigkeit, Partner

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_2400=3-7 | 9-12 | -99

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

War Ihr Partner in der Vergangenheit schon einmal in Vollzeit oder Teilzeit erwerbstätig?

- Ja

- Nein

- Weiß ich nicht

Codierung:

(1) ja

(2) nein

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2420**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Beruf, Partner**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2400=1-3, 8**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Welche Bezeichnung trifft am besten auf den Beruf Ihres Partners zu?

- selbstständiger Landwirt
- akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
- Beamter/Richter/Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- in Ausbildung
- mithelfender Familienangehöriger
- weiß ich nicht

Codierung:

- (1) Landwirt
- (2) akademischer freier Beruf
- (3) Selbstständiger
- (4) Beamter
- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) in Ausbildung
- (8) mithelfender Familienangehöriger

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2430**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Früherer Beruf, Partner**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2410=1**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Welchen Beruf hat Ihr Partner zuletzt ausgeübt? Bitte wählen Sie die Antwortkategorie, die am besten zutrifft.

- selbstständiger Landwirt
- akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
- Beamter/Richter/Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- in Ausbildung
- mithelfender Familienangehöriger
- weiß ich nicht

Codierung:

- (1) Landwirt
- (2) akademischer freier Beruf
- (3) Selbstständiger
- (4) Beamter
- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) in Ausbildung
- (8) mithelfender Familienangehöriger

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_2461a-c,e-g,i

Wellen: 3,16

Themenk: Soziodemographie

Item: Organisationsmitgliedschaft

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:**Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro Welle 16:

Sie haben das Ende der Umfrage fast erreicht. Es folgen noch kurz einige Fragen zu Ihrer Person.

Fragetext:

Sind Sie in einer oder mehreren der folgenden Organisationen Mitglied?

- (A) Gewerkschaft
- (B) Unternehmer-/Arbeitgeberverband
- (C) Berufsvereinigung/-verband
- (E) Religiöse/kirchliche Gruppen
- (F) Sport-/Hobbyverein
- (G) Umweltschutzgruppen
- (I) Partei

Codierung:

- (1) ja
 - (2) nein
-

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

[NOTE: Aufgrund eines Darstellungsfehlers war es einem Befragten nicht möglich, diese Frage zu beantworten. Diese Angabe wurde auf -92 „Fehler in Daten“ umkodiert.]

Variable: kpX_2470**Wellen:** 3,16**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Gewerkschaftsmitgliedschaft HH**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** dependent interviewing, kp1_2441!=1 & kpX_2461a=2

Welle 16:

Stichprobe A1/A2:

kp1_2441!=1 & kp16_2461a=2

Stichprobe A3:

kpa1_2441 !=1 & kp16_2461a=2

Stichprobe A4:

kpa2_2441 !=1 & kp16_2461a=2

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Und ist jemand anderes in Ihrem Haushalt Mitglied einer Gewerkschaft?

- ja

- nein

Codierung:

(1) ja

(2) nein

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_4000a,b**Wellen:** 3,16**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Parteimitgliedschaft**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_2461i==1**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

In welcher Partei sind Sie Mitglied?

- CDU/CSU

- SPD

- FDP

- Bündnis 90/Die Grünen

- Die Linke

- AfD

- Andere Partei

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) GRÜNE
- (7) DIE LINKE
- (322) AfD
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kpX_4110 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B in die Variablen kpX_4000a und kpX_4000b umkodiert.]

[NOTE II: Variablen sind nur für die Offsite-Nutzung verfügbar.]

Variable: kpX_4110

Wellen: 3,16

Themenk: Soziodemographie

Item: Parteimitgliedschaft, andere Partei

Modus: CAWI

Sample: A

Filter: kpX_4000=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und in welcher dieser Parteien sind Sie Mitglied?

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE
- Freie Wähler Nordrhein-Westfalen (FW)
- Liberal-Konservative Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Welle 16:

- BIG (Partei Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit)
- Bündnis C – Christen für Deutschland
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- DIE RECHTE – Partei für Volksabstimmung, Souveränität und Heimatschutz
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- Freie Wähler (FW)
- LKR – Bernd Lucke und die Liberal-Konservativen Reformer
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ödp (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- andere Partei

Codierung:

(120) BIG
 (351) Bündnis C
 (151) Die PARTEI
 (323) DIE RECHTE
 (171) FAMILIE
 (180) FREIE WÄHLER
 (331) LKR
 (206) NPD
 (209) ödp
 (215) PIRATEN
 (218) pro Deutschland
 (225) REP
 (237) Tierschutzpartei
 (801) andere Partei

Welle 16:

(120) BIG
 (351) Bündnis C
 (349) DiB
 (151) Die PARTEI
 (323) DIE RECHTE
 (171) FAMILIE
 (180) FREIE WÄHLER
 (331) LKR
 (206) NPD
 (209) ödp
 (215) PIRATEN
 (225) REP
 (237) Tierschutzpartei
 (801) andere Partei

 (-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu
 (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kpX_4000 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B in die Variablen kpX_4000a und kpX_4000b umkodiert.]

Variable: kpX_2520

Wellen: 2,[3],15,16

Modus: CAWI

Themenk: Soziodemographie

Sample: A

Item: Deutsche Staatsbürgerschaft seit Geburt

Filter Welle 3: w2a==0

Filter Welle 16: Dependent Interviewing, für Befragte, die an den Wellen 2, 3 und 15 nicht teilgenommen haben oder das Interview vor dieser Frage abgebrochen haben.

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro Welle 2,[3],15:

Sie haben das Ende der Umfrage fast erreicht. Es folgen noch kurz einige Fragen zu Ihrer Person.

Fragetext:

Haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft von Geburt an?

- Ja
 - Nein

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-97) trifft nicht zu (in Welle 3)(-99) keine Angabe

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_2520 umkodiert. Über die Variable kpx_2520flag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden.]

Variable: kpX_3920

Wellen: 1, a2

Themenk: Soziodemographie

Item: Geburtsland, Bundesland

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

In welchem Bundesland bzw. im Gebiet welches heutigen Bundeslandes wurden Sie geboren?

- Baden-Württemberg
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen
- nicht im Gebiet der heutigen Bundesrepublik geboren

Codierung:

- (1) Schleswig-Holstein
- (2) Hamburg
- (3) Niedersachsen
- (4) Bremen
- (5) Nordrhein-Westfalen
- (6) Hessen
- (7) Rheinland-Pfalz
- (8) Baden-Württemberg
- (9) Bayern
- (10) Saarland
- (11) Berlin
- (12) Brandenburg
- (13) Mecklenburg-Vorpommern
- (14) Sachsen
- (15) Sachsen-Anhalt
- (16) Thüringen
- (17) nicht im Gebiet der heutigen Bundesrepublik geboren

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_3920 umkodiert.]

Variable: kpX_3930

Wellen: 1, a2

Modus: CAWI

Themenk: Soziodemographie

Sample: A

Item: Geburtsland, anderes Land

Filter: kpX_3920=17

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Wo wurden Sie geboren?

- Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)
- Türkei
- Italien
- Polen
- Russische Föderation, ehemalige Sowjetunion (UdSSR)
- Griechenland
- Kroatien, Serbien, Bosnien und Herzegowina, ehemaliges Jugoslawien
- Österreich
- Slowakische Republik, Tschechische Republik, ehemalige Tschechoslowakei
- Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland
- Niederlande
- Belgien
- Frankreich
- Schweiz
- USA
- Anderes Land

Codierung:

- (1) Frühere deutsche Ostgebiete
- (2) Türkei
- (3) Italien
- (4) Polen
- (5) Russische Föderation, ehemalige UdSSR
- (6) Griechenland
- (7) Kroatien, Serbien, Bosnien und Herzegowina, ehemaliges Jugoslawien
- (8) Österreich
- (9) Slowakische Republik, Tschechische Republik, ehemalige Tschechoslowakei
- (10) Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland
- (11) Niederlande
- (12) Belgien
- (13) Frankreich
- (14) Schweiz
- (15) USA
- (16) anderes Land

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_3930 umkodiert.]

Variable: kpX_2551**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Alter Zuzug**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:**

kpX_3930=1 >> Fragetext 1

(kpX_3930=2-16 | -99) >> Fragetext 2

Darstellung:

Vierstelliges Textfeld einzeilig, Zeichengrenze = 4; Plausibilisierung, ob ganze Zahlen und nicht Buchstaben „Bitte geben Sie die Jahreszahl ein.“; Plausibilisierung, wenn Eingabe <kpX_2290: „Diese Angabe passt nicht zu Ihrem Geburtsjahr. Bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe.“; Plausibilisierung, wenn Eingabe >2016: „Ihr angegebenes Zuzugsjahr liegt in der Zukunft. Bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe.“

Fragetext 1:

Seit wann leben Sie im Gebiet des heutigen Deutschlands?

Fragetext 2:

Wann sind Sie nach Deutschland zugezogen?

Hinweistext:

Bitte geben Sie das Jahr vollständig mit vier Ziffern an, also z.B. 1990 oder 2005.

Codierung:

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_2551 umkodiert.]

Variable: kpX_3940**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Alter Zuzug, Ostdeutschland**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_3920=1-10 & kp1_2601=12-16**Darstellung:**

Vierstelliges Textfeld einzeilig, Zeichengrenze = 4; Plausibilisierung, ob ganze Zahlen und nicht Buchstaben „Bitte geben Sie die Jahreszahl ein.“; Plausibilisierung, wenn Eingabe <kpX_2290: „Diese Angabe passt nicht zu Ihrem Geburtsjahr. Bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe.“; Plausibilisierung, wenn Eingabe >2016: „Ihr angegebenes Zuzugsjahr liegt in der Zukunft. Bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe.“

Fragetext:

Seit wann leben Sie in Ostdeutschland?

Hinweistext:

Bitte geben Sie das Jahr vollständig mit vier Ziffern an, also z.B. 1990 oder 2005.

Codierung:

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_3940 umkodiert.]

Variable: kpX_3950**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Alter Zuzug, Westdeutschland**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kpX_3920=12-16 & kp1_2601=1-10**Darstellung:**

Vierstelliges Textfeld einzeilig, Zeichengrenze = 4; Plausibilisierung, ob ganze Zahlen und nicht Buchstaben. „Bitte geben Sie die Jahreszahl ein.“; Plausibilisierung, wenn Eingabe <kpX_2290: „Diese Angabe passt nicht zu Ihrem Geburtsjahr. Bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe.“; Plausibilisierung, wenn Eingabe >2016: „Ihr angegebenes Zuzugsjahr liegt in der Zukunft. Bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe.“

Fragetext:

Seit wann leben Sie in Westdeutschland?

Hinweistext:

Bitte geben Sie das Jahr vollständig mit vier Ziffern an, also z.B. 1990 oder 2005.

Codierung:-----
(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_3950 umkodiert.]

Variable: kpX_3960**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Alter Zuzug, Berlin**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kp1_3920!=11 & kp1_2601=11**Darstellung:**

Vierstelliges Textfeld einzeilig, Zeichengrenze = 4; Plausibilisierung, ob Zahlen und nicht Buchstaben „Bitte geben Sie die Jahreszahl ein.“; Plausibilisierung, wenn Eingabe <kpX_2290: „Diese Angabe passt nicht zu Ihrem Geburtsjahr. Bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe.“; Plausibilisierung, wenn Eingabe >2016: „Ihr angegebenes Zuzugsjahr liegt in der Zukunft. Bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe.“

Fragetext:

Seit wann leben Sie in Berlin?

Hinweistext:

Bitte geben Sie das Jahr vollständig mit vier Ziffern an, also z.B. 1990 oder 2005.

Codierung:-----
(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable wurde als zeitinvariantes Merkmal in die wellenübergreifende Logik kpx_3960 umkodiert.]

Variable: kpX_2571a,b**Wellen:** 2,[3],15,[16]**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Geburtsland, Mutter; Geburtsland, Vater**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter Welle 3:** w2a==0**Filter Welle 16:** Dependent Interviewing, für Befragte, die an den Wellen 2, 3 und 15 nicht teilgenommen haben oder das Interview vor dieser Frage abgebrochen haben.**Darstellung:**

Standardmatrix

Fragestext:

Wurden Ihre Eltern im Gebiet des heutigen Deutschlands geboren?

A) Mutter

B) Vater

- Ja

- Nein

- Weiß ich nicht

Codierung:

(1) ja

(2) nein

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Die Informationen aus den Variablen kp2_2571a, kp3_2571a, kp15_2571a und kp16_2571a wurden in kpx_2571a und die Informationen aus den Variablen kp2_2571b, kp3_2571b, kp15_2571b und kp16_2571b wurden in kpx_2571b zusammengefasst und anschließend aus dem Datensatz entfernt. Über die Variable kpx_2571aflag und kpx_2571bflag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden.]

Variable: kpX_2572a	Themenk: Soziodemographie	Item: Geburtsland, Mutter, anderes Land
Wellen: 2,[3],15,[16]	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter: kpX_2571a=2

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wo wurde Ihre Mutter geboren?

- Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)
- Türkei
- Italien
- Polen
- Russische Föderation, Ehemalige Sowjetunion (UdSSR)
- Griechenland
- Kroatien, Serbien, Bosnien und Herzegowina, Ehemaliges Jugoslawien
- Österreich
- Slowakische Republik, Tschechische Republik, Ehemalige Tschechoslowakei
- Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland
- Niederlande
- Belgien
- Frankreich
- Schweiz
- USA
- anderes Land

- Weiß ich nicht

Codierung:

- (1) Frühere deutsche Ostgebiete
 - (2) Türkei
 - (3) Italien
 - (4) Polen
 - (5) Russische Föderation, Ehemalige UdSSR
 - (6) Griechenland
 - (7) Kroatien, Serbien, Bosnien und Herzegowina, Ehemaliges Jugoslawien
 - (8) Österreich
 - (9) Slowakische Republik, Tschechische Republik, Ehemalige Tschechoslowakei
 - (10) Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland
 - (11) Niederlande
 - (12) Belgien
 - (13) Frankreich
 - (14) Schweiz
 - (15) USA
 - (16) anderes Land

 - (-98) weiß nicht
-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Die Informationen aus den Variablen kp2_2572a, kp3_2572a, kp15_2572a und kp16_2572a wurden in kpx_2572a zusammengefasst und anschließend aus dem Datensatz entfernt. Über die Variable kpx_2572aflag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden.]

Variable: kpX_2572b**Wellen:** 2,[3],15,[16]**Modus:** CAWI**Themenk:** Soziodemographie**Sample:** A**Item:** Geburtsland, Vater, anderes Land**Filter:** kpX_2571b=2**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wo wurde Ihr Vater geboren?

- Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)
- Türkei
- Italien
- Polen
- Russische Föderation, Ehemalige Sowjetunion (UdSSR)
- Griechenland
- Kroatien, Serbien, Bosnien und Herzegowina, Ehemaliges Jugoslawien
- Österreich
- Slowakische Republik, Tschechische Republik, Ehemalige Tschechoslowakei
- Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland
- Niederlande
- Belgien
- Frankreich
- Schweiz
- USA
- Anderes Land

- Weiß ich nicht

Codierung:

- (1) Frühere deutsche Ostgebiete
- (2) Türkei
- (3) Italien
- (4) Polen
- (5) Russische Föderation, Ehemalige UdSSR
- (6) Griechenland
- (7) Kroatien, Serbien, Bosnien und Herzegowina, Ehemaliges Jugoslawien
- (8) Österreich
- (9) Slowakische Republik, Tschechische Republik, Ehemalige Tschechoslowakei
- (10) Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland
- (11) Niederlande
- (12) Belgien
- (13) Frankreich
- (14) Schweiz
- (15) USA
- (16) anderes Land

- (-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Die Informationen aus den Variablen kp2_2572b, kp3_2572b, kp15_2572b und kp16_2572b wurden in kpx_2572b zusammengefasst und anschließend aus dem Datensatz entfernt. Über die Variable kpx_2572bflag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden.]

Variable: kpX_4131a-q	Themenk: Soziodemographie	Item: Im HH gesprochene Sprache
Wellen: 2,[3],15,[16]	Sample: A	
Modus: CAWI		

Filter: kpX_2571a=2 | kpX_2571b=2 | kpX_2520=2

Darstellung:

Mehrfachauswahl

Fragetext:

Welche Sprache sprechen Sie in Ihrem Haushalt gewöhnlich?

Hinweistext:

Mehrfachantworten sind möglich. Wenn Sie gewöhnlich mehr als eine Sprache in Ihrem Haushalt sprechen, klicken Sie alle zutreffenden Sprachen an.

- (a) Deutsch
- (b) Türkisch
- (c) Italienisch
- (d) Polnisch
- (e) Serbisch
- (f) Griechisch
- (g) Kroatisch
- (h) Bosnisch
- (i) Dänisch
- (j) Holländisch
- (k) Französisch
- (l) Tschechisch
- (m) Vietnamesisch
- (n) Englisch
- (o) Russisch
- (p) Arabisch
- (q) andere Sprache

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Hierbei handelt es sich um eine Dependent-Interviewingvariable. Informationen aus den Variablen kp2_4131, kp3_4131, kp15_4131 und kp16_4131 wurden in kpx_4131 zusammengefasst und anschließend aus dem Datensatz entfernt. Über die Variable kpx_4131flag kann der Zeitpunkt der Angabe nachvollzogen werden.]

Panelpflege

Variable: kpX_33a	Themenk: Panelpflege	Item: Angabe E-Mailadresse
Wellen: 10-14,20	Sample: B	
Modus: CAWI		

Filter: über Teilnehmervariablen wenn E-Mail-Adresse vorliegt

Darstellung: Einfachauswahl untereinander mit offenem Textfeld. Plausibilisierung E-Mail-Adresse muss „@“-Zeichen beinhalten, außerdem muss mit beliebigem Abstand nach „@“ ein“.“ folgen. Ignorierbarer Plausichecktext: „Die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse ist fehlerhaft. Bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe.“ Ignorierbarer DAC: „Ihre Angabe ist für uns sehr wichtig. Bitte beantworten Sie diese Frage.“

Fragetext:

Wir haben Ihnen den Link zu dieser Umfrage an die E-Mail-Adresse geschickt, die Sie beim letzten Mal angegeben haben. Sie können diese E-Mail-Adresse hier ändern oder zur Bestätigung erneut eingeben.

Hinweistext:

Sollten Sie noch keine E-Mail von uns bekommen haben, tragen Sie Ihre E-Mail-Adresse hier zur Sicherheit bitte erneut ein.

Selbstverständlich wird Ihre E-Mail-Adresse getrennt von Ihren bisherigen Angaben in der Umfrage gespeichert.

-
- Meine E-Mail Adresse lautet: _____
 - Ich möchte meine E-Mail Adresse nicht erneut angeben oder ändern.

Variable: kpX_33b**Wellen:** 10-14,20**Themenk:** Panelpflege**Item:** Angabe E-Mailadresse**Modus:** CAWI**Sample:** B**Filter:** über Teilnehmervariablen, wenn keine E-Mail-Adresse vorliegt

Darstellung: Einfachauswahl untereinander mit offenem Textfeld. Plausibilisierung E-Mail-Adresse muss „@“-Zeichen beinhalten, außerdem muss mit beliebigem Abstand nach „@“ ein „.“ folgen. Ignorierbarer Plauschecktext: „Die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse ist fehlerhaft. Bitte überprüfen Sie Ihre Eingabe.“ Ignorierbarer DAC: „Ihre Angabe ist für uns sehr wichtig. Bitte beantworten Sie diese Frage.“

Fragetext:

Damit Sie in Zukunft noch bequemer an der Deutschen Wahlstudie teilnehmen können, möchten wir Sie gerne um Ihre E-Mail-Adresse bitten. Sie erhalten dann eine E-Mail-Benachrichtigung mit einem Link, über den Sie ganz einfach zu unserer Umfrage gelangen.

Hinweistext:

Selbstverständlich wird Ihre E-Mail-Adresse getrennt von Ihren bisherigen Angaben in der Umfrage gespeichert.

- Meine E-Mail-Adresse lautet: _____

- Ich habe keine E-Mail-Adresse.

- Ich möchte keine E-Mail-Adresse angeben.

Datenqualität

Variable: kpX_4240**Wellen:** 1-21,a1, a2,**Themenk:** Datenqualität**Item:** Bewertung Umfrage**Modus:**CAWI/PAPI**Sample:** A/B**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie gut hat Ihnen unsere Umfrage insgesamt gefallen?

- sehr gut

- gut

- teils/teils

- schlecht

- sehr schlecht

Codierung:

(1) sehr gut

(2) gut

(3) teils/teils

(4) schlecht

(5) sehr schlecht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_500	Themenk: Datenqualität	Item: Dauer Fragebogenbearbeitung offline
Wellen: 10,11,12	Sample: B	
Modus: PAPI		

Darstellung:

offenes Textfeld

Fragetext:

Wie lange haben Sie gebraucht, um den Fragebogen auszufüllen?

Hinweistext:

Falls Sie sich nicht ganz sicher sind, geben Sie bitte eine Schätzung ab.

_____ Minuten

Codierung-----
(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_510 und kp511s	Themenk: Datenqualität	Item: Unterbrechung offline
Wellen: 10,11,12	Sample: B	
Modus: PAPI		

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

[Haben Sie die Teilnahme unterbrochen?

- Nein, ich habe an einem Stück teilgenommen.

- Ja, ich habe die Teilnahme für insgesamt _____ Minuten unterbrochen.

Codierung:

(1) Nein, ich habe an einem Stück teilgenommen.

(2) Ja, ich habe die Teilnahme für unterbrochen

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_520	Themenk: Datenqualität	Item: Datum offline
Wellen: 10,11,12	Sample: B	
Modus: PAPI		

Darstellung:

offenes Textfeld, vorgegebene Formularbereiche für Zahlen

Fragetext:

Wann haben Sie diesen Fragebogen ausgefüllt?

Hinweistext:

Bitte geben Sie Tag, Monat und Jahr an (Bsp.: 29.05.2019). Wenn Sie die Beantwortung des Fragebogens zeitweise unterbrochen haben, geben Sie bitte das aktuelle Datum an.

---'--'----

Codierung:-----
(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kpX_4250**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Datenqualität**Item:** Teilnahme an Umfragen, Anzahl Online-Panels**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

In wie vielen verschiedenen Online-Meinungsplattformen – außer mingle – sind Sie Mitglied?

- keiner
- einer
- zwei
- drei
- vier
- fünf oder mehr

Codierung:

- (1) keiner
- (2) einer
- (3) zwei
- (4) drei
- (5) vier
- (6) fünf oder mehr

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_4260**Wellen:** 1, a2**Themenk:** Datenqualität**Item:** Teilnahme an Umfragen, Anzahl Umfragen**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

An wie vielen Online-Umfragen haben Sie im letzten Monat in etwa teilgenommen?

- keiner
- 1 bis 4 Umfragen
- 5 bis 10 Umfragen
- 11 bis 15 Umfragen
- 16 bis 20 Umfragen
- mehr als 20 Umfragen

Codierung:

- (1) keiner
- (2) 1 bis 4 Umfragen
- (3) 5 bis 10 Umfragen
- (4) 11 bis 15 Umfragen
- (5) 16 bis 20 Umfragen
- (6) mehr als 20 Umfragen

(-93) Interview abgebrochen
 (-95) nicht teilgenommen
 (-99) keine Angabe

Variable: kpX_4270s**Wellen:** 1-21,a1,a2**Modus:**CAWI/PAPI**Themenk:** Datenqualität**Sample:** A/B**Item:** Kommentar, offen**Filter:****Darstellung:**

Vierzeiliges Textfeld (Typ 142) mit optischen 50 Zeichen pro Zeile, keine maximale Zeichengrenze;

Darstellung Welle 14-18:

Vierzeiliges Textfeld 100% Seitenbreite; keine maximale Zeichengrenze

Textintro:

Abschließend möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, etwas zu unserer heutigen Umfrage zu sagen.

Fragetext:

Haben Sie Kommentare oder Anregungen zu der Befragung oder zu einzelnen Fragen?

Hinweistext Welle 20 [nur Sample B]:

Bitte geben Sie in diesem Feld keine Kontaktdaten an. Aus Gründen der Einhaltung des Datenschutzes können wir Ihnen hierzu nicht persönlich antworten. Wenn Sie Ihre Kontaktdaten ändern möchten oder eine persönliche Mitteilung zu Ihrer Teilnahme für uns haben, dann **schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an wahlstudie@ge-sis.org**. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und beantworten gerne Ihre Fragen.

Codierung:

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe